

FACHSERIE

16

LÖHNE UND GEHÄLTER

Personal- und Personalnebenkostenerhebungen

Heft 2

**Aufwendungen der Arbeitgeber im Groß- und
Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe**

1981

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: dreijährlich

Erschienen im Februar 1984

Preis: DM 14,40

Bestellnummer: 2163102-81900

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
T e x t t e i l	
Ergebnisse	5
Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige	22
Definitionen zu den Tabellen	23
T a b e l l e n t e i l	
1 Personalkosten insgesamt sowie je Arbeitnehmer 1981	24
2 Personalkosten je geleistete Arbeitsstunde 1981	112
A n h a n g	
Relativer Standardfehler der Aufwendungen je Arbeitnehmer für ausgewählte Personal- kostenarten im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1981	113
Erhebungsbogen	122
Quellenverzeichnis	128

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet, sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der
Zahlenwert Fehler aufweisen kann
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkung

In diesem Heft werden die Ergebnisse der Arbeitskostenerhebung 1981 für den Groß- und Einzelhandel sowie das Bank- und Versicherungsgewerbe bekanntgegeben; die Ergebnisse für das Produzierende Gewerbe liegen als Heft 1 dieser Veröffentlichung bereits vor.

Die Arbeitskostenerhebung 1981 wurde auf Anordnung des Rates der Europäischen Gemeinschaften (EG-Verordnung Nr. 1596/81 vom 10. Juni 1981) in allen Mitgliedsländern durchgeführt. Die Darstellung der Ergebnisse für alle Mitgliedsländer wird vom Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (SAEG) vorgenommen. Die vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Ergebnisse für die Bundesrepublik Deutschland unterscheiden sich im Tabellenaufbau und in der Gliederung der Personalkosten von der Veröffentlichung des SAEG.

Gegenüber dem Quellenband für das vorangegangene Berichtsjahr (1978) wurden in diesem Heft nur geringfügige Änderungen vorgenommen. Sie betreffen die Form des Nachweises einiger Kostenarten sowie den Katalog der Wirtschaftszweige, der um einige Sparten des Bank- und Versicherungsgewerbes erweitert wurde. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse von 1981 und 1978 wird allerdings, insbesondere im Einzelhandel, durch eine Verbesserung in den Auswahlgrundlagen beeinträchtigt. Während für die Erhebung 1978 noch im wesentlichen die Arbeitsstättenzählung von 1970 als Auswahlgrundlage diente, wurden im Stichprobenplan für die 1981er Erhebung die Handels- und Gaststättenzählung von 1979 sowie aktuelles Adressenmaterial der Deutschen Bundesbank und der Aufsichtsbehörden für das Versicherungswesen ausgewertet. Die aus den Angaben für 1978 und 1981 errechenbare Zuwachsrate der Personalkosten im Einzelhandel dürfte deshalb (z.B. wegen der besseren Repräsentanz der kleineren Unternehmen 1981) um etwa 5 Prozentpunkte unter dem tatsächlichen Wert liegen.

Für die Arbeitskostenerhebung 1981 wurde erstmals eine Fehlerrechnung durchgeführt, deren Hauptergebnisse in einer Anhangtabelle dargestellt werden ("Relativer Standardfehler der Aufwendungen je Arbeitnehmer für ausgewählte Personalkostenarten im Produzierenden Gewerbe, Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe 1981"). Weitere Ergebnisse der Fehlerrechnung (z.B. für Arbeiter und Angestellte des Produzierenden Gewerbes) können vom Statistischen Bundesamt gegen Kostenerstattung angefordert werden.

Ergebnisse

1 Personalkosten je Arbeitnehmer im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe

Für 1981 wurden im gesamten Erhebungsbereich Arbeitskosten in Höhe von 42 000 DM je vollbeschäftigten Arbeitnehmer festgestellt; sie lagen damit um 10 % unter den Arbeitskosten der Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe (46 700 DM). Der Abstand in den Arbeitskosten zwischen dem Groß- und Einzelhandel (37 700 DM) einerseits und dem Bank- und Versicherungsgewerbe (54 500 DM) andererseits entsprach etwa dem Abstand zwischen den Arbeitern und Ange-

stellten im Produzierenden Gewerbe (40 800 gegenüber 61 200 DM). Auch zwischen dem Groß- und dem Einzelhandel wurden recht unterschiedliche Arbeitskosten ermittelt. Sie beliefen sich für den Einzelhandel nur auf knapp acht Zehntel (78 %) der Aufwendungen für einen Arbeitnehmer im Großhandel. Im Bankgewerbe lagen die Arbeitskosten um weniger als ein Zehntel (7 %) unter denjenigen des Versicherungsgewerbes.

Die Arbeitskosten in den einzelnen Zweigen des Einzelhandels (siehe Tabelle 2) zeigten geringere Abweichungen als zwischen den Zweigen des Großhandels, wie folgende Übersicht zeigt:

Abstufung der Arbeitskosten je Arbeitnehmer in den Zweigen des Groß- und Einzelhandels
1978 und 1981
in % des Wirtschaftszweiges mit den höchsten Personalkosten

Großhandel mit	1978	1981	Einzelhandel mit	1978	1981
Nahrungs- und Genußmitteln	74	70	Nahrungs- und Genußmitteln	82	80
Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren	75	71	Schuhen und Lederwaren	83	81
landwirtschaftlichen Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen u. Halbwaren	82	75	medizinischen, kosmetischen und Reinigungsartikeln (einschl. Apotheken)	83	83
pharmazeutischen, medizinischen, kosmetischen und Reinigungsartikeln	76	78	Bekleidung	88	86
Möbeln, Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen, Eisen- und Metallwaren	79	79	Heimtextilien	86	90
Holz und Baustoffen	80	80	Büchern, Zeitungen, Papierwaren, Bürobedarf	98	92
Maschinen, technischem Bedarf und Fahrzeugen	91	89	Sortimentseinzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtg. Nicht-Lebensmittel	97	95
Brennstoffen, Erzen und technischen Chemikalien	100	100	Einrichtungsgegenständen und Haushaltsartikeln	100	100

Für den dargestellten Erhebungsbereich insgesamt ergab sich eine recht eindeutige Abstufung der Personalkosten nach der Unternehmensgröße (siehe Tabelle 1) - die Arbeitskosten schwankten zwischen 36 100 DM bei Unternehmen mit 10 bis 49 Arbeitnehmern ("Kleinunternehmen") und 45 800 DM in Unternehmen mit 1 000 und mehr Arbeitnehmern ("Großunternehmen"). Eine stetige Zunahme der Arbeitskosten mit der Unternehmensgröße zeigte sich jedoch nur im Großhandel und Bankgewerbe, während im Einzelhandel nur zwischen Groß- und Kleinunternehmen ein deutlicher Abstand besteht und im Versicherungsgewerbe kaum noch von einer Abstufung nach der Unternehmensgröße gesprochen werden kann. In keinem Fall ist eine so deutliche

Abstufung wie im Produzierenden Gewerbe festzustellen.

Von 1978 bis 1981 sind die Personalkosten in dem erfaßten Bereich von 36 000 auf 42 000 DM, also um 17 % gestiegen, deutlich weniger als im Produzierenden Gewerbe (22 %). Die Zuwachsraten des Produzierenden Gewerbes wird nur vom Großhandel (+ 23 %) geringfügig überschritten, während sich im Einzelhandel (+ 14 %), im Bankgewerbe (+ 18 %) und Versicherungsgewerbe (+ 20 %) zum Teil erheblich geringere Zuwachsraten ergaben. Hierbei ist jedoch, wie oben erwähnt, die veränderte Auswahlgrundlage zu beachten, die vor allem die Ergebnisse des Einzelhandels beeinflußt haben dürfte.

Tabelle 1: Personalkosten je Arbeitnehmer¹⁾ im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe nach Unternehmensgrößenklassen 1978 und 1981
Unternehmen mit 10 und mehr Arbeitnehmern²⁾

Unternehmen mit ... Arbeitnehmern ²⁾	Insgesamt	Groß- ³⁾ handel	Einzel- ⁴⁾ handel	Bank- gewerbe	Versicherungs- gewerbe
DM					
1981					
10 - 49	36 109	40 649	30 473	47 434	55 396
50 - 99	41 097	42 773	33 982	48 158	55 827
100 - 199	42 176	43 410	33 827	49 479	54 467
200 - 499	42 976	43 130	33 700	48 891	57 225
500 - 999	44 063	45 643	33 239	52 517	56 654
1 000 und mehr	45 847	49 608	35 728	58 442	57 475
Insgesamt ...	42 035	43 143	33 579	53 413	57 203
1978					
10 - 49	30 881	33 229	27 036	39 284	48 132
50 - 99	34 576	35 013	29 371	41 708	46 627
100 - 199	35 285	35 367	28 322	41 656	48 245
200 - 499	35 955	35 301	28 020	42 102	47 004
500 - 999	36 714	37 020	28 205	44 293	44 769
1 000 und mehr	39 890	38 260	31 671	49 403	48 284
Insgesamt ...	36 031	34 975	29 450	45 307	47 816
Zunahme 1981 gegenüber 1978					
%					
10 - 49	16,9	22,3	12,7	20,7	15,1
50 - 99	18,9	22,2	15,7	15,5	19,7
100 - 199	19,5	22,7	19,4	18,8	12,9
200 - 499	19,5	22,2	20,3	16,1	21,7
500 - 999	20,0	23,3	17,8	18,6	26,5
1 000 und mehr	14,9	29,7	12,8	18,3	19,0
Insgesamt ...	16,7	23,4	14,0	17,9	19,6

1) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 zu 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet.

2) Voll- und teilzeitbeschäftigte Arbeiter und Angestellte ohne Auszubildende.

3) Ohne Rückgewinnung.

4) Ohne Einzelhandel mit Kraftwagen und Motorrädern sowie mit Kraft- und Schmierstoffen.

Die Rangordnung der Wirtschaftszweige nach den Arbeitskosten je Arbeitnehmer stimmte im Groß- und im Einzelhandel in den beiden Jahren 1978 und 1981 weitgehend überein. In beiden Handelsbereichen hat sich aber in diesem Zeitraum der Abstand der einzelnen Wirtschaftszweige zum Wirtschaftszweig mit den höchsten Personalkosten erweitert. Die Abstufung nach der Unternehmensgröße hat sich dagegen für den gesamten Erfassungsbereich verringert; besonders ausgeprägt ist dies im Einzelhandel der Fall, während sich die Situation im Bank- und Versicherungsgewerbe wenig geändert hat und im Großhandel sogar eine geringfügige Verschärfung in der Abstufung zu beobachten ist.

2 Zusammensetzung der Personalkosten

Die Arbeitskostenerhebungen ergänzen die Verdienst- und Tarifstatistiken durch Erfas-

sung und Darstellung auch derjenigen Personalkosten, die nicht zum Verdienst der Arbeitnehmer gehören, wie Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung, Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung oder für die berufliche Bildung. Darüberhinaus informieren diese Erhebungen auch über die Zusammensetzung der Löhne und Gehälter. Es werden vor allem folgende Bestandteile der Löhne und Gehälter nachgewiesen: die Sonderzahlungen (Gratifikationen, Weihnachtsgeld, 13. und weitere Monatsgehälter u.ä.; zusätzliches Urlaubsgeld; Vermögenswirksame Leistungen), die sich gegenüber den sonstigen Lohnbestandteilen vor allem durch den unregelmäßigen Zahlungsmodus abgrenzen, sowie die Zahlungen für arbeitsfreie Tage (Urlaubsvergütungen; Lohnfortzahlung im Krankheitsfall; Vergütung gesetzlicher Feiertage).

Tabelle 2: Personalkosten je Arbeitnehmer¹⁾ im Groß- und Einzelhandel.
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 1978 und 1981
Unternehmen mit 10 und mehr Arbeitnehmern²⁾

Wirtschaftszweig	Personalkosten		
	1978	1981	Zunahme 1981 gegenüber 1978
	DM		%
Groß- ³⁾ und Einzelhandel ⁴⁾	31 977	37 714	17,9
Großhandel (Gh.) ³⁾	34 975	43 143	23,4
Gh. mit landwirtschaftlichen Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen und mit Halbwaren	34 814	40 387	16,0
Gh. mit Brennstoffen, Erzen und technischen Chemikalien	42 564	53 529	25,8
Gh. mit Holz und Baustoffen	34 932	42 923	22,9
Gh. mit Maschinen, technischem Bedarf und Fahrzeugen	38 852	47 687	22,7
Gh. mit Möbeln, Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen, Eisen- und Metallwaren	33 782	42 380	25,5
Gh. mit Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren	31 850	37 917	19,0
Gh. mit Nahrungs- und Genußmitteln	31 341	37 488	19,6
Gh. mit pharmazeutischen, medizi- nischen, kosmetischen und Reinigungsartikeln	32 153	41 989	30,6
Einzelhandel (Eh.) ⁴⁾	29 450	33 579	14,0
Eh. mit Nahrungs- und Genußmitteln	26 465	30 398	14,9
Apotheken und Einzelhandel mit medizinischen, kosmetischen und Reinigungsmitteln	26 915	31 606	17,4
Eh. mit Bekleidung	28 530	32 561	14,1
Eh. mit Schuhen und Lederwaren ...	26 734	30 605	14,5
Eh. mit Heimtextilien	27 915	34 032	21,9
Eh. mit Einrichtungsgegenständen und Haushaltsartikeln	32 320	37 921	17,3
Eh. mit Büchern, Zeitungen, Papierwaren, Bürobedarf	31 595	35 025	10,9
Sortimentseinzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nicht-Lebensmittel	31 501	35 915	14,0

1) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 zu 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet.

2) Voll- und teilzeitbeschäftigte Arbeiter und Angestellte ohne Auszubildende.

3) Ohne Rückgewinnung.

4) Ohne Einzelhandel mit Kraftwagen und Motorrädern sowie mit Kraft- und Schmierstoffen.

2.1 Löhne und Gehälter

Mit durchschnittlichen Lohn- und Gehaltszahlungen von im Jahr 33 420 DM verdienten die Arbeitnehmer 1981 im hier erfaßten Dienstleistungsbereich etwa ein Zehntel weniger als ihre Kollegen im Produzierenden Gewerbe (37 190 DM). Über den Verdiensten aller Arbeitnehmer des Produzierenden Gewerbes, aber unter den Gehältern der Angestellten (49 240 DM) in diesem Bereich lagen die Verdienste für das Versicherungsgewerbe (43 760 DM) und die für das Bankge-

werbe (40 380 DM) ermittelten Werte, während die Arbeitnehmer im Großhandel mit 35 360 DM niedrigere Zahlungen als die Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe erhielten. Im Einzelhandel lag der Durchschnittswert mit 27 110 DM unter demjenigen für die Arbeiter im Produzierenden Gewerbe (32 250 DM).

Die Löhne und Gehälter bilden noch immer den dominierenden Bestandteil der gesamten Personalkosten (siehe Tabelle 3). In keinem der hier nachgewiesenen Wirtschaftszweige betrug ihr

Tabelle 3: Personalkosten je Arbeitnehmer¹⁾ im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe nach Kostenarten und Wirtschaftsbereichen 1981

Kostenart	Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe													
	davon													
	Groß- und Einzelhandel							Bank- und Versicherungsgewerbe						
	ins-gesamt		davon					ins-gesamt		davon				
			ins-gesamt		Groß-handel ²⁾		Einzel-handel ³⁾			Bank-gewerbe		Ver-sicherungs-gewerbe		
	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%
Unternehmen mit 10 und mehr Arbeitnehmern ⁴⁾														
Löhne und Gehälter	33 422	79,5	30 677	81,3	35 364	82,0	27 108	80,7	41 313	75,9	40 383	75,6	43 758	76,5
darunter:														
Sonderzahlungen	3 617	8,6	2 667	7,1	3 106	7,2	2 332	6,9	6 350	11,7	6 315	11,8	6 442	11,3
davon:														
Gratifikationen	2 619	6,2	1 698	4,5	1 974	4,6	1 488	4,4	5 268	9,7	5 535	10,4	4 566	8,0
Urlaubsgeld	630	1,5	652	1,7	742	1,7	584	1,7	566	1,0	296	0,6	1 274	2,2
Vermögenswirksame Leistungen	368	0,9	317	0,8	390	0,9	261	0,8	516	0,9	484	0,9	602	1,1
Vergütung arbeitsfreier Tage	5 511	13,1	5 010	13,3	5 630	13,0	4 538	13,5	6 953	12,8	6 708	12,6	7 596	13,3
davon:														
Urlaubsvergütung	3 112	7,4	2 842	7,5	3 220	7,5	2 553	7,6	3 888	7,1	3 765	7,0	4 212	7,4
Lohnfortzahlung im Krankheitsfall	1 096	2,6	990	2,6	1 059	2,5	937	2,8	1 404	2,6	1 334	2,5	1 589	2,8
Vergütung gesetzlicher Feiertage	1 303	3,1	1 179	3,1	1 351	3,1	1 048	3,1	1 661	3,1	1 609	3,0	1 795	3,1
Nicht in den Löhnen und Gehältern ausgewiesene Personalkosten	8 613	20,5	7 036	18,7	7 780	18,0	6 471	19,3	13 145	24,1	13 030	24,4	13 445	23,5
davon:														
Sozialversicherungsbeiträge ..	5 151	12,3	4 821	12,8	5 467	12,7	4 330	12,9	6 099	11,2	5 910	11,1	6 599	11,5
Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung	1 638	3,9	757	2,0	1 038	2,4	543	1,6	4 170	7,7	4 055	7,6	4 474	7,8
Aufwendungen für die berufliche Bildung	1 008	2,4	909	2,4	687	1,6	1 080	3,2	1 292	2,4	1 422	2,7	949	1,7
Übrige Personalnebenkosten ...	816	1,9	549	1,5	588	1,4	518	1,5	1 583	2,9	1 644	3,1	1 423	2,5
Personalkosten insgesamt ...	42 035	100	37 714	100	43 143	100	33 579	100	54 457	100	53 413	100	57 203	100
Unternehmen mit 10 - 49 Arbeitnehmern ⁴⁾														
Löhne und Gehälter	29 557	81,9	28 941	82,1	33 764	83,1	24 702	81,1	37 781	79,0	37 525	79,1	42 951	77,5
darunter:														
Sonderzahlungen	2 240	6,2	2 054	5,8	2 653	6,5	1 528	5,0	4 718	9,9	4 648	9,8	6 141	11,1
davon:														
Gratifikationen	1 416	3,9	1 230	3,5	1 718	4,2	802	2,6	3 885	8,1	3 857	8,1	4 464	8,1
Urlaubsgeld	488	1,4	506	1,4	574	1,4	446	1,5	250	0,5	206	0,4	1 140	2,1
Vermögenswirksame Leistungen	337	0,9	318	0,9	361	0,9	281	0,9	583	1,2	585	1,2	537	1,0
Vergütung arbeitsfreier Tage	4 491	12,4	4 392	12,5	5 087	12,5	3 781	12,4	5 818	12,2	5 757	12,1	7 038	12,7
davon:														
Urlaubsvergütung	2 695	7,5	2 630	7,5	3 029	7,5	2 279	7,5	3 561	7,4	3 533	7,4	4 118	7,4
Lohnfortzahlung im Krankheitsfall	687	1,9	678	1,9	803	2,0	568	1,9	808	1,7	790	1,7	1 197	2,2
Vergütung gesetzlicher Feiertage	1 109	3,1	1 084	3,1	1 255	3,1	934	3,1	1 448	3,0	1 435	3,0	1 723	3,1
Nicht in den Löhnen und Gehältern ausgewiesene Personalkosten	6 552	18,1	6 291	17,9	6 884	16,9	5 770	18,9	10 029	21,0	9 909	20,9	12 445	22,5
davon:														
Sozialversicherungsbeiträge ..	4 662	12,9	4 577	13,0	5 298	13,0	3 943	12,9	5 796	12,1	5 777	12,2	6 177	11,2
Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung	373	1,0	263	0,7	412	1,0	132	0,4	1 845	3,9	1 699	3,6	4 784	8,6
Aufwendungen für die berufliche Bildung	1 208	3,3	1 167	3,3	764	1,9	1 519	5,0	1 752	3,7	1 818	3,8	415	0,7
Übrige Personalnebenkosten ...	309	0,9	284	0,8	410	1,0	176	0,6	637	1,3	615	1,3	1 069	1,9
Personalkosten insgesamt ...	36 109	100	35 232	100	40 649	100	30 473	100	47 809	100	47 434	100	55 396	100
Unternehmen mit 1 000 und mehr Arbeitnehmern ⁴⁾														
Löhne und Gehälter	35 445	77,3	30 265	79,4	39 049	78,7	28 432	79,6	43 645	75,2	43 399	74,3	44 043	76,6
darunter:														
Sonderzahlungen	4 795	10,5	3 352	8,8	4 315	8,7	3 151	8,8	7 078	12,2	7 339	12,6	6 656	11,6
davon:														
Gratifikationen	3 681	8,0	2 362	6,2	2 719	5,5	2 288	6,4	5 770	9,9	6 425	11,0	4 710	8,2
Urlaubsgeld	720	1,6	710	1,9	1 163	2,3	616	1,7	734	1,3	361	0,6	1 337	2,3
Vermögenswirksame Leistungen	394	0,9	280	0,7	433	0,9	248	0,7	574	1,0	553	0,9	608	1,1
Vergütung arbeitsfreier Tage	6 188	13,5	5 284	13,9	6 603	13,3	5 009	14,0	7 618	13,1	7 573	13,0	7 691	13,4
davon:														
Urlaubsvergütung	3 360	7,3	2 849	7,5	3 588	7,2	2 694	7,5	4 169	7,2	4 145	7,1	4 207	7,3
Lohnfortzahlung im Krankheitsfall	1 394	3,0	1 234	3,2	1 433	2,9	1 193	3,3	1 647	2,8	1 647	2,8	1 647	2,9
Vergütung gesetzlicher Feiertage	1 434	3,1	1 202	3,2	1 582	3,2	1 122	3,1	1 802	3,1	1 781	3,0	1 837	3,2
Nicht in den Löhnen und Gehältern ausgewiesene Personalkosten	10 402	22,7	7 860	20,6	10 559	21,3	7 296	20,4	14 427	24,8	15 042	25,7	13 432	23,4
davon:														
Sozialversicherungsbeiträge ..	5 357	11,7	4 720	12,4	5 742	11,6	4 507	12,6	6 364	11,0	6 175	10,6	6 670	11,6
Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung	2 757	6,0	1 326	3,5	2 829	5,7	1 013	2,8	5 021	8,6	5 538	9,5	4 184	7,3
Aufwendungen für die berufliche Bildung	1 013	2,2	852	2,2	761	1,5	871	2,4	1 269	2,2	1 404	2,4	1 048	1,8
Übrige Personalnebenkosten ...	1 275	2,8	961	2,5	1 227	2,5	905	2,5	1 773	3,1	1 925	3,3	1 530	2,7
Personalkosten insgesamt ...	45 847	100	38 124	100	49 608	100	35 728	100	58 072	100	58 442	100	57 475	100

1) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 zu 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet.
2) Ohne Rückgewinnung.

3) Ohne Einzelhandel mit Kraftwagen und Motorrädern sowie mit Kraft- und Schmierstoffen.

4) Voll- und teilzeitbeschäftigte Arbeiter und Angestellte ohne Auszubildende.

Anteil weniger als drei Viertel der gesamten Personalkosten; dies gilt auch für die Wirtschaftszweige des Produzierenden Gewerbes.

Im Groß- und Einzelhandel machten die Löhne und Gehälter sogar gut acht Zehntel des Gesamtwertes aus. Unter 80 % lag der Anteil nur in den Wirtschaftszweigen "Sortimentseinzelhandel mit Waren verschiedener Art, Haupttrichtung Nicht-Lebensmittel" sowie "Großhandel mit Brennstoffen, Erzen und technischen Chemikalien". In diesen Branchen wird ein besonders großer Anteil der Arbeitnehmer von Großunternehmen beschäftigt, bei denen im allgemeinen ein etwas geringerer Lohnanteil festzustellen ist.

Im Bank- und Versicherungsgewerbe war der Anteil der Löhne und Gehälter mit 76 % etwas niedriger. Während im Bankgewerbe eine Abstufung dieses Anteils nach Unternehmensgrößen zwischen 79 % (Kleinunternehmen) und 74 % (Großunternehmen) zu beobachten ist, lag er im Versicherungsgewerbe in allen Größenklassen auf etwa demselben Niveau.

Von 1974 bis 1981 ist der Anteil der Löhne und Gehälter an den Personalkosten im Handel gesunken, während er im Bankgewerbe konstant geblieben ist. Abweichend hiervon wurde im Versicherungsgewerbe von 1974 bis 1978 eine Zunahme, von 1978 bis 1981 eine Abnahme dieses Wertes festgestellt.

Anteil der Löhne und Gehälter an den Personalkosten (in %)

	Großhandel	Einzelhandel	Bankgewerbe	Versicherungsgewerbe
1974	83,8	83,5	75,4	77,1
1978	82,4	81,1	75,5	78,5
1981	82,0	80,7	75,6	76,5

2.1.1 Sonderzahlungen

In der Arbeitskostenerhebung werden die Sonderzahlungen in der Gliederung nach Gratifikationen (einschl. Weihnachtsgeld, Gewinnbeteiligung, 13. und mehr Monatsgehälter), Urlaubsgeld und Vermögenswirksamen Leistungen erfaßt. 1981 erhielt jeder Arbeitnehmer in den erfaßten Wirtschaftszweigen an Sonderzahlungen durchschnittlich einen Betrag von 3 620 DM, der knapp 1,5 (146 %) Monatsgehältern entspricht; etwa dasselbe Verhältnis zwischen Sonderzahlungen und dem laufenden Verdienst eines Arbeitnehmers wurde auch im Produzierenden Gewerbe festgestellt (143 % eines Monatsgehalts).

Die Sonderzahlungen sind - neben den Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung - die wichtigste Position, die zur Differenzierung der Personalkosten zwischen den Wirtschaftszweigen beiträgt. So überrascht nicht, daß im Bank- und Versicherungsgewerbe - auch an den Personalkosten gemessen - höhere Sonderzahlungen als beim Handel festgestellt wurden; das Ausmaß der Differenz - 6 350 gegenüber 2 670 DM oder an den laufenden Zahlungen gemessen, 2,2 gegenüber 1,1 Monatsgehältern - dürfte jedoch kaum erwartet worden sein. Im Produzierenden Gewerbe wurde der genannte absolute Betrag von 6 350 DM zwar in den Wirtschaftszweigen mit den höchsten Personalkosten (Mineralölverarbeitung: 7 080 DM; Herstellung von Büromaschinen sowie Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen: 6 820 DM) überschritten; bei keinem Wirtschaftszweig des Produzierenden Gewerbes wurden aber am laufenden Verdienst gemessen ähnlich hohe Werte festgestellt.

Während die Sonderzahlungen im Bank- und im Versicherungsgewerbe auf etwa demselben Niveau lagen - 6 310 gegenüber 6 440 DM - differierten die Werte zwischen Groß- und Einzelhandel nicht unwesentlich - 3 120 gegenüber 2 330 DM. In den Wirtschaftszweigen des Großhandels wurden den Arbeitnehmern meist Sonderzahlungen innerhalb einer Spanne von 2 300 bis 3 000 DM, in den Einzelhandelsbranchen innerhalb der Spanne von 1 700 bis 2 300 DM gewährt. Wesentlich höhere Sonderzahlungen wurden im Großhandel mit Brennstoffen, Erzen und technischen Chemikalien (5 010 DM) und mit Maschinen, technischem Bedarf und Fahrzeugen (3 480 DM) sowie im Sortimentseinzelhandel mit Waren verschiedener Art, Haupttrichtung Nicht-Lebensmittel, (3 320 DM) ermittelt. Hierzu dürfte bei den genannten Großhandelsbranchen die überdurchschnittlich hohe Qualifikation ihres Personals - der Anteil der Sonderzahlungen am Verdienst von hoch qualifizierten Kräften liegt meist über dem Durchschnitt - beigetragen haben; beim Sortimentseinzelhandel mit Waren verschiedener Art (und zum Teil wohl auch beim Großhandel mit Brennstoffen, Erzen und technischen Chemikalien) spielt eine Rolle, daß hier überdurchschnittlich viele Arbeitnehmer in Großunternehmen beschäftigt sind. Großunternehmen leisten, wie sich auch für alle hier erfaßten Bereiche nachweisen läßt, in der Regel höhere Sonderzahlungen als kleinere Unternehmen.

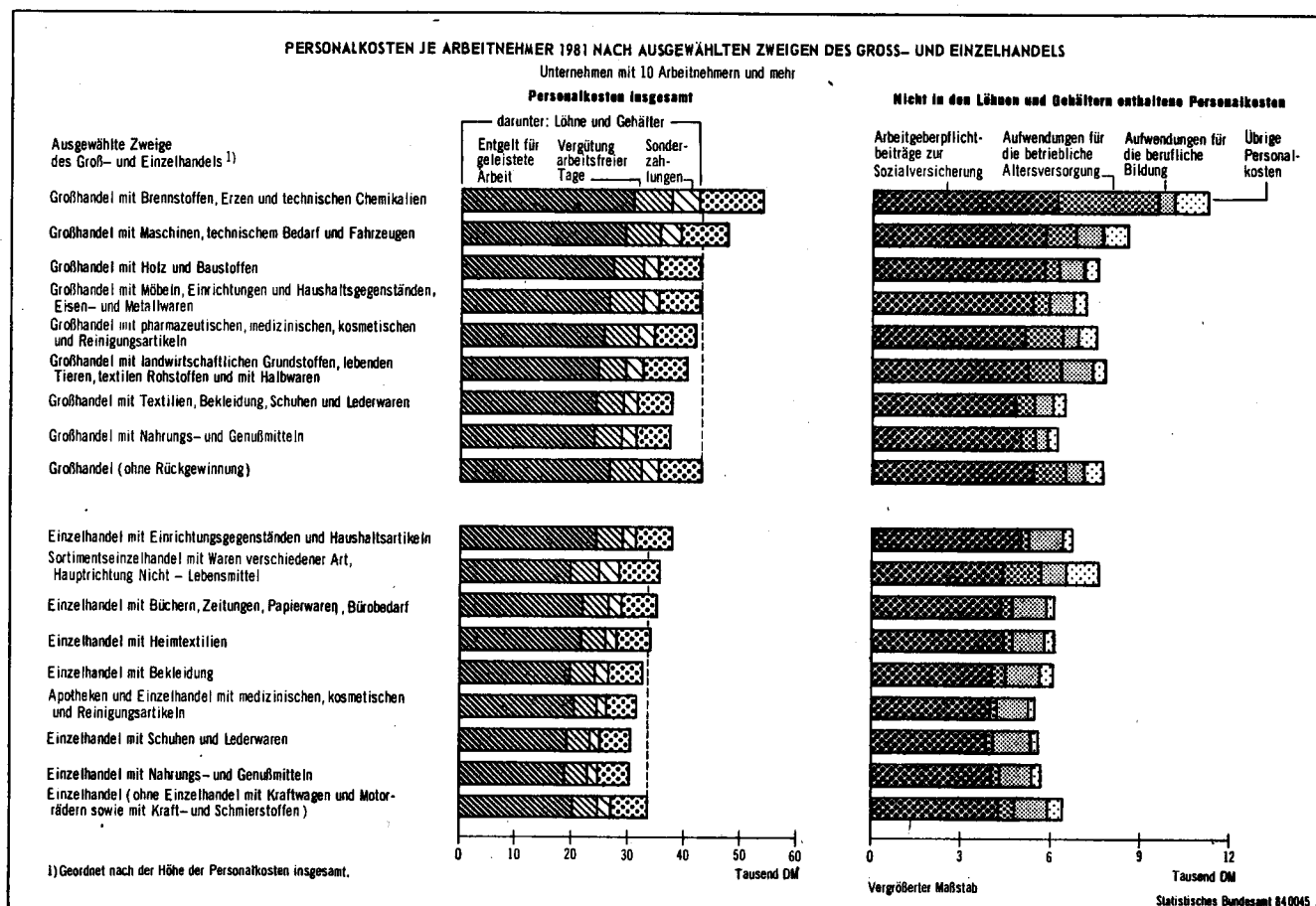
Von den Sonderzahlungen entfielen im erfaßten Wirtschaftsbereich über sieben Zehntel (2 620 DM) auf Gratifikationen, knapp zwei Zehntel

(630 DM) auf das zusätzliche Urlaubsgeld und ein Zehntel (368 DM) auf die Vermögenswirksamen Leistungen. Damit war der Anteil der Gratifikationen gegenüber dem entsprechenden Wert des Produzierenden Gewerbes um rund ein Zehntel höher und der Anteil des Urlaubsgeldes um ein Zehntel niedriger. Das Urlaubsgeld spielt in allen hier dargestellten Dienstleistungsbereichen eine geringere Rolle als im Produzierenden Gewerbe; außergewöhnlich niedrige Werte wurden insbesondere im Bankgewerbe festgestellt, wo das Urlaubsgeld nur 5 % des Gesamtwertes ausmacht. Hierbei dürfte von Bedeutung sein, daß im Bankgewerbe, soweit hier nicht nach dem Bundesangestelltentarif (BAT) gezahlt wird, keine Tarifregelung für das Urlaubsgeld besteht.

Während im Produzierenden Gewerbe eine erhebliche Differenz zwischen den Zuwachsraten der Sonderzahlungen sowie der Löhne und Gehälter insgesamt für die Jahre 1978 bis 1981 ermittelt wurde (30 gegenüber 20 %), stiegen diese beiden Größen im Dienstleistungsbereich etwa

gleich stark (17 gegenüber 16 %). Die etwas höhere Zunahme der Sonderzahlungen ist ausschließlich auf die Entwicklung im Handel zurückzuführen - hier beträgt die Differenz der Zuwachsraten immerhin 6 Prozentpunkte, während die Sonderzahlungen im Bank- und Versicherungsgewerbe im selben Maße wie die Löhne und Gehälter und auch die Personalkosten insgesamt zunahmen. Hierin spiegelt sich auch die tarifliche Entwicklung wieder: Im Handel wurden in diesem Zeitabschnitt tarifliche Verbesserungen bei allen nachgewiesenen Arten von Sonderzahlungen vereinbart, wogegen die Vereinbarungen im Bank- und Versicherungsgewerbe - wohl wegen des bereits 1978 erreichten hohen Niveaus - unverändert blieben. Hierdurch wurde jedoch, wie aus der Tabelle 3 hervorgeht, der Abstand der Sonderzahlungen zwischen diesen Wirtschaftsbereichen, in absoluten Werten betrachtet, nicht verringert - vielmehr vergrößerte er sich noch -, sondern nur, am laufenden Verdienst gemessen, eine geringfügige Annäherung erreicht; während die Sonderzahlungen 1978 im Handel 108 % eines Monatsgehalts ausmachten,

Schaubild 1



waren es 1981 immerhin 114 %, im Bank- und Versicherungsgewerbe verblieb diese Relation nahezu unverändert bei etwa 217 %.

2.1.2 Vergütung arbeitsfreier Tage

Wie im Produzierenden Gewerbe überstieg die Vergütung arbeitsfreier Tage den Wert der Sonderzahlungen in allen hier dargestellten Wirtschaftszweigen. Ihr Anteil an den Löhnen und Gehältern - zwischen 16 und 17 % - entsprach dem für die Angestellten im Produzierenden Gewerbe ermittelten Wert (demgegenüber belief sich dieser Anteil bei Arbeitern des Produzierenden Gewerbes auf 19 %).

In Kleinunternehmen lag der Lohnanteil für die Vergütung arbeitsfreier Tage mit rund 15 % etwas unter, in Großunternehmen hingegen mit mehr als 17 % über dem Durchschnittswert.

Über die Hälfte (56 %) des Gesamtwerts (5 510 DM) entfiel auf die Urlaubsvergütung (3 310 DM), knapp ein Viertel (24 %) auf die Vergütung gesetzlicher Feiertage (1 300 DM) und ein Fünftel auf die Lohnfortzahlung im Krankheitsfall (1 100 DM). In den einzelnen Wirtschaftsbereichen ergibt sich, wie Tabelle 4 zeigt, nahezu dieselbe Zusammensetzung.

Tabelle 4: Durchschnittliche Vergütung arbeitsfreier Tage

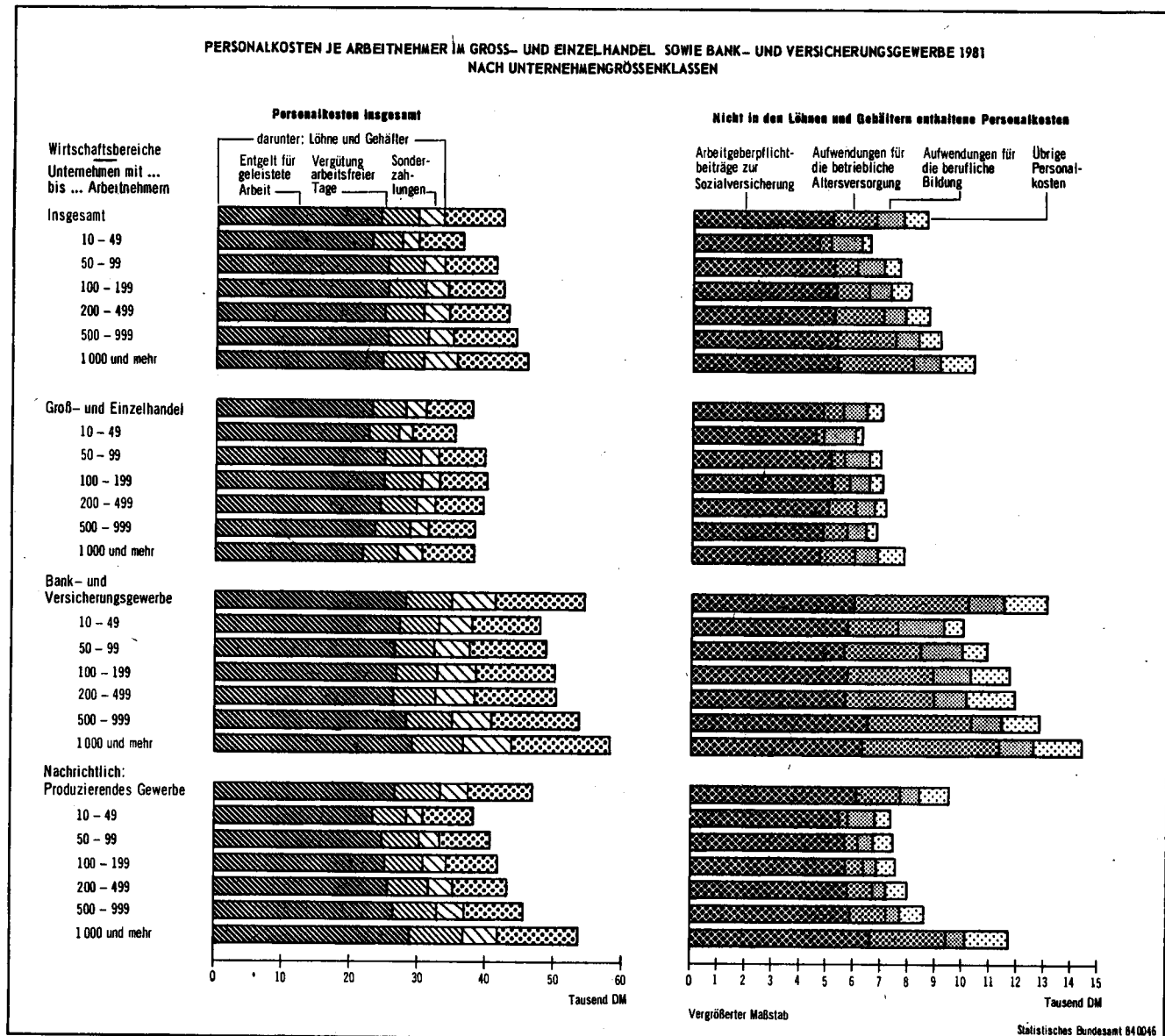
Wirtschaftsbereich Unternehmensgrößenklasse	Insgesamt		Darunter			
			für Urlaubstage		für Krankheitstage	
	DM	%	DM	%	DM	%
1981						
Handel	5 010	100	2 842	56,7	990	19,8
Kleinunternehmen	4 392	100	2 630	59,9	678	15,4
Großunternehmen	5 284	100	2 849	53,9	1 234	23,4
Bank- und Versicherungs- gewerbe	6 953	100	3 888	55,9	1 404	20,2
Kleinunternehmen	5 818	100	3 561	61,2	808	13,9
Großunternehmen	7 618	100	4 169	54,7	1 647	21,6
Produzierendes Gewerbe						
Arbeiter	6 029	100	3 208	53,2	1 526	25,3
Kleinunternehmen	4 792	100	2 663	55,6	952	19,9
Großunternehmen	7 117	100	3 672	51,6	1 974	27,7
Angestellte	7 971	100	4 774	59,9	1 296	16,3
Kleinunternehmen	5 489	100	3 480	63,4	606	11,0
Großunternehmen	9 066	100	5 334	58,8	1 587	17,5
1978						
Handel	3 991	100	2 224	55,7	754	18,9
Kleinunternehmen	3 640	100	2 149	59,0	521	14,3
Großunternehmen	4 163	100	2 194	52,7	955	22,9
Bank- und Versicherungs- gewerbe	5 579	100	3 055	54,8	1 159	20,8
Kleinunternehmen	4 477	100	2 674	59,7	586	13,1
Großunternehmen	6 025	100	3 236	53,7	1 360	22,6
Produzierendes Gewerbe						
Arbeiter	4 846	100	2 426	50,1	1 352	27,9
Kleinunternehmen	4 160	100	2 120	51,0	856	20,6
Großunternehmen	5 467	100	2 693	49,3	1 696	31,0
Angestellte	6 275	100	3 612	57,6	1 119	17,8
Kleinunternehmen	4 413	100	2 705	61,3	506	11,5
Großunternehmen	7 053	100	3 993	56,6	1 361	19,3

Ein Vergleich mit den Angaben für das Produzierende Gewerbe zeigt bei den Angestellten dieses Bereichs einen höheren Anteil der Urlaubsvergütung und einen geringeren der Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, bei den Arbeitern hingegen einen geringeren Anteil der Urlaubsvergütung und einen höheren der Lohnfortzahlung im Krankheitsfall. Da im Dienstleistungsbereich Arbeiter und Angestellte zusammen erfaßt werden, erscheint die Position

zwischen den Arbeitern und Angestellten des Produzierenden Gewerbes plausibel.

Die Zusammensetzung der Vergütung arbeitsfreier Tage unterscheidet sich außerdem nach der Unternehmensgröße; bei Großunternehmen liegt der für die Lohnfortzahlung im Krankheitsfall aufgewendete Anteil wesentlich höher und der auf die Urlaubsvergütung entfallende Anteil entsprechend niedriger als bei Kleinunternehmen.

Schaubild 2



Die bisherigen Angaben über die Vergütung arbeitsfreier Tage sollen in erster Linie die Belastung der Unternehmen durch diese Aufwendungen darstellen. Sie können aber auch dazu dienen, eine Vorstellung über die Zahl der ar-

beitsfreien Tage zu gewinnen. Hiernach ergaben sich für die Urlaubs-, Kranken- und gesetzlichen Feiertage 1981 folgende Ergebnisse (wobei von fünf Arbeitstagen in der Woche ausgegangen wird).

Wirtschaftsbereich Unternehmensgrößenklasse	Bezahlte arbeitsfreie Tage		
	insgesamt	darunter	
		Urlaubstage	Krankheitstage
Handel	46,5	26,4	9,2
Kleinunternehmen	42,5	25,4	6,6
Großunternehmen	51,1	27,5	11,9
Bank- und Versicherungsgewerbe .	51,3	28,7	10,4
Kleinunternehmen	45,7	28,0	6,4
Großunternehmen	54,2	29,7	11,7
Produzierendes Gewerbe			
Arbeiter	54,1	28,8	13,7
Kleinunternehmen	46,3	25,8	9,2
Großunternehmen	59,4	30,6	16,5
Angestellte	47,7	28,5	7,7
Kleinunternehmen	41,6	26,4	4,6
Großunternehmen	49,6	29,2	8,7

Von 1978 bis 1981 stieg die Vergütung arbeitsfreier Tage in dem hier erfaßten Wirtschaftsbereich von 4 450 DM um 24 % auf 5 510 DM und damit wesentlich stärker als die Löhne und Gehälter (+ 16 %) und die Personalkosten insgesamt (17 %). Die höchste Zuwachsrate ist mit 26 % bei der Urlaubsvergütung festzustellen. In Zeiteinheiten umgerechnet erhöhte sich damit der Durchschnittsurlaub um gut 2 Tage (was ungefähr auch den tariflich vereinbarten Änderungen der Urlaubsregelungen entspricht). Diese Aussage gilt nicht nur für den gesamten Wirtschaftsbereich, sondern auch für die einzelnen Wirtschaftsbereiche sowie für das Produzierende Gewerbe. Dagegen läßt sich eine Abnahme der Krankheitstage wie im Produzierenden Gewerbe aus den ermittelten Werten nicht ableiten.

2.2 Neben den Löhnen und Gehältern ausgewiesene Personalkosten

Im hier erfaßten Wirtschaftsbereich wurden neben dem Lohn und Gehalt noch zusätzliche Aufwendungen von 8 610 DM je Arbeitnehmer festgestellt; dieser Betrag entspricht einem Fünftel der durchschnittlichen Personalkosten und einem Viertel des hier für das Jahr 1981 ermittelten Durchschnittsverdienstes. Von diesem Betrag entfielen

- 5 150 DM (60 %) auf die Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung (einschl. Unfallversicherung),
- 1 640 DM (19 %) auf die Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung,
- 1 010 DM (12 %) auf die Aufwendungen für die berufliche Aus- und Weiterbildung (einschl. Ausbildungsvergütungen) und

- 820 DM (9 %) auf übrige Personalkosten, wie Verpflegungszuschüsse, Naturalleistungen, sonstige gesetzliche Aufwendungen, sonstige Unterstützungsaufwendungen, Entlassungsschädigungen.

Wie Tabelle 3 zeigt, bestand zwischen dem Handel sowie dem Bank- und Versicherungsgewerbe bei diesen Kosten der absoluten Höhe wie auch der Zusammensetzung nach ein erheblicher Unterschied, der zum großen Teil auf unterschiedliche Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung zurückzuführen ist. Hier erreichten die Aufwendungen im Handel nicht einmal ein Fünftel des im Bank- und Versicherungsgewerbe ermittelten Betrages (760 gegenüber 4 170 DM). Mit diesen Aufwendungen liegt der Handel noch unter den Aufwendungen für Arbeiter im Produzierenden Gewerbe und das Bank- und Versicherungsgewerbe noch über den Aufwendungen für Angestellte des Produzierenden Gewerbes.

Im Vergleich mit den Angaben für einzelne Wirtschaftszweige des Produzierenden Gewerbes stellen die beiden angegebenen Werte jedoch keine Extrempositionen dar. So wurden zum Beispiel im Wirtschaftszweig "Erzeugung und Verteilung von Elektrizität, Gas, Dampf und Warmwasser", der unter den Wirtschaftszweigen des Produzierenden Gewerbes nicht einmal die Spitzenstellung einnimmt, mit 8 500 DM doppelt so hohe Aufwendungen wie im Bank- und Versicherungsgewerbe festgestellt und im Baugewerbe, das mit 660 DM keineswegs den untersten Rang der Wirtschaftszweige einnimmt, geringere Aufwendungen als im Handel ermittelt.

Während die Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung im Bank- und Versicherungsgewerbe - mit 4 060 und 4 470 DM - auf etwa demselben Niveau lagen, war zwischen Groß- und Einzelhandel - mit 1 040 DM gegenüber 540 DM - ein relativ großer Abstand festzustellen. Unter den Einzelhandelsbranchen ergaben sich nur für den Sortimentseinzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nicht-Lebensmittel, Aufwendungen über 1 000 DM; von den übrigen Wirtschaftszweigen des Einzelhandels wurden weniger als 450 DM aufgewendet. Von allen Großhandelszweigen wurden im Großhandel mit Brennstoffen, Erzen und technischen Chemikalien mit 3 370 DM die höchsten Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung getätigt, die in etwa dem Durchschnittswert für die Angestellten im Produzierenden Gewerbe entsprachen; in drei weiteren Großhandelsbranchen wurden noch Beträge über 1 000 DM gemeldet.

Unter den Kostenarten, die nicht in den Löhnen und Gehältern ausgewiesen werden, bilden die Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung im allgemeinen die weitaus größte Position. Im hier dargestellten Dienstleistungsbereich machten sie - wie erwähnt - sechs Zehntel dieser Kosten und 12 % der gesamten Personalkosten aus. Sie stellen im Gegensatz zu den Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung einen Wert dar, der zwischen den Wirtschaftszweigen relativ wenig schwankt, da wegen der Beitragsbemessungsgrenzen die Löhne und Gehälter der Wirtschaftszweige mit den geringeren Personalkosten fast vollständig von der Beitragspflicht zur Sozialversicherung erfaßt werden. So besteht zwischen den durchschnittlichen Arbeitgeberpflichtbeiträgen zur Sozialversicherung im Bank- und Versicherungsgewerbe (6 100 DM) sowie im Handel (4 820 DM) ein geringerer Abstand (27 %) als zwischen den Personalkosten insgesamt (44 %) oder den Bruttolöhnen und -gehältern (35 %). Auch eine Betrachtung der Ergebnisse nach Branchen und Unternehmensgrößenklassen zeigt die relative Konstanz dieser Angabe (siehe Schaubilder 1 und 2).

Die einzige Kostenart, für die Kleinunternehmen meist höhere Aufwendungen als die größeren Unternehmen erbringen, sind die Aufwendungen für die berufliche Bildung, zu denen vor allem die Ausbildungsvergütungen rechnen. Im erfaßten Dienstleistungsbereich wurden von Kleinunternehmen mit 1 210 DM um rund ein Fünftel höhere Aufwendungen als von Großunternehmen (1 010 DM) angegeben. Im Vergleich dazu belie-

fen sich diese Aufwendungen in Kleinunternehmen des Produzierenden Gewerbes auf das knapp 1,5fache des bei Großunternehmen festgestellten Wertes. Zwischen den hier erfaßten Dienstleistungsbereichen sind jedoch beträchtliche Unterschiede festzustellen: Im Einzelhandel ist der Abstand zwischen den Aufwendungen von Klein- und von Großunternehmen besonders stark ausgeprägt - 1 520 gegenüber 870 DM - und auch im Bankgewerbe kann noch eine deutliche Differenz festgestellt werden - 1 820 gegenüber 1 400 DM -, während im Großhandel in den beiden Unternehmensgrößenklassen derselbe Wert - 760 DM - ermittelt wurde und im Versicherungsgewerbe die Aufwendungen der Kleinunternehmen mit 420 DM sogar geringer waren als bei Großunternehmen (1 050 DM).

Bemerkenswert erscheint, daß der Einzelhandel hier auch insgesamt höhere Aufwendungen als das Versicherungsgewerbe und der Großhandel erbracht hat. Die Ursache hierfür liegt in der unterschiedlichen Ausbildungsintensität der Wirtschaftsbereiche.

Auszubildende je 100 Vollbeschäftigte

	Großhandel	Einzelhandel	Bankgewerbe	Versicherungsgewerbe
Ins-gesamt	8	13	10	5
Kleinunternehmen	9	20	14	3
Großunternehmen	8	9	9	6

Aus den vorliegenden Angaben lassen sich auch Jahresverdienste für die Auszubildenden errechnen, die in folgender Aufstellung wiedergegeben werden:

Jahr	Groß- und Einzelhandel	Bank- und Versicherungsgewerbe	Produzierendes Gewerbe	
			Arbeiter	Angestellte
DM				
1981	6 990	10 890	7 820	8 000
1978	5 700	8 650	6 380	6 550

Bei der Interpretation dieser Angaben ist zu berücksichtigen, daß als Auszubildende alle Personen anzugeben waren, deren Arbeitsverhältnis mehr auf Ausbildung als auf unmittelbare Arbeitsleistung ausgerichtet war, also hier z.B. auch Hochschulabsolventen einzutragen waren, die sich in einem längeren Trainingsprogramm auf ihre zukünftige Tätigkeit vorbereiteten.

Die Zunahme der Ausbildungsvergütungen übertraf die Entwicklung der Verdienste in allen Bereichen deutlich; die stärkste Differenz der Zuwachsraten für diese beiden Größen ist im Bank- und Versicherungsgewerbe zu beobachten (26 gegenüber 17 %), die geringste bei den Angestellten im Produzierenden Gewerbe (22 gegenüber 20 %).

Von den zu den "übrigen Personalkosten" zusammengefaßten Kostenarten¹⁾ erreichte 1981 keine einzige im gesamten Dienstleistungsbereich einen Wert von 200 DM je Arbeitnehmer. Im Handel, von dem insgesamt hierfür wesentlich weniger als vom Bank- und Versicherungsgewerbe aufgewendet wurde (550 gegenüber 1 580 DM), ist ein Betrag von 100 DM je Arbeitnehmer nur von den Beihilfen im Krankheitsfall (130 DM) und den Verpflegungszuschüssen, Auslösungen u.ä. (120 DM) überschritten worden. Im Bank- und Versicherungsgewerbe wurden besonders hohe Leistungen für die Familienunterstützung mit 330 DM - hierzu rechneten auch die Verheirateten- und Kinderzuschläge nach dem BAT -, als sonstige Zuwendungen (260 DM) sowie für die Wohnungsfürsorge (250 DM) gewährt. In Kleinunternehmen spielten die "übrigen Personalkosten" (309 DM; knapp 1 % der Personalkosten) eine wesentlich geringere Rolle als bei Großunternehmen (1 275 DM, 3 %). Mit 1 925 DM wurden die höchsten Aufwendungen in den Großunternehmen des Bankgewerbes festgestellt, wo die Wohnungsfürsorge als größte Aufwandsposition 460 DM ausmachte.

Die Änderung der Auswahlgrundlagen dürfte den Vergleich der Ergebnisse der 1978er und 1981er Erhebung besonders bei einigen der aufgeführten Kostenarten, wie den Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung und für die berufliche Bildung, etwas beeinträchtigen. Insgesamt stiegen die nicht in den Löhnen und Gehältern enthaltenen Kosten mit 18 % etwas stärker als die Löhne und Gehälter. Die höchste Zuwachsrate (43 %) ist bei den Aufwendungen für die berufliche Bildung zu beobachten. Hierbei spielt neben der Zunahme der Ausbildungsvergütungen eine Rolle, daß in den Unternehmen 1978 noch im Durchschnitt neun, 1981 dagegen zehn Auszubildende je 100 Arbeitnehmer

beschäftigt waren. Auch die "übrigen Personalkosten" hatten mit 36 % eine außerordentliche Zunahme zu verzeichnen, darunter besonders Entlassungsentschädigungen, Familienunterstützungen und Wohnungsfürsorge. Die Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung nahmen mit 16 % in etwa gleichem Umfang wie die Löhne und Gehälter zu. Die geringste Zuwachsrate ergab sich für die betriebliche Altersversorgung (+ 5 %). Hierbei sind große Unterschiede zwischen dem Bankgewerbe und dem Einzelhandel auf der einen Seite (-1 bzw. + 2 %) und dem Großhandel und Versicherungsgewerbe (+ 46 bzw. + 34 %) auf der anderen zu beobachten, die zum großen Teil auf die Veränderung der Nettozuführung zu den Pensionsrückstellungen nach § 6a EStG zurückzuführen sind; im Bankgewerbe und Einzelhandel wurden hierfür 1981 um 16 bzw. 5 % geringere Werte angegeben, im Großhandel und Versicherungsgewerbe dagegen um 52 bzw. 36 % höhere Werte als 1978.

3 Darstellung der Personalkosten unter kalkulatorischem Gesichtspunkt

Durch die tiefe Gliederung der Arbeitskosten sollen nicht nur möglichst vollständige Informationen über Art und Umfang des Lohnneinkommens der Arbeitnehmer sowie der Aufwendungen der Unternehmen für ihre Arbeitnehmer gewonnen, sondern auch Anhaltspunkte für die Kalkulation der Personalkosten gegeben werden. Hierzu dient insbesondere die Bereinigung der Löhne und Gehälter von Sonderzahlungen, der Vergütung arbeitsfreier Tage sowie von sozialen Bestandteilen, z.B. Familienunterstützungen, betrieblichem Kindergeld oder Mietzuschüssen. Die so errechneten bereinigten Löhne und Gehälter stellen die betrieblich bedingten, laufenden Zahlungen dar und werden als "Entgelt für geleistete Arbeit" nachgewiesen. Diese Größe wird in den Quellenbänden zu dieser Erhebung²⁾ als Bezugsbasis für die anderen Werte verwendet.

Dieser Darstellungsweise liegt die Vorstellung zugrunde, daß betriebliche Kostenkalkulationen von der geleisteten Arbeitszeit ausgehen und die geleistete Arbeitszeit zunächst mit den betrieblich bedingten, laufenden Lohn- und Gehaltszahlungen zu bewerten ist. Zur Ermittlung

1) Entlassungsentschädigungen; sonstige gesetzliche Aufwendungen; Familienunterstützungen; Wohnungsfürsorge; Beihilfen im Krankheitsfall; Verpflegungszuschüsse; Auslösungen u.ä.; Naturalleistungen; Aufwendungen für Belegschaftseinrichtungen; sonstige Zuwendungen; Aufwendungen für sonstige Vorsorgeeinrichtungen.

2) Fachserie 16; Löhne und Gehälter, Personal- und Personalnebenkosten, Heft 1: Aufwendungen der Arbeitgeber im Produzierenden Gewerbe 1981, Heft 2: Aufwendungen der Arbeitgeber im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe 1981.

der sonstigen Personalkosten werden die laufenden Verdienstzahlungen für die effektive Arbeitszeit mit einem Quotienten multipliziert, der das Verhältnis

Jahrespersonalkosten ohne Entgelt für geleistete Arbeit

Entgelt für geleistete Arbeit

wiedergibt. Wird z.B. ein Bankangestellter einen Monat zur Durchführung eines Auftrags abgestellt und beträgt die durchschnittliche effektive Arbeitszeit zehn Monate im Jahr, so sind zur Ermittlung der gesamten Personalkosten nach der Formel

$$1 \text{ Monatsgehalt} \times \frac{\text{Jahrespersonalkosten minus } 10 \text{ Monatsgehälter}}{10 \text{ Monatsgehälter}}$$

dem Monatsgehalt noch 10 % der Jahreszuwendungen der nicht zum Entgelt für geleistete Arbeit zählenden Kosten, wie Sonderzahlungen, Vergütung arbeitsfreier Tage hinzuzurechnen.

Die Personalkosten, die neben dem Entgelt für geleistete Arbeit zu tragen sind, werden in der amtlichen Statistik als Personalnebenkosten, in der Öffentlichkeit meist als Personalzusatzkosten bezeichnet. Recht gebräuchlich ist hierfür auch der Ausdruck "Lohnnebenkosten", der allerdings leicht zu Mißverständnissen führen kann, da in der Öffentlichkeit "Lohn" in der Regel mit dem im Laufe eines Jahres erzielten Verdienst (einschl. der Vergütung arbeitsfreier Tage und der Sonderzah-

lungen) gleichgesetzt wird. Um derartige Mißverständnisse auszuschließen, sollte deshalb bei der Darstellung der Arbeitskosten auf diesen Begriff verzichtet werden.

Wie der Tabelle 5 zu entnehmen ist, betrugen die Personalnebenkosten im Dienstleistungsbereich insgesamt 73 % des Entgelts für geleistete Arbeit; die relativ hohen Aufwendungen des Bank- und Versicherungsgewerbes für Sonderzahlungen, für die betriebliche Altersversorgung sowie für die Vergütung arbeitsfreier Tage führten zu einem Prozentsatz der gesamten Personalnebenkosten von 94 % des Entgelts für geleistete Arbeit, die auch im Verhältnis zum Verdienst geringeren Aufwendungen des Handels zu einem Prozentsatz von 64 %. Bei Großunternehmen lag der Prozentsatz wesentlich über dem Wert der Kleinunternehmen (im Handel 76 gegenüber 57 %, im Bank- und Versicherungsgewerbe 101 gegenüber 76 %).

Von 1978 auf 1981 ist der Prozentsatz der Personalnebenkosten von 70 auf 73 % gestiegen. Diese Zunahme ist in erster Linie auf die erhöhten Aufwendungen für arbeitsfreie Tage und für die berufliche Bildung zurückzuführen. Dies gilt auch für die Entwicklung im Handel (von 60 auf 64 %) sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe (von 90 auf 94 %; die gegenüber dem Gesamtwert etwas stärkere Zunahme der Teilbereiche ist darauf zurückzuführen, daß das Gewicht des Handels am Gesamtwert zugenommen, das Gewicht des Bank- und Versicherungsgewerbes abgenommen hat).

Tabelle 5: Personalkosten je Arbeitnehmer¹⁾ im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe 1978 und 1981 in % des Entgelts für geleistete Arbeit
Unternehmen mit 10 und mehr Arbeitnehmern²⁾

Wirtschaftsbereich Unternehmen mit ... Arbeitnehmern ²⁾	Personal- kosten insgesamt		Personal- neben- kosten		Davon											
					Sonder- zahlungen	Vergütung arbeitsfreier Tage	Sozialver- sicherungs- beiträge	Aufwendungen für die				übrige Personal- kosten				
								betriebliche Alters- versorgung		berufliche Bildung						
	1978	1981	1978	1981	1978	1981	1978	1981	1978	1981	1978	1981	1978	1981		
Erfasster Wirt- schaftsbereich insgesamt ...	169,9	173,0	69,9	73,0	14,6	14,9	21,0	22,7	20,9	21,2	7,3	6,7	3,3	4,1	2,8	3,4
10 - 49	155,3	158,2	55,3	58,2	9,5	9,8	18,6	19,7	20,5	20,4	1,6	1,6	3,9	5,3	1,2	1,4
1 000 und mehr ...	183,0	187,4	83,0	87,4	19,1	19,6	22,9	25,3	21,3	21,9	12,1	11,3	3,4	4,1	4,2	5,3
Groß ³⁾ und Einzelhandel ⁴⁾ ..	159,9	164,0	59,9	64,0	10,8	11,6	20,0	21,8	20,8	21,0	3,1	3,3	3,2	4,0	2,1	2,4
10 - 49	153,6	156,6	53,6	56,6	8,8	9,1	18,5	19,5	20,4	20,3	1,0	1,2	3,8	5,2	1,1	1,3
1 000 und mehr ...	170,1	176,3	70,1	76,3	13,9	15,5	21,6	24,4	21,4	21,8	5,8	6,1	3,6	3,9	3,8	4,4
Bank- und Versi- cherungsgewerbe ..	190,3	194,4	90,3	94,4	22,2	22,7	23,1	24,8	21,1	21,8	16,0	14,9	3,5	4,6	4,3	5,7
10 - 49	173,7	175,5	73,7	75,5	17,1	17,3	19,6	21,4	21,2	21,3	8,4	6,8	5,2	6,4	2,2	2,3
1 000 und mehr ...	195,7	200,6	95,7	100,6	24,3	24,5	24,1	26,3	21,2	22,0	18,3	17,3	3,3	4,4	4,5	6,2

1) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 zu 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet.
2) Voll- und teilzeitbeschäftigte Arbeiter und Angestellte ohne Auszubildende.

3) Ohne Rückgewinnung.
4) Ohne Einzelhandel mit Kraftwagen und Motorrädern sowie mit Kraft- und Schmierstoffen.

Die Unterscheidung zwischen dem Entgelt für geleistete Arbeit und den anderen Personalkostenarten erleichtert auch die Abschätzung des Effekts, den Veränderungen einzelner Kostenarten hatten.

Eine normale lineare Lohnerhöhung schlägt sich unmittelbar in einer Erhöhung des Entgelts für geleistete Arbeit sowie der Vergütung arbeitsfreier Tage nieder. Sie kann auch die Sonderzahlungen beeinflussen, wenn die Regelungen über die Gratifikationen und das Urlaubsgeld eine Verknüpfung mit der Lohnentwicklung vorsehen. Soweit die Verdienste die Beitragsbemessungsgrenze der Sozialversicherung noch nicht überstiegen haben, erhöhen sich die Sozialversicherungsbeiträge entsprechend. Daneben werden im allgemeinen auch die Entlassungsentschädigungen, Zahlungen nach dem Mutterschutzgesetz, Krankengeldzuschüsse sowie die Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, wenn sie auf die Sicherung eines bestehenden Versorgungsniveaus abgestellt sind, entsprechend zunehmen.

Bei einer Erhöhung der Sonderzahlungen steigen die Personalnebenkosten nicht nur um diesen Betrag, sondern auch um die für diese Zahlungen zu entrichtenden Sozialversicherungsbeiträge. Bis zum 1. Januar 1984 konnte z.B. bei einem 13. Monatsgehalt mit einer relativ geringen Belastung durch Sozialversicherungsbeiträge gerechnet werden, da durch die Sonderzahlungen die Beitragsbemessungsgrenzen häufig im Zahlungsmonat überschritten wurden und insoweit keine Sozialversicherungsbeiträge zu entrichten waren. Nachdem nun die Sonderzahlungen ratierlich über das ganze Jahr verteilt werden, ist hier mit einer relativ stärkeren Erhöhung der Sozialversicherungsbeiträge zu rechnen.

Bei einer Erhöhung der Zahl der arbeitsfreien Tage vermindert sich einerseits das Entgelt für geleistete Arbeit und steigen andererseits die Personalnebenkosten um denselben Betrag. Durch eine Erhöhung z.B. des Urlaubs um zwei Tage - das ist etwa 1 % der geleisteten Arbeitszeit - ergibt sich als Summe dieser Effekte (bei einem Nebenkostensatz von 70 %) eine Steigerung des Personalkostensatzes auf 71,7 %.

Eine Steigerung der Sozialversicherungssätze um z.B. 1 % erhöht die Personalnebenkosten um

mehr als 1 % des Entgelts für geleistete Arbeit, denn es ist zu berücksichtigen, daß auch für die Vergütung arbeitsfreier Tage, für die Sonderzahlungen und wohl auch für einen Teil der Familienbeihilfen und sonstigen Unterstützungsleistungen Beiträge zu entrichten sind.

4 Unternehmen und Arbeitnehmer nach Personalkostenklassen

Werden die Arbeitnehmer nach den durchschnittlichen Personalkosten im Unternehmen dargestellt (siehe Tabelle 6 und Schaubild 3), so ist festzustellen, daß bei der vorgegebenen Klassenbreite der Durchschnitts- und der Zentralwert in allen Wirtschaftsbereichen in dieselbe Kostenklasse fallen. Sie ist im Handel auch gleichzeitig die am dichtesten besetzte Klasse, während sich die Klasse mit der höchsten Besetzungszahl im Bank- und Versicherungsgewerbe sowie bei den Arbeitnehmern im produzierenden Gewerbe über dem Zentralwert, bei den Arbeitern und Angestellten dagegen unter ihm befindet.

Wie auch bei anderen Einkommensschichtungen liegt der Zentralwert - mit Ausnahme des Bank- und Versicherungsgewerbes - unter dem Durchschnittswert:

	Groß- und Einzelhandel	Bank- und Versicherungs-gewerbe	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Arbeiter	Angestellte
		DM			
Zentralwert	36 440	54 720	46 530	40 520	60 310
Durchschnitt	37 710	54 460	46 730	40 810	61 160

Der Abstand dieser beiden Werte ist, verglichen mit Einkommensschichtungen, die auf Angaben individueller Einkommensbezieher beruhen¹⁾, relativ gering; die Ergebnisse erscheinen jedoch plausibel, da sich Extremwerte der Arbeitskosten für einzelne Arbeitnehmer bei der Errechnung der Personalkosten je Arbeitnehmer aus Summenangaben der einzelnen Unternehmen in gewissem Umfang ausgleichen.

1) Siehe hierzu z.B. H.G. Kloss: "Schichtung der Arbeiterverdienste 1978" in WiSta 8/81, S. 586 ff, sowie derselbe, "Schichtung der Angestelltenverdienste 1978"; WiSta 2/83, S. 140 ff.

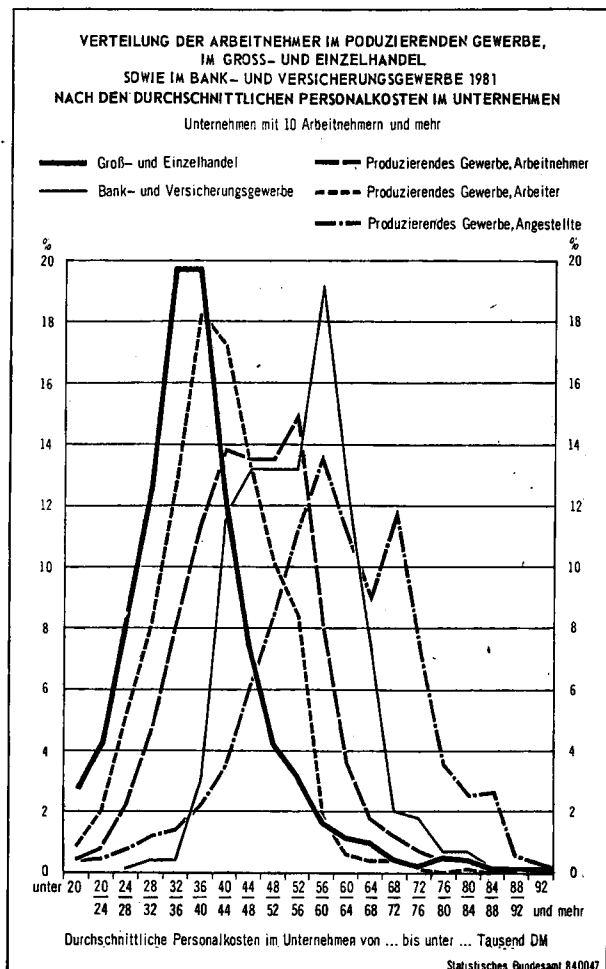
Tabelle 6: Unternehmen und Arbeitnehmer¹⁾ im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe sowie im Produzierenden Gewerbe nach den Personalkosten je Arbeitnehmer 1981
Unternehmen mit 10 und mehr Arbeitnehmern²⁾

Personalkosten je Arbeitnehmer von ... DM	Groß- ³⁾ und Einzelhandel ⁴⁾				Bank- und Versicherungsgewerbe				Produzierendes Gewerbe															
	Unternehmen mit Personalkosten in der angegebenen Höhe je																							
	Arbeitnehmer								Arbeiter								Angestellte							
	Unter- nehmen				darin beschäftigte Arbeitnehmer				Unter- nehmen				darin beschäftigte Arbeitnehmer				Unter- nehmen				darin beschäftigte Arbeitnehmer			
	Anzahl		%		5)		Anzahl		%		5)		Anzahl		%		5)		Anzahl		%		5)	
unter 20 000	3 563	48 482	2,7	2,7	.	.	.	.	1 493	33 244	0,4	0,4	2 447	52 886	0,9	0,9	3 792	8 956	0,4	0,4
20 000 - 24 000	4 328	73 794	4,2	6,9	-	-	-	-	2 579	67 157	0,8	1,2	4 107	122 341	2,0	2,9	4 303	12 688	0,5	0,9				
24 000 - 28 000	6 311	146 037	8,2	15,1	3	401	0,1	0,1	6 116	187 859	2,2	3,4	8 347	316 630	5,2	8,1	5 580	20 303	0,8	1,7				
28 000 - 32 000	6 526	223 034	12,6	27,7	30	2 369	0,4	0,5	9 876	402 115	4,7	8,1	11 484	507 256	8,4	16,5	6 780	28 539	1,2	2,9				
32 000 - 36 000	6 977	349 614	19,7	47,4	58	2 404	0,4	0,9	17 853	696 116	8,2	16,3	18 871	773 995	12,8	29,3	6 679	34 376	1,4	4,3				
36 000 - 40 000	6 375	349 620	19,7	67,1	311	18 794	3,0	3,9	21 481	966 872	11,4	27,7	20 835	1 100 354	18,2	47,5	8 236	53 783	2,2	6,5				
40 000 - 44 000	5 026	219 758	12,4	79,5	665	72 702	11,8	15,7	17 006	1 173 776	13,8	41,5	15 598	1 040 329	17,2	64,7	8 721	84 305	3,4	9,9				
44 000 - 48 000	2 819	130 802	7,4	86,9	794	81 120	13,2	28,9	11 245	1 150 146	13,5	55,0	8 719	797 642	13,2	77,9	10 080	150 495	6,1	16,0				
48 000 - 52 000	1 849	75 282	4,2	91,1	621	81 391	13,2	42,1	6 408	1 152 459	13,5	68,5	4 973	616 080	10,2	88,1	9 512	207 999	8,4	24,4				
52 000 - 56 000	1 098	55 309	3,1	94,2	400	81 427	13,2	55,3	3 558	1 278 840	15,0	83,5	2 186	508 055	8,4	96,5	8 894	277 368	11,2	35,6				
56 000 - 60 000	601	30 968	1,7	95,9	228	117 713	19,1	74,4	1 549	692 170	8,1	91,6	1 512	112 599	1,9	98,4	6 948	337 110	13,6	49,2				
60 000 - 64 000	387	19 574	1,1	97,0	109	77 328	12,5	86,9	697	308 083	3,6	95,2	496	36 281	0,6	99,0	4 761	276 457	11,2	60,4				
64 000 - 68 000	172	17 420	1,0	98,0	64	46 533	7,5	94,4	396	149 537	1,8	97,0	150	21 535	0,4	99,4	3 831	221 764	9,0	69,4				
a)	a)	a)	a)	a)	a)	a)	a)	a)	a)	a)	a)	a)	a)	a)	a)	a)	a)	a)	a)	a)				
68 000 - 72 000	426	33 116	1,9	99,9	137	34 357	5,6	100,0	96	102 229	1,2	98,2	334	34 213	0,6	100,0	1 533	292 369	11,8	81,2				
72 000 - 76 000	X	X	X	X	X	X	X	X	115	63 640	0,7	98,9	X	X	X	X	1 038	182 094	7,4	88,6				
76 000 - 80 000	X	X	X	X	X	X	X	X	8	30 324	0,4	99,3	X	X	X	X	687	89 292	3,6	92,2				
80 000 - 84 000	X	X	X	X	X	X	X	X	9	9 421	0,1	99,4	X	X	X	X	296	62 460	2,5	94,7				
84 000 - 88 000	X	X	X	X	X	X	X	X	24	1 849	0,0	99,4	X	X	X	X	199	64 852	2,6	97,3				
88 000 und mehr	X	X	X	X	X	X	X	X	32	50 707	0,6	100,0	X	X	X	X	567	70 870	2,9	100,2				

1) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 zu 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet.
2) Voll- und teilzeitbeschäftigte Arbeiter und Angestellte ohne Auszubildende.
3) Ohne Rückgewinnung.

4) Ohne Einzelhandel mit Kraftwagen und Motorrädern sowie mit Kraft- und Schmierstoffen.
5) Kumulierte Werte.
a) 68 000 und mehr.

Schaubild 3



Als weitere Kennwerte für Schichtungen gelten die Angaben für das 1. und 3. Quartil, die die Spanne angeben, innerhalb der sich die Werte für das unmittelbar unter und über dem Zentralwert liegende Viertel der Gesamtmasse bewegt. Hierfür wurden folgende Größen ermittelt:

	Groß- und Einzelhandel	Bank- und Versicherungsgewerbe	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Arbeiter	Angestellte
1. Quartil DM	31 290	46 820	39 070	34 750	52 280
3. Quartil DM	42 340	60 400	53 790	46 990	69 370
Quartilsdispersionskoeffizient %	15	13	16	15	14

Der Quartilsdispersionskoeffizient dient als Streuungsmaß der um den Zentralwert gelegenen Hälfte der Gesamtmasse. Hiernach bestand im Bank- und Versicherungsgewerbe die geringste Streuung zwischen dem 1. und 3. Quartil. In absoluten Werten gemessen - und nicht wie beim Quartilsdispersionskoeffizienten am Zentral-

wert - ist allerdings im Groß- und Einzelhandel der geringste Abstand zwischen den Quartilswerten zu beobachten.

Als Kennwerte für die Streuung über den gesamten Bereich einer Schichtung sind die Standardabweichung und der Variationskoeffizient gebräuchlich. Hierfür ergaben sich in den einzelnen Wirtschaftsbereichen folgende Werte:

		Groß- und Einzelhandel	Bank- und Versicherungsgewerbe	Produzierendes insgesamt	Gewerbe Arbeiter	Gewerbe Angestellte
Standardabweichung	DM	10 930	9 600	11 380	9 360	15 040
Variationskoeffizient	%	29	18	24	23	25

Ein Vergleich des Quartilsdispersions- und des Variationskoeffizienten im Handel zeigt eine besonders große Abweichung (15 gegenüber 29 %). Hierin kommt zum Ausdruck, daß zwar ein erheblicher Teil der Gesamtmasse ziemlich eng um den Zentralwert geschichtet ist, aber auch ein nicht unerheblicher Teil - mit relativ hohen Personalkosten, wie auf dem Schaubild 3 zu ersehen ist - ziemlich weit vom Zentralwert entfernt liegt. Dies ist wohl darauf zurückzuführen, daß die Arbeitnehmer in einem weiten Bereich des Handels ziemlich gleichwertige Tätigkeiten verrichten, jedoch in einzelnen, nicht unbedeutenden Teilbereichen - wie etwa im Großhandel mit Maschinen - sehr viel höheren Qualitätsanforderungen genügen müssen.

5 Zusammensetzung der Personalkosten nach Kostenklassen

Wird die Zusammensetzung der Personalkosten nach der Höhe der durchschnittlichen Personalkosten je Arbeitnehmer in den einzelnen Unternehmen dargestellt, zeigt sich in allen nach-

gewiesenen Wirtschaftszweigen¹⁾, daß Unternehmen der oberen Personalkostenklassen einen höheren Anteil der gesamten Personalkosten für die betriebliche Altersversorgung aufwenden als Unternehmen mit geringeren Personalkosten und vergleichsweise niedrigere Anteile für die Sozialversicherungsbeiträge sowie für das Entgelt für geleistete Arbeit nachweisen. Außerdem gewähren sie im Produzierenden Gewerbe sowie im Handel anteilmäßig höhere Sonderzahlungen und "übrige Personalkosten". Im Bank- und Versicherungsgewerbe sind dagegen die Anteilswerte für diese Kostenarten zwischen den Unternehmen verschiedener Personalkostenklassen relativ konstant, wie hier auch generell geringere Veränderungen der Anteilswerte als in den anderen Wirtschaftsbereichen zu beobachten sind. Eine recht gute Übereinstimmung der in den einzelnen Klassen angegebenen Werte zeigt sich dagegen zwischen dem Handel und den Angestellten des Produzierenden Gewerbes. Bei den Arbeitern des Produzierenden Gewerbes liegen in denselben Kostenklassen die Werte des Entgelts für geleistete Arbeit niedriger und die Angaben für die Vergütung arbeitsfreier Tage, insbesondere für die Lohnfortzahlung im Krankheitsfall sowie für die Sozialversicherungsbeiträge, entsprechend höher.

Die Ergebnisse der Tabellen auf S. 20, 21 bestätigen indirekt die Feststellungen über die Zusammensetzung der Personalkosten nach Wirtschaftszweigen. Auch dabei ergab sich in Wirtschaftszweigen mit hohen Personalkosten ein höherer Anteil der Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, der Gratifikationen und der "übrigen Personalkosten" und ein entsprechend geringerer Anteil des Entgelts für geleistete Arbeit sowie der Sozialversicherungsbeiträge. Darüber hinaus zeigt sich aber auch, daß neben dem Personalkostenniveau Eigenheiten der Wirtschaftszweige und der Arbeitnehmergruppen die Zusammensetzung der Personalkosten beeinflussen.

1) Siehe Tabelle S. 8.

Zusammensetzung der Personalkosten je Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe nach Personalkostenklassen 1981

% der gesamten Personalkosten

Unternehmen mit 10 und mehr Arbeitnehmern

Personalkosten je Arbeitnehmer von ... bis unter ... DM	Entgelt für geleistete Arbeit	Sonderzahlungen			Vergütung arbeitsfreier Tage			Sozial- versiche- rungs- beiträge	Aufwen- dungen für die betriebliche Alters- versorgung	Darunter: Netto- zuführung zu den Pensions- rückstel- lungen	Aufwen- dungen für die berufliche Bildung	Übrige Personal- neben- kosten
		ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter						
			Gratifi- kationen	Urlaubs- geld		Urlaubs- vergütung	Lohnfort- zahlung im Krankheits- fall					
Arbeitnehmer												
unter 20 000 ..	65,0	4,3	1,9	1,3	13,2	7,4	2,2	14,4	0,6	0,0	1,1	1,4
20 000 – 24 000 ..	64,3	5,4	2,6	1,7	13,3	7,7	2,3	14,3	0,2	– 0,1	2,0	0,5
24 000 – 28 000 ..	62,7	5,9	2,8	1,8	13,9	7,9	2,7	14,5	0,4	0,1	1,9	0,7
28 000 – 32 000 ..	62,0	6,4	3,1	2,0	14,0	8,0	2,9	14,4	0,6	0,0	1,8	1,0
32 000 – 36 000 ..	60,9	6,8	3,3	2,3	13,8	7,8	2,8	14,5	1,0	0,3	1,7	1,3
36 000 – 40 000 ..	60,2	7,3	3,5	2,7	13,9	7,8	2,8	14,4	1,0	0,3	1,8	1,4
40 000 – 44 000 ..	59,4	7,8	3,7	2,9	14,1	7,9	3,1	14,0	1,5	0,5	1,6	1,6
44 000 – 48 000 ..	58,7	8,3	4,2	2,9	14,1	7,9	3,1	13,6	2,1	0,7	1,3	1,9
48 000 – 52 000 ..	57,1	8,8	4,9	2,8	14,4	8,1	3,4	13,1	3,1	1,1	1,3	2,2
52 000 – 56 000 ..	55,2	9,5	5,4	3,1	14,5	7,9	3,2	12,2	4,5	2,2	1,4	2,7
56 000 – 60 000 ..	52,9	9,1	5,7	2,5	15,0	7,9	3,8	13,3	4,6	2,9	1,4	3,7
60 000 – 64 000 ..	55,0	9,5	6,3	2,4	13,4	7,6	2,9	11,6	5,8	3,0	1,2	3,4
64 000 – 68 000 ..	52,8	9,7	7,5	1,5	13,1	7,3	3,0	11,9	5,8	2,6	1,9	4,8
68 000 – 72 000 ..	52,2	11,1	8,5	1,8	13,0	7,5	3,0	10,5	8,2	4,8	2,1	2,9
72 000 – 76 000 ..	49,8	9,8	6,8	2,3	13,0	7,4	2,7	10,7	12,9	8,2	0,8	3,0
76 000 – 80 000 ..	44,8	9,6	8,7	0,2	10,6	6,2	2,1	9,8	20,2	13,1	0,6	4,4
80 000 – 84 000 ..	43,4	10,8	7,6	2,5	11,8	6,5	2,0	8,8	19,6	11,4	1,0	4,6
84 000 – 88 000 ..	51,1	14,7	11,3	2,8	12,0	6,9	2,1	10,2	5,9	2,8	0,5	5,6
88 000 – 92 000 ..	40,3	12,3	10,0	2,3	10,0	5,5	2,3	8,8	20,1	11,6	0,4	8,9
Insgesamt ...	57,0	8,5	4,8	2,7	14,1	7,8	3,1	13,1	3,4	1,5	1,5	2,4
Arbeiter												
unter 20 000 ..	64,0	5,1	2,2	1,7	13,8	7,7	2,7	14,6	0,5	0,1	0,9	1,1
20 000 – 24 000 ..	63,0	5,6	2,5	1,9	14,2	7,9	3,1	14,7	0,3	0,0	1,4	0,7
24 000 – 28 000 ..	61,4	6,5	2,9	2,2	14,8	8,1	3,4	14,8	0,3	– 0,1	1,4	0,8
28 000 – 32 000 ..	60,1	7,0	3,2	2,5	14,7	8,0	3,6	14,7	0,9	0,3	1,3	1,2
32 000 – 36 000 ..	59,0	7,3	3,2	2,8	14,5	7,8	3,5	14,9	1,0	0,3	1,5	1,7
36 000 – 40 000 ..	57,9	7,7	3,5	3,0	14,6	7,9	3,5	14,5	1,4	0,4	1,9	2,0
40 000 – 44 000 ..	56,6	8,1	3,8	3,0	14,7	7,9	3,7	14,3	1,9	0,8	1,9	2,5
44 000 – 48 000 ..	56,2	8,2	4,3	2,8	14,7	8,0	3,8	14,0	2,6	1,2	1,7	2,6
48 000 – 52 000 ..	53,9	8,9	5,0	2,8	15,3	7,9	4,0	13,8	3,2	1,7	1,6	3,3
52 000 – 56 000 ..	50,7	9,2	5,5	2,6	16,1	7,9	4,5	14,0	3,5	2,3	2,1	4,4
56 000 – 60 000 ..	52,4	7,4	4,4	2,2	13,3	7,0	3,5	14,6	3,4	1,8	2,4	6,5
60 000 – 64 000 ..	54,6	9,3	5,7	2,8	13,5	7,3	3,3	12,8	4,7	2,8	1,3	3,8
64 000 – 68 000 ..	50,4	8,5	5,3	2,5	12,3	6,9	3,1	11,9	10,3	0,2	1,2	5,4
68 000 – 72 000 ..	43,9	9,9	8,2	0,8	11,3	6,3	2,5	10,9	18,5	12,7	1,4	4,1
Zusammen ...	56,2	8,0	4,1	2,8	14,8	7,9	3,7	14,3	2,3	1,1	1,8	2,7
Angestellte												
unter 20 000 ..	65,3	5,7	2,7	1,3	11,1	7,1	1,0	13,6	0,9	0,0	3,1	0,2
20 000 – 24 000 ..	64,8	5,9	2,9	1,6	11,2	7,2	1,1	13,3	0,8	0,0	3,6	0,4
24 000 – 28 000 ..	65,0	5,6	2,9	1,5	11,5	7,3	1,2	13,4	0,9	0,1	3,2	0,4
28 000 – 32 000 ..	63,4	6,8	3,9	1,6	12,0	7,4	1,4	13,4	0,9	0,1	3,1	0,4
32 000 – 36 000 ..	64,2	6,8	3,7	1,9	12,3	7,6	1,5	13,4	0,7	0,1	1,9	0,7
36 000 – 40 000 ..	63,9	7,0	4,0	2,0	12,7	7,8	1,7	13,3	0,7	0,1	1,8	0,6
40 000 – 44 000 ..	63,5	7,3	4,1	2,2	12,9	7,9	1,8	13,2	1,0	0,2	1,4	0,7
44 000 – 48 000 ..	62,5	7,9	4,4	2,4	13,0	8,0	1,9	13,0	1,5	0,3	1,3	0,8
48 000 – 52 000 ..	61,6	8,6	5,0	2,7	13,5	8,2	2,1	12,5	1,6	0,4	1,1	1,1
52 000 – 56 000 ..	61,4	8,8	4,9	3,0	13,4	8,1	2,2	12,3	1,9	0,4	0,9	1,3
56 000 – 60 000 ..	60,3	9,1	5,2	3,0	13,5	8,1	2,3	11,8	3,0	1,3	0,8	1,5
60 000 – 64 000 ..	59,4	9,3	5,7	2,8	13,2	8,0	2,1	11,5	4,2	1,9	0,8	1,6
64 000 – 68 000 ..	58,2	9,4	6,1	2,4	12,8	7,7	2,2	11,1	5,7	2,7	0,7	2,1
68 000 – 72 000 ..	56,5	9,7	6,3	2,5	13,7	7,8	2,2	10,3	6,2	2,6	1,4	2,2
72 000 – 76 000 ..	55,0	11,6	8,4	2,5	12,8	7,7	2,2	10,0	7,8	4,5	0,9	1,9
76 000 – 80 000 ..	55,6	9,9	7,7	1,6	12,4	7,5	2,1	10,1	8,6	4,0	0,9	2,5
80 000 – 84 000 ..	55,2	8,0	5,8	1,5	12,5	7,4	2,4	12,4	7,9	3,5	0,8	3,2
84 000 – 88 000 ..	51,8	9,7	7,7	1,4	11,4	7,0	1,7	9,2	13,9	9,1	0,9	3,1
88 000 – 92 000 ..	50,0	8,8	7,3	0,9	11,8	6,8	2,0	10,8	13,6	8,1	0,9	4,1
Zusammen ...	58,2	9,2	5,9	2,5	13,0	7,8	2,1	11,3	5,3	2,3	1,0	2,0

Zusammensetzung der Personalkosten je Arbeitnehmer im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe nach Personalkostenklassen 1981

% der gesamten Personalkosten

Unternehmen mit 10 und mehr Arbeitnehmern

Personalkosten je Arbeitnehmer von ... bis unter ... DM	Entgelt für geleistete Arbeit	Sonderzahlungen			Vergütung arbeitsfreier Tage			Sozial- versiche- rungs- beiträge	Aufwen- dungen für die betriebliche Alters- versorgung	Darunter: Netto- zuführung zu den Pensions- rückstel- lungen	Aufwen- dungen für die berufliche Bildung	Übrige Personal- neben- kosten
		ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter						
			Gratifi- kationen	Urlaubs- geld		Urlaubs- vergütung	Lohnfort- zahlung im Krankheits- fall					

Groß- und Einzelhandel

unter 20 000 ..	66,1	4,7	2,1	1,6	11,6	7,0	1,6	12,7	0,3	0,0	4,1	0,4
20 000 - 24 000 ..	64,0	5,4	2,7	1,7	12,3	7,3	2,0	13,1	0,2	- 0,3	4,6	0,4
24 000 - 28 000 ..	63,8	5,3	2,6	1,9	12,6	7,3	2,3	13,3	0,6	0,1	3,7	0,7
28 000 - 32 000 ..	62,8	6,0	3,4	1,8	13,1	7,3	2,7	13,8	0,6	0,2	3,0	0,7
32 000 - 36 000 ..	61,1	7,1	4,6	1,7	13,9	7,7	2,9	13,1	0,9	0,2	2,9	1,0
36 000 - 40 000 ..	59,2	7,1	4,6	1,7	13,5	7,6	2,9	13,0	2,2	0,9	2,7	2,3
40 000 - 44 000 ..	61,3	6,9	4,3	1,6	13,3	7,6	2,6	13,0	1,7	0,8	2,3	1,4
44 000 - 48 000 ..	61,3	7,0	4,6	1,5	13,6	7,6	2,7	12,9	1,9	0,7	2,0	1,2
48 000 - 52 000 ..	61,9	7,2	4,8	1,6	13,0	7,5	2,4	12,5	2,5	1,2	1,4	1,5
52 000 - 56 000 ..	60,7	8,2	5,5	1,8	13,0	7,5	2,4	12,1	3,7	2,3	0,8	1,6
56 000 - 60 000 ..	60,0	10,5	7,0	2,8	12,5	7,3	2,2	11,6	3,1	1,4	0,7	1,6
60 000 - 64 000 ..	59,5	8,8	5,8	2,3	12,7	7,4	2,2	11,3	4,2	1,6	0,8	2,6
64 000 - 68 000 ..	61,1	8,0	5,8	1,5	13,8	8,2	2,4	10,3	4,2	2,8	0,4	2,2
68 000 - 72 000 ..	58,3	10,9	8,0	2,2	12,8	7,5	2,0	10,4	5,0	2,1	0,5	2,2
Insgesamt ...	61,0	7,1	4,5	1,7	13,3	7,5	2,6	12,8	2,0	0,9	2,4	1,4

Bank- und Versicherungsgewerbe

unter 20 000 ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 - 24 000 ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 000 - 28 000 ..	56,0	12,3	11,1	-	14,1	8,0	2,3	11,0	3,9	1,9	0,9	1,8
28 000 - 32 000 ..	56,8	8,0	5,3	1,3	13,6	7,4	3,4	13,3	4,8	2,4	2,0	1,5
32 000 - 36 000 ..	57,3	11,0	9,5	0,3	11,4	6,6	1,5	12,6	2,5	0,5	3,7	1,5
36 000 - 40 000 ..	54,2	10,9	8,6	1,2	11,8	6,8	1,9	12,4	4,2	1,1	3,7	2,8
40 000 - 44 000 ..	53,8	11,4	9,9	0,6	12,0	6,9	2,2	12,4	3,7	0,8	3,1	3,6
44 000 - 48 000 ..	53,7	10,7	9,0	0,9	12,6	7,1	2,3	12,1	4,7	1,6	3,1	3,1
48 000 - 52 000 ..	52,0	12,2	10,0	1,2	12,5	7,1	2,4	12,0	5,9	2,2	2,4	3,0
52 000 - 56 000 ..	52,5	10,9	9,2	0,7	13,5	7,5	2,8	11,5	6,4	2,5	2,4	2,8
56 000 - 60 000 ..	51,2	11,8	9,8	1,0	13,1	7,4	2,6	10,8	9,0	3,9	2,0	2,1
60 000 - 64 000 ..	47,4	12,5	10,5	0,9	12,7	6,8	2,9	10,3	10,9	5,3	2,4	3,8
64 000 - 68 000 ..	49,9	12,2	9,3	1,9	12,7	7,1	2,7	10,6	9,2	3,5	2,1	3,3
68 000 - 72 000 ..	51,0	12,1	10,2	1,0	13,3	7,1	3,0	10,1	10,7	5,0	1,1	1,7
Insgesamt ...	51,3	11,7	9,7	1,0	12,8	7,1	2,6	11,2	7,7	3,2	2,4	2,9

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

NACE- Nr. *)	Wirtschaftszweige	Tabelle	
		1	2
		Seite	
61,64/653-656, 812/813,82	Erfaßte Wirtschaftszweige im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe	24	112
61,64/653-656	Erfaßte Wirtschaftszweige im Groß- und Einzelhandel	28	112
61	Großhandel (ohne Rückgewinnung)	32	112
611	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen und mit Halbwaren	36	112
612	Großhandel mit Brennstoffen, Erzen und technischen Chemikalien	38	112
613	Großhandel mit Holz und Baustoffen	41	112
614	Großhandel mit Maschinen, technischem Bedarf und Fahrzeugen	44	112
615	Großhandel mit Möbeln, Einrichtungs- und Haushalts- gegenständen, Eisen- und Metallwaren	48	112
616	Großhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren	51	112
617	Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln	53	112
618	Großhandel mit pharmazeutischen, medizinischen, kos- metischen und Reinigungsartikeln	56	112
64/653-656	Einzelhandel (ohne Einzelhandel mit Kraftwagen und Motorrädern sowie mit Kraft- und Schmierstoffen)	59	112
641/642	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln	63	112
643/644	Apotheken und Einzelhandel mit medizinischen, kosme- tischen und Reinigungsartikeln	67	112
643	Apotheken	68	112
645	Einzelhandel mit Bekleidung	69	112
646	Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren	72	112
647	Einzelhandel mit Heimtextilien	75	112
648/649	Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen und Haus- haltsartikeln	77	112
648.2	Einzelhandel mit Möbeln (ohne Büromöbel)	80	112
648.1, 3-4, 648.6-7, 9, 649.2	Einzelhandel mit Eisenwaren und Hausrat	83	112
653	Einzelhandel mit Büchern, Zeitungen, Papierwaren, Bürobedarf	84	112
656	Sortimentseinzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nicht-Lebensmittel	86	112
812/813, 82	Bank- und Versicherungsgewerbe	90	112
812/813	Bankgewerbe	94	112
T.a. 812/813	Kreditbanken	98	112
T.a. 812/813	Institute des Sparkassenwesens (ohne Post- und Kredit- institute	99	112
T.a. 812/813	Genossenschaftliche Kreditinstitute	100	112
T.a. 812/813	Realkreditinstitute	101	112
T.a. 812/813	Teilzahlungs- und sonstige Kreditinstitute	102	112
T.a. 812/813	Bausparkassen	103	112
82	Versicherungsgewerbe	104	112
822	Lebensversicherung, Pensions- und Sterbekassen	108	112
T.a. 823	Krankenversicherung	109	112
T.a. 823	Schaden- und Unfallversicherung	110	112
T.a. 823	Rückversicherung	111	112

*) Allgemeine Systematik der Wirtschaftszweige
in den Europäischen Gemeinschaften NACE.

Definitionen zu den Tabellen

Arbeitnehmer: Als Arbeitnehmer (Arbeiter und Angestellte) werden die rentenversicherungspflichtigen sowie die aufgrund besonderer Vorschriften von der Versicherungspflicht befreiten Personen ohne Heimarbeiter, Vertreter juristischer Personen und ausschließlich auf Provisionsbasis tätige Personen gezählt. Teilzeitbeschäftigte sind durch Multiplikation mit 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet worden.

Geleistete Arbeitsstunden: Sie sind aus der betriebsüblichen Arbeitszeit für einen vollbeschäftigten Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Urlaubs- und gesetzlichen Feiertage errechnet worden. Mehrarbeitsstunden, bezahlte Krankheitstage und sonstige Ausfallzeiten blieben außer Betracht.

Entgelt für geleistete Arbeit: Bruttolöhne und -gehälter vermindert um die in den Personalnebenkosten nachgewiesenen Bestandteile, wie z.B. Sonderzahlungen, die Vergütung arbeitsfreier Tage, Ausbildungsvergütungen.

Sonderzahlungen: Zu den Sonderzahlungen rechnen die vermögenswirksamen Leistungen nach dem 3. Vermögensbildungsgesetz, das "zusätzlich" zum normalen Entgelt für die Urlaubstage gezahlte (zusätzliche) Urlaubsgeld sowie Gratifikationen, 13. Monatsgehalt, Jahresabschlußzahlungen und sonstige unregelmäßige Zahlungen, wie Jubiläumsgelder und Prämien für Verbesserungsvorschläge.

Vergütung arbeitsfreier Tage: Nachgewiesen werden hier das Urlaubsentgelt (einschl. der Urlaubsentschädigungen), die gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung (Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall bis zur sechsten Krankheitswoche), Lohn- und Gehaltsfortzahlungen über die sechste Krankheitswoche hinaus, insbesondere die Zuschüsse zum Krankengeld, und die Lohn- und Gehaltszahlungen für gesetzliche Feiertage und sonstiger Ausfallzeiten, wie arbeitsfreie bezahlte Tage bei Familienereignissen und Ausübung eines Ehrenamtes oder Ausfallzeiten durch Betriebsversammlungen, Arztbesuche während der Arbeitszeit, sowie tarifliche oder freiwillig bezahlte Pausen.

Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen: Sie umfassen neben den Pflichtbeiträgen zur Renten-, Kranken-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung die Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung (Rentenzahlungen aufgrund betrieblicher Ruhegeldzusagen, Nettozuführung zu den Pensionsrückstellungen nach § 6a EStG, Zuwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen, Beiträge zu Direktversicherungen, Beiträge an den Pensions-Sicherungs-Verein aG, vom Arbeitgeber übernommene Arbeitnehmeranteile zur Rentenversicherung, Zuwendungen an die Zusatzversorgungskasse des öffentlichen Dienstes, vom Arbeitgeber übernommene Beitragsanteile zu befreienden Lebensversicherungen u.ä.) und die Aufwendungen für sonstige Vorsorgeeinrichtungen (vom Arbeitgeber übernommene Beiträge zu Kranken-, Unfall- und sonstigen Versicherungen des Arbeitnehmers, Zuwendungen an Unterstützungskassen, soweit sie nicht der Altersversorgung dienen, betriebliches Kurzarbeitergeld, Aufwendungen zur Verdienstsicherung bei Krankheit oder Rationalisierung u.ä.).

Sonstige Personalnebenkosten: Hierzu gehören die Entlassungsentschädigungen (einschl. der bei Beendigung von Arbeitsverhältnissen gezahlten Abfindungen); sonstige gesetzliche Leistungen wie die Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz, Zuschuß zum Mutterschaftsgeld, Umlage für das Konkursausfallgeld, Winterbauumlage; Familienunterstützungen (Verheirateten-, Kinderzuschläge, Zuwendungen bei Heirat, Krankheit, Geburt, Tod, im öffentlichen Dienst die Differenz zwischen dem Ortszuschlag für Ledige und dem tatsächlich gezahlten Ortszuschlag); Wohnungsfürsorge (Mietzuschüsse, verlorene Baukostenzuschüsse des Arbeitgebers, Aufwendungen durch verbilligt abgegebenen Mietraum, verbilligte Kredite, verbilligtes Bauland); Beihilfen im Krankheitsfall (einschl. der Aufwendungen für Kur- und Erholungsaufenthalte, für Zahnersatz und medizinische Hilfsmittel); Verpflegungszuschüsse, Auslösungen (einschl. Wegezeitvergütungen, ohne Ersatz betriebsbedingter Aufwendungen des Arbeitnehmers, wie z.B. der Fahrtkosten); Naturalleistungen (Aufwendungen für Deputatkohle, Verpflegung, Getränke, Sachgeschenke jeder Art, Beköstigung der Arbeitnehmer anlässlich von Betriebsfeiern, Kosten der Betriebsausflüge); Aufwendungen für Belegschaftseinrichtungen (Sach- und Fremdkosten für den betrieblichen Gesundheitsdienst einschl. Erholungsfürsorge sowie den Betriebsrat, für Kantinen, Werksbibliotheken, Sportanlagen, Kindergärten, Verkehrsmittel, soweit sie der Beförderung zwischen Wohnung und Arbeitsplatz dienen u.ä.); sonstige Zuwendungen (vom Arbeitgeber übernommene Lohn- und Kirchensteuer, Umzugsvergütungen, Vorstellungskosten, den Arbeitnehmern erstattete Kontoführungsgebühren u.ä.).

T A B E L L E N T E I L
GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART	DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)				
					HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
	1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)				
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IM GROSS- UND EINZELHANDEL, BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	58 047 379	24 293	100	24 293	100	49 880	10 196	2389 444	1634 310
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	42 392 604	17 742	73,0	17 742	73,0	49 880	10 196	2389 444	1634 310
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	18 118 518	7 583	31,2	7 583	31,2	49 880	10 196	2389 444	1634 310
SONDERZAHLENGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	8 643 594	3 617	14,9	3 627	14,9	49 410	10 129	2382 820	1632 102
URLAUBSGELD	6 258 399	2 619	10,8	2 691	11,1	46 193	9 670	2325 718	1611 531
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 505 389	630	2,6	763	3,2	36 151	7 946	1973 856	1386 192
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	879 806	368	1,5	386	1,6	43 573	9 213	2276 443	1590 337
URLAUBSVERGUEUTUNG	13 169 016	5 511	22,7	5 511	22,7	49 880	10 196	2389 444	1634 310
GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	7 435 324	3 112	12,8	3 112	12,8	49 880	10 196	2389 444	1634 310
SONSTIGE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	2 562 059	1 072	4,4	1 072	4,4	49 880	10 196	2389 444	1634 310
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	57 893	24	0,1	84	0,3	4 080	1 252	685 535	614 937
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 113 740	1 303	5,4	1 303	5,4	49 880	10 196	2389 444	1634 310
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	16 281 936	6 814	28,0	6 814	28,0	49 880	10 196	2389 444	1634 310
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	12 308 601	5 151	21,2	5 151	21,2	49 880	10 196	2389 444	1634 310
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	11 663 850	4 881	20,1	4 881	20,1	49 880	10 196	2389 444	1634 310
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	644 751	270	1,1	270	1,1	49 880	10 196	2389 444	1634 310
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	3 913 716	1 638	6,7	2 112	8,4	20 663	5 971	1853 278	1455 732
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 676 731	702	2,9	1 310	5,1	6 245	2 948	1280 419	1129 693
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	59 619	25	0,1	161	0,6	2 071	759	371 141	334 110
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	4 298 058	1 799	7,4	1 799	7,4	49 880	10 196	2389 444	1634 310
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	192 609	81	0,3	179	0,7	4 465	2 082	1074 060	954 284
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	134 118	56	0,2	56	0,2	49 880	10 196	2389 444	1634 310
WOHNUNGSFUERSORGE	232 380	97	0,4	209	0,8	5 670	2 472	1110 053	979 908
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	159 729	67	0,3	342	1,3	981	576	467 332	447 225
VERPFLICHTUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.A.E. 9)	55 174	23	0,1	102	0,4	1 138	838	541 019	517 932
NATURALLEISTUNGEN	384 281	161	0,7	293	1,2	9 363	3 326	1309 670	1103 844
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	272 558	114	0,5	356	1,4	4 879	1 619	766 325	681 855
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	153 896	64	0,3	128	0,5	6 388	2 438	1204 681	1062 455
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	1 940 665	812	3,3	945	3,9	33 911	7 488	2054 671	1514 080
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	468 501	196	0,8	227	0,9	34 234	7 594	2060 898	1516 019
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	304 147	127	0,5	284	1,1	6 759	2 401	1072 295	941 052
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	100 439 983	42 035	173,0	42 035	173,0	49 880	10 196	2389 444	1634 310
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	79 859 989	33 422	137,6	33 422	137,6	49 880	10 196	2389 444	1634 310
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	44 086 693	24 798	100	24 798	100	7 269	4 532	1777 827	1537 643
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	34 268 372	19 275	77,7	19 275	77,7	7 269	4 532	1777 827	1537 643
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	14 144 230	7 956	32,1	7 956	32,1	7 269	4 532	1777 827	1537 643
SONDERZAHLENGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	7 273 618	4 091	16,5	4 095	16,5	7 257	4 524	1776 009	1536 136
URLAUBSGELD	5 392 609	3 033	12,2	3 071	12,4	7 089	4 415	1756 117	1520 515
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 207 029	679	2,7	793	3,2	6 127	3 831	1522 134	1313 477
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	673 980	379	1,5	389	1,6	6 912	4 318	1733 713	1504 017
URLAUBSVERGUEUTUNG	10 421 974	5 862	23,6	5 862	23,6	7 269	4 532	1777 827	1537 643
GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	5 787 004	3 255	13,1	3 255	13,1	7 269	4 532	1777 827	1537 643
SONSTIGE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	2 149 968	1 209	4,9	1 209	4,9	7 269	4 532	1777 827	1537 643
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	49 733	28	0,1	78	0,3	1 045	787	639 892	606 358
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	2 435 269	1 370	5,5	1 370	5,5	7 269	4 532	1777 827	1537 643
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	13 192 549	7 421	29,9	7 421	29,9	7 269	4 532	1777 827	1537 643
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	9 457 247	5 320	21,5	5 320	21,5	7 269	4 532	1777 827	1537 643
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	8 991 170	5 057	20,4	5 057	20,4	7 269	4 532	1777 827	1537 643
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	466 077	262	1,1	262	1,1	7 269	4 532	1777 827	1537 643
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	3 685 482	2 073	8,4	2 321	9,2	5 579	3 623	1587 619	1406 801
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 603 853	902	3,6	1 325	5,1	3 240	2 295	1210 200	1112 737
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	49 820	28	0,1	144	0,5	673	512	344 970	328 677
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	3 380 231	1 901	7,7	1 901	7,7	7 269	4 532	1777 827	1537 643
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	169 550	95	0,4	165	0,6	2 413	1 695	1029 670	944 643
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	101 746	57	0,2	57	0,2	7 269	4 532	1777 827	1537 643
WOHNUNGSFUERSORGE	223 873	126	0,5	214	0,8	2 563	1 860	1043 746	964 814
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	158 043	89	0,4	343	1,3	656	505	460 117	445 346
VERPFLICHTUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.A.E. 9)	54 462	31	0,1	102	0,4	897	747	535 288	515 279
NATURALLEISTUNGEN	324 595	183	0,7	271	1,1	3 472	2 314	1196 604	1081 187
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	257 446	145	0,6	362	1,4	1 562	1 139	711 608	671 887
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	144 842	81	0,3	128	0,5	2 654	1 863	1135 442	1049 076
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	1 309 138	736	3,0	794	3,2	6 124	3 874	1647 800	1448 548
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	361 664	203	0,8	219	0,9	6 175	3 921	1648 741	1449 323
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	274 872	155	0,6	278	1,1	2 390	1 686	989 800	925 139
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	78 355 065	44 074	177,7	44 074	177,7	7 269	4 532	1777 827	1537 643
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	61 782 285	34 752	140,1	34 752	140,1	7 269	4 532	1777 827	1537 643
ANZAHL									

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBETSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 64 ABST. 1.1.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.E.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLENGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELMANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				WACHSTUMS- TENDENZ			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
		1 000 DM	DM	0/0 Z	DM	0/0 Z	DM	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
								HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
								ANZAHL	
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IN GROSS- UND EINZELMANDEL, BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	13 960 686	22 826	100	22 826	100	42 611	5 664	611 617	96 667
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	8 124 232	13 283	58,2	13 283	58,2	42 611	5 664	611 617	96 667
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	3 974 288	6 498	28,5	6 498	28,5	42 611	5 664	611 617	96 667
SONDERZAHLUNGEN	1 369 976	2 240	9,8	2 258	9,9	42 153	5 605	606 811	95 966
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	865 790	1 416	6,2	1 520	6,6	39 104	5 255	569 601	91 016
URLAUBSGELD	298 360	488	2,1	660	2,9	30 024	4 115	451 722	72 715
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	205 826	337	1,5	379	1,7	36 661	4 895	542 730	86 320
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	2 747 042	4 491	19,7	4 491	19,7	42 611	5 664	611 617	96 667
URLAUBSVERGÜETUNG	1 648 320	2 695	11,8	2 695	11,8	42 611	5 664	611 617	96 667
GESETZL. LOHN- UND GEGENSTÄNDLICHKEIT 5)	422 091	674	3,0	674	3,0	42 611	5 664	611 617	96 667
SONSTIGE LOHN- UND GEGENSTÄNDLICHKEIT 5)	8 160	13	0,1	179	0,8	3 035	465	45 644	8 579
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	678 471	1 109	4,9	1 109	4,9	42 611	5 664	611 617	96 667
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 089 387	5 051	22,1	5 051	22,1	42 611	5 664	611 617	96 667
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	2 851 354	4 662	20,4	4 662	20,4	42 611	5 664	611 617	96 667
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	2 472 680	4 370	19,1	4 370	19,1	42 611	5 664	611 617	96 667
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	178 674	292	1,3	292	1,3	42 611	5 664	611 617	96 667
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	228 234	373	1,6	859	3,5	15 084	2 348	265 659	48 931
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	72 878	119	0,5	1 038	3,8	3 005	653	70 219	16 956
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	9 799	16	0,1	374	1,5	1 398	247	26 172	5 432
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	917 827	1 501	6,6	1 501	6,6	42 611	5 664	611 617	96 667
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	23 059	38	0,2	519	1,9	2 052	387	44 390	9 641
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	32 372	53	0,2	53	0,2	42 611	5 664	611 617	96 667
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	8 507	14	0,1	128	0,5	3 107	612	66 307	13 094
WOHNUNGSFÜRSORGE	1 686	3	0,0	234	0,9	325	71	7 215	1 878
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	712	1	0,0	124	0,5	241	91	5 730	2 653
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.Ä. 9)	59 686	98	0,4	528	2,0	5 891	1 012	113 067	22 657
NATURALLEISTUNGEN	15 112	25	0,1	276	1,1	3 317	480	54 718	9 968
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	9 054	15	0,1	131	0,5	3 734	575	69 239	13 379
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	631 527	1 033	4,5	1 552	7,1	27 787	3 614	406 871	65 532
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	106 837	175	0,8	259	1,2	28 059	3 673	412 157	66 497
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	29 275	48	0,2	355	1,4	4 369	715	82 495	15 913
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	22 084 918	36 109	158,2	36 109	158,2	42 611	5 664	611 617	96 667
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	18 077 704	29 557	129,5	29 557	129,5	42 611	5 664	611 617	96 667
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	23 354	38	0,2	461	2,0	3 204	411	50 655	7 661
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	6 064 582	25 206	100	25 206	100	3 829	1 813	240 601	117 797
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	3 823 431	15 891	63,0	15 891	63,0	3 829	1 813	240 601	117 797
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 797 653	7 471	29,6	7 471	29,6	3 829	1 813	240 601	117 797
SONDERZAHLUNGEN	714 460	2 969	11,8	2 975	11,8	3 822	1 809	240 137	117 540
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	473 688	1 969	7,8	2 031	8,0	3 710	1 747	233 183	113 681
URLAUBSGELD	150 799	627	2,5	760	3,0	3 146	1 494	198 484	97 171
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	89 973	374	1,5	401	1,6	3 580	1 686	224 517	109 447
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 270 065	5 279	20,9	5 279	20,9	3 829	1 813	240 601	117 797
URLAUBSVERGÜETUNG	743 001	3 088	12,3	3 088	12,3	3 829	1 813	240 601	117 797
GESETZL. LOHN- UND GEGENSTÄNDLICHKEIT 5)	218 544	908	3,6	908	3,6	3 829	1 813	240 601	117 797
SONSTIGE LOHN- UND GEGENSTÄNDLICHKEIT 5)	3 734	16	0,1	150	0,6	386	205	24 847	13 556
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	304 786	1 267	5,0	1 267	5,0	3 829	1 813	240 601	117 797
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 471 776	6 117	24,3	6 117	24,3	3 829	1 813	240 601	117 797
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 260 038	5 237	20,8	5 237	20,8	3 829	1 813	240 601	117 797
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	1 186 874	4 933	19,6	4 933	19,6	3 829	1 813	240 601	117 797
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	73 164	304	1,2	304	1,2	3 829	1 813	240 601	117 797
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	207 011	860	3,4	1 196	4,6	2 705	1 313	173 114	86 819
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	91 162	379	1,5	1 031	3,8	1 338	702	81 400	47 234
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	4 727	20	0,1	291	1,0	247	134	16 240	9 043
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	367 130	1 526	6,1	1 526	6,1	3 829	1 813	240 601	117 797
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	17 263	72	0,3	308	1,2	848	424	56 016	28 814
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	14 285	59	0,2	59	0,2	3 829	1 813	240 601	117 797
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	12 463	52	0,2	192	0,7	989	524	65 050	35 141
WOHNUNGSFÜRSORGE	4 692	20	0,1	364	1,4	196	99	12 899	6 948
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	2 168	9	0,0	164	0,6	189	122	13 191	8 608
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.Ä. 9)	42 967	179	0,7	430	1,6	1 549	764	100 027	50 970
NATURALLEISTUNGEN	7 605	32	0,1	188	0,7	628	330	40 532	21 816
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	5 949	25	0,1	88	0,3	1 031	513	67 483	34 320
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	202 505	842	3,3	1 033	4,2	3 121	1 475	194 107	95 947
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	38 031	158	0,6	192	0,8	3 154	1 498	198 587	97 701
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	19 202	80	0,3	314	1,2	958	484	61 245	31 964
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	9 888 013	41 097	163,0	41 097	163,0	3 829	1 813	240 601	117 797
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	8 049 107	33 454	132,7	33 454	132,7	3 829	1 813	240 601	117 797
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	5 804	24	0,1	247	1,0	362	190	23 512	12 589

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHÄLTNISS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFlichtBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGENSTÄNDLICHKEIT SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A EStG AB 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOMIT BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)		NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
				HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
	1 000 DM	DM	B/O 2)	DM	B/O 2)	ANZAHL	
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IM GROSS- UND EINZELHANDEL, BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE							
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)							
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	6 011 718	25 318	100	25 318	100	1 878	1 294
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	4 002 889	16 858	66,6	16 858	66,6	1 878	1 294
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 837 009	7 736	30,6	7 736	30,6	1 878	1 294
SONDERZAHLUNGEN	778 883	3 280	13,0	3 287	13,0	1 874	1 291
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	542 299	2 284	9,0	2 329	9,2	1 839	1 264
URLAUBSGELD	147 959	623	2,5	738	2,9	1 591	1 078
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	88 625	373	1,5	390	1,5	1 798	1 235
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 307 299	5 506	21,7	5 506	21,7	1 878	1 294
URLAUBSVERGUEUTUNG	745 288	3 139	12,4	3 139	12,4	1 878	1 294
GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	246 854	1 040	4,1	1 040	4,1	1 878	1 294
SONSTIGE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	3 659	15	0,1	113	0,4	246	192
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	311 498	1 312	5,2	1 312	5,2	1 878	1 294
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 554 967	6 549	25,9	6 549	25,9	1 878	1 294
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 263 987	5 323	21,0	5 323	21,0	1 878	1 294
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	1 196 200	5 038	19,9	5 038	19,9	1 878	1 294
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	67 787	285	1,1	285	1,1	1 878	1 294
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	287 871	1 212	4,8	1 484	5,7	1 510	1 052
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	110 718	466	1,8	920	3,4	926	674
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 109	13	0,1	133	0,5	177	142
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	361 740	1 523	6,0	1 523	6,0	1 878	1 294
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	18 527	78	0,3	207	0,8	681	460
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	14 670	62	0,2	62	0,2	1 878	1 294
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	27 229	115	0,5	292	1,1	703	533
WOHNUNGSFUEERSORGE	9 358	39	0,2	432	1,6	163	125
BEIHLIFEN IM KRANKHEITSFALL	5 038	21	0,1	158	0,6	232	176
VERPFLEUGUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	43 212	182	0,7	347	1,3	965	665
NATURALLEISTUNGEN	8 208	35	0,1	156	0,6	400	312
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	8 921	38	0,1	95	0,4	715	499
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	167 431	705	2,8	835	3,4	1 584	1 093
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	34 308	144	0,6	172	0,7	1 585	1 105
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	24 838	105	0,4	288	1,1	664	483
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	10 014 607	42 176	166,6	42 176	166,6	1 878	1 294
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	8 097 900	34 104	134,7	34 104	134,7	1 878	1 294
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	5 885	25	0,1	138	0,6	330	210
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)							
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	7 029 391	24 775	100	24 775	100	1 023	901
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	5 163 966	18 200	73,5	18 200	73,5	1 023	901
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	2 217 598	7 815	31,5	7 815	31,5	1 023	901
SONDERZAHLUNGEN	1 076 012	3 792	15,3	3 792	15,3	1 023	901
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	793 842	2 798	11,3	2 834	11,5	1 009	888
URLAUBSGELD	182 825	644	2,6	713	2,9	926	810
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	99 345	330	1,4	356	1,4	1 005	883
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 615 188	5 693	23,0	5 693	23,0	1 023	901
URLAUBSVERGUEUTUNG	905 657	3 192	12,9	3 192	12,9	1 023	901
GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	325 081	1 146	4,6	1 146	4,6	1 023	901
SONSTIGE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	6 517	23	0,1	101	0,4	215	202
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	377 933	1 332	5,4	1 332	5,4	1 023	901
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 994 985	7 031	28,4	7 031	28,4	1 023	901
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 497 363	5 277	21,3	5 277	21,3	1 023	901
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	1 425 658	5 025	20,3	5 025	20,3	1 023	901
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	71 705	253	1,0	253	1,0	1 023	901
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	494 525	1 743	7,0	2 030	8,0	870	778
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	205 870	726	2,9	1 226	4,7	584	539
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 097	11	0,0	80	0,3	133	122
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	477 781	1 684	6,8	1 684	6,8	1 023	901
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	31 511	111	0,4	209	0,8	524	463
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	17 021	60	0,2	60	0,2	1 023	901
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	63 780	225	0,9	417	1,6	540	482
WOHNUNGSFUEERSORGE	17 079	60	0,2	375	1,4	158	142
BEIHLIFEN IM KRANKHEITSFALL	12 207	43	0,2	152	0,6	277	251
VERPFLEUGUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	45 717	161	0,7	277	1,1	588	527
NATURALLEISTUNGEN	11 838	42	0,2	131	0,5	320	284
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	14 283	50	0,2	96	0,4	511	466
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	185 304	653	2,6	744	3,1	897	798
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	46 276	163	0,7	183	0,7	914	810
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	32 765	115	0,5	249	1,0	470	422
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	12 193 357	42 976	173,5	42 976	173,5	1 023	901
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	9 720 591	34 260	138,3	34 260	138,3	1 023	901
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	4 095	14	0,1	66	0,3	219	184

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGEN AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN	DURCHSCHNITTSLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH					
		INSGESAMT	IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
							HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
											1 000 DM	DM	10/0 2)	DM	10/0 2)	ANZAHL
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IM GROSS- UND EINZELHANDEL, BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE											
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)											
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	4 565 403	25 155	100	25 155	100	290	285	181 488	178 773		
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	3 431 483	18 907	75,2	18 907	75,2	290	285	181 488	178 773		
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 446 338	7 969	31,7	7 969	31,7	290	285	181 488	178 773		
SONDERZAHLUNGEN	702 861	3 873	15,4	3 873	15,4	290	285	181 488	178 773		
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	510 395	2 812	11,2	2 857	11,4	285	280	178 642	175 927		
URLAUGSGELD	124 963	689	2,7	783	3,2	257	252	159 689	156 974		
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	67 503	372	1,5	378	1,5	285	280	178 574	175 859		
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 065 331	5 870	23,3	5 870	23,3	290	285	181 488	178 773		
URLAUGSVERGÜETUNG	589 179	3 246	12,9	3 246	12,9	290	285	181 488	178 773		
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	226 952	1 251	5,0	1 251	5,0	290	285	181 488	178 773		
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	5 092	28	0,1	95	0,3	77	77	53 393	53 393		
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	244 108	1 345	5,3	1 345	5,3	290	285	181 488	178 773		
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 367 719	7 536	30,0	7 536	30,0	290	285	181 488	178 773		
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	965 385	5 319	21,1	5 319	21,1	290	285	181 488	178 773		
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	920 405	5 071	20,2	5 071	20,2	290	285	181 488	178 773		
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	44 980	248	1,0	248	1,0	290	285	181 488	178 773		
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	393 392	2 179	8,7	2 441	9,5	256	252	161 980	159 702		
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	169 545	934	3,7	1 422	5,3	183	181	119 204	117 975		
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	6 942	38	0,2	188	0,7	54	53	36 831	36 098		
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	295 572	1 629	6,5	1 629	6,5	290	285	181 488	178 773		
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	16 127	89	0,4	154	0,6	167	165	104 588	103 505		
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	9 893	55	0,2	55	0,2	290	285	181 488	178 773		
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	23 816	131	0,5	244	0,9	150	150	97 447	97 447		
WOHNUNGSPFLEGE	13 676	75	0,3	381	1,4	52	52	35 881	35 881		
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	8 151	45	0,2	137	0,5	89	89	59 439	59 439		
VERPFLICHTUNGSGESCHÜSSE, AUSLÖSUNGEN U.A.E. 9)	27 873	154	0,6	234	0,9	184	182	119 098	117 929		
NATURALLEISTUNGEN	6 892	38	0,2	107	0,4	98	97	64 559	63 827		
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	11 681	64	0,3	94	0,4	193	191	123 850	122 531		
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	120 154	662	2,6	692	2,8	277	273	173 640	171 512		
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	31 153	172	0,7	179	0,7	278	274	174 351	172 222		
SONSTIGE ZUMENDUNGEN	26 156	144	0,6	275	1,1	147	146	95 242	94 509		
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	7 996 886	44 063	175,2	44 063	175,2	290	285	181 488	178 773		
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GHALTER 10)	6 333 595	34 898	138,7	34 898	138,7	290	285	181 488	178 773		
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	2 035	11	0,0	44	0,2	75	74	46 756	46 260		
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)											
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	20 415 599	24 463	100	24 463	100	249	239	834 561	822 671		
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	17 846 603	21 384	87,4	21 384	87,4	249	239	834 561	822 671		
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	6 845 832	8 203	33,5	8 203	33,5	249	239	834 561	822 671		
SONDERZAHLUNGEN	4 001 402	4 795	19,6	4 800	19,6	248	238	833 663	821 773		
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	3 072 385	3 681	15,0	3 696	15,1	246	236	831 318	819 428		
URLAUGSGELD	600 483	720	2,9	849	3,5	207	197	707 074	695 184		
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	328 534	394	1,6	398	1,6	244	234	824 600	812 710		
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	5 164 091	6 188	25,3	6 188	25,3	249	239	834 561	822 671		
URLAUGSVERGÜETUNG	2 803 879	3 360	13,7	3 360	13,7	249	239	834 561	822 671		
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	1 132 537	1 357	5,5	1 357	5,5	249	239	834 561	822 671		
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	30 731	37	0,2	66	0,3	121	111	464 438	452 548		
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	1 196 944	1 434	5,9	1 434	5,9	249	239	834 561	822 671		
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	6 803 102	8 152	33,3	8 152	33,3	249	239	834 561	822 671		
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	4 470 474	5 357	21,9	5 357	21,9	249	239	834 561	822 671		
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	4 262 033	5 107	20,9	5 107	20,9	249	239	834 561	822 671		
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	208 441	250	1,0	250	1,0	249	239	834 561	822 671		
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	2 300 683	2 757	11,3	2 823	11,5	238	228	814 844	802 954		
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	1 026 858	1 230	5,0	1 437	5,7	209	199	714 317	702 427		
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	31 945	38	0,2	139	0,5	62	61	229 872	228 526		
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	1 878 008	2 250	9,2	2 250	9,2	249	239	834 561	822 671		
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	86 122	103	0,4	137	0,5	193	183	628 784	616 894		
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	45 877	55	0,2	55	0,2	249	239	834 561	822 671		
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	96 585	116	0,5	152	0,6	181	171	635 026	623 136		
WOHNUNGSPFLEGE	113 238	136	0,6	329	1,2	87	87	344 192	344 192		
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	26 898	32	0,1	77	0,3	110	109	350 490	349 143		
VERPFLICHTUNGSGESCHÜSSE, AUSLÖSUNGEN U.A.E. 9)	164 826	198	0,8	240	1,0	186	176	687 451	675 561		
NATURALLEISTUNGEN	222 903	267	1,1	481	1,9	116	116	463 570	463 570		
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	104 008	125	0,5	148	0,6	204	194	701 552	689 662		
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	633 744	759	3,1	765	3,1	245	235	828 663	816 773		
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	211 896	254	1,0	258	1,1	244	234	822 300	810 410		
SONSTIGE ZUMENDUNGEN	171 911	206	0,8	279	1,1	151	151	615 406	615 406		
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	38 262 202	45 847	187,4	45 847	187,4	249	239	834 561	822 671		
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GHALTER 10)	29 581 092	35 445	144,9	35 445	144,9	249	239	834 561	822 671		
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	8 030	10	0,0	24	0,1	79	79	328 193	328 193		

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEBINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.E.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTEN AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTTLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)		NACHRICHTLICH							
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART	DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
											1 000 DM	DM	1/0 2)	DM	1/0 2)	ANZAHL
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IM GROSS- UND EINZELHANDEL											
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)											
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	40 775 571	23 001	100	23 001	100	46 458	8 523	1772 808	1081 181		
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	26 084 176	14 713	64,0	14 713	64,0	46 458	8 523	1772 808	1081 181		
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	12 450 018	7 023	30,5	7 023	30,5	46 458	8 523	1772 808	1081 181		
SONDERZAHLUNGEN	4 727 985	2 667	11,6	2 677	11,6	45 988	8 456	1766 184	1078 973		
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	3 010 012	1 698	7,4	1 759	7,6	42 790	8 007	1711 474	1060 231		
URLAUBSGELD	1 156 486	652	2,8	757	3,3	34 736	7 028	1528 504	967 092		
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	561 487	317	1,4	337	1,5	40 165	7 554	1666 151	1043 552		
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	8 881 640	5 010	21,8	5 010	21,8	46 458	8 523	1772 808	1081 181		
URLAUBSVERGÜTUNG	5 037 565	2 842	12,4	2 842	12,4	46 458	8 523	1772 808	1081 181		
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	1 728 468	975	4,2	975	4,2	46 458	8 523	1772 808	1081 181		
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	25 825	15	0,1	73	0,3	3 342	776	354 279	293 763		
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	2 089 782	1 179	5,1	1 179	5,1	46 458	8 523	1772 808	1081 181		
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	9 923 237	5 597	24,3	5 597	24,3	46 458	8 523	1772 808	1081 181		
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	8 547 433	4 821	21,0	4 821	21,0	46 458	8 523	1772 808	1081 181		
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSVERS.- BEITR.	8 029 283	4 529	19,7	4 529	19,7	46 458	8 523	1772 808	1081 181		
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	518 150	292	1,3	292	1,3	46 458	8 523	1772 808	1081 181		
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	1 342 287	757	3,3	1 083	4,6	17 354	4 366	1239 568	904 452		
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	616 869	348	1,5	794	3,3	4 363	1 868	776 701	658 070		
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	33 517	19	0,1	192	0,7	1 418	420	174 762	148 785		
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	2 551 314	1 439	6,3	1 439	6,3	46 458	8 523	1772 808	1081 181		
ENTLASSUNGS- UND SCHADENSGÜTEN	139 642	79	0,3	202	0,8	3 776	1 536	692 917	586 458		
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	84 335	48	0,2	48	0,2	46 458	8 523	1772 808	1081 181		
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	28 523	16	0,1	51	0,2	3 300	1 204	556 935	473 600		
WOHNUNGSFÜHRUNG	4 805	3	0,0	31	0,1	445	188	156 103	144 858		
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	2 520	1	0,0	20	0,1	309	170	128 795	121 956		
VERPFLICHTUNGSGÜTER, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	232 459	131	0,6	278	1,2	7 716	2 309	836 357	663 525		
NATURALLEISTUNGEN	215 384	121	0,5	580	2,5	3 877	941	371 121	305 225		
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	87 958	50	0,2	118	0,5	5 408	1 749	742 857	617 063		
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	1 345 791	759	3,3	923	4,1	30 848	6 053	1458 455	978 890		
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	266 710	150	0,7	182	0,8	31 099	6 122	1462 758	979 564		
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	143 187	81	0,4	221	1,0	5 356	1 556	648 450	543 620		
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	66 859 747	37 714	164,0	37 714	164,0	46 458	8 523	1772 808	1081 181		
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGALTER 10)	54 385 196	30 677	133,4	30 677	133,4	46 458	8 523	1772 808	1081 181		
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	42 300	24	0,1	91	0,4	3 932	954	462 333	390 855		
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)											
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	27 976 728	23 240	100	23 240	100	5 750	3 388	1203 835	997 549		
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	18 836 921	15 647	67,3	15 647	67,3	5 750	3 388	1203 835	997 549		
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	8 821 695	7 328	31,5	7 328	31,5	5 750	3 388	1203 835	997 549		
SONDERZAHLUNGEN	3 559 229	2 957	12,7	2 961	12,7	5 738	3 380	1202 018	996 042		
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	2 309 916	1 919	8,3	1 951	8,4	5 575	3 275	1184 018	982 031		
URLAUBSGELD	868 788	722	3,1	798	3,4	5 251	3 117	1089 375	899 707		
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	380 525	316	1,4	326	1,4	5 401	3 182	1165 924	970 126		
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	6 382 692	5 302	22,8	5 302	22,8	5 750	3 388	1203 835	997 549		
URLAUBSVERGÜTUNG	3 541 091	2 942	12,7	2 942	12,7	5 750	3 388	1203 835	997 549		
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	1 349 737	1 121	4,8	1 121	4,8	5 750	3 388	1203 835	997 549		
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	18 793	16	0,1	60	0,3	593	402	315 311	287 572		
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	1 473 071	1 224	5,3	1 224	5,3	5 750	3 388	1203 835	997 549		
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	7 163 747	5 951	25,6	5 951	25,6	5 750	3 388	1203 835	997 549		
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	5 943 234	4 937	21,2	4 937	21,2	5 750	3 388	1203 835	997 549		
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSVERS.- BEITR.	5 594 578	4 647	20,0	4 647	20,0	5 750	3 388	1203 835	997 549		
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	348 656	290	1,2	290	1,2	5 750	3 388	1203 835	997 549		
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	1 192 716	991	4,3	1 175	5,0	4 069	2 487	1014 755	867 783		
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	572 948	476	2,0	789	3,3	2 172	1 468	726 219	647 777		
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	27 797	23	0,1	178	0,7	349	253	156 371	145 459		
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	1 731 253	1 438	6,2	1 438	6,2	5 750	3 388	1203 835	997 549		
ENTLASSUNGS- UND SCHADENSGÜTEN	118 268	98	0,4	182	0,8	1 812	1 189	651 077	578 058		
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	55 653	46	0,2	46	0,2	5 750	3 388	1203 835	997 549		
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	24 431	20	0,1	47	0,2	1 317	899	518 159	466 805		
WOHNUNGSFÜHRUNG	4 266	4	0,0	28	0,1	240	155	151 792	144 031		
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	2 379	2	0,0	19	0,1	181	145	126 207	121 332		
VERPFLICHTUNGSGÜTER, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	176 894	147	0,6	240	1,0	2 408	1 481	738 125	645 813		
NATURALLEISTUNGEN	201 792	168	0,7	624	2,7	854	561	323 348	297 978		
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	79 863	66	0,3	117	0,5	1 936	1 258	680 521	606 182		
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	775 919	645	2,8	712	3,1	4 713	2 833	1089 285	923 374		
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	172 926	144	0,6	159	0,7	4 747	2 864	1089 205	923 366		
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	118 862	99	0,4	205	0,9	1 537	1 007	579 626	532 274		
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	46 813 649	38 887	167,3	38 887	167,3	5 750	3 388	1203 835	997 549		
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGALTER 10)	37 918 649	31 498	135,5	31 498	135,5	5 750	3 388	1203 835	997 549		
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	20 860	17	0,1	50	0,2	858	569	414 823	383 866		

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITLOSVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGENFÜHRZAHNUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERDEINWERTUNGSGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSWEISE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
		DM		DM		DM		DM	
		1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	DM
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZEIGEN IN GROSS- UND EINZELHANDEL									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	12 798 843	22 495	100	22 495	100	40 708	5 135	568 972	83 632
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	7 247 255	12 737	56,6	12 737	56,6	40 708	5 135	568 972	83 632
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	3 628 323	6 377	28,3	6 377	28,3	40 708	5 135	568 972	83 632
SONDERZAHLUNGEN	1 168 756	2 054	9,1	2 072	9,2	40 250	5 076	564 166	82 931
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	700 096	1 230	5,5	1 327	5,9	37 215	4 732	527 456	78 200
URLAUGSGELD	287 698	506	2,2	635	2,9	29 485	3 911	439 129	67 385
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	180 962	318	1,4	362	1,6	34 764	4 372	500 226	73 426
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	2 498 948	4 392	19,5	4 392	19,5	40 708	5 135	568 972	83 632
URLAUGSVERGÜTUNG	1 496 474	2 630	11,7	2 630	11,7	40 708	5 135	568 972	83 632
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG 5)	378 731	666	3,0	666	3,0	40 708	5 135	568 972	83 632
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG 5)	7 032	12	0,1	180	0,8	2 749	374	38 968	6 191
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	616 711	1 084	4,8	1 084	4,8	40 708	5 135	568 972	83 632
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	2 759 490	4 850	21,6	4 850	21,6	40 708	5 135	568 972	83 632
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	2 604 199	4 577	20,3	4 577	20,3	40 708	5 135	568 972	83 632
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	2 434 705	4 279	19,0	4 279	19,0	40 708	5 135	568 972	83 632
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	169 494	298	1,3	298	1,3	40 708	5 135	568 972	83 632
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	149 571	263	1,2	665	2,8	13 285	1 859	224 813	36 668
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIOANSRUECKSTELLUNG. 7)	43 921	77	0,3	870	3,2	2 191	400	50 482	10 293
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	5 720	10	0,0	311	1,3	1 069	167	18 391	3 327
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	820 061	1 441	6,4	1 441	6,4	40 708	5 135	568 972	83 632
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	21 374	38	0,2	511	1,9	1 964	347	41 840	8 401
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	28 682	50	0,2	50	0,2	40 708	5 135	568 972	83 632
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	4 092	7	0,0	106	0,4	1 983	305	38 776	6 796
WOHNUNGSFÜRSORGE	539	1	0,0	125	0,5	205	33	4 312	828
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	141	0	0,0	34	0,2	128	25	2 589	624
VERPFLICHTUNGZUSCHESSE, AUSLOSUNGEN U.A.E. 9)	55 565	98	0,4	566	2,2	5 308	828	98 232	17 712
NATURALLEISTUNGEN	13 592	24	0,1	285	1,2	3 023	380	47 773	7 247
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	8 095	14	0,1	130	0,5	3 472	491	62 335	10 882
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	569 872	1 002	4,5	1 544	7,2	26 135	3 220	369 171	55 516
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	93 784	165	0,7	251	1,2	26 352	3 258	373 553	56 198
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	24 325	43	0,2	353	1,5	3 819	549	68 825	11 346
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	20 046 098	35 232	156,6	35 232	156,6	40 708	5 135	568 972	83 632
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGALTER 10)	16 466 547	28 941	128,7	28 941	128,7	40 708	5 135	568 972	83 632
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	21 440	38	0,2	451	2,0	3 074	385	47 510	6 988
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	5 021 571	24 949	100	24 949	100	3 227	1 476	201 270	94 993
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 955 754	14 686	58,9	14 686	58,9	3 227	1 476	201 270	94 993
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 477 157	7 339	29,4	7 339	29,4	3 227	1 476	201 270	94 993
SONDERZAHLUNGEN	513 817	2 553	10,2	2 559	10,3	3 220	1 472	200 805	94 737
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	303 372	1 507	6,0	1 564	6,3	3 109	1 411	193 940	90 967
URLAUGSGELD	140 907	700	2,8	775	3,1	2 903	1 337	181 840	86 241
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	69 538	345	1,4	375	1,5	2 981	1 352	185 393	86 852
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 036 939	5 152	20,6	5 152	20,6	3 227	1 476	201 270	94 993
URLAUGSVERGÜTUNG	604 681	3 004	12,0	3 004	12,0	3 227	1 476	201 270	94 993
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG 5)	182 208	905	3,6	905	3,6	3 227	1 476	201 270	94 993
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG 5)	2 602	13	0,1	148	0,6	277	143	17 543	9 293
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	247 448	1 229	4,9	1 229	4,9	3 227	1 476	201 270	94 993
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 137 372	5 651	22,6	5 651	22,6	3 227	1 476	201 270	94 993
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 036 481	5 150	20,6	5 150	20,6	3 227	1 476	201 270	94 993
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	971 013	4 824	19,3	4 824	19,3	3 227	1 476	201 270	94 993
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	65 468	325	1,3	325	1,3	3 227	1 476	201 270	94 993
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	97 868	486	1,9	729	2,8	2 110	982	134 227	64 411
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIOANSRUECKSTELLUNG. 7)	37 591	187	0,7	618	2,3	924	473	60 800	31 639
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 023	15	0,1	335	1,1	134	71	9 028	4 818
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	267 626	1 330	5,3	1 330	5,3	3 227	1 476	201 270	94 993
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	14 208	71	0,3	304	1,1	716	337	46 785	22 536
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	11 020	55	0,2	55	0,2	3 227	1 476	201 270	94 993
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	1 960	10	0,0	54	0,2	558	280	36 202	18 364
WOHNUNGSFÜRSORGE	1 309	7	0,0	190	0,7	109	46	6 879	3 129
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	144	1	0,0	54	0,2	40	21	2 687	1 436
VERPFLICHTUNGZUSCHESSE, AUSLOSUNGEN U.A.E. 9)	36 109	179	0,7	469	1,8	1 207	566	77 046	37 275
NATURALLEISTUNGEN	4 863	24	0,1	180	0,7	426	205	27 008	13 245
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	4 919	24	0,1	87	0,3	867	416	56 655	27 625
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	154 696	769	3,1	963	4,0	2 575	1 191	160 661	76 858
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	25 160	125	0,5	155	0,6	2 593	1 200	161 986	77 530
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	13 238	66	0,3	296	1,1	703	338	44 774	22 057
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	7 977 325	39 635	158,9	39 635	158,9	3 227	1 476	201 270	94 993
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGALTER 10)	6 572 327	32 654	130,9	32 654	130,9	3 227	1 476	201 270	94 993
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	3 830	19	0,1	189	0,8	311	160	20 287	10 646

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND/ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBETTSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOANSRUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.E.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSSEKTOR
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IM UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	ANZAHL		
	1 000 RM	RM	10/0 2)	RM	10/0 2)				
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IM GROSS- UND EINZELHANDEL									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	4 634 951	24 948	100	24 948	100	1 490	987	185 784	124 871
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 794 851	15 044	60,3	15 044	60,3	1 490	987	185 784	124 871
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 404 095	7 558	30,3	7 558	30,3	1 490	987	185 784	124 871
SONDERZAHLUNGEN	489 795	2 636	10,6	2 643	10,6	1 486	984	185 329	124 519
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	295 192	1 589	6,4	1 630	6,5	1 451	957	181 150	121 233
URLAUSGELD	129 196	695	2,8	760	3,1	1 368	905	169 986	114 344
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	65 407	352	1,4	372	1,5	1 412	930	175 729	117 569
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	996 005	5 361	21,5	5 361	21,5	1 490	987	185 784	124 871
URLAUSVERGUEUTUNG	565 641	3 045	12,2	3 045	12,2	1 490	987	185 784	124 871
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	194 442	1 047	4,2	1 047	4,2	1 490	987	185 784	124 871
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	2 244	12	0,0	126	0,5	142	105	17 791	13 348
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	233 678	1 258	5,0	1 258	5,0	1 490	987	185 784	124 871
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 088 948	5 861	23,5	5 861	23,5	1 490	987	185 784	124 871
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	966 034	5 200	20,8	5 200	20,8	1 490	987	185 784	124 871
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	907 505	4 885	19,6	4 885	19,6	1 490	987	185 784	124 871
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	58 529	315	1,3	315	1,3	1 490	987	185 784	124 871
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	121 728	655	2,6	855	3,3	1 122	745	142 369	96 163
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	48 887	263	1,1	587	2,2	645	445	83 291	58 739
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 186	6	0,0	93	0,4	99	74	12 715	9 557
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	220 103	1 185	4,7	1 185	4,7	1 490	987	185 784	124 871
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	14 837	80	0,3	214	0,8	332	343	69 228	45 112
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	9 941	54	0,2	54	0,2	1 490	987	185 784	124 871
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	2 226	12	0,0	47	0,2	358	260	47 088	34 589
WOHNUNGSFUERSORGE	653	4	0,0	96	0,4	53	39	6 837	5 187
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	231	1	0,0	33	0,1	50	36	6 925	5 078
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	32 500	175	0,7	379	1,4	673	436	85 641	56 169
NATURALLEISTUNGEN	4 415	24	0,1	164	0,6	211	156	26 943	20 083
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	6 095	33	0,1	87	0,3	542	359	70 279	47 002
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	114 179	615	2,5	746	3,1	1 226	815	153 024	103 195
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	19 370	104	0,4	127	0,5	1 224	823	152 098	104 058
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	15 656	84	0,3	275	1,1	445	309	56 832	40 006
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	7 429 802	39 992	160,3	39 992	160,3	1 490	987	185 784	124 871
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 10)	6 120 751	32 945	132,1	32 945	132,1	1 490	987	185 784	124 871
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	4 881	26	0,1	139	0,6	275	165	35 240	21 452
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	4 632 838	24 036	100	24 036	100	707	614	192 743	168 251
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 984 467	15 484	64,4	15 484	64,4	707	614	192 743	168 251
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 450 683	7 527	31,3	7 527	31,3	707	614	192 743	168 251
SONDERZAHLUNGEN	546 642	2 836	11,8	2 836	11,8	707	614	192 743	168 251
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	333 996	1 733	7,2	1 760	7,3	695	602	189 740	165 248
URLAUSGELD	143 855	757	3,1	791	3,3	675	585	184 343	160 521
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	66 791	347	1,4	355	1,5	690	597	188 318	163 826
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 051 211	5 454	22,7	5 454	22,7	707	614	192 743	168 251
URLAUSVERGUEUTUNG	585 522	3 038	12,6	3 038	12,6	707	614	192 743	168 251
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	220 825	1 146	4,8	1 146	4,8	707	614	192 743	168 251
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	2 410	13	0,1	82	0,3	98	88	29 245	26 090
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	242 454	1 258	5,2	1 258	5,2	707	614	192 743	168 251
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 176 781	6 105	25,4	6 105	25,4	707	614	192 743	168 251
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	978 460	5 077	21,1	5 077	21,1	707	614	192 743	168 251
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	921 171	4 779	19,9	4 779	19,9	707	614	192 743	168 251
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	57 289	297	1,2	297	1,2	707	614	192 743	168 251
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	196 826	1 021	4,2	1 284	5,2	556	493	153 346	136 565
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	100 505	521	2,2	902	3,6	393	352	111 446	99 837
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 495	8	0,0	80	0,3	67	61	18 780	17 315
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	209 833	1 089	4,5	1 089	4,5	707	614	192 743	168 251
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	19 825	103	0,4	201	0,8	346	303	98 766	87 084
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	8 944	46	0,2	46	0,2	707	614	192 743	168 251
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	2 349	12	0,1	32	0,1	261	229	73 911	64 784
WOHNUNGSFUERSORGE	999	5	0,0	69	0,3	47	39	14 434	12 073
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	415	2	0,0	31	0,1	47	45	13 298	12 868
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	26 560	138	0,6	284	1,1	338	301	93 394	83 385
NATURALLEISTUNGEN	4 910	25	0,1	128	0,5	139	123	38 441	34 428
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	7 985	41	0,2	88	0,3	321	289	91 038	82 214
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	101 017	524	2,2	620	2,6	599	528	163 032	144 773
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	19 889	103	0,4	119	0,5	616	541	167 598	148 274
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	16 940	88	0,4	250	1,0	249	221	67 884	60 808
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	7 617 305	39 521	164,4	39 521	164,4	707	614	192 743	168 251
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 10)	6 230 691	32 326	134,5	32 326	134,5	707	614	192 743	168 251
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	3 255	17	0,1	69	0,3	167	140	47 184	40 151

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IM VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSSEKTOR
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTSLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)		DURCHSCHNITTSLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)		NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	MIT ANSAMMLUNGEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART	IN ALLEN UNTERNEHMEN	MIT ANSAMMLUNGEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
						NOCH NIE RECHNET	ER- FASST	NOCH NIE RECHNET	ER- FASST
	1 000 DM	DM	10/0 2)	DM	10/0 2)				ANZAHL
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IM GROSS- UND EINZELHANDEL									
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	2 625 009	23 318	100	23 318	100	185	180	112 575	109 859
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 665 002	14 790	63,4	14 790	63,4	185	180	112 575	109 859
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	819 771	7 282	31,2	7 282	31,2	185	180	112 575	109 859
SONDERZAHLUNGEN	294 461	2 616	11,2	2 616	11,2	185	180	112 575	109 859
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	169 209	1 503	6,4	1 525	6,5	182	177	110 967	108 252
URLAUSGELD	89 465	795	3,4	832	3,6	177	172	107 530	104 835
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	35 787	318	1,4	325	1,4	181	176	110 256	107 561
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	595 896	5 293	22,7	5 293	22,7	185	180	112 575	109 859
URLAUSVERGÜETUNG	328 286	2 916	12,5	2 916	12,5	185	180	112 575	109 859
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	131 590	1 169	5,0	1 169	5,0	185	180	112 575	109 859
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	1 117	10	0,0	73	0,3	22	22	15 288	15 288
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	134 903	1 198	5,1	1 198	5,1	185	180	112 575	109 859
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	649 086	5 766	24,7	5 766	24,7	185	180	112 575	109 859
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	548 004	4 868	20,9	4 868	20,9	185	180	112 575	109 859
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	516 329	4 587	19,7	4 587	19,7	185	180	112 575	109 859
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	31 675	281	1,2	281	1,2	185	180	112 575	109 859
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTENSVERSICHERUNG	97 849	869	3,7	1 051	4,6	151	147	93 066	90 788
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	45 876	408	1,7	725	3,0	99	97	63 264	62 035
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 233	29	0,1	242	0,9	20	19	13 362	12 629
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	125 559	1 115	4,8	1 115	4,8	185	180	112 575	109 859
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	11 063	98	0,4	162	0,7	110	108	68 171	67 088
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	5 274	47	0,2	47	0,2	185	180	112 575	109 859
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	1 098	10	0,0	28	0,1	61	61	38 597	38 597
WOHNUNGSFÜRSORGE	65	1	0,0	15	0,1	6	6	4 240	4 240
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	211	2	0,0	19	0,1	16	16	10 927	10 927
VERPFLICHTUNGSGELD, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	11 241	100	0,4	194	0,8	92	90	58 035	56 865
NATURALLEISTUNGEN	3 076	27	0,1	126	0,5	37	36	24 329	23 597
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSTÄTTEN-EINRICHTUNGEN	4 730	42	0,2	75	0,3	101	99	63 005	61 686
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	65 174	579	2,5	609	2,6	176	172	107 001	104 873
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	13 416	119	0,5	124	0,5	178	174	108 320	106 191
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	10 211	91	0,4	230	1,0	69	68	44 313	43 580
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	4 290 011	38 108	163,4	38 108	163,4	185	180	112 575	109 859
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMÄLTER 10)	3 515 366	31 227	133,9	31 227	133,9	185	180	112 575	109 859
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 587	14	0,1	56	0,3	48	47	28 467	27 971
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	11 062 359	21 629	100	21 629	100	141	131	511 464	499 574
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	8 436 847	16 495	76,3	16 495	76,3	141	131	511 464	499 574
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	3 669 989	7 175	33,2	7 175	33,2	141	131	511 464	499 574
SONDERZAHLUNGEN	1 714 514	3 352	15,5	3 358	15,5	140	130	510 567	498 677
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	1 208 147	2 362	10,9	2 377	11,0	138	128	508 221	496 331
URLAUSGELD	363 365	710	3,3	815	3,7	128	118	445 656	433 766
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	143 002	280	1,3	282	1,3	137	127	506 228	494 338
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	2 702 641	5 284	24,4	5 284	24,4	141	131	511 464	499 574
URLAUSVERGÜETUNG	1 456 961	2 849	13,2	2 849	13,2	141	131	511 464	499 574
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	620 672	1 214	5,6	1 214	5,6	141	131	511 464	499 574
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	10 420	20	0,1	44	0,2	54	44	235 443	223 553
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	614 588	1 202	5,6	1 202	5,6	141	131	511 464	499 574
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 111 560	6 084	28,1	6 084	28,1	141	131	511 464	499 574
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	2 414 255	4 720	21,8	4 720	21,8	141	131	511 464	499 574
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	2 278 560	4 455	20,6	4 455	20,6	141	131	511 464	499 574
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	135 695	265	1,2	265	1,2	141	131	511 464	499 574
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTENSVERSICHERUNG	678 445	1 326	6,1	1 380	6,3	130	120	491 747	479 857
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	340 089	665	3,1	835	3,8	111	101	407 418	395 528
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	18 860	37	0,2	184	0,7	29	28	102 487	101 140
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	908 132	1 776	8,2	1 776	8,2	141	131	511 464	499 574
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	58 335	114	0,5	158	0,7	108	98	368 128	356 238
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	20 474	40	0,2	40	0,2	141	131	511 464	499 574
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	16 798	33	0,2	52	0,2	79	69	322 362	310 472
WOHNUNGSFÜRSORGE	1 240	2	0,0	10	0,0	25	25	119 401	119 401
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	1 378	3	0,0	15	0,1	28	27	92 370	91 024
VERPFLICHTUNGSGELD, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	70 484	138	0,6	166	0,8	98	88	424 010	412 120
NATURALLEISTUNGEN	184 528	361	1,7	893	4,1	41	41	206 627	206 627
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSTÄTTEN-EINRICHTUNGEN	56 134	110	0,5	140	0,6	105	95	399 544	387 654
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	340 853	666	3,1	674	3,1	137	127	505 566	493 676
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	95 091	186	0,9	190	0,9	136	126	499 203	487 313
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	62 817	123	0,6	172	0,8	71	71	365 823	365 823
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	19 499 206	38 124	176,3	38 124	176,3	141	131	511 464	499 574
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMÄLTER 10)	15 479 514	30 265	139,9	30 265	139,9	141	131	511 464	499 574
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	7 307	14	0,1	26	0,1	57	57	283 647	283 647

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBLICHER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESANT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)			
				HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST		
								ANZAHL	
1 000 DM	DM	10/0 2)	DM	10/0 2)					
GROSSHANDEL (OHNE RUECKGEWINNUNG)									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	20 410 018	26 627	100	26 627	100	18 877	4 480	766 509	422 608
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	12 639 588	16 516	62,0	16 516	62,0	18 877	4 480	766 509	422 608
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	6 064 504	7 912	29,7	7 912	29,7	18 877	4 480	766 509	422 608
SONDERZAHLUNGEN	2 380 929	3 106	11,7	3 121	11,7	18 713	4 446	762 862	420 808
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	1 512 981	1 974	7,4	2 041	7,7	17 776	4 269	741 154	411 436
URLAUBSGELD	568 746	742	2,8	835	3,1	15 308	3 818	681 428	389 601
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	299 202	390	1,5	424	1,6	16 469	3 939	706 393	396 541
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	4 315 537	5 630	21,1	5 630	21,1	18 877	4 480	766 509	422 608
URLAUBSVERGÜTUNG	2 468 328	3 220	12,1	3 220	12,1	18 877	4 480	766 509	422 608
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	798 603	1 042	3,9	1 042	3,9	18 877	4 480	766 509	422 608
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	13 096	17	0,1	115	0,4	1 507	431	113 681	86 231
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	1 035 510	1 351	5,1	1 351	5,1	18 877	4 480	766 509	422 608
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	5 013 695	6 541	24,6	6 541	24,6	18 877	4 480	766 509	422 608
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	4 190 451	5 467	20,5	5 467	20,5	18 877	4 480	766 509	422 608
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	3 916 676	5 110	19,2	5 110	19,2	18 877	4 480	766 509	422 608
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	273 775	357	1,3	357	1,3	18 877	4 480	766 509	422 608
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	795 457	1 038	3,9	1 421	5,2	9 356	2 755	559 696	358 143
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	363 311	474	1,8	1 031	3,7	3 309	1 372	352 319	267 291
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	27 787	36	0,1	270	0,9	945	309	102 972	83 280
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	949 427	1 239	4,7	1 239	4,7	18 877	4 480	766 509	422 608
ENTLASSUNGSCHADIGUNGEN	94 692	124	0,5	334	1,2	2 525	1 011	283 305	216 698
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	39 940	52	0,2	52	0,2	18 877	4 480	766 509	422 608
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	9 905	13	0,0	45	0,2	2 186	848	219 606	165 469
WOHNUNGSFUERSORGE	3 139	4	0,0	44	0,2	289	140	71 706	63 920
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	1 587	2	0,0	30	0,1	227	126	53 039	47 503
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	145 002	189	0,7	411	1,5	5 038	1 586	352 936	235 905
NATURALLEISTUNGEN	20 439	27	0,1	140	0,5	1 815	586	145 722	106 713
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGCHAFTSEINRICHTUNGEN	38 940	51	0,2	128	0,5	3 126	1 126	303 190	224 328
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	440 530	575	2,2	787	3,0	10 333	2 915	559 709	352 857
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	85 828	112	0,4	150	0,6	10 603	2 980	572 086	359 092
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	69 425	91	0,3	286	1,0	2 956	957	242 368	175 878
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	33 069 606	43 143	162,0	43 143	162,0	18 877	4 480	766 509	422 608
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEHALTER 10)	27 106 484	35 364	132,8	35 364	132,8	18 877	4 480	766 509	422 608
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	20 036	26	0,1	153	0,6	1 871	541	131 139	93 249
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	13 484 500	26 948	100	26 948	100	3 450	2 023	500 392	376 672
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	8 767 810	17 522	65,0	17 522	65,0	3 450	2 023	500 392	376 672
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	4 095 039	8 184	30,4	8 184	30,4	3 450	2 023	500 392	376 672
SONDERZAHLUNGEN	1 674 959	3 347	12,4	3 358	12,5	3 442	2 017	498 817	375 286
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	1 055 692	2 110	7,8	2 159	8,0	3 360	1 967	488 907	367 803
URLAUBSGELD	416 059	831	3,1	893	3,3	3 182	1 872	466 157	352 024
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	203 208	406	1,5	430	1,6	3 181	1 864	472 123	356 466
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	2 961 746	5 919	22,0	5 919	22,0	3 450	2 023	500 392	376 672
URLAUBSVERGÜTUNG	1 662 196	3 322	12,3	3 322	12,3	3 450	2 023	500 392	376 672
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	588 874	1 177	4,4	1 177	4,4	3 450	2 023	500 392	376 672
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	9 047	18	0,1	95	0,3	379	267	94 916	82 899
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	701 629	1 402	5,2	1 402	5,2	3 450	2 023	500 392	376 672
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 490 509	6 976	25,9	6 976	25,9	3 450	2 023	500 392	376 672
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	2 780 437	5 557	20,6	5 557	20,6	3 450	2 023	500 392	376 672
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	2 601 309	5 199	19,3	5 199	19,3	3 450	2 023	500 392	376 672
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	179 128	358	1,3	358	1,3	3 450	2 023	500 392	376 672
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	685 847	1 371	5,1	1 598	5,8	2 705	1 653	429 237	334 394
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	326 235	652	2,4	1 044	3,8	1 593	1 056	312 525	259 115
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	24 225	48	0,2	267	0,9	281	199	90 644	81 019
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	640 596	1 280	4,8	1 280	4,8	3 450	2 023	500 392	376 672
ENTLASSUNGSCHADIGUNGEN	77 429	155	0,6	307	1,1	1 177	770	252 573	210 668
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	24 099	48	0,2	48	0,2	3 450	2 023	500 392	376 672
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	6 876	14	0,1	36	0,1	955	638	192 786	160 495
WOHNUNGSFUERSORGE	2 782	6	0,0	41	0,1	166	119	68 664	63 326
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	1 515	3	0,0	29	0,1	140	110	51 428	47 116
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	102 524	205	0,8	361	1,3	1 693	1 009	284 366	223 175
NATURALLEISTUNGEN	15 858	32	0,1	132	0,5	566	374	120 163	102 039
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGCHAFTSEINRICHTUNGEN	33 296	67	0,2	126	0,5	1 327	834	264 736	217 330
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	266 623	533	2,0	641	2,4	2 640	1 617	415 931	325 760
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	56 388	113	0,4	133	0,5	2 690	1 646	424 157	331 358
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	53 206	106	0,4	264	0,9	994	636	201 291	168 495
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	22 252 310	44 470	165,0	44 470	165,0	3 450	2 023	500 392	376 672
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEHALTER 10)	18 121 205	36 214	134,4	36 214	134,4	3 450	2 023	500 392	376 672
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	8 522	17	0,1	80	0,3	491	323	106 259	88 958

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		1 000 DM	DM	10/0 2)	DM	10/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET
									ANZAHL
GROSSHANDEL (OHNE RUECKGEWINNUNG)									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	6 925 518	26 024	100	26 024	100	15 427	2 457	266 117	45 936
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	3 891 778	14 624	56,2	14 624	56,2	15 427	2 457	266 117	45 936
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 969 465	7 401	28,4	7 401	28,4	15 427	2 457	266 117	45 936
SONDERZAHLUNGEN	705 970	2 653	10,2	2 674	10,3	15 271	2 429	264 045	45 522
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	457 289	1 718	6,6	1 813	7,0	14 416	2 302	252 247	43 633
URLAUBSGELD	152 687	574	2,2	709	2,7	12 126	1 946	215 271	37 577
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	95 994	361	1,4	410	1,6	13 288	2 095	234 270	40 075
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 353 791	5 087	19,5	5 087	19,5	15 427	2 457	266 117	45 936
URLAUBSVERGUEUTUNG	806 132	3 029	11,6	3 029	11,6	15 427	2 457	266 117	45 936
GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHNUNG 5)	209 729	788	3,0	788	3,0	15 427	2 457	266 117	45 936
SONSTIGE LOHN- UND GELTSPORTZAHNUNG 5)	4 049	15	0,1	216	0,8	1 128	184	18 765	3 332
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	333 881	1 255	4,8	1 255	4,8	15 427	2 457	266 117	45 936
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 523 186	5 724	22,0	5 724	22,0	15 427	2 457	266 117	45 936
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 410 014	5 298	20,4	5 298	20,4	15 427	2 457	266 117	45 936
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	1 315 367	4 943	19,0	4 943	19,0	15 427	2 457	266 117	45 936
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	94 647	356	1,4	356	1,4	15 427	2 457	266 117	45 936
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	109 610	412	1,6	840	3,1	6 651	1 102	130 460	23 748
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	37 076	139	0,5	932	3,3	1 716	316	39 794	8 176
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 562	13	0,1	289	1,1	664	110	12 328	2 261
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	308 831	1 161	4,5	1 161	4,5	15 427	2 457	266 117	45 936
ENTLASSUNGSBESCHAEDIGUNGEN	17 243	65	0,2	562	2,0	1 348	241	30 732	6 030
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	15 841	60	0,2	60	0,2	15 427	2 457	266 117	45 936
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	3 029	11	0,0	113	0,4	1 231	210	26 820	4 974
WOHNUNGSFUERSORGE	357	1	0,0	117	0,4	123	21	3 043	594
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	72	0	0,0	44	0,2	87	16	1 631	387
VERPFLUGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	42 478	160	0,6	619	2,2	3 345	577	68 570	12 730
NATURALLEISTUNGEN	4 581	17	0,1	179	0,6	1 249	212	25 559	4 674
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	5 644	21	0,1	147	0,6	1 799	292	38 454	6 997
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	173 907	653	2,5	1 210	4,8	7 693	1 298	143 778	27 097
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	29 440	111	0,4	199	0,8	7 913	1 334	147 929	27 734
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	16 219	61	0,2	395	1,5	1 962	321	41 077	7 383
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	10 817 296	40 649	156,2	40 649	156,2	15 427	2 457	266 117	45 936
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 10)	8 985 279	33 764	129,7	33 764	129,7	15 427	2 457	266 117	45 936
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	11 514	43	0,2	463	1,9	1 380	218	24 879	4 292
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	3 477 571	26 869	100	26 839	100	1 994	925	129 428	61 652
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 058 465	15 904	59,2	15 904	59,2	1 994	925	129 428	61 652
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 016 869	7 857	29,2	7 857	29,2	1 994	925	129 428	61 652
SONDERZAHLUNGEN	380 446	2 939	10,9	2 944	11,0	1 991	923	129 206	61 516
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	235 099	1 816	6,8	1 873	7,0	1 937	894	125 533	59 665
URLAUBSGELD	95 340	737	2,7	804	3,0	1 824	845	118 595	56 475
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	50 007	386	1,4	427	1,6	1 805	830	117 091	55 266
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	712 186	5 503	20,5	5 503	20,5	1 994	925	129 428	61 652
URLAUBSVERGUEUTUNG	415 082	3 207	11,9	3 207	11,9	1 994	925	129 428	61 652
GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHNUNG 5)	123 063	951	3,5	951	3,5	1 994	925	129 428	61 652
SONSTIGE LOHN- UND GELTSPORTZAHNUNG 5)	1 870	14	0,1	160	0,6	177	99	11 656	6 627
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	172 171	1 330	5,0	1 330	5,0	1 994	925	129 428	61 652
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	801 284	6 191	23,0	6 191	23,0	1 994	925	129 428	61 652
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	714 511	5 521	20,5	5 521	20,5	1 994	925	129 428	61 652
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	667 930	5 161	19,2	5 161	19,2	1 994	925	129 428	61 652
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	46 581	360	1,3	360	1,3	1 994	925	129 428	61 652
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	83 874	448	1,6	880	3,2	1 448	688	95 360	46 352
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	33 580	259	1,0	689	2,4	725	363	48 707	24 747
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	2 899	22	0,1	398	1,2	106	53	7 287	3 686
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	164 549	1 271	4,7	1 271	4,7	1 994	925	129 428	61 652
ENTLASSUNGSBESCHAEDIGUNGEN	11 716	91	0,3	352	1,3	497	242	33 287	16 564
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	7 124	55	0,2	55	0,2	1 994	925	129 428	61 652
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 622	13	0,0	58	0,2	422	207	27 977	13 846
WOHNUNGSFUERSORGE	705	5	0,0	158	0,6	64	35	4 470	2 486
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	127	1	0,0	55	0,2	33	18	2 311	1 273
VERPFLUGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	29 300	226	0,8	495	1,8	900	415	59 169	28 056
NATURALLEISTUNGEN	3 145	24	0,1	174	0,7	271	134	18 063	9 022
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	3 842	30	0,1	88	0,3	653	304	43 517	20 666
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	83 516	645	2,4	872	3,4	1 461	706	95 811	47 423
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	13 749	106	0,4	142	0,5	1 478	715	97 127	48 117
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	9 703	75	0,3	315	1,1	466	218	30 831	14 681
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	5 536 036	42 773	159,2	42 773	159,2	1 994	925	129 428	61 652
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 10)	4 570 203	35 311	131,4	35 311	131,4	1 994	925	129 428	61 652
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	2 715	21	0,1	184	0,7	219	111	14 789	7 610

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSPORTZAHNUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERDENHINDERTENGESZT, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSBEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHWICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	ANZAHL				
GROSSHANDEL (OHNE RUECKGEWINNUNG)									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	3 222 237	26 963	100	26 963	100	926	627	119 508	81 972
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 965 643	16 448	61,0	16 448	61,0	926	627	119 508	81 972
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	974 269	8 152	30,2	8 152	30,2	926	627	119 508	81 972
SONDERZAHLEUNGEN	360 557	3 017	11,2	3 029	11,2	922	624	119 053	81 619
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	229 194	1 918	7,1	1 965	7,3	903	610	116 668	79 839
URLAUBSGELD	83 121	696	2,6	759	2,8	852	578	109 448	75 427
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	48 242	404	1,5	432	1,6	865	582	111 620	76 195
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	691 177	5 784	21,5	5 784	21,5	926	627	119 508	81 972
URLAUBSVERGUEUTUNG	390 563	3 268	12,1	3 268	12,1	926	627	119 508	81 972
GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG 5)	133 841	1 120	4,2	1 120	4,2	926	627	119 508	81 972
SONSTIGE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG 5)	1 864	16	0,1	138	0,5	104	76	13 482	9 971
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	164 909	1 380	5,1	1 380	5,1	926	627	119 508	81 972
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	776 945	6 501	24,1	6 501	24,1	926	627	119 508	81 972
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	668 970	5 598	20,8	5 598	20,8	926	627	119 508	81 972
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	626 305	5 241	19,4	5 241	19,4	926	627	119 508	81 972
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	42 665	357	1,3	357	1,3	926	627	119 508	81 972
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	106 884	894	3,3	1 056	3,9	780	534	101 249	70 419
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOANSRUECKSTELLUNG. 7)	45 606	382	1,4	697	2,5	491	349	65 404	47 152
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 091	9	0,0	94	0,3	90	67	11 566	8 665
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	136 964	1 146	4,3	1 146	4,3	926	627	119 508	81 972
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	11 908	100	0,4	243	0,8	371	246	49 054	33 031
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	6 549	55	0,2	55	0,2	926	627	119 508	81 972
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 923	16	0,1	49	0,2	296	218	39 191	29 244
WOHNUNGSFUEERSORGE	624	5	0,0	104	0,4	45	34	6 014	4 671
BEIHLFFEN IM KRANKHEITSFALL	227	2	0,0	35	0,1	47	34	6 540	4 832
VERPFLGUNGSSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	26 158	219	0,8	409	1,5	502	327	64 024	42 580
NATURALLEISTUNGEN	2 833	24	0,1	134	0,5	164	122	21 198	15 937
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	4 911	41	0,2	101	0,4	370	254	48 541	33 871
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	58 630	491	1,8	622	2,4	728	503	94 232	65 824
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	10 896	91	0,3	113	0,4	747	512	96 437	66 848
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	12 305	103	0,4	285	1,0	327	232	43 109	30 957
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	5 187 880	43 410	161,0	43 410	161,0	926	627	119 508	81 972
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 10)	4 273 971	35 763	132,6	35 763	132,6	926	627	119 508	81 972
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	2 791	23	0,1	145	0,6	146	102	19 255	13 648
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	3 088 772	25 964	100	25 964	100	419	363	118 966	103 224
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 042 259	17 167	66,1	17 167	66,1	419	363	118 966	103 224
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	960 968	8 078	31,1	8 078	31,1	419	363	118 966	103 224
SONDERZAHLEUNGEN	398 702	3 351	12,9	3 351	12,9	419	363	118 966	103 224
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	256 774	2 158	8,3	2 194	8,5	412	356	117 027	101 285
URLAUBSGELD	93 304	784	3,0	819	3,2	400	346	113 957	98 630
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	48 624	409	1,6	422	1,6	405	349	115 293	99 551
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	696 832	5 857	22,6	5 857	22,6	419	363	118 966	103 224
URLAUBSVERGUEUTUNG	386 823	3 252	12,5	3 252	12,5	419	363	118 966	103 224
GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG 5)	146 466	1 231	4,7	1 231	4,7	419	363	118 966	103 224
SONSTIGE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG 5)	1 907	16	0,1	90	0,3	66	61	21 268	19 137
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	161 636	1 359	5,2	1 359	5,2	419	363	118 966	103 224
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	817 875	6 875	26,5	6 875	26,5	419	363	118 966	103 224
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	647 745	5 445	21,0	5 445	21,0	419	363	118 966	103 224
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	607 859	5 110	19,7	5 110	19,7	419	363	118 966	103 224
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	39 886	335	1,3	335	1,3	419	363	118 966	103 224
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	168 870	1 419	5,5	1 583	6,0	371	328	106 647	94 309
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOANSRUECKSTELLUNG. 7)	91 444	769	3,0	1 096	4,1	286	255	83 446	74 326
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 260	11	0,0	83	0,3	52	48	15 118	14 075
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	128 850	1 083	4,2	1 083	4,2	419	363	118 966	103 224
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	16 936	142	0,5	253	0,9	228	203	67 063	59 837
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	5 121	43	0,2	43	0,2	419	363	118 966	103 224
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 423	12	0,0	27	0,1	178	155	51 863	44 996
WOHNUNGSFUEERSORGE	583	5	0,0	51	0,2	38	31	11 457	9 447
BEIHLFFEN IM KRANKHEITSFALL	377	3	0,0	35	0,1	38	31	10 845	10 625
VERPFLGUNGSSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	21 205	178	0,7	342	1,2	215	193	62 013	55 457
NATURALLEISTUNGEN	2 740	23	0,1	105	0,4	91	79	26 018	22 928
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	6 722	57	0,2	105	0,4	216	191	63 794	56 572
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	52 833	444	1,7	538	2,1	346	305	98 232	86 936
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	10 730	90	0,3	106	0,4	358	314	101 618	89 498
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	10 180	86	0,3	250	0,9	144	130	40 693	36 931
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	5 131 031	43 130	166,1	43 130	166,1	419	363	118 966	103 224
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 10)	4 184 306	35 172	135,5	35 172	135,5	419	363	118 966	103 224
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 999	17	0,1	66	0,3	102	86	30 209	25 693

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOANSRUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLEUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST			
							ANZAHL		
1 000 RM	RM	0/0 2)	RM	0/0 2)					
GROSSHANDEL (OHNE RUECKGEWINNUNG)									
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 212 030	27 425	100	27 425	100	68	66	44 194	42 875
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	805 102	18 217	66,4	18 217	66,4	68	66	44 194	42 875
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	368 975	8 349	30,4	8 349	30,4	68	66	44 194	42 875
SONDERZAHLUNGEN	154 277	3 491	12,7	3 491	12,7	68	66	44 194	42 875
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	94 571	2 140	7,8	2 168	7,9	67	65	43 613	42 294
URLAUBSGELD	41 567	941	3,4	987	3,6	65	63	42 109	40 790
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	18 139	410	1,5	429	1,6	65	63	42 291	40 972
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	278 525	6 302	23,0	6 302	23,0	68	66	44 194	42 875
URLAUBSVERGÜTUNG	152 940	3 461	12,6	3 461	12,6	68	66	44 194	42 875
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	61 903	1 401	5,1	1 401	5,1	68	66	44 194	42 875
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	491	11	0,0	31	0,2	14	14	9 717	9 717
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	63 191	1 430	5,2	1 430	5,2	68	66	44 194	42 875
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	319 189	7 222	26,3	7 222	26,3	68	66	44 194	42 875
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	242 252	5 482	20,0	5 482	20,0	68	66	44 194	42 875
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	227 227	5 142	18,7	5 142	18,7	68	66	44 194	42 875
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	15 025	340	1,2	340	1,2	68	66	44 194	42 875
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	76 427	1 729	6,3	1 806	6,5	65	63	42 337	41 018
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 7)	40 856	924	3,4	1 164	4,2	33	32	35 106	34 374
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	510	12	0,0	48	0,2	15	14	10 538	9 826
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	53 111	1 202	4,4	1 202	4,4	68	66	44 194	42 875
ENTLASSUNGS- UND SCHADENSGÜTEN	7 339	166	0,6	237	0,8	48	47	30 990	30 403
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 629	37	0,1	37	0,1	68	66	44 194	42 875
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	581	13	0,0	27	0,1	34	34	21 818	21 818
WOHNUNGSFÜRSORGE	48	1	0,0	16	0,1	4	4	3 029	3 029
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	182	4	0,0	22	0,1	11	11	8 130	8 130
VERPFLICHTUNGSGESCHÜSSE, AUSLOSUNGEN U.Ä. 9)	6 668	151	0,6	233	0,9	43	42	28 616	27 884
NATURALLEISTUNGEN	2 345	53	0,2	161	0,6	21	20	14 541	13 808
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	3 242	73	0,3	94	0,3	52	50	34 488	33 169
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	19 856	449	1,6	485	1,8	63	62	40 930	40 198
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	5 626	127	0,5	133	0,5	65	64	42 248	41 516
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	5 595	127	0,5	279	1,0	29	28	20 027	19 295
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 017 132	45 643	166,4	45 643	166,4	68	66	44 194	42 875
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	1 644 832	37 219	135,7	37 219	135,7	68	66	44 194	42 875
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	304	7	0,0	36	0,1	13	13	8 560	8 560
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	2 483 890	28 131	100	28 131	100	43	42	88 297	86 950
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 896 341	21 477	76,3	21 477	76,3	43	42	88 297	86 950
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	773 958	8 765	31,2	8 765	31,2	43	42	88 297	86 950
SONDERZAHLUNGEN	380 977	4 315	15,3	4 359	15,4	42	41	87 399	86 053
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	240 054	2 719	9,7	2 789	9,9	41	40	86 067	84 721
URLAUBSGELD	102 727	1 163	4,1	1 252	4,4	41	40	82 048	80 702
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	38 196	433	1,5	445	1,6	41	40	85 828	84 482
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	583 026	6 603	23,5	6 603	23,5	43	42	88 297	86 950
URLAUBSVERGÜTUNG	316 788	3 588	12,8	3 588	12,8	43	42	88 297	86 950
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	123 601	1 400	5,0	1 400	5,0	43	42	88 297	86 950
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	2 915	33	0,1	75	0,2	18	17	38 793	37 446
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	159 722	1 582	5,6	1 582	5,6	43	42	88 297	86 950
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	775 216	8 780	31,2	8 780	31,2	43	42	88 297	86 950
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	506 959	5 742	20,4	5 742	20,4	43	42	88 297	86 950
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	471 988	5 345	19,0	5 345	19,0	43	42	88 297	86 950
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	34 971	396	1,4	396	1,4	43	42	88 297	86 950
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	249 792	2 829	10,1	2 986	10,5	41	40	83 644	82 297
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 7)	114 749	1 300	4,6	1 437	5,0	38	37	79 863	78 517
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	18 465	209	0,7	400	1,3	18	17	46 115	44 768
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	157 122	1 779	6,3	1 779	6,3	43	42	88 297	86 950
ENTLASSUNGS- UND SCHADENSGÜTEN	29 530	334	1,2	409	1,4	33	32	72 179	70 833
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	3 676	42	0,1	42	0,1	43	42	88 297	86 950
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	1 327	15	0,1	26	0,1	25	24	51 937	50 590
WOHNUNGSFÜRSORGE	822	9	0,0	19	0,1	15	15	43 693	43 693
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	602	7	0,0	26	0,1	11	10	23 603	22 257
VERPFLICHTUNGSGESCHÜSSE, AUSLOSUNGEN U.Ä. 9)	19 193	217	0,8	272	1,0	33	32	70 545	69 198
NATURALLEISTUNGEN	4 795	54	0,2	119	0,4	19	19	40 344	40 344
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	14 579	165	0,6	196	0,7	36	35	74 398	73 052
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	51 788	587	2,1	597	2,1	42	41	86 726	85 379
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	15 387	174	0,6	177	0,6	42	41	86 726	85 379
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	15 423	175	0,6	231	0,8	28	28	66 632	66 632
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	4 380 231	49 608	176,3	49 608	176,3	43	42	88 297	86 950
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	3 447 893	39 049	138,8	39 049	138,8	43	42	88 297	86 950
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	713	8	0,0	21	0,1	11	11	33 447	33 447

1) OHNE AUSZUBILDENDE: TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERDENINDETERMINATIONSGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, URLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTEN AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)		NACHRICHTLICH					
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)			
				HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST		
								ANZAHL	
	1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)				
GROSSHANDEL MIT LANDWIRTSCHAFTLICHEN GRUNDSTOFFEN, LEBENDEN TIEREN, TEXTILEN ROHSTOFFEN UND MIT HALBWAREN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 238 095	24 462	100	24 462	100	1 348	337	50 612	33 412
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	806 004	15 925	65,1	15 925	65,1	1 348	337	50 612	33 412
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	378 396	7 476	30,6	7 476	30,6	1 348	337	50 612	33 412
SONDERZAHLUNGEN	149 075	2 945	12,0	2 959	12,1	1 330	332	50 375	33 328
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	102 762	2 030	8,3	2 095	8,5	1 273	318	49 042	32 750
URLAUBSGELD	27 134	536	2,2	641	2,6	878	239	42 309	30 816
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	19 179	379	1,5	432	1,8	1 060	266	44 409	30 744
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	258 084	5 099	20,8	5 099	20,8	1 348	337	50 612	33 412
URLAUBSVERGÜTUNG	148 006	2 924	12,0	2 924	12,0	1 348	337	50 612	33 412
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	43 634	862	3,5	862	3,5	1 348	337	50 612	33 412
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	645	13	0,1	35	0,2	76	29	18 579	17 641
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	65 799	1 300	5,3	1 300	5,3	1 348	337	50 612	33 412
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	322 258	6 367	26,0	6 367	26,0	1 348	337	50 612	33 412
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	266 543	5 266	21,5	5 266	21,5	1 348	337	50 612	33 412
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	246 694	4 874	19,9	4 874	19,9	1 348	337	50 612	33 412
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	19 849	392	1,6	392	1,6	1 348	337	50 612	33 412
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	54 986	1 086	4,4	1 382	5,6	693	209	39 801	30 901
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	22 059	436	1,8	678	2,7	317	120	32 532	27 910
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	729	14	0,1	41	0,2	62	19	17 873	16 818
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	76 587	1 513	6,2	1 513	6,2	1 348	337	50 612	33 412
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	2 534	50	0,2	113	0,5	86	45	22 417	21 203
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	2 420	48	0,2	48	0,2	1 348	337	50 612	33 412
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	900	18	0,1	42	0,2	106	48	21 468	20 279
WOHNUNGSFÜRSORGE	285	6	0,0	18	0,1	36	18	15 872	15 385
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	59	1	0,0	20	0,1	6	6	2 902	2 902
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	8 758	173	0,7	321	1,3	226	87	27 254	24 320
NATURALLEISTUNGEN	1 257	25	0,1	184	0,7	103	33	6 821	5 481
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 949	39	0,2	77	0,3	158	57	25 425	22 800
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	45 743	904	3,7	1 095	4,5	800	226	41 781	30 918
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	8 856	175	0,7	211	0,9	823	228	41 961	30 845
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	3 826	76	0,3	168	0,7	93	48	22 743	21 706
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 044 099	40 387	165,1	40 387	165,1	1 348	337	50 612	33 412
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMALTET 10)	1 645 254	32 507	132,9	32 507	132,9	1 348	337	50 612	33 412
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 190	24	0,1	67	0,3	160	42	17 671	15 993
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	785 843	24 677	100	24 677	100	153	108	31 846	29 492
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	555 023	17 428	70,6	17 428	70,6	153	108	31 846	29 492
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	249 087	7 822	31,7	7 822	31,7	153	108	31 846	29 492
SONDERZAHLUNGEN	108 587	3 410	13,8	3 410	13,8	153	108	31 846	29 492
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	75 325	2 365	9,6	2 411	9,8	146	104	31 247	29 050
URLAUBSGELD	20 392	640	2,6	684	2,8	125	93	29 827	28 129
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	12 870	404	1,6	437	1,8	122	86	29 468	27 572
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	172 493	5 417	22,0	5 417	22,0	153	108	31 846	29 492
URLAUBSVERGÜTUNG	96 761	3 038	12,3	3 038	12,3	153	108	31 846	29 492
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	30 674	963	3,9	963	3,9	153	108	31 846	29 492
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	397	12	0,1	23	0,1	19	15	17 546	17 368
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	44 661	1 402	5,7	1 402	5,7	153	108	31 846	29 492
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	215 672	6 772	27,4	6 772	27,4	153	108	31 846	29 492
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	172 108	5 404	21,9	5 404	21,9	153	108	31 846	29 492
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	159 218	5 000	20,3	5 000	20,3	153	108	31 846	29 492
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	12 890	405	1,6	405	1,6	153	108	31 846	29 492
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	43 021	1 351	5,5	1 433	5,8	119	94	30 021	28 648
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	16 812	528	2,1	599	2,4	98	77	28 047	26 913
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	543	17	0,1	32	0,1	13	10	16 736	16 596
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	58 271	1 830	7,4	1 830	7,4	153	108	31 846	29 492
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 976	42	0,3	93	0,4	39	34	21 188	20 902
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 644	52	0,2	52	0,2	153	108	31 846	29 492
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	608	19	0,1	30	0,1	41	35	20 300	19 995
WOHNUNGSFÜRSORGE									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	7 370	231	0,9	300	1,2	71	51	24 582	23 553
NATURALLEISTUNGEN	967	30	0,1	186	0,7	17	16	5 187	5 113
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 518	48	0,2	66	0,3	47	35	22 932	22 278
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	33 503	1 052	4,3	1 108	4,5	132	95	30 248	28 310
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	6 919	217	0,9	230	0,9	131	94	30 139	28 201
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	3 471	109	0,4	161	0,7	38	34	21 616	21 357
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 340 866	42 105	170,6	42 105	170,6	153	108	31 846	29 492
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMALTET 10)	1 066 923	33 503	135,8	33 503	135,8	153	108	31 846	29 492
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	420	13	0,1	27	0,1	21	19	15 767	15 658

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFlichtBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITENHNER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTTLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITENHNER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITENHNER 1)	
		DM	0/0	DM	0/0	DM	0/0	DM	0/0
		1 000 DM		DM	0/0	DM	0/0	DM	0/0
GROSSHANDEL MIT LANDWIRTSCHAFTLICHEN GRUNDSTOFFEN, LEBENDEN TIEREN, TEXTILEN RAWSTOFFEN UND MIT HALDWAREN									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITENHNERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	452 252	24 099	100	24 099	100	1 195	229	18 767	3 920
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	250 981	13 374	55,5	13 374	55,5	1 195	229	18 767	3 920
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	129 309	6 890	28,6	6 890	28,6	1 195	229	18 767	3 920
SONDERZAHLUNGEN	40 488	2 157	9,0	2 185	9,1	1 177	224	18 529	3 837
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	27 437	1 462	6,1	1 542	6,3	1 127	214	17 795	3 700
URLAUBSGELD	6 742	359	1,5	540	2,2	753	146	12 483	2 688
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	6 309	336	1,4	422	1,7	938	180	14 942	3 172
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	85 591	4 561	18,9	4 561	18,9	1 195	229	18 767	3 920
URLAUBSVERGUEUTUNG	51 245	2 731	11,3	2 731	11,3	1 195	229	18 767	3 920
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG 5)	12 960	691	2,9	691	2,9	1 195	229	18 767	3 920
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG 5)	248	13	0,1	240	1,0	57	14	1 033	273
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	21 138	1 126	4,7	1 126	4,7	1 195	229	18 767	3 920
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	106 586	5 680	23,6	5 680	23,6	1 195	229	18 767	3 920
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	94 435	5 032	20,9	5 032	20,9	1 195	229	18 767	3 920
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	87 476	4 661	19,3	4 661	19,3	1 195	229	18 767	3 920
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	6 959	371	1,5	371	1,5	1 195	229	18 767	3 920
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	11 965	638	2,6	1 223	4,9	574	115	9 781	2 253
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	5 247	280	1,2	1 170	4,5	219	43	4 485	997
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(186)	(10)	(0,0)	(164)	(0,7)	(49)	(9)	(1 137)	(222)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	18 316	976	4,0	976	4,0	1 195	229	18 767	3 920
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	558	30	0,1	454	1,7	47	11	1 229	302
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	776	41	0,2	41	0,2	1 195	229	18 767	3 920
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	292	16	0,1	250	1,0	65	13	1 168	285
WOHNUNGSFUERSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLEUGUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	1 388	74	0,3	519	2,0	155	36	2 672	768
NATURALLEISTUNGEN	290	15	0,1	177	0,7	86	17	1 635	368
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	431	23	0,1	173	0,7	111	22	2 493	522
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	12 240	652	2,7	1 061	4,3	668	131	11 534	2 608
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	1 937	103	0,4	164	0,7	692	134	11 822	2 644
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	355	19	0,1	315	1,2	55	14	1 127	349
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	703 233	37 473	155,5	37 473	155,5	1 195	229	18 767	3 920
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 10)	578 331	30 817	127,9	30 817	127,9	1 195	229	18 767	3 920
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 APG	770	41	0,2	404	1,9	139	23	1 904	335
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITENHNERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	171 145	26 252	100	26 252	100	111	66	6 519	4 165
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	103 434	15 866	60,4	15 866	60,4	111	66	6 519	4 165
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	48 427	7 428	28,3	7 428	28,3	111	66	6 519	4 165
SONDERZAHLUNGEN	21 169	3 247	12,4	3 247	12,4	111	66	6 519	4 165
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	15 095	2 315	8,8	2 412	9,1	106	64	6 258	4 061
URLAUBSGELD	3 769	578	2,2	752	2,9	85	53	5 015	3 318
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	2 305	354	1,3	460	1,7	86	50	5 006	3 110
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	32 776	5 028	19,2	5 028	19,2	111	66	6 519	4 165
URLAUBSVERGUEUTUNG	19 472	2 987	11,4	2 987	11,4	111	66	6 519	4 165
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG 5)	5 204	798	3,0	798	3,0	111	66	6 519	4 165
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG 5)	(136)	(21)	(0,1)	(210)	(0,8)	(12)	(8)	(649)	(471)
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	7 964	1 222	4,7	1 222	4,7	111	66	6 519	4 165
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	40 552	6 220	23,7	6 220	23,7	111	66	6 519	4 165
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	34 956	5 362	20,4	5 362	20,4	111	66	6 519	4 165
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	32 408	4 971	18,9	4 971	18,9	111	66	6 519	4 165
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	2 548	391	1,5	391	1,5	111	66	6 519	4 165
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	1 479	227	0,9	392	1,4	62	41	3 776	2 642
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	8 937	1 371	5,2	1 371	5,2	111	66	6 519	4 165
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	353	54	0,2	282	1,1	20	15	1 251	965
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	303	46	0,2	46	0,2	111	66	6 519	4 165
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	104	16	0,1	73	0,3	24	18	1 433	1 128
WOHNUNGSFUERSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLEUGUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	1 445	222	0,8	475	1,8	51	31	3 044	2 015
NATURALLEISTUNGEN	(97)	(15)	(0,1)	(168)	(0,6)	(9)	(8)	(577)	(503)
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	203	31	0,1	105	0,4	31	19	1 926	1 272
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	5 111	784	3,0	921	3,5	94	57	5 548	3 610
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	822	126	0,5	148	0,6	94	57	5 548	3 610
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	472	72	0,3	345	1,3	20	16	1 370	1 111
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	274 579	42 118	160,4	42 118	160,4	111	66	6 519	4 165
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 10)	225 090	34 527	131,5	34 527	131,5	111	66	6 519	4 165
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 APG	(78)	(12)	(0,0)	(160)	(0,7)	(8)	(6)	(488)	(379)

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IM VOLLBESCHAFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERDEHINDERTEGEGESZT, MUTTERSCHUTZGESEZT, UNLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSAZT BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)		NACHRICHTLICH					
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)			
				HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST		
	1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	ANZAHL			
GROSSHANDEL MIT BRENNSTOFFEN, ERZEN UND TECHNISCHEN CHEMIKALIEN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	2 703 522	30 450	100	30 450	100	1 468	488	88 786	63 452
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 049 072	23 079	75,8	23 079	75,8	1 468	488	88 786	63 452
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	820 796	9 245	30,4	9 245	30,4	1 468	488	88 786	63 452
SONDERZAHLUNGEN	445 057	5 013	16,5	5 023	16,5	1 458	485	88 611	63 374
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	302 278	3 405	11,2	3 455	11,3	1 416	473	87 489	62 713
URLAUBSGELD	104 900	1 181	3,9	1 330	4,3	1 276	447	78 866	56 274
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	37 879	427	1,4	448	1,5	1 280	439	84 589	61 322
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	601 175	6 771	22,2	6 771	22,2	1 468	488	88 786	63 452
URLAUBSVERGUETUNG	338 669	3 814	12,5	3 814	12,5	1 468	488	88 786	63 452
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	119 384	1 345	4,4	1 345	4,4	1 468	488	88 786	63 452
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	1 861	21	0,1	76	0,2	166	71	24 639	20 748
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	141 261	1 591	5,2	1 591	5,2	1 468	488	88 786	63 452
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	872 046	9 822	32,3	9 822	32,3	1 468	488	88 786	63 452
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	555 924	6 261	20,6	6 261	20,6	1 468	488	88 786	63 452
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	514 294	5 792	19,0	5 792	19,0	1 468	488	88 786	63 452
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	41 630	469	1,5	469	1,5	1 468	488	88 786	63 452
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	298 764	3 365	11,1	3 858	12,4	893	356	77 447	59 682
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	141 256	1 591	5,2	2 212	7,0	432	229	63 854	53 201
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	17 358	196	0,6	643	1,9	127	62	26 998	23 787
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	130 794	1 473	4,8	1 473	4,8	1 468	488	88 786	63 452
ENTLASSUNGSBENTSCHEADIGUNGEN	22 595	254	0,8	425	1,3	393	171	53 149	43 607
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	4 227	48	0,2	48	0,2	1 468	488	88 786	63 452
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 989	22	0,1	55	0,2	252	130	36 220	29 441
WOHNUNGSFUERSORGE	1 648	19	0,1	72	0,2	58	34	22 942	21 773
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	620	7	0,0	30	0,1	59	37	20 612	18 346
VERPFLGUNGZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	23 435	264	0,9	385	1,2	625	246	60 884	47 983
NATURALLEISTUNGEN	4 616	52	0,2	141	0,5	223	97	32 763	28 907
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	11 929	134	0,4	241	0,8	362	175	49 526	41 423
AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	39 384	444	1,5	556	1,8	710	311	70 893	56 898
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	11 034	124	0,4	153	0,5	764	322	71 908	56 817
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	9 317	105	0,3	211	0,7	315	136	44 160	37 964
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	4 752 594	53 529	175,8	53 529	175,8	1 468	488	88 786	63 452
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 10)	3 749 754	42 234	138,7	42 234	138,7	1 468	488	88 786	63 452
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 717	19	0,1	101	0,4	121	53	16 985	14 977
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	2 155 679	31 141	100	31 141	100	346	244	69 223	58 837
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 726 031	24 934	80,1	24 934	80,1	346	244	69 223	58 837
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	664 708	9 602	30,8	9 602	30,8	346	244	69 223	58 837
SONDERZAHLUNGEN	378 240	5 464	17,5	5 468	17,6	345	243	69 174	58 788
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	256 456	3 705	11,9	3 743	12,0	341	240	68 520	58 246
URLAUBSGELD	90 962	1 314	4,2	1 466	4,6	327	232	62 039	52 150
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	30 822	445	1,4	459	1,5	326	230	67 132	57 247
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	492 475	7 114	22,8	7 114	22,8	346	244	69 223	58 837
URLAUBSVERGUETUNG	274 050	3 959	12,7	3 959	12,7	346	244	69 223	58 837
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	101 683	1 469	4,7	1 469	4,7	346	244	69 223	58 837
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	1 369	20	0,1	60	0,2	62	48	22 811	20 318
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	115 373	1 667	5,4	1 667	5,4	346	244	69 223	58 837
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	745 999	10 777	34,6	10 777	34,6	346	244	69 223	58 837
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	444 436	6 420	20,6	6 420	20,6	346	244	69 223	58 837
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	410 985	5 937	19,1	5 937	19,1	346	244	69 223	58 837
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	33 451	483	1,6	483	1,6	346	244	69 223	58 837
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	284 553	4 111	13,2	4 278	13,6	318	225	66 514	56 932
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	136 354	1 970	6,3	2 294	7,3	245	177	59 452	51 887
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	17 010	246	0,8	660	2,0	59	46	25 772	23 486
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	109 317	1 579	5,1	1 579	5,1	346	244	69 223	58 837
ENTLASSUNGSBENTSCHEADIGUNGEN	20 208	292	0,9	417	1,3	176	130	48 488	42 619
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	3 216	46	0,1	46	0,1	346	244	69 223	58 837
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 847	27	0,1	55	0,2	138	102	33 495	28 769
WOHNUNGSFUERSORGE	1 569	23	0,1	70	0,2	39	30	22 380	21 645
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	601	9	0,0	30	0,1	41	32	20 286	18 217
VERPFLGUNGZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	18 429	266	0,9	346	1,1	218	158	53 257	46 181
NATURALLEISTUNGEN	4 083	59	0,2	134	0,4	91	67	30 473	28 330
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	11 289	163	0,5	248	0,8	171	129	45 588	40 345
AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	30 936	447	1,4	503	1,6	262	199	61 559	54 424
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	9 282	134	0,4	151	0,5	268	200	61 634	54 157
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	7 857	114	0,4	192	0,6	138	100	40 918	37 234
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	3 881 710	56 076	180,1	56 076	180,1	346	244	69 223	58 837
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 10)	3 026 394	43 720	140,4	43 720	140,4	346	244	69 223	58 837
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 319	19	0,1	83	0,3	52	40	15 891	14 756

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTB AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSBEREICHE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLDESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)		NACHRICHTLICH					
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART	DARIN DESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)				
					WOCHGE- RECHNET	ER- FASST	WOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
									ANZAHL
GROSSHANDEL MIT BRENNSTOFFEN, ERZEN UND TECHNISCHEN CHEMIKALIEN									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	547 843	28 004	100	28 004	100	1 122	244	19 563	4 615
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	323 041	16 513	59,0	16 513	59,0	1 122	244	19 563	4 615
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	156 088	7 979	28,5	7 979	28,5	1 122	244	19 563	4 615
SONDERZAHLUNGEN	66 817	3 415	12,2	3 438	12,3	1 113	242	19 437	4 587
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	45 822	2 342	8,4	2 416	8,6	1 075	233	18 969	4 467
URLAUBSGELD	13 938	712	2,5	828	2,9	949	215	16 827	4 124
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	7 057	361	1,3	404	1,4	954	209	17 457	4 076
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	108 700	5 556	19,8	5 556	19,8	1 122	244	19 563	4 615
URLAUBSVERGUEUTUNG	64 619	3 303	11,8	3 303	11,8	1 122	244	19 563	4 615
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZARLUNG 5)	17 701	905	3,2	905	3,2	1 122	244	19 563	4 615
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZANLUNG 5)	492	25	0,1	269	0,9	104	23	1 828	430
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	25 888	1 323	4,7	1 323	4,7	1 122	244	19 563	4 615
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	126 047	6 443	23,0	6 443	23,0	1 122	244	19 563	4 615
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	111 488	5 699	20,4	5 699	20,4	1 122	244	19 563	4 615
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	103 309	5 281	18,9	5 281	18,9	1 122	244	19 563	4 615
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	8 179	418	1,5	418	1,5	1 122	244	19 563	4 615
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	14 211	726	2,6	1 300	4,5	575	131	10 933	2 750
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	4 902	251	0,9	1 114	3,5	187	52	4 402	1 314
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	348	18	0,1	284	1,0	68	16	1 226	301
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	21 477	1 098	3,9	1 098	3,9	1 122	244	19 563	4 615
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	2 387	122	0,4	512	1,7	217	41	4 661	989
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 011	52	0,2	52	0,2	1 122	244	19 563	4 615
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	142	7	0,0	52	0,2	114	28	2 725	672
WOHNUNGSFUERSORGE	(79)	(4)	(0,0)	(140)	(0,5)	(19)	(4)	(563)	(128)
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	(19)	(1)	(0,0)	(58)	(0,3)	(18)	(5)	(326)	(129)
VERPFLGUNGSGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.A.E. 9)	5 006	256	0,9	656	2,3	407	88	7 627	1 803
NATURALLEISTUNGEN	533	27	0,1	233	0,9	132	30	2 290	576
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	640	33	0,1	163	0,6	191	46	3 938	1 078
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	8 448	432	1,5	905	3,4	448	112	9 335	2 474
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	1 752	90	0,3	171	0,6	496	122	10 274	2 660
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 460	75	0,3	450	1,6	177	36	3 243	730
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	870 884	44 516	159,0	44 516	159,0	1 122	244	19 563	4 615
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GHAELTER 10)	723 360	36 975	132,0	36 975	132,0	1 122	244	19 563	4 615
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	398	20	0,1	364	1,4	69	13	1 094	221
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	311 267	29 967	100	29 967	100	161	100	10 387	6 523
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	212 483	20 457	68,3	20 457	68,3	161	100	10 387	6 523
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	93 072	8 961	29,9	8 961	29,9	161	100	10 387	6 523
SONDERZAHLUNGEN	45 123	4 344	14,5	4 365	14,6	160	99	10 338	6 474
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	33 293	3 205	10,7	3 220	10,8	160	99	10 338	6 474
URLAUBSGELD	7 637	735	2,5	781	2,6	150	94	9 777	6 192
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	4 193	404	1,3	445	1,5	147	91	9 430	5 906
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	65 140	6 271	20,9	6 271	20,9	161	100	10 387	6 523
URLAUBSVERGUEUTUNG	37 589	3 619	12,1	3 619	12,1	161	100	10 387	6 523
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	12 280	1 182	3,9	1 182	3,9	161	100	10 387	6 523
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	102	10	0,0	91	0,3	17	10	1 119	669
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	15 169	1 460	4,9	1 460	4,9	161	100	10 387	6 523
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	87 500	8 424	28,1	8 424	28,1	161	100	10 387	6 523
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	64 990	6 257	20,9	6 257	20,9	161	100	10 387	6 523
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	59 512	5 730	19,1	5 730	19,1	161	100	10 387	6 523
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	5 478	527	1,8	527	1,8	161	100	10 387	6 523
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	22 096	2 127	7,1	2 292	7,6	149	92	9 642	6 015
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	10 555	1 016	3,4	1 633	5,4	100	61	6 464	3 992
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	414	40	0,1	303	0,9	21	12	1 365	800
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	14 720	1 417	4,7	1 417	4,7	161	100	10 387	6 523
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	2 466	237	0,8	683	2,1	56	34	3 608	2 238
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	633	61	0,2	61	0,2	161	100	10 387	6 523
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	114	11	0,0	38	0,1	45	28	2 980	1 905
WOHNUNGSFUERSORGE	(470)	(45)	(0,2)	(437)	(1,4)	(15)	(8)	(1 075)	(582)
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	(42)	(4)	(0,0)	(44)	(0,1)	(14)	(9)	(956)	(617)
VERPFLGUNGSGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.A.E. 9)	2 172	209	0,7	413	1,3	82	53	5 259	3 431
NATURALLEISTUNGEN	745	72	0,2	300	1,0	39	24	2 486	1 557
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	468	45	0,2	104	0,3	68	44	4 514	2 932
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	5 646	544	1,8	808	2,9	108	73	6 991	4 781
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	1 160	112	0,4	158	0,5	114	75	7 336	4 901
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	804	77	0,3	244	0,8	51	31	3 298	2 029
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	523 750	50 424	168,3	50 424	168,3	161	100	10 387	6 523
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GHAELTER 10)	421 530	40 583	135,4	40 583	135,4	161	100	10 387	6 523
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	250	24	0,1	185	0,7	20	13	1 351	917

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITDESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLDESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITDESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGEN AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBETSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A EStG AN 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.E.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTEN AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSSEKTORE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST			
							1 000 RM	RM	0/0 2)	RM	0/0 2)	ANZAHL
GROSSHANDEL MIT BRENNSTOFFEN, ERZEN UND TECHNISCHEN CHEMIKALIEN									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	424 795	28 559	100	28 559	100	116	79	14 875	10 350
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	288 813	19 417	68,0	19 417	68,0	116	79	14 875	10 350
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	131 737	8 857	31,0	8 857	31,0	116	79	14 875	10 350
SONDERZAHLUNGEN	59 690	4 013	14,1	4 013	14,1	116	79	14 875	10 350
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	41 674	2 802	9,8	2 868	10,0	113	77	14 528	10 116
URLAUBSGELD	11 628	782	2,7	824	2,9	110	75	14 119	9 812
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	6 388	429	1,5	447	1,6	112	76	14 307	9 943
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	92 789	6 238	21,8	6 238	21,8	116	79	14 875	10 350
URLAUBSVERGÜTUNG	52 887	3 556	12,5	3 556	12,5	116	79	14 875	10 350
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	17 816	1 198	4,2	1 198	4,2	116	79	14 875	10 350
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	179	12	0,0	71	0,2	20	14	2 515	1 819
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	21 907	1 473	5,2	1 473	5,2	116	79	14 875	10 350
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	117 732	7 915	27,7	7 915	27,7	116	79	14 875	10 350
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	91 179	6 130	21,5	6 130	21,5	116	79	14 875	10 350
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	84 342	5 670	19,9	5 670	19,9	116	79	14 875	10 350
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	6 837	460	1,6	460	1,6	116	79	14 875	10 350
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG	26 476	1 780	6,2	2 051	7,1	100	68	12 910	8 953
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	12 726	856	3,0	1 200	4,2	82	57	10 601	7 506
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	77	5	0,0	41	0,2	15	12	1 866	1 491
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	18 602	1 251	4,4	1 251	4,4	116	79	14 875	10 350
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 500	101	0,4	190	0,6	61	41	7 890	5 388
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	835	56	0,2	56	0,2	116	79	14 875	10 350
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	813	55	0,2	123	0,4	51	34	6 618	4 553
WOHNUNGSFÜHRUNG	(247)	(17)	(0,1)	(188)	(0,6)	(10)	(8)	(1 315)	(1 073)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(14)	(1)	(0,0)	(13)	(0,0)	(8)	(5)	(1 106)	(723)
VERPFLLEGUNGSZUSCHÜESSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 9)	4 943	332	1,2	510	1,8	78	51	9 688	6 438
NATURALLEISTUNGEN	601	40	0,1	190	0,7	26	19	3 169	2 382
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 086	73	0,3	168	0,6	51	37	6 463	4 799
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	6 118	411	1,4	537	1,9	88	64	11 393	8 465
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	988	66	0,2	88	0,3	88	63	11 283	8 239
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 457	98	0,3	224	0,8	49	33	6 499	4 510
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	713 608	47 975	168,0	47 975	168,0	116	79	14 875	10 350
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGHALTER 10)	577 274	38 810	135,9	38 810	135,9	116	79	14 875	10 350
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	446	30	0,1	236	1,0	15	11	1 888	1 426
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	491 170	30 902	100	30 902	100	54	51	15 895	15 244
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	361 895	22 769	73,7	22 769	73,7	54	51	15 895	15 244
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	148 642	9 352	30,3	9 352	30,3	54	51	15 895	15 244
SONDERZAHLUNGEN	76 362	4 804	15,5	4 804	15,5	54	51	15 895	15 244
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	55 437	3 488	11,3	3 357	11,6	53	50	15 587	14 936
URLAUBSGELD	13 901	875	2,8	901	2,9	53	50	15 427	14 776
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	7 024	442	1,4	458	1,5	52	49	15 328	14 677
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	110 648	6 961	22,5	6 961	22,5	54	51	15 895	15 244
URLAUBSVERGÜTUNG	62 671	3 943	12,8	3 943	12,8	54	51	15 895	15 244
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	20 500	1 290	4,2	1 290	4,2	54	51	15 895	15 244
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	522	33	0,1	98	0,3	17	17	5 313	5 313
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	26 955	1 696	5,5	1 696	5,5	54	51	15 895	15 244
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	148 374	9 335	30,2	9 335	30,2	54	51	15 895	15 244
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	100 461	6 320	20,5	6 320	20,5	54	51	15 895	15 244
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	93 379	5 875	19,0	5 875	19,0	54	51	15 895	15 244
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	7 082	446	1,4	446	1,4	54	51	15 895	15 244
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG	47 576	2 993	9,7	2 993	9,7	54	51	15 895	15 244
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	24 016	1 511	4,9	1 677	5,4	48	45	14 320	13 669
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	337	21	0,1	68	0,2	15	15	4 988	4 988
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	26 511	1 668	5,4	1 668	5,4	54	51	15 895	15 244
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	5 256	331	1,1	390	1,3	45	42	13 488	12 837
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	726	46	0,1	46	0,1	54	51	15 895	15 244
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	196	12	0,0	20	0,1	33	32	9 784	9 546
WOHNUNGSFÜHRUNG	298	19	0,1	122	0,3	7	7	2 445	2 445
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	39	2	0,0	12	0,0	10	10	3 279	3 279
VERPFLLEGUNGSZUSCHÜESSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 9)	6 796	428	1,4	505	1,6	46	43	13 455	12 804
NATURALLEISTUNGEN	974	61	0,2	177	0,5	20	18	5 505	5 079
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 152	72	0,2	99	0,3	39	36	11 678	11 027
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	6 335	399	1,3	419	1,4	51	48	15 108	14 457
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	1 388	87	0,3	93	0,3	51	48	14 948	14 297
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	3 351	211	0,7	432	1,4	28	26	7 749	7 324
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	853 065	53 670	173,7	53 670	173,7	54	51	15 895	15 244
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGHALTER 10)	678 180	42 668	138,1	42 668	138,1	54	51	15 895	15 244
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	278	17	0,1	62	0,2	14	13	4 479	4 240

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)		NACHRICHTLICH					
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)			
				HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST		
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	ANZAHL				
GROSSHANDEL MIT HOLZ UND BAUSTOFFEN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	2 443 162	27 042	100	27 042	100	2 812	574	90 346	39 709
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 434 745	15 881	58,7	15 881	58,7	2 812	574	90 346	39 709
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	743 097	8 225	30,4	8 225	30,4	2 812	574	90 346	39 709
SONDERZAHLUNGEN	241 594	2 674	9,9	2 689	9,9	2 785	570	89 850	39 632
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	155 834	1 725	6,4	1 813	6,7	2 605	543	85 976	38 544
URLAUBSGELD	49 043	543	2,0	608	2,3	2 363	502	80 687	36 979
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	36 697	406	1,5	438	1,6	2 510	515	83 786	37 356
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	505 325	5 593	20,7	5 593	20,7	2 812	574	90 346	39 709
URLAUBSVERGUEUTUNG	290 542	3 216	11,9	3 216	11,9	2 812	574	90 346	39 709
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	89 091	986	3,6	986	3,6	2 812	574	90 346	39 709
SOMSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	3 453	38	0,1	326	1,2	206	49	10 597	7 814
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	122 239	1 353	5,0	1 353	5,0	2 812	574	90 346	39 709
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	570 818	6 318	23,4	6 318	23,4	2 812	574	90 346	39 709
ARBEITGEBERPFICHTBEIETR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	524 006	5 800	21,4	5 800	21,4	2 812	574	90 346	39 709
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEIETR.	478 329	5 294	19,6	5 294	19,6	2 812	574	90 346	39 709
UNFALLVERSICHERUNGSBEIETRAEGE	45 677	506	1,9	506	1,9	2 812	574	90 346	39 709
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	45 205	500	1,9	753	2,8	1 264	337	60 050	32 965
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	14 961	188	0,7	500	1,8	405	162	33 954	23 468
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 607	18	0,1	431	1,5	91	24	3 732	1 807
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	117 008	1 295	4,8	1 295	4,8	2 812	574	90 346	39 709
ENTLASSUNGSBESCHAEDIGUNGEN	6 574	73	0,3	300	1,1	317	106	21 884	13 865
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	7 761	86	0,3	86	0,3	2 812	574	90 346	39 709
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 041	12	0,0	50	0,2	314	101	20 907	13 154
WOHNUNGSFUERSORGE	135	1	0,0	34	0,1	28	12	3 956	3 038
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	222	2	0,0	45	0,2	34	18	4 974	4 369
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	16 485	182	0,7	448	1,7	790	197	36 794	19 273
NATURALLEISTUNGEN	1 138	13	0,0	102	0,4	219	55	11 208	6 227
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	2 584	29	0,1	98	0,4	453	124	26 430	15 810
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	66 402	735	2,7	904	3,4	1 892	437	73 452	36 194
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	10 756	119	0,4	145	0,5	1 911	441	74 205	36 501
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	3 910	43	0,2	189	0,7	375	100	20 648	11 453
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	3 877 907	42 923	158,7	42 923	158,7	2 812	574	90 346	39 709
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 10)	3 190 081	35 310	130,6	35 310	130,6	2 812	574	90 346	39 709
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	4 068	45	0,2	260	1,0	368	85	15 620	8 761
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	1 255 437	26 684	100	26 684	100	414	234	47 048	33 207
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	777 936	16 535	62,0	16 535	62,0	414	234	47 048	33 207
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	394 783	8 391	31,4	8 391	31,4	414	234	47 048	33 207
SONDERZAHLUNGEN	139 313	2 961	11,1	2 961	11,1	414	234	47 048	33 207
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	90 232	1 918	7,2	1 966	7,4	404	229	45 885	32 476
URLAUBSGELD	28 849	613	2,3	641	2,4	397	222	45 027	31 538
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	20 232	430	1,6	451	1,7	391	219	44 883	31 573
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	271 794	5 777	21,6	5 777	21,6	414	234	47 048	33 207
URLAUBSVERGUEUTUNG	152 575	3 243	12,2	3 243	12,2	414	234	47 048	33 207
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	32 254	1 111	4,2	1 111	4,2	414	234	47 048	33 207
SOMSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	2 351	30	0,2	300	1,1	32	26	7 834	7 428
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	64 614	1 373	5,1	1 373	5,1	414	234	47 048	33 207
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	307 626	6 539	24,5	6 539	24,5	414	234	47 048	33 207
ARBEITGEBERPFICHTBEIETR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	274 082	5 826	21,8	5 826	21,8	414	234	47 048	33 207
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEIETR.	251 482	5 345	20,0	5 345	20,0	414	234	47 048	33 207
UNFALLVERSICHERUNGSBEIETRAEGE	22 600	480	1,8	480	1,8	414	234	47 048	33 207
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	32 359	688	2,6	806	3,0	326	197	40 149	29 829
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	12 147	258	1,0	430	1,6	197	126	28 259	22 426
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 185	25	0,1	442	1,6	25	15	2 682	1 659
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	59 203	1 258	4,7	1 258	4,7	414	234	47 048	33 207
ENTLASSUNGSBESCHAEDIGUNGEN	2 130	45	0,2	126	0,5	125	78	16 930	13 156
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	3 833	81	0,3	81	0,3	414	234	47 048	33 207
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	442	9	0,0	28	0,1	113	72	15 789	12 398
WOHNUNGSFUERSORGE	115	2	0,0	32	0,1	17	10	3 562	2 960
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	219	5	0,0	46	0,2	21	16	4 725	4 324
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	8 549	182	0,7	354	1,3	204	115	24 118	17 477
NATURALLEISTUNGEN	575	12	0,0	72	0,3	60	32	7 932	5 734
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 459	31	0,1	75	0,3	143	80	19 561	14 758
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	34 237	728	2,7	794	3,0	374	219	43 136	31 510
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	5 562	118	0,4	127	0,5	376	220	43 802	31 813
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	2 082	44	0,2	152	0,6	102	61	13 715	10 403
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 033 373	43 219	162,0	43 219	162,0	414	234	47 048	33 207
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 10)	1 666 544	35 422	132,7	35 422	132,7	414	234	47 048	33 207
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 366	29	0,1	127	0,5	76	49	10 721	8 126

1) OHNE AUSZUBILDENDE/ TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IN VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEIETRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEIETRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG SOWIE SOMSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBENDEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSSEKTOR
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DABIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
					HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
									ANZAHL
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)					
GROSSHANDEL MIT HOLZ UND BAUSTOFFEN									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 187 725	27 432	100	27 432	100	2 398	340	43 298	6 502
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	656 809	15 170	55,3	15 170	55,3	2 398	340	43 298	6 502
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	348 314	8 045	29,3	8 045	29,3	2 398	340	43 298	6 502
SONDERZAHLUNGEN	102 281	2 362	8,6	2 390	8,7	2 371	336	42 802	6 425
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	65 602	1 515	5,5	1 636	6,0	2 201	314	40 091	6 068
URLAUBSGELD	20 214	467	1,7	567	2,1	1 966	280	35 660	5 441
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	16 465	380	1,4	423	1,6	2 119	296	38 903	5 783
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	233 531	5 394	19,7	5 394	19,7	2 398	340	43 298	6 502
URLAUBSVERGÜTUNG	137 967	3 186	11,6	3 186	11,6	2 398	340	43 298	6 502
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHNUNG 5)	36 837	851	3,1	851	3,1	2 398	340	43 298	6 502
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHNUNG 5)	1 102	25	0,1	399	1,5	174	23	2 763	386
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	57 625	1 331	4,9	1 331	4,9	2 398	340	43 298	6 502
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	263 192	6 079	22,2	6 079	22,2	2 398	340	43 298	6 502
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	249 924	5 772	21,0	5 772	21,0	2 398	340	43 298	6 502
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	226 847	5 239	19,1	5 239	19,1	2 398	340	43 298	6 502
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	23 077	533	1,9	533	1,9	2 398	340	43 298	6 502
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	12 846	297	1,1	645	2,3	938	140	19 901	3 137
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	4 814	111	0,4	845	2,9	208	36	5 695	1 042
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(422)	(10)	(0,0)	(402)	(1,2)	(66)	(9)	(1 050)	(148)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	57 805	1 335	4,9	1 335	4,9	2 398	340	43 298	6 502
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	4 444	103	0,4	897	3,0	192	28	4 954	710
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	3 928	91	0,3	91	0,3	2 398	340	43 298	6 502
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	599	14	0,1	117	0,4	201	29	5 118	756
WOHNUNGSFÜRSORGE									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLEGUNGSGELDER, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	7 936	183	0,7	626	2,3	586	82	12 676	1 796
NATURALLEISTUNGEN	563	13	0,0	172	0,6	159	23	3 276	493
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 125	26	0,1	164	0,6	310	44	6 869	1 052
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	32 165	743	2,7	1 061	3,9	1 518	218	30 316	4 684
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	5 194	120	0,4	171	0,6	1 535	221	30 403	4 688
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 828	42	0,2	264	1,0	273	39	6 933	1 050
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 844 534	42 601	155,3	42 601	155,3	2 398	340	43 298	6 502
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GHALTER 10)	1 523 537	35 188	128,3	35 188	128,3	2 398	340	43 298	6 502
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	2 702	62	0,2	551	2,1	292	36	4 899	635
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	454 182	26 984	100	26 984	100	258	115	16 832	7 618
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	271 802	16 148	59,8	16 148	59,8	258	115	16 832	7 618
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	138 158	8 208	30,4	8 208	30,4	258	115	16 832	7 618
SONDERZAHLUNGEN	47 248	2 807	10,4	2 807	10,4	258	115	16 832	7 618
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	29 901	1 776	6,4	1 832	6,8	251	112	16 322	7 407
URLAUBSGELD	10 716	637	2,4	665	2,5	248	110	16 126	7 263
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	6 631	394	1,5	416	1,5	243	107	15 925	7 134
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	91 728	5 450	20,2	5 450	20,2	258	115	16 832	7 618
URLAUBSVERGÜTUNG	52 850	3 140	11,6	3 140	11,6	258	115	16 832	7 618
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHNUNG 5)	16 689	992	3,7	992	3,7	258	115	16 832	7 618
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHNUNG 5)	(110)	(7)	(0,0)	(131)	(0,5)	(13)	(8)	(839)	(550)
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	22 079	1 312	4,9	1 312	4,9	258	115	16 832	7 618
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	106 909	6 352	23,5	6 352	23,5	258	115	16 832	7 618
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	97 812	5 811	21,5	5 811	21,5	258	115	16 832	7 618
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	89 643	5 326	19,7	5 326	19,7	258	115	16 832	7 618
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	8 169	485	1,8	485	1,8	258	115	16 832	7 618
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	8 448	502	1,9	684	2,5	187	89	12 354	5 901
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	2 028	120	0,4	282	1,0	106	50	7 186	3 394
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(649)	(39)	(0,1)	(1 053)	(3,6)	(10)	(5)	(616)	(317)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	25 917	1 540	5,7	1 540	5,7	258	115	16 832	7 618
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	599	36	0,1	139	0,5	66	31	4 307	2 054
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 578	94	0,3	94	0,3	258	115	16 832	7 618
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	156	9	0,0	39	0,1	62	31	3 980	2 016
WOHNUNGSFÜRSORGE	(22)	(1)	(0,0)	(36)	(0,1)	(9)	(4)	(604)	(275)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(48)	(3)	(0,0)	(96)	(0,4)	(7)	(4)	(500)	(297)
VERPFLEGUNGSGELDER, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	5 111	304	1,1	603	2,3	129	57	8 483	3 868
NATURALLEISTUNGEN	289	17	0,1	103	0,4	41	17	2 804	1 187
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	408	24	0,1	78	0,3	84	35	5 256	2 233
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	14 437	858	3,2	948	3,5	234	108	15 233	7 126
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	2 327	138	0,5	154	0,6	231	107	15 080	7 075
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	942	56	0,2	233	0,9	61	28	4 035	1 861
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	725 984	43 132	159,8	43 132	159,8	258	115	16 832	7 618
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GHALTER 10)	593 158	35 241	130,6	35 241	130,6	258	115	16 832	7 618
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	528	31	0,1	205	0,8	37	21	2 577	1 501

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHNUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AB 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERERHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, URLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)		NACHRICHTLICH					
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMER 1)			
				HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST		
	1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	ANZAHL			
GROSSHANDEL MIT HOLZ UND BAUSTOFFEN									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	390 284	26 250	100	26 250	100	116	81	14 868	10 681
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	242 365	16 301	62,1	16 301	62,1	116	81	14 868	10 681
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	126 357	8 499	32,4	8 499	32,4	116	81	14 868	10 681
SONDERZAHLUNGEN	41 862	2 816	10,7	2 816	10,7	116	81	14 868	10 681
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	27 035	1 818	6,9	1 852	7,1	114	80	14 600	10 548
URLAUBSGELD	8 088	544	2,1	570	2,2	111	76	14 186	10 000
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	6 739	453	1,7	476	1,8	110	76	14 159	10 082
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	87 192	5 865	22,3	5 865	22,3	116	81	14 868	10 681
URLAUBSVERGÜETUNG	48 306	3 249	12,4	3 249	12,4	116	81	14 868	10 681
GESETZL. LOHN- UND GELTSGELTZAHLUNG 5)	17 712	1 191	4,5	1 191	4,5	116	81	14 868	10 681
SONSTIGE LOHN- UND GELTSGELTZAHLUNG 5)	255	17	0,1	166	0,7	11	10	1 537	1 421
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	20 919	1 407	5,4	1 407	5,4	116	81	14 868	10 681
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	95 882	6 449	24,6	6 449	24,6	116	81	14 868	10 681
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	86 118	5 792	22,1	5 792	22,1	116	81	14 868	10 681
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	78 488	5 279	20,1	5 279	20,1	116	81	14 868	10 681
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	7 630	513	2,0	513	2,0	116	81	14 868	10 681
AUFWEND. FÜR D. BETRIEDL. ALTERSVERSICHERUNG	9 262	623	2,4	692	2,6	103	73	13 374	9 706
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIOBRUECKSTELLUNG. 7)	4 011	270	1,0	462	1,8	63	49	8 675	6 831
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(502)	(34)	(0,1)	(318)	(1,3)	(13)	(9)	(1 579)	(1 099)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	17 429	1 172	4,5	1 172	4,5	116	81	14 868	10 681
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	911	61	0,2	197	0,7	36	25	4 635	3 358
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 608	108	0,4	108	0,4	116	81	14 868	10 681
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	154	10	0,0	34	0,1	33	24	4 497	3 314
WOHNUNGSFÜRSORGE									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLICHTUNGSGELTSGELTZAHLUNG U.A.E. 9)	1 679	113	0,4	239	0,9	55	38	7 038	5 011
NATURALLEISTUNGEN	(186)	(13)	(0,0)	(116)	(0,4)	(11)	(7)	(1 597)	(1 015)
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	292	20	0,1	56	0,2	41	28	5 244	3 707
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	10 239	689	2,6	762	3,0	104	75	13 436	9 917
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	1 603	108	0,4	116	0,5	107	76	13 769	10 028
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	653	44	0,2	166	0,6	27	19	3 936	2 798
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	632 649	42 552	162,1	42 552	162,1	116	81	14 868	10 681
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELTALTER 10)	519 338	34 931	133,1	34 931	133,1	116	81	14 868	10 681
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	536	36	0,1	137	0,5	29	19	3 903	2 627
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	237 388	26 624	100	26 624	100	34	32	8 916	8 475
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	153 085	17 169	64,5	17 169	64,5	34	32	8 916	8 475
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	76 364	8 564	32,2	8 564	32,2	34	32	8 916	8 475
SONDERZAHLUNGEN	29 283	3 284	12,3	3 284	12,3	34	32	8 916	8 475
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	19 949	2 237	8,4	2 339	8,8	33	31	8 529	8 088
URLAUBSGELD	5 307	595	2,2	641	2,4	32	30	8 283	7 842
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	4 027	452	1,7	481	1,8	32	30	8 366	7 925
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	53 146	5 960	22,4	5 960	22,4	34	32	8 916	8 475
URLAUBSVERGÜETUNG	29 648	3 325	12,5	3 325	12,5	34	32	8 916	8 475
GESETZL. LOHN- UND GELTSGELTZAHLUNG 5)	11 100	1 245	4,7	1 245	4,7	34	32	8 916	8 475
SONSTIGE LOHN- UND GELTSGELTZAHLUNG 5)	112	13	0,0	88	0,3	5	5	1 273	1 273
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	12 286	1 378	5,2	1 378	5,2	34	32	8 916	8 475
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	60 613	6 798	25,5	6 798	25,5	34	32	8 916	8 475
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	52 378	5 897	22,1	5 897	22,1	34	32	8 916	8 475
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	48 904	5 485	20,6	5 485	20,6	34	32	8 916	8 475
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	3 674	412	1,5	412	1,5	34	32	8 916	8 475
AUFWEND. FÜR D. BETRIEDL. ALTERSVERSICHERUNG									
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIOBRUECKSTELLUNG. 7)	3 011	338	1,3	505	1,9	22	21	5 966	5 768
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN									
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	10 043	1 126	4,2	1 126	4,2	34	32	8 916	8 475
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	490	55	0,2	85	0,3	21	20	5 763	5 520
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	400	45	0,2	45	0,2	34	32	8 916	8 475
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	83	9	0,0	22	0,1	15	14	3 803	3 560
WOHNUNGSFÜRSORGE	11	1	0,0	13	0,1	3	3	825	825
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	92	10	0,0	60	0,2	5	5	1 523	1 523
VERPFLICHTUNGSGELTSGELTZAHLUNG U.A.E. 9)	1 078	121	0,5	244	0,9	17	17	4 412	4 412
NATURALLEISTUNGEN	73	8	0,0	38	0,1	7	7	1 946	1 946
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	279	31	0,1	70	0,3	14	13	3 987	3 744
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	6 262	702	2,6	779	3,0	30	30	8 034	8 034
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	847	95	0,4	99	0,4	32	31	8 521	8 278
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	428	48	0,2	131	0,5	12	12	3 269	3 269
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	390 473	43 793	164,5	43 793	164,5	34	32	8 916	8 475
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELTALTER 10)	319 817	35 868	134,7	35 868	134,7	34	32	8 916	8 475
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	(281)	(32)	(0,1)	(136)	(0,5)	(8)	(7)	(2 069)	(1 826)

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IN VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGEN AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSGELTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOBRUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERGEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGEBETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.E.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST			
							ANZAHL		
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)					
GROSSHANDEL MIT MASCHINEN, TECHNISCHEM BEDARF UND FAHRZEUGEN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	3 862 426	29 388	100	29 388	100	3 593	663	131 430	60 621
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 405 105	18 300	62,3	18 300	62,3	3 593	663	131 430	60 621
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 114 812	8 482	28,9	8 482	28,9	3 593	663	131 430	60 621
SONDERZAHLUNGEN	456 948	3 477	11,8	3 493	11,9	3 576	658	130 856	60 246
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	263 714	2 007	6,8	2 068	7,0	3 372	630	127 511	59 542
URLAUBSGELD	134 692	1 025	3,5	1 149	3,9	2 998	570	117 263	56 338
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	58 542	445	1,5	474	1,6	3 294	611	123 609	57 586
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	815 504	6 205	21,1	6 205	21,1	3 593	663	131 430	60 621
URLAUBSVERGUEUTUNG	473 456	3 602	12,3	3 602	12,3	3 593	663	131 430	60 621
GESETZL. LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHLUNG 5)	141 767	1 079	3,7	1 079	3,7	3 593	663	131 430	60 621
SONSTIGE LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHLUNG 5)	2 329	18	0,1	116	0,4	291	69	19 996	14 344
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	197 952	1 506	5,1	1 506	5,1	3 593	663	131 430	60 621
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	903 389	6 874	23,4	6 874	23,4	3 593	663	131 430	60 621
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	767 428	5 839	19,9	5 839	19,9	3 593	663	131 430	60 621
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	719 698	5 476	18,6	5 476	18,6	3 593	663	131 430	60 621
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	47 730	363	1,2	363	1,2	3 593	663	131 430	60 621
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	131 707	1 002	3,4	1 354	4,4	1 886	414	97 297	52 076
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	64 781	493	1,7	1 213	3,8	553	176	53 418	36 433
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	4 254	32	0,1	205	0,6	231	55	20 726	15 692
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	229 264	1 744	5,9	1 744	5,9	3 593	663	131 430	60 621
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	28 002	213	0,7	573	1,8	455	157	48 828	34 127
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	7 665	58	0,2	58	0,2	3 593	663	131 430	60 621
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	2 272	17	0,1	59	0,2	448	130	38 732	27 000
WOHNUNGSFUERSORGE	312	2	0,0	30	0,1	60	18	10 448	9 236
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	172	1	0,0	19	0,1	48	16	9 019	7 913
VERPFLLEGUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	36 761	280	1,0	594	1,9	1 015	252	61 930	34 504
NATURALLEISTUNGEN	5 051	38	0,1	186	0,6	340	73	27 152	19 027
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGCHAFTSEINRICHTUNGEN	8 774	67	0,2	148	0,5	776	203	59 483	37 908
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	99 025	753	2,6	1 071	3,8	2 159	455	92 453	49 077
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	21 273	162	0,6	220	0,8	2 234	471	96 625	51 413
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	19 957	152	0,5	431	1,3	629	158	46 292	30 372
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	6 267 531	47 687	162,3	47 687	162,3	3 593	663	131 430	60 621
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	5 134 878	39 069	132,9	39 069	132,9	3 593	663	131 430	60 621
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	3 353	26	0,1	173	0,6	365	82	19 433	11 999
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	2 517 312	30 864	100	30 864	100	649	305	81 560	53 777
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 607 195	19 706	63,8	19 706	63,8	649	305	81 560	53 777
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	733 758	8 996	29,1	8 996	29,1	649	305	81 560	53 777
SONDERZAHLUNGEN	302 972	3 715	12,0	3 736	12,1	645	302	81 105	53 425
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	171 899	2 108	6,8	2 137	6,9	636	298	80 436	53 120
URLAUBSGELD	93 273	1 144	3,7	1 233	4,0	592	278	75 660	50 647
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	37 800	463	1,5	491	1,6	606	285	77 034	51 184
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	552 131	6 770	21,9	6 770	21,9	649	305	81 560	53 777
URLAUBSVERGUEUTUNG	314 300	3 854	12,5	3 854	12,5	649	305	81 560	53 777
GESETZL. LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHLUNG 5)	104 056	1 276	4,1	1 276	4,1	649	305	81 560	53 777
SONSTIGE LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHLUNG 5)	1 608	20	0,1	101	0,3	67	40	15 927	13 779
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	132 167	1 620	5,3	1 620	5,3	649	305	81 560	53 777
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	609 990	7 479	24,2	7 479	24,2	649	305	81 560	53 777
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	493 383	6 049	19,6	6 049	19,6	649	305	81 560	53 777
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	463 361	5 681	18,4	5 681	18,4	649	305	81 560	53 777
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	30 022	368	1,2	368	1,2	649	305	81 560	53 777
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	113 188	1 388	4,5	1 589	5,0	522	248	71 251	48 488
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	60 387	740	2,4	1 263	3,9	289	144	47 825	35 658
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 419	42	0,1	192	0,5	59	34	17 780	15 289
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	142 102	1 742	5,6	1 742	5,6	649	305	81 560	53 777
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	25 331	311	1,0	582	1,8	232	124	43 552	33 200
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	4 152	51	0,2	51	0,2	649	305	81 560	53 777
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 035	13	0,0	31	0,1	187	95	33 499	26 217
WOHNUNGSFUERSORGE	252	3	0,0	26	0,1	20	14	9 693	9 130
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	132	2	0,0	15	0,0	20	13	8 635	7 871
VERPFLLEGUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	23 144	284	0,9	481	1,6	352	168	48 147	32 582
NATURALLEISTUNGEN	3 748	46	0,1	168	0,5	91	48	22 258	18 487
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGCHAFTSEINRICHTUNGEN	7 499	92	0,3	149	0,5	321	150	50 424	36 640
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	47 530	583	1,9	741	2,5	481	238	64 101	44 726
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	12 092	148	0,5	181	0,6	494	246	66 661	46 862
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	17 187	211	0,7	445	1,4	219	114	38 586	29 435
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	4 124 507	50 570	163,8	50 570	163,8	649	305	81 560	53 777
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	3 372 415	41 349	134,0	41 349	134,0	649	305	81 560	53 777
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	960	12	0,0	69	0,2	76	43	13 844	11 114

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSAZT BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSWESEN
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	ANZAHL		
							1 000 RM	RM	10/0 2)
GROSSHANDEL MIT MASCHINEN, TECHNISCHER BEDARF UND FAHRZEUGEN									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	1 345 114	26 973	100	26 973	100	2 944	358	49 869	6 844
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	797 910	16 000	59,3	16 000	59,3	2 944	358	49 869	6 844
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	381 054	7 641	28,3	7 641	28,3	2 944	358	49 869	6 844
SONDERZAHLUNGEN	153 976	3 088	11,4	3 096	11,5	2 931	356	49 731	6 822
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	91 815	1 841	6,8	1 950	7,2	2 736	332	47 075	6 422
URLAUBSGELD	41 419	831	3,1	996	3,7	2 406	292	41 604	5 691
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	20 742	416	1,5	445	1,6	2 688	326	46 575	6 402
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	263 373	5 281	19,6	5 281	19,6	2 944	358	49 869	6 844
URLAUBSVERGUEUTUNG	159 156	3 191	11,8	3 191	11,8	2 944	358	49 869	6 844
GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHNUNG 5)	37 711	756	2,8	756	2,8	2 944	358	49 869	6 844
SONSTIGE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHNUNG 5)	721	14	0,1	177	0,6	224	29	4 070	565
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	65 785	1 319	4,9	1 319	4,9	2 944	358	49 869	6 844
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	293 399	5 883	21,8	5 883	21,8	2 944	358	49 869	6 844
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	274 045	5 495	20,4	5 495	20,4	2 944	358	49 869	6 844
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	256 337	5 140	19,1	5 140	19,1	2 944	358	49 869	6 844
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	17 708	355	1,3	355	1,3	2 944	358	49 869	6 844
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	18 519	371	1,4	711	2,5	1 364	166	26 046	3 588
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	4 394	88	0,3	786	2,6	264	32	5 593	775
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	835	17	0,1	283	1,0	172	21	2 946	402
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	87 162	1 748	6,5	1 748	6,5	2 944	358	49 869	6 844
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	2 671	54	0,2	506	1,7	223	33	5 276	926
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	3 513	70	0,3	70	0,3	2 944	358	49 869	6 844
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 237	25	0,1	236	0,9	261	35	5 233	783
WOHNUNGSFUERSORGE	(60)	(1)	(0,0)	(79)	(0,3)	(40)	(4)	(756)	(106)
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	(40)	(1)	(0,0)	(104)	(0,4)	(28)	(3)	(384)	(42)
VERPFLUEGUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	13 617	273	1,0	988	3,4	663	84	13 783	1 923
NATURALLEISTUNGEN	1 303	26	0,1	266	0,8	249	25	4 894	539
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 275	26	0,1	141	0,5	455	53	9 060	1 269
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	51 495	1 033	3,8	1 816	7,2	1 678	217	28 351	4 351
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	9 181	184	0,7	306	1,2	1 740	225	29 964	4 551
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 770	56	0,2	359	1,3	410	44	7 706	937
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 143 024	42 973	159,3	42 973	159,3	2 944	358	49 869	6 844
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	1 762 463	35 342	131,0	35 342	131,0	2 944	358	49 869	6 844
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	2 393	48	0,2	428	1,6	289	39	5 589	885
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	817 619	29 047	100	29 047	100	423	160	28 148	10 887
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	492 537	17 498	60,2	17 498	60,2	423	160	28 148	10 887
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	235 475	8 366	28,8	8 366	28,8	423	160	28 148	10 887
SONDERZAHLUNGEN	90 707	3 223	11,1	3 223	11,1	423	160	28 148	10 887
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	47 383	1 683	5,8	1 724	5,9	414	156	27 478	10 582
URLAUBSGELD	30 728	1 092	3,8	1 190	4,1	391	147	25 813	9 941
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	12 596	447	1,5	483	1,7	395	149	26 085	10 061
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	169 797	6 032	20,8	6 032	20,8	423	160	28 148	10 887
URLAUBSVERGUEUTUNG	99 421	3 532	12,2	3 532	12,2	423	160	28 148	10 887
GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHNUNG 5)	27 909	992	3,4	992	3,4	423	160	28 148	10 887
SONSTIGE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHNUNG 5)	322	11	0,0	138	0,5	35	14	2 329	950
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	42 145	1 497	5,2	1 497	5,2	423	160	28 148	10 887
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	187 275	6 653	22,9	6 653	22,9	423	160	28 148	10 887
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	163 986	5 826	20,1	5 826	20,1	423	160	28 148	10 887
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	153 540	5 455	18,8	5 455	18,8	423	160	28 148	10 887
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	10 446	371	1,3	371	1,3	423	160	28 148	10 887
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	22 041	783	2,7	1 023	3,4	321	119	21 551	8 180
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	10 938	389	1,3	1 022	3,2	158	54	10 701	3 760
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(1 248)	(44)	(0,2)	(684)	(1,3)	(24)	(8)	(1 824)	(592)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	44 758	1 590	5,5	1 590	5,5	423	160	28 148	10 887
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	2 899	103	0,4	381	1,3	111	48	7 617	3 389
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 435	51	0,2	51	0,2	423	160	28 148	10 887
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	438	16	0,1	56	0,2	114	41	7 757	2 736
WOHNUNGSFUERSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLUEGUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	8 463	301	1,0	591	1,9	209	78	14 325	5 436
NATURALLEISTUNGEN	797	28	0,1	278	1,0	43	15	2 867	1 014
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 416	50	0,2	104	0,3	203	70	13 567	4 777
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	22 137	786	2,7	1 117	4,2	301	121	19 822	8 192
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	3 882	138	0,5	192	0,7	307	123	20 249	8 335
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	3 193	113	0,4	403	1,2	116	44	7 918	2 975
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 310 156	46 545	160,2	46 545	160,2	423	160	28 148	10 887
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	1 078 123	38 302	131,9	38 302	131,9	423	160	28 148	10 887
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	462	16	0,1	141	0,5	46	21	3 277	1 494

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGEN AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHNUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A EStG AN 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSSEKTORE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	BUCHSCHNITTLEICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST			
							ANZAHL		
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)					
GROSSHANDEL MIT MASCHINEN, TECHNISCHEM BEDARF UND FAHRZEUGEN									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	611 911	28 745	100	28 745	100	167	88	21 288	11 570
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	370 430	17 401	60,5	17 401	60,5	167	88	21 288	11 570
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	180 968	8 501	29,6	8 501	29,6	167	88	21 288	11 570
SONDERZAHUNGEN	67 787	3 184	11,1	3 254	11,3	163	85	20 832	11 218
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	36 022	1 692	5,9	1 729	6,0	163	85	20 832	11 218
URLAUSGELD	22 078	1 037	3,6	1 192	4,2	145	77	18 517	10 181
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	9 687	435	1,6	493	1,7	153	80	19 646	10 625
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	127 033	5 967	20,8	5 967	20,8	167	88	21 288	11 570
URLAUSVERGUEETUNG	72 534	3 407	11,9	3 407	11,9	167	88	21 288	11 570
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	23 054	1 083	3,8	1 083	3,8	167	88	21 288	11 570
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	(478)	(22)	(0,1)	(282)	(0,9)	(13)	(7)	(1 693)	(925)
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	30 967	1 455	5,1	1 455	5,1	167	88	21 288	11 570
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	142 605	6 699	23,3	6 699	23,3	167	88	21 288	11 570
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	125 976	5 918	20,6	5 918	20,6	167	88	21 288	11 570
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	118 568	5 570	19,4	5 570	19,4	167	88	21 288	11 570
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	7 408	348	1,2	348	1,2	167	88	21 288	11 570
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	16 436	772	2,7	889	3,1	145	75	18 481	9 895
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	6 927	325	1,1	610	2,2	86	46	11 355	6 348
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	193	9	0,0	65	0,2	21	12	2 965	1 707
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	33 005	1 550	5,4	1 550	5,4	167	88	21 288	11 570
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	2 767	130	0,5	264	0,9	82	39	10 494	5 176
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	971	46	0,2	46	0,2	167	88	21 288	11 570
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	170	8	0,0	31	0,1	43	24	5 483	3 223
WOHNUNGSFUERSORGE	(73)	(3)	(0,0)	(69)	(0,2)	(8)	(5)	(1 056)	(737)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(8)	(0)	(0,0)	(11)	(0,0)	(5)	(3)	(760)	(472)
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	7 453	350	1,2	547	1,9	106	54	13 619	7 163
NATURALLEISTUNGEN	427	20	0,1	124	0,4	27	13	3 451	1 753
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 447	68	0,2	161	0,6	72	35	8 966	4 558
AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	14 154	665	2,3	839	3,1	133	71	16 876	9 349
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	2 724	128	0,4	158	0,6	136	73	17 268	9 602
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 811	132	0,5	321	1,1	68	36	8 770	4 781
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	982 341	46 146	160,5	46 146	160,5	167	88	21 288	11 570
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 10)	806 731	37 897	131,8	37 897	131,8	167	88	21 288	11 570
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	320	15	0,1	127	0,4	19	11	2 523	1 576
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	343 097	30 039	100	30 039	100	38	37	11 422	11 202
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	232 751	20 378	67,8	20 378	67,8	38	37	11 422	11 202
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	104 734	9 170	30,5	9 170	30,5	38	37	11 422	11 202
SONDERZAHUNGEN	49 565	4 340	14,4	4 340	14,4	38	37	11 422	11 202
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	30 954	2 710	9,0	2 710	9,0	38	37	11 422	11 202
URLAUSGELD	13 217	1 157	3,9	1 244	4,2	35	34	10 627	10 407
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	5 394	472	1,6	472	1,6	38	37	11 422	11 202
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	77 772	6 809	22,7	6 809	22,7	38	37	11 422	11 202
URLAUSVERGUEETUNG	43 047	3 769	12,5	3 769	12,5	38	37	11 422	11 202
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	16 419	1 438	4,8	1 438	4,8	38	37	11 422	11 202
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	350	31	0,1	91	0,3	11	11	3 862	3 862
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	17 956	1 572	5,2	1 572	5,2	38	37	11 422	11 202
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	90 396	7 914	26,3	7 914	26,3	38	37	11 422	11 202
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	69 800	6 111	20,3	6 111	20,3	38	37	11 422	11 202
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	65 707	5 753	19,2	5 753	19,2	38	37	11 422	11 202
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	4 093	358	1,2	358	1,2	38	37	11 422	11 202
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	20 464	1 792	6,0	1 946	6,5	35	34	10 516	10 297
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	13 509	1 183	3,9	1 526	5,1	29	28	8 850	8 631
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	132	12	0,0	73	0,2	6	6	1 815	1 815
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	15 018	1 315	4,4	1 315	4,4	38	37	11 422	11 202
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 671	146	0,5	263	0,8	20	19	6 358	6 139
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	559	49	0,2	49	0,2	38	37	11 422	11 202
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	198	17	0,1	41	0,1	15	15	4 799	4 799
WOHNUNGSFUERSORGE									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	2 693	236	0,8	402	1,3	22	21	6 694	6 475
NATURALLEISTUNGEN	237	21	0,1	60	0,2	12	11	3 963	3 743
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	2 227	195	0,6	266	0,9	27	27	8 378	8 378
AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	4 534	397	1,3	534	1,9	29	28	8 493	8 273
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	1 594	140	0,5	166	0,6	32	31	9 613	9 394
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 270	111	0,4	178	0,6	24	23	7 132	6 912
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	575 848	50 417	167,8	50 417	167,8	38	37	11 422	11 202
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 10)	470 434	41 188	137,1	41 188	137,1	38	37	11 422	11 202
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	77	7	0,0	39	0,1	5	5	1 963	1 963

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITDESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLDESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITDESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBERINDERTEGEGSETZ, MUTTERSCHUTZGEBETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHUNGEN UND VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSBEREICHE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)		NACHRICHTLICH					
		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	PR	0/0 Z	PR	0/0 Z	HOCHGE- RECHNET	ER- RECHNET	ER- RECHNET
	1 000 DM	DM	0/0 Z	DM	0/0 Z	ANZAHL			
GROSSHANDEL MIT MASCHINEN, TECHNISCHEM BEDARF UND FANRZEUGEN									
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	300 806	33 764	100	33 764	100	14	13	8 909	8 323
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	195 984	21 998	65,2	21 998	65,2	14	13	8 909	8 323
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	88 398	9 922	29,4	9 922	29,4	14	13	8 909	8 323
SONDERZAHLUNGEN	34 230	3 842	11,4	3 842	11,4	14	13	8 909	8 323
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	18 010	2 022	6,0	2 022	6,0	14	13	8 909	8 323
URLAUBSGELD	12 372	1 389	4,1	1 389	4,1	14	13	8 909	8 323
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 848	432	1,3	476	1,3	13	12	8 088	7 502
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	71 209	7 993	23,7	7 993	23,7	14	13	8 909	8 323
URLAUBSVERGÜETUNG	39 232	4 406	13,0	4 406	13,0	14	13	8 909	8 323
GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG 5)	15 540	1 744	5,2	1 744	5,2	14	13	8 909	8 323
SONSTIGE LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG 5)	97	11	0,0	32	0,1	4	4	3 020	3 020
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	16 320	1 832	5,4	1 832	5,4	14	13	8 909	8 323
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	77 984	8 753	25,9	8 753	25,9	14	13	8 909	8 323
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	56 133	6 301	18,7	6 301	18,7	14	13	8 909	8 323
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	53 062	5 956	17,6	5 956	17,6	14	13	8 909	8 323
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	3 071	345	1,0	345	1,0	14	13	8 909	8 323
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	21 742	2 440	7,2	2 440	7,2	14	13	8 909	8 323
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	11 293	1 268	3,8	1 738	5,1	10	10	6 499	6 499
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	109	12	0,0	52	0,2	3	3	2 105	2 105
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	12 561	1 410	4,2	1 410	4,2	14	13	8 909	8 323
ENTLASSUNGSBESCHÄDIGUNGEN	4 182	469	1,4	497	1,5	13	12	8 417	7 831
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	405	45	0,1	45	0,1	14	13	8 909	8 323
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	54	6	0,0	8	0,0	10	10	6 561	6 561
WOHNUNGSFÜRSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLUGUNGZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 9)	726	81	0,2	127	0,4	9	9	5 732	5 732
NATURALLEISTUNGEN	360	40	0,1	136	0,4	4	4	2 655	2 655
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	536	60	0,2	70	0,2	12	11	7 718	7 132
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	3 576	401	1,2	502	1,5	11	11	7 117	7 117
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	1 963	220	0,7	254	0,8	12	12	7 736	7 736
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	693	78	0,2	233	0,7	4	4	2 972	2 972
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	496 790	55 763	165,2	55 763	165,2	14	13	8 909	8 323
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELALTER 10)	406 245	45 599	135,1	45 599	135,1	14	13	8 909	8 323
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	37	4	0,0	17	0,1	3	3	2 199	2 199
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	443 879	37 635	100	37 635	100	7	7	11 794	11 794
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	315 493	26 750	71,1	26 750	71,1	7	7	11 794	11 794
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	124 183	10 529	28,0	10 529	28,0	7	7	11 794	11 794
SONDERZAHLUNGEN	60 683	5 145	13,7	5 145	13,7	7	7	11 794	11 794
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	39 330	3 352	8,9	3 352	8,9	7	7	11 794	11 794
URLAUBSGELD	14 878	1 261	3,4	1 261	3,4	7	7	11 794	11 794
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	6 275	532	1,4	532	1,4	7	7	11 794	11 794
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	106 320	9 015	24,0	9 015	24,0	7	7	11 794	11 794
URLAUBSVERGÜETUNG	60 046	5 091	13,5	5 091	13,5	7	7	11 794	11 794
GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG 5)	21 134	1 792	4,8	1 792	4,8	7	7	11 794	11 794
SONSTIGE LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG 5)	361	31	0,1	72	0,2	4	4	5 022	5 022
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	24 779	2 101	5,6	2 101	5,6	7	7	11 794	11 794
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	111 730	9 473	25,2	9 473	25,2	7	7	11 794	11 794
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	77 488	6 570	17,5	6 570	17,5	7	7	11 794	11 794
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	72 484	6 146	16,3	6 146	16,3	7	7	11 794	11 794
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	5 004	424	1,1	424	1,1	7	7	11 794	11 794
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	32 505	2 756	7,3	2 756	7,3	7	7	11 794	11 794
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	17 720	1 502	4,0	1 700	4,4	6	6	10 421	10 421
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 737	147	0,4	191	0,5	5	5	9 071	9 071
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	36 760	3 117	8,3	3 117	8,3	7	7	11 794	11 794
ENTLASSUNGSBESCHÄDIGUNGEN	13 812	1 171	3,1	1 295	3,4	6	6	10 665	10 665
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	782	66	0,2	66	0,2	7	7	11 794	11 794
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	175	15	0,0	20	0,1	5	5	8 899	8 899
WOHNUNGSFÜRSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLUGUNGZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 9)	3 809	323	0,9	490	1,4	6	6	7 776	7 776
NATURALLEISTUNGEN	1 927	163	0,4	207	0,5	5	5	9 322	9 322
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 871	159	0,4	159	0,4	7	7	11 794	11 794
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	3 129	265	0,7	265	0,7	7	7	11 794	11 794
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	1 929	164	0,4	164	0,4	7	7	11 794	11 794
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	9 220	782	2,1	782	2,1	7	7	11 794	11 794
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	759 372	64 385	171,1	64 385	171,1	7	7	11 794	11 794
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELALTER 10)	610 882	51 795	137,6	51 795	137,6	7	7	11 794	11 794
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	64	5	0,0	16	0,1	3	3	3 883	3 883

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFlichtBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ FÜR BETRIEBSDINGENDE AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)			
				HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST		
								1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	ANZAHL
GROSSHANDEL MIT ROEBELN, EINRICHTUNGS- UND HAUSHALTSGEGENSTAENDEN, EISEN- UND METALLWAREN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	2 848 991	26 578	100	26 578	100	2 832	597	107 195	48 765
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 693 899	15 802	59,5	15 802	59,5	2 832	597	107 195	48 765
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	834 582	7 786	29,3	7 786	29,3	2 832	597	107 195	48 765
SONDERZAHLUNGEN	319 746	2 983	11,2	2 998	11,3	2 813	593	106 646	48 622
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	191 213	1 784	6,7	1 829	6,9	2 702	574	104 554	47 891
URLAUBSGELD	85 909	801	3,0	865	3,3	2 487	536	99 261	46 072
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	42 624	398	1,5	430	1,6	2 572	544	99 173	44 834
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	600 676	5 604	21,1	5 604	21,1	2 832	597	107 195	48 765
URLAUBSVERGUEUTUNG	351 681	3 281	12,3	3 281	12,3	2 832	597	107 195	48 765
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	103 749	968	3,6	968	3,6	2 832	597	107 195	48 765
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	1 502	14	0,1	160	0,6	238	51	9 390	4 859
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	143 744	1 341	5,0	1 341	5,0	2 832	597	107 195	48 765
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	643 722	6 005	22,6	6 005	22,6	2 832	597	107 195	48 765
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	582 236	5 432	20,4	5 432	20,4	2 832	597	107 195	48 765
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	551 885	5 148	19,4	5 148	19,4	2 832	597	107 195	48 765
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	30 351	283	1,1	283	1,1	2 832	597	107 195	48 765
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	60 471	564	2,1	817	3,0	1 389	365	73 984	39 530
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	27 442	256	1,0	697	2,6	521	175	39 356	24 785
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 015	9	0,0	91	0,3	128	39	11 110	7 984
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	129 755	1 210	4,6	1 210	4,6	2 832	597	107 195	48 765
ENTLASSUNGSSENTSCHAEDIGUNGEN	9 682	90	0,3	317	1,1	385	130	30 517	19 515
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	4 833	45	0,2	45	0,2	2 832	597	107 195	48 765
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	937	9	0,0	38	0,1	316	104	24 394	15 939
WOHNUNGSFUERSORGE	201	2	0,0	48	0,2	26	16	4 148	3 529
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	184	2	0,0	47	0,2	25	15	3 892	3 236
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	17 107	160	0,6	392	1,4	699	202	43 632	24 508
NATURALLEISTUNGEN	1 279	12	0,0	82	0,3	278	70	15 631	8 317
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	2 451	23	0,1	70	0,3	455	149	35 140	21 687
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	72 179	673	2,5	910	3,6	1 649	420	79 280	39 989
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	12 022	112	0,4	151	0,6	1 688	427	79 657	39 866
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	8 860	83	0,3	315	1,2	470	133	28 168	16 055
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	4 542 890	42 380	159,5	42 380	159,5	2 832	597	107 195	48 765
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 10)	3 769 413	35 164	132,3	35 164	132,3	2 832	597	107 195	48 765
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	3 328	31	0,1	209	0,8	304	86	15 934	9 066
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	1 802 044	26 941	100	26 941	100	597	292	66 889	42 634
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 098 400	16 421	61,0	16 421	61,0	597	292	66 889	42 634
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	536 808	8 025	29,8	8 025	29,8	597	292	66 889	42 634
SONDERZAHLUNGEN	206 109	3 081	11,4	3 089	11,5	595	291	66 716	42 548
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	121 031	1 809	6,7	1 841	6,8	584	285	65 744	42 008
URLAUBSGELD	57 627	862	3,2	909	3,4	554	270	63 367	40 590
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	27 451	410	1,5	442	1,7	564	275	62 153	39 287
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	392 003	5 860	21,8	5 860	21,8	597	292	66 889	42 634
URLAUBSVERGUEUTUNG	226 834	3 391	12,6	3 391	12,6	597	292	66 889	42 634
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	71 274	1 066	4,0	1 066	4,0	597	292	66 889	42 634
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	927	14	0,1	147	0,5	48	27	6 325	4 410
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	92 968	1 390	5,2	1 390	5,2	597	292	66 889	42 634
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	415 905	6 218	23,1	6 218	23,1	597	292	66 889	42 634
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	369 613	5 526	20,5	5 526	20,5	597	292	66 889	42 634
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	350 176	5 235	19,4	5 235	19,4	597	292	66 889	42 634
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	19 437	291	1,1	291	1,1	597	292	66 889	42 634
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	45 566	681	2,5	831	3,1	462	236	54 852	36 509
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	22 753	340	1,3	706	2,6	227	133	32 221	23 614
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	726	11	0,0	75	0,3	42	27	9 662	7 742
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	84 383	1 262	4,7	1 262	4,7	597	292	66 889	42 634
ENTLASSUNGSSENTSCHAEDIGUNGEN	7 694	115	0,4	291	1,0	193	100	26 464	18 804
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	2 953	44	0,2	44	0,2	597	292	66 889	42 634
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNUNGSFUERSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	13 416	201	0,7	389	1,4	272	138	34 509	22 962
NATURALLEISTUNGEN	765	11	0,0	70	0,3	73	41	10 991	7 643
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	2 108	32	0,1	73	0,3	197	110	28 788	20 709
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	42 854	641	2,4	761	2,9	495	249	56 335	36 080
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	7 174	107	0,4	128	0,5	496	250	56 188	35 875
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	6 406	96	0,4	297	1,1	160	86	21 576	14 954
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 900 444	43 362	161,0	43 362	161,0	597	292	66 889	42 634
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 10)	2 400 156	35 882	133,2	35 882	133,2	597	292	66 889	42 634
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 596	24	0,1	138	0,6	98	55	11 589	8 317

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IN VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER- UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
			NOCHGE- RECHNET	ER- RECHNET	NOCHGE- RECHNET	ER- RECHNET	NOCHGE- RECHNET	ER- RECHNET	
									ANZAHL
1 000 DM	DM	0/0 Z	DM	0/0 Z	DM	0/0 Z	DM	0/0 Z	ANZAHL
GROSSHANDEL MIT MOEBELN, EINRICHTUNGS- UND HAUSHALTSGEGENSTAENDEN, EISEN- UND METALLWAREN									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	1 046 947	25 975	100	25 975	100	2 235	305	40 306	6 131
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	595 499	14 775	56,9	14 775	56,9	2 235	305	40 306	6 131
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	297 774	7 388	28,4	7 388	28,4	2 235	305	40 306	6 131
SONDERZAHLUNGEN	113 637	2 819	10,9	2 846	11,1	2 218	302	39 930	6 074
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	70 182	1 741	6,7	1 808	7,0	2 118	289	38 809	5 883
URLAUBSGELD	28 282	702	2,7	788	3,1	1 933	266	35 894	5 482
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	15 173	376	1,4	410	1,6	2 008	269	37 021	5 547
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	208 673	5 177	19,9	5 177	19,9	2 235	305	40 306	6 131
URLAUBSVERGUEETUNG	124 847	3 098	11,9	3 098	11,9	2 235	305	40 306	6 131
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	32 475	806	3,1	806	3,1	2 235	305	40 306	6 131
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	575	14	0,1	188	0,8	190	24	3 065	449
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	50 776	1 260	4,8	1 260	4,8	2 235	305	40 306	6 131
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	227 817	5 652	21,8	5 652	21,8	2 235	305	40 306	6 131
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	212 623	5 275	20,3	5 275	20,3	2 235	305	40 306	6 131
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	201 709	5 004	19,3	5 004	19,3	2 235	305	40 306	6 131
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	10 914	271	1,0	271	1,0	2 235	305	40 306	6 131
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	14 905	370	1,4	779	2,9	927	129	19 132	3 021
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	4 689	116	0,4	657	2,5	294	42	7 136	1 170
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	289	7	0,0	200	0,8	86	12	1 447	242
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	45 372	1 126	4,3	1 126	4,3	2 235	305	40 306	6 131
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 988	49	0,2	491	1,6	192	30	4 053	712
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 900	47	0,2	47	0,2	2 235	305	40 306	6 131
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNUNGSFUERSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	3 691	92	0,4	405	1,5	427	64	9 123	1 546
NATURALLEISTUNGEN	514	13	0,0	111	0,4	205	29	4 640	673
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	343	9	0,0	54	0,2	258	39	6 353	978
AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	29 325	728	2,8	1 278	5,3	1 154	171	22 943	3 909
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	4 848	120	0,5	207	0,9	1 182	177	23 469	3 991
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 454	61	0,2	372	1,6	310	47	6 592	1 102
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 642 446	40 750	156,9	40 750	156,9	2 235	305	40 306	6 131
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 10)	1 369 257	33 972	130,8	33 972	130,8	2 235	305	40 306	6 131
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 732	43	0,2	399	1,7	206	31	4 345	750
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	695 136	26 713	100	26 713	100	393	146	26 022	9 938
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	400 779	15 401	57,7	15 401	57,7	393	146	26 022	9 938
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	203 261	7 811	29,2	7 811	29,2	393	146	26 022	9 938
SONDERZAHLUNGEN	70 189	2 697	10,1	2 715	10,2	391	145	25 849	9 851
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	38 900	1 495	5,6	1 531	5,7	385	142	25 409	9 631
URLAUBSGELD	20 778	798	3,0	865	3,2	360	131	24 015	9 032
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	10 511	404	1,5	430	1,6	370	136	24 430	9 255
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	144 598	5 557	20,8	5 557	20,8	393	146	26 022	9 938
URLAUBSVERGUEETUNG	85 908	3 301	12,4	3 301	12,4	393	146	26 022	9 938
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	23 733	912	3,4	912	3,4	393	146	26 022	9 938
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	350	13	0,1	178	0,6	27	13	1 962	938
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	34 607	1 330	5,0	1 330	5,0	393	146	26 022	9 938
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	153 074	5 882	22,0	5 882	22,0	393	146	26 022	9 938
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	143 768	5 525	20,7	5 525	20,7	393	146	26 022	9 938
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	136 010	5 227	19,6	5 227	19,6	393	146	26 022	9 938
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	7 758	298	1,1	298	1,1	393	146	26 022	9 938
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	9 119	350	1,3	476	1,7	290	110	19 146	7 466
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	3 494	134	0,5	408	1,6	123	54	8 567	3 806
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(187)	(7)	(0,0)	(204)	(0,7)	(14)	(5)	(916)	(331)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	32 918	1 265	4,7	1 265	4,7	393	146	26 022	9 938
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 678	64	0,2	224	0,8	108	37	7 495	2 624
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 153	44	0,2	44	0,2	393	146	26 022	9 938
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	255	10	0,0	47	0,2	81	31	5 380	2 121
WOHNUNGSFUERSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	4 117	158	0,6	382	1,5	159	59	10 782	4 125
NATURALLEISTUNGEN	278	11	0,0	96	0,4	41	16	2 893	1 122
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	461	18	0,1	62	0,2	105	41	7 414	2 896
AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	20 319	781	2,9	945	3,6	316	120	21 500	8 384
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	3 108	119	0,4	143	0,5	318	122	21 719	8 545
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 474	57	0,2	243	0,9	90	34	6 070	2 353
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 095 915	42 114	157,7	42 114	157,7	393	146	26 022	9 938
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 10)	909 923	34 967	130,9	34 967	130,9	393	146	26 022	9 938
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	808	31	0,1	281	0,8	60	24	4 028	1 636

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEINDECKTENGEGESZT, MUTTERSCHUTZGESEZT, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)		NACHRICHTLICH					
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)			
				HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST		
								ANZAHL	
1 000 RM	RM	10/0 2)	RM	10/0 2)					
GROSSHANDEL MIT HOEBELN, EINRICHTUNGS- UND HAUSHALTSGEGENSTAENDEN, EISEN- UND METALLVAREN									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	499 022	27 324	100	27 324	100	140	85	18 263	11 233
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	298 880	16 365	59,9	16 365	59,9	140	85	18 263	11 233
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	148 938	8 155	29,8	8 155	29,8	140	85	18 263	11 233
SONDERZAHLUNGEN	57 016	3 122	11,4	3 122	11,4	140	85	18 263	11 233
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	36 031	1 973	7,2	2 032	7,4	135	82	17 731	10 913
URLAUBSGELD	13 361	732	2,7	775	2,8	132	80	17 230	10 577
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	7 624	417	1,5	439	1,6	134	82	17 359	10 810
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	108 408	5 936	21,7	5 936	21,7	140	85	18 263	11 233
URLAUBSVERGUEUTUNG	61 944	3 392	12,4	3 392	12,4	140	85	18 263	11 233
GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	20 075	1 099	4,0	1 099	4,0	140	85	18 263	11 233
SONSTIGE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	(316)	(17)	(0,1)	(153)	(0,5)	(16)	(9)	(2 063)	(1 172)
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	26 071	1 428	5,2	1 428	5,2	140	85	18 263	11 233
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	112 051	6 135	22,5	6 135	22,5	140	85	18 263	11 233
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	102 002	5 585	20,4	5 585	20,4	140	85	18 263	11 233
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	96 778	5 299	19,4	5 299	19,4	140	85	18 263	11 233
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	5 224	286	1,0	286	1,0	140	85	18 263	11 233
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	9 948	545	2,0	662	2,5	114	71	15 025	9 503
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	3 320	182	0,7	389	1,4	63	39	8 531	5 418
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	101	6	0,0	60	0,2	14	10	1 688	1 277
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	21 405	1 172	4,3	1 172	4,3	140	85	18 263	11 233
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDUNGEN	1 146	63	0,2	158	0,5	55	33	7 262	4 472
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	790	43	0,2	43	0,2	140	85	18 263	11 233
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	270	15	0,1	44	0,2	44	28	6 068	3 968
WOHNUNGSFUERSORGE	(46)	(3)	(0,0)	(50)	(0,2)	(7)	(5)	(927)	(687)
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	(26)	(1)	(0,0)	(25)	(0,1)	(7)	(5)	(1 056)	(755)
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	5 260	288	1,1	491	1,8	82	49	10 720	6 562
NATURALLEISTUNGEN	250	14	0,1	96	0,4	20	15	2 594	1 942
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	415	23	0,1	55	0,2	57	36	7 527	4 892
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	10 305	564	2,1	655	2,5	121	74	15 730	9 732
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	1 444	79	0,3	92	0,3	121	74	15 730	9 732
SONSTIGE ZUMENDUNGEN	1 453	80	0,3	248	0,9	46	30	5 863	3 883
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	797 902	43 689	159,9	43 689	159,9	140	85	18 263	11 233
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	664 446	36 382	133,1	36 382	133,1	140	85	18 263	11 233
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	483	26	0,1	161	0,7	23	16	3 009	2 129
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	376 513	25 220	100	25 220	100	54	52	14 929	14 522
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	238 443	15 972	63,3	15 972	63,3	54	52	14 929	14 522
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	118 181	7 916	31,4	7 916	31,4	54	52	14 929	14 522
SONDERZAHLUNGEN	42 947	2 877	11,4	2 877	11,4	54	52	14 929	14 522
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	24 124	1 616	6,4	1 616	6,4	54	52	14 929	14 522
URLAUBSGELD	12 343	827	3,3	854	3,4	52	50	14 447	14 039
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	6 480	434	1,7	454	1,8	51	49	14 259	13 851
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	86 813	5 815	23,1	5 815	23,1	54	52	14 929	14 522
URLAUBSVERGUEUTUNG	49 352	3 306	13,1	3 306	13,1	54	52	14 929	14 522
GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	17 087	1 145	4,5	1 145	4,5	54	52	14 929	14 522
SONSTIGE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	83	6	0,0	55	0,2	4	4	1 511	1 511
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	20 291	1 359	5,4	1 359	5,4	54	52	14 929	14 522
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	90 390	6 055	24,0	6 055	24,0	54	52	14 929	14 522
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	80 081	5 364	21,3	5 364	21,3	54	52	14 929	14 522
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	75 912	5 085	20,2	5 085	20,2	54	52	14 929	14 522
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	4 169	279	1,1	279	1,1	54	52	14 929	14 522
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	10 152	680	2,7	750	3,0	49	47	13 532	13 124
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	5 743	385	1,5	581	2,3	35	35	9 889	9 889
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(157)	(11)	(0,0)	(86)	(0,3)	(8)	(7)	(1 825)	(1 632)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	18 293	1 225	4,9	1 225	4,9	54	52	14 929	14 522
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDUNGEN	2 396	160	0,6	326	1,3	25	25	7 360	7 360
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	722	48	0,2	48	0,2	54	52	14 929	14 522
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	125	8	0,0	25	0,1	17	17	4 972	4 972
WOHNUNGSFUERSORGE	35	2	0,0	21	0,1	6	6	1 701	1 701
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	94	6	0,0	62	0,2	6	6	1 521	1 521
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	2 021	135	0,5	313	1,3	23	23	6 458	6 458
NATURALLEISTUNGEN	(119)	(8)	(0,0)	(51)	(0,2)	(8)	(7)	(2 323)	(2 130)
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	586	39	0,2	73	0,3	28	27	8 064	7 871
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	9 562	640	2,5	694	2,8	50	48	13 774	13 366
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	1 594	107	0,4	119	0,5	49	47	13 407	13 000
SONSTIGE ZUMENDUNGEN	1 039	70	0,3	202	0,8	18	17	5 155	4 962
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	614 956	41 191	163,3	41 191	163,3	54	52	14 929	14 522
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	506 273	33 912	134,5	33 912	134,5	54	52	14 929	14 522
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	293	20	0,1	74	0,3	14	14	3 960	3 960

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBETSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AN 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBENDEHNTERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLEICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST			
							1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	ANZAHL
GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN UND LEDERWAREN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	964 658	24 192	100	24 192	100	1 220	330	39 876	21 298
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	547 336	13 726	56,7	13 726	56,7	1 220	330	39 876	21 298
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	277 049	6 948	28,7	6 948	28,7	1 220	330	39 876	21 298
SONDERZAHLUNGEN	91 486	2 294	9,5	2 300	9,5	1 215	328	39 780	21 264
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	58 169	1 459	6,0	1 536	6,4	1 138	313	37 876	20 433
URLAUBSGELD	19 122	480	2,0	576	2,4	960	278	33 213	19 319
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	14 193	356	1,5	398	1,7	1 067	284	35 651	19 012
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	196 774	4 935	20,4	4 935	20,4	1 220	330	39 876	21 298
URLAUBSVERGÜETUNG	114 015	2 859	11,8	2 859	11,8	1 220	330	39 876	21 298
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERZAHLUNG 5)	34 184	857	3,5	857	3,5	1 220	330	39 876	21 298
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERZAHLUNG 5)	421	11	0,0	102	0,4	121	33	4 146	2 699
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	48 154	1 208	5,0	1 208	5,0	1 220	330	39 876	21 298
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	218 465	5 479	22,6	5 479	22,6	1 220	330	39 876	21 298
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	192 444	4 826	19,9	4 826	19,9	1 220	330	39 876	21 298
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	182 730	4 582	18,9	4 582	18,9	1 220	330	39 876	21 298
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	9 714	244	1,0	244	1,0	1 220	330	39 876	21 298
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	25 300	634	2,6	960	3,9	576	192	26 365	16 930
DAR.: NETTOZUFÜHRUNG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	14 411	361	1,5	1 194	4,7	173	73	12 070	9 153
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	721	18	0,1	288	1,1	51	20	2 502	1 758
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	40 611	1 018	4,2	1 018	4,2	1 220	330	39 876	21 298
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	4 321	108	0,4	350	1,4	185	68	12 346	8 219
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	2 267	57	0,2	57	0,2	1 220	330	39 876	21 298
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	181	5	0,0	34	0,1	88	38	5 255	4 076
WOHNUNGSFÜRSORGE	(46)	(1)	(0,0)	(60)	(0,3)	(14)	(7)	(760)	(596)
BEIHALTEN IM KRANKHEITSFALL	7	0	0,0	8	0,0	3	3	857	857
VERPFLICHTUNGSGEZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	3 480	87	0,4	265	1,1	305	101	13 120	8 223
NATURALLEISTUNGEN	903	23	0,1	145	0,6	176	53	6 234	3 855
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGGE-SCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 000	25	0,1	90	0,4	123	62	11 144	8 333
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	21 455	538	2,2	781	3,4	650	210	27 462	16 939
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	3 906	98	0,4	141	0,6	651	211	27 664	17 141
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	3 045	76	0,3	369	1,4	220	65	8 241	5 155
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 511 994	37 917	156,7	37 917	156,7	1 220	330	39 876	21 298
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	1 252 918	31 420	129,9	31 420	129,9	1 220	330	39 876	21 298
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	916	23	0,1	176	0,8	88	36	5 197	3 549
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	567 344	24 033	100	24 033	100	203	132	23 607	17 886
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	330 290	13 991	58,2	13 991	58,2	203	132	23 607	17 886
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	167 548	7 097	29,5	7 097	29,5	203	132	23 607	17 886
SONDERZAHLUNGEN	53 086	2 249	9,4	2 249	9,4	203	132	23 607	17 886
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	32 953	1 396	5,8	1 441	6,0	197	127	22 865	17 200
URLAUBSGELD	11 690	495	2,1	559	2,4	183	125	20 912	16 733
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	8 443	358	1,5	392	1,6	184	119	21 517	16 190
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	120 062	5 086	21,2	5 086	21,2	203	132	23 607	17 886
URLAUBSVERGÜETUNG	67 876	2 875	12,0	2 875	12,0	203	132	23 607	17 886
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERZAHLUNG 5)	22 899	970	4,0	970	4,0	203	132	23 607	17 886
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERZAHLUNG 5)	282	12	0,0	100	0,4	22	16	2 827	2 452
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	29 005	1 229	5,1	1 229	5,1	203	132	23 607	17 886
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	132 457	5 619	23,4	5 619	23,4	203	132	23 607	17 886
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	114 255	4 840	20,1	4 840	20,1	203	132	23 607	17 886
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	109 024	4 618	19,2	4 618	19,2	203	132	23 607	17 886
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	5 229	222	0,9	222	0,9	203	132	23 607	17 886
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	18 021	763	3,2	969	4,0	149	103	18 593	15 123
DAR.: NETTOZUFÜHRUNG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	10 600	449	1,9	1 045	4,2	70	51	10 145	8 678
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	381	16	0,1	206	0,7	14	11	1 846	1 593
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	24 485	1 037	4,3	1 037	4,3	203	132	23 607	17 886
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	3 947	150	0,6	345	1,5	61	44	9 724	7 670
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 389	59	0,2	59	0,2	203	132	23 607	17 886
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNUNGSFÜRSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHALTEN IM KRANKHEITSFALL	7	0	0,0	8	0,0	3	3	857	857
VERPFLICHTUNGSGEZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	2 255	96	0,4	244	1,0	82	57	9 254	7 405
NATURALLEISTUNGEN	446	19	0,1	123	0,5	28	24	3 619	3 320
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGGE-SCHAFTSEINRICHTUNGEN	882	37	0,2	86	0,3	71	50	10 216	8 052
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	11 903	504	2,1	622	2,7	151	105	19 132	14 990
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	2 332	99	0,4	121	0,5	152	106	19 334	15 193
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 557	66	0,3	308	1,2	39	31	5 062	4 516
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	897 634	38 024	158,2	38 024	158,2	203	132	23 607	17 886
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	740 492	31 367	130,5	31 367	130,5	203	132	23 607	17 886
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	579	25	0,1	136	0,6	33	22	4 261	3 257

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFlichtBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGENFÖRDERZAHLUNGEN SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPPH 6A EStG AB 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSDIENSTLEISTUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)		NACHRICHTLICH					
		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	DM 10/0 2)	NOCHGE- RECHNET	ER- FASST	NOCHGE- RECHNET	ER- FASST	ANZAHL	
	1 000 DM	DM	10/0 2)	DM	10/0 2)				
GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN UND LEDERWAREN									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	397 314	24 422	100	24 422	100	1 017	198	16 269	3 412
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	217 046	13 341	54,6	13 341	54,6	1 017	198	16 269	3 412
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	109 501	6 731	27,6	6 731	27,6	1 017	198	16 269	3 412
SONDERZAHUNGEN	38 400	2 360	9,7	2 374	9,7	1 012	196	16 173	3 377
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSDETEILIG.	25 216	1 550	6,3	1 680	6,9	941	186	15 011	3 233
URLAUSGELD	7 432	457	1,9	604	2,5	777	153	12 304	2 586
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	5 752	354	1,4	407	1,7	883	165	14 134	2 823
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	76 712	4 715	19,3	4 715	19,3	1 017	198	16 269	3 412
URLAUSVERGUEETUNG	46 139	2 836	11,6	2 836	11,6	1 017	198	16 269	3 412
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHUNG 5)	11 285	694	2,8	694	2,8	1 017	198	16 269	3 412
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHUNG 5)	139	9	0,0	105	0,5	99	17	1 319	247
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	19 149	1 177	4,8	1 177	4,8	1 017	198	16 269	3 412
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	85 808	5 274	21,6	5 274	21,6	1 017	198	16 269	3 412
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	78 189	4 806	19,7	4 806	19,7	1 017	198	16 269	3 412
RENTEN-, KRAKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	73 704	4 530	18,6	4 530	18,6	1 017	198	16 269	3 412
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	4 485	276	1,1	276	1,1	1 017	198	16 269	3 412
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	7 279	447	1,8	936	3,9	427	89	7 773	1 807
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	3 811	234	1,0	1 980	7,1	103	22	1 925	475
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(340)	(21)	(0,1)	(518)	(2,2)	(37)	(9)	(656)	(166)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	16 126	991	4,1	991	4,1	1 017	198	16 269	3 412
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	774	48	0,2	295	1,2	124	24	2 622	549
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	878	54	0,2	54	0,2	1 017	198	16 269	3 412
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WOHNUNGSFUERSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIHALFEN IM KRAKENHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	1 225	75	0,3	317	1,3	223	44	3 866	818
NATURALLEISTUNGEN	457	28	0,1	175	0,7	148	29	2 616	535
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	118	7	0,0	127	0,6	52	12	928	281
AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	9 552	587	2,4	1 147	4,9	499	105	8 330	1 949
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	1 574	97	0,4	189	0,8	499	105	8 330	1 949
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 488	91	0,4	468	1,8	181	34	3 179	638
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	614 360	37 763	154,6	37 763	154,6	1 017	198	16 269	3 412
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 10)	512 426	31 497	129,0	31 497	129,0	1 017	198	16 269	3 412
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	337	21	0,1	360	1,6	55	14	936	292
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	176 956	24 451	100	24 451	100	116	64	7 237	4 152
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	96 949	13 396	54,8	13 396	54,8	116	64	7 237	4 152
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	49 659	6 862	28,1	6 862	28,1	116	64	7 237	4 152
SONDERZAHUNGEN	16 622	2 297	9,4	2 297	9,4	116	64	7 237	4 152
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSDETEILIG.	10 354	1 431	5,9	1 492	6,1	111	60	6 938	3 909
URLAUSGELD	3 701	511	2,1	560	2,3	105	60	6 605	3 929
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	2 567	355	1,5	413	1,7	101	55	6 216	3 524
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	34 588	4 779	19,5	4 779	19,5	116	64	7 237	4 152
URLAUSVERGUEETUNG	20 502	2 833	11,6	2 833	11,6	116	64	7 237	4 152
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHUNG 5)	5 486	758	3,1	758	3,1	116	64	7 237	4 152
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHUNG 5)	(98)	(14)	(0,1)	(108)	(0,5)	(14)	(8)	(908)	(534)
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	8 502	1 175	4,8	1 175	4,8	116	64	7 237	4 152
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	38 351	5 299	21,7	5 299	21,7	116	64	7 237	4 152
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	35 145	4 856	19,9	4 856	19,9	116	64	7 237	4 152
RENTEN-, KRAKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	33 479	4 626	18,9	4 626	18,9	116	64	7 237	4 152
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	1 666	230	0,9	230	0,9	116	64	7 237	4 152
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	3 127	432	1,8	587	2,3	82	46	5 330	3 046
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	1 365	189	0,8	711	2,9	30	17	1 919	1 118
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(79)	(11)	(0,0)	(184)	(0,8)	(6)	(4)	(429)	(298)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	7 388	1 021	4,2	1 021	4,2	116	64	7 237	4 152
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	283	39	0,2	203	0,8	21	13	1 392	880
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	526	73	0,3	73	0,3	116	64	7 237	4 152
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	(25)	(3)	(0,0)	(33)	(0,1)	(11)	(7)	(752)	(482)
WOHNUNGSFUERSORGE	(14)	(2)	(0,0)	(33)	(0,2)	(6)	(4)	(426)	(293)
BEIHALFEN IM KRAKENHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	1 052	145	0,6	327	1,4	49	28	3 216	1 879
NATURALLEISTUNGEN	(34)	(5)	(0,0)	(50)	(0,2)	(10)	(7)	(677)	(479)
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	140	19	0,1	67	0,3	32	19	2 098	1 289
AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	4 256	588	2,4	859	3,6	77	47	4 955	3 104
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	642	89	0,4	130	0,5	77	47	4 955	3 104
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	416	57	0,2	311	1,3	20	13	1 340	895
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	273 905	37 846	154,8	37 846	154,8	116	64	7 237	4 152
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 10)	228 164	31 526	128,9	31 526	128,9	116	64	7 237	4 152
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	(117)	(16)	(0,1)	(211)	(0,9)	(9)	(5)	(555)	(318)

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRAKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRAKENHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERDENINDETERTEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHUNGEN UND VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSWESEN
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL-KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMRECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)		NACHRICHTLICH					
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART	DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)				
					HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
									ANZAHL
	1 000 DM	DM	10/0 23	DM	10/0 23				
GROSSHANDEL MIT NACHRICHTLICHEN UND GEMISCHTEN MITTELN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	3 734 052	23 911	100	23 911	100	3 541	696	156 162	81 944
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 120 182	13 577	56,8	13 577	56,8	3 541	696	156 162	81 944
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 130 015	7 236	30,3	7 236	30,3	3 541	696	156 162	81 944
SONDERZAHLEUNGEN	365 243	2 339	9,8	2 347	9,8	3 485	689	155 638	81 856
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEWALT, ERFOLGSBETEILIG.	232 998	1 492	6,2	1 546	6,5	3 314	658	150 751	79 192
URLAUBSGELD	80 753	517	2,2	584	2,5	2 662	577	138 221	76 013
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	51 492	330	1,4	362	1,5	2 864	597	142 180	78 275
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	775 867	4 968	20,8	4 968	20,8	3 541	696	156 162	81 944
URLAUBSVERGUEETUNG	433 212	2 774	11,6	2 774	11,6	3 541	696	156 162	81 944
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLEUNG 5)	159 008	1 018	4,3	1 018	4,3	3 541	696	156 162	81 944
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLEUNG 5)	1 307	8	0,0	108	0,4	210	55	12 069	7 225
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	182 340	1 168	4,9	1 168	4,9	3 541	696	156 162	81 944
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	860 117	5 508	23,0	5 508	23,0	3 541	696	156 162	81 944
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	782 724	5 012	21,0	5 012	21,0	3 541	696	156 162	81 944
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSENVERS.- BEITR.	730 166	4 676	19,6	4 676	19,6	3 541	696	156 162	81 944
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	52 578	337	1,4	337	1,4	3 541	696	156 162	81 944
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	76 059	487	2,0	730	3,0	1 586	397	104 190	62 195
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	27 410	176	0,7	433	1,8	543	210	63 278	44 864
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 334	9	0,0	150	0,6	142	35	8 894	5 913
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	118 955	762	3,2	762	3,2	3 541	696	156 162	81 944
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	8 569	55	0,2	172	0,7	379	151	49 870	38 619
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	5 943	38	0,2	38	0,2	3 541	696	156 162	81 944
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 538	10	0,0	39	0,2	364	128	39 608	27 690
WOHNUNGSFUEERSORGE	225	1	0,0	50	0,2	25	13	4 484	2 852
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	113	1	0,0	33	0,1	23	11	3 407	2 755
VERPFLEGEUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	20 344	130	0,5	370	1,5	737	207	55 036	33 463
NATURALLEISTUNGEN	3 655	23	0,1	160	0,6	251	89	22 816	15 871
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	4 333	28	0,1	90	0,4	467	162	47 959	34 887
AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	54 152	367	1,5	519	2,2	1 409	392	104 326	66 840
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	9 340	60	0,3	88	0,4	1 431	397	106 468	67 719
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	10 743	69	0,3	319	1,3	452	127	33 663	20 092
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	5 854 234	37 488	156,8	37 488	156,8	3 541	696	156 162	81 944
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHAELTER 10)	4 875 162	31 219	130,6	31 219	130,6	3 541	696	156 162	81 944
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	3 170	20	0,1	155	0,7	277	72	20 396	12 197
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	2 527 311	23 660	100	23 660	100	636	352	106 816	75 556
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 487 251	13 923	58,8	13 923	58,8	636	352	106 816	75 556
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	788 020	7 377	31,2	7 377	31,2	636	352	106 816	75 556
SONDERZAHLEUNGEN	258 215	2 417	10,2	2 417	10,2	636	352	106 816	75 556
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEWALT, ERFOLGSBETEILIG.	158 235	1 481	6,3	1 527	6,5	613	339	103 621	73 124
URLAUBSGELD	62 592	586	2,5	622	2,6	594	327	100 629	70 980
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	37 388	350	1,5	365	1,6	581	326	102 325	73 068
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	546 009	5 112	21,6	5 112	21,6	636	352	106 816	75 556
URLAUBSVERGUEETUNG	298 942	2 799	11,8	2 799	11,8	636	352	106 816	75 556
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLEUNG 5)	120 742	1 130	4,8	1 130	4,8	636	352	106 816	75 556
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLEUNG 5)	967	9	0,0	100	0,4	62	37	9 709	6 943
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	125 358	1 174	5,0	1 174	5,0	636	352	106 816	75 556
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	597 970	5 598	23,7	5 598	23,7	636	352	106 816	75 556
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	558 282	5 039	21,3	5 039	21,3	636	352	106 816	75 556
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSENVERS.- BEITR.	502 354	4 703	19,9	4 703	19,9	636	352	106 816	75 556
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	35 928	336	1,4	336	1,4	636	352	106 816	75 556
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	59 227	354	2,3	720	3,0	464	262	82 222	59 263
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	22 592	212	0,9	396	1,6	268	173	57 019	43 915
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	461	4	0,0	68	0,2	30	21	6 822	5 605
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	85 057	794	3,4	796	3,4	636	352	106 816	75 556
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	6 130	37	0,2	135	0,6	174	119	45 372	37 800
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	3 638	34	0,1	34	0,1	636	352	106 816	75 556
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNUNGSFUEERSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLEGEUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	15 137	142	0,6	336	1,4	271	146	45 070	31 986
NATURALLEISTUNGEN	3 089	29	0,1	159	0,6	105	68	19 456	15 308
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	3 390	32	0,1	80	0,3	190	129	42 516	34 114
AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	38 492	360	1,5	447	1,9	452	268	86 068	64 155
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	6 851	64	0,3	78	0,3	461	272	87 900	65 020
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	6 698	63	0,3	248	1,0	159	90	27 012	19 107
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	4 014 562	37 584	158,8	37 584	158,8	636	352	106 816	75 556
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHAELTER 10)	3 331 535	31 190	131,8	31 190	131,8	636	352	106 816	75 556
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 335	12	0,1	79	0,4	79	49	16 888	11 772

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GEGESÄTZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSUNGSVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GEGESÄTZLICHE LOHN- UND GEGENSTÄNDLICHE FORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GEGESÄTZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONSRÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAF 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.E.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERANZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ANGESTELLTER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	BÜCHSCHNITTFLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHÄFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
									ANZAHL
1 000 DM	DM	10/0 2)	DM	10/0 2)					
GROSSHANDEL MIT NÄHRUNGS- UND GENUSSMITTELEN									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 206 741	24 455	100	24 455	100	2 905	344	49 346	6 388
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	632 931	12 826	52,4	12 826	52,4	2 905	344	49 346	6 388
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	341 995	6 931	28,3	6 931	28,3	2 905	344	49 346	6 388
SONDERZAHLENGEN	107 028	2 169	8,9	2 192	9,0	2 849	337	48 822	6 300
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	74 763	1 515	6,2	1 586	6,5	2 701	319	47 130	6 068
URLAUBSGELD	18 161	368	1,5	483	2,0	2 068	250	37 592	5 033
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	14 104	286	1,2	354	1,4	2 283	271	39 855	5 207
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	229 858	4 658	19,0	4 658	19,0	2 905	344	49 346	6 388
URLAUBSVERGÜETUNG	134 270	2 721	11,1	2 721	11,1	2 905	344	49 346	6 388
GESETZL. LOHN- UND GELTSTFORTZAHUNG 5)	38 266	775	3,2	775	3,2	2 905	344	49 346	6 388
SONSTIGE LOHN- UND GELTSTFORTZAHUNG 5)	340	7	0,0	144	0,6	148	18	2 360	282
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	56 982	1 155	4,7	1 155	4,7	2 905	344	49 346	6 388
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	262 147	5 312	21,7	5 312	21,7	2 905	344	49 346	6 388
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	244 442	4 954	20,3	4 954	20,3	2 905	344	49 346	6 388
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSVERS.- BEITR.	227 792	4 616	18,9	4 616	18,9	2 905	344	49 346	6 388
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	16 650	337	1,4	337	1,4	2 905	344	49 346	6 388
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	16 832	341	1,4	766	3,0	1 122	135	21 968	2 931
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	4 818	98	0,4	770	2,8	275	37	6 259	949
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	873	18	0,1	421	1,7	112	14	2 073	308
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	33 898	687	2,8	687	2,8	2 905	344	49 346	6 388
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	2 439	49	0,2	542	2,1	205	32	4 498	819
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	2 305	47	0,2	47	0,2	2 905	344	49 346	6 388
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNUNGSFÜRSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLICHTUNGSGESCHESSE, AUSLÖSUNGEN U.A.E. 9)	5 207	106	0,4	523	1,9	466	61	9 965	1 477
NATURALLEISTUNGEN	566	11	0,0	168	0,6	146	21	3 360	563
AUFWENDUNGEN FÜR BELEG-SCHAFTSEINRICHTUNGEN	943	19	0,1	173	0,7	277	33	5 443	773
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	15 660	317	1,3	858	3,6	937	124	18 258	2 685
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	2 489	50	0,2	134	0,6	970	125	18 558	2 700
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	4 045	82	0,3	608	2,3	293	37	6 651	985
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 839 672	37 281	152,4	37 281	152,4	2 905	344	49 346	6 388
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMÄLTER 10)	1 543 627	31 282	127,9	31 282	127,9	2 905	344	49 346	6 388
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AfG	1 835	37	0,2	523	2,1	198	23	3 508	425
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	497 973	24 823	100	24 823	100	306	128	20 061	8 702
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	274 769	13 697	55,2	13 697	55,2	306	128	20 061	8 702
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	146 799	7 318	29,5	7 318	29,5	306	128	20 061	8 702
SONDERZAHLENGEN	48 230	2 404	9,7	2 404	9,7	306	128	20 061	8 702
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	32 759	1 633	6,6	1 734	7,0	289	120	18 896	8 153
URLAUBSGELD	9 103	454	1,8	494	2,0	283	118	18 478	7 999
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	6 368	317	1,3	367	1,5	263	111	17 363	7 581
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	100 927	5 031	20,3	5 031	20,3	306	128	20 061	8 702
URLAUBSVERGÜETUNG	57 656	2 874	11,6	2 874	11,6	306	128	20 061	8 702
GESETZL. LOHN- UND GELTSTFORTZAHUNG 5)	19 029	949	3,8	949	3,8	306	128	20 061	8 702
SONSTIGE LOHN- UND GELTSTFORTZAHUNG 5)	576	29	0,1	286	1,1	30	15	2 017	1 008
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	23 666	1 180	4,8	1 180	4,8	306	128	20 061	8 702
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	109 614	5 464	22,0	5 464	22,0	306	128	20 061	8 702
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	103 283	5 149	20,7	5 149	20,7	306	128	20 061	8 702
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSVERS.- BEITR.	96 469	4 809	19,4	4 809	19,4	306	128	20 061	8 702
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	6 814	340	1,4	340	1,4	306	128	20 061	8 702
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	6 208	309	1,2	467	1,9	201	81	13 307	5 658
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	1 771	88	0,4	294	1,1	85	41	6 032	2 946
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(123)	(6)	(0,0)	(154)	(0,6)	(11)	(6)	(799)	(445)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	15 998	797	3,2	797	3,2	306	128	20 061	8 702
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 630	81	0,3	516	1,9	46	22	3 160	1 558
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	821	41	0,2	41	0,2	306	128	20 061	8 702
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNUNGSFÜRSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLICHTUNGSGESCHESSE, AUSLÖSUNGEN U.A.E. 9)	4 382	218	0,9	551	2,2	123	48	7 957	3 308
NATURALLEISTUNGEN	429	21	0,1	135	0,6	45	22	3 173	1 551
AUFWENDUNGEN FÜR BELEG-SCHAFTSEINRICHTUNGEN	290	14	0,1	71	0,3	57	28	4 088	2 011
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	5 790	289	1,2	438	1,8	197	88	13 232	6 052
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	843	42	0,2	64	0,3	197	88	13 232	6 052
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 541	77	0,3	384	1,6	63	24	4 011	1 642
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	772 742	38 520	155,2	38 520	155,2	306	128	20 061	8 702
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMÄLTER 10)	647 130	32 259	130,0	32 259	130,0	306	128	20 061	8 702
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AfG	327	16	0,1	207	0,8	23	11	1 578	755

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELIEBTE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUTUNG GEGEHLICHEN FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTWEITRAGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAG, GEGEHLICHE LOHN- UND GEGALTSFORTHANLAGE SOWIE SONSTIGE GEGEHLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSAFALL.- 6) EINMICHEN SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENRUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPPH 6A ESTE AM 31.12.1981.- 8) NACH DEN SCHWERBINDERTEEMEGESTZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.E.- 9) OHNE ERSAZT BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUER GELIEBTE ARBEIT, SONDERANLUNGEN UND VERGUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSBEREICHE
1. PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTSLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)		NACHRICHTLICH					
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)			
				HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST		
1 000 DM	DM	100 0/0	DM	100 0/0	ANZAHL				
GROSSHANDEL MIT NÄHRUNGS- UND GENUSSMITTELN									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	526 484	24 781	100	24 781	100	162	97	21 246	12 937
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	298 524	14 051	56,7	14 051	56,7	162	97	21 246	12 937
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	160 771	7 567	30,5	7 567	30,5	162	97	21 246	12 937
SONDERZAHLUNGEN	43 879	2 065	8,3	2 065	8,3	162	97	21 246	12 937
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	27 014	1 271	5,1	1 315	5,3	157	93	20 548	12 386
URLAUBSGELD	10 052	473	1,9	507	2,0	152	89	19 826	11 774
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	6 813	321	1,3	346	1,4	151	89	19 715	11 832
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	111 524	5 249	21,2	5 249	21,2	162	97	21 246	12 937
URLAUBSVERGÜTUNG	61 994	2 918	11,8	2 918	11,8	162	97	21 246	12 937
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÜHRZAHNUNG 5)	23 547	1 108	4,5	1 108	4,5	162	97	21 246	12 937
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÜHRZAHNUNG 5)	310	15	0,1	119	0,4	20	12	2 599	1 560
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	25 675	1 208	4,9	1 208	4,9	162	97	21 246	12 937
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	127 175	5 986	24,2	5 986	24,2	162	97	21 246	12 937
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	110 869	5 218	21,1	5 218	21,1	162	97	21 246	12 937
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSIGKEITS- BEITR.	103 290	4 862	19,6	4 862	19,6	162	97	21 246	12 937
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	7 579	357	1,4	357	1,4	162	97	21 246	12 937
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	16 238	764	3,1	937	3,6	130	77	17 328	10 451
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	7 343	346	1,4	641	2,4	82	50	11 455	7 059
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(68)	(3)	(0,0)	(87)	(0,3)	(6)	(4)	(783)	(527)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	15 946	751	3,0	751	3,0	162	97	21 246	12 937
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 451	68	0,3	222	0,9	50	32	6 530	4 241
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	682	32	0,1	32	0,1	162	97	21 246	12 937
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	173	8	0,0	28	0,1	45	32	6 149	4 335
WOHNUNGSFÜHRUNG	(102)	(5)	(0,0)	(121)	(0,3)	(6)	(4)	(845)	(577)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(73)	(3)	(0,0)	(47)	(0,2)	(11)	(7)	(1 546)	(1 007)
VERPFLICHTUNGSGEZINS, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	2 621	123	0,5	280	1,1	76	41	9 355	5 191
NATURALLEISTUNGEN	381	18	0,1	96	0,4	31	21	3 980	2 489
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSTÄTTEN-EINRICHTUNGEN	616	29	0,1	76	0,3	58	39	8 056	5 436
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	6 578	310	1,2	414	1,7	119	75	15 901	10 168
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	1 386	65	0,3	85	0,3	123	76	16 331	10 212
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 883	89	0,4	267	1,0	53	33	7 057	4 444
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	825 008	38 832	156,7	38 832	156,7	162	97	21 246	12 937
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	681 887	32 095	129,5	32 095	129,5	162	97	21 246	12 937
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	468	22	0,1	137	0,6	23	15	3 416	2 140
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	899 107	21 966	100	21 966	100	141	100	40 932	29 339
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	560 438	13 685	62,3	13 685	62,3	141	100	40 932	29 339
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	295 140	7 217	32,9	7 217	32,9	141	100	40 932	29 339
SONDERZAHLUNGEN	103 243	2 522	11,5	2 522	11,5	141	100	40 932	29 339
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	59 291	1 449	6,6	1 449	6,6	141	100	40 932	29 339
URLAUBSGELD	28 710	701	3,2	730	3,3	134	95	39 352	26 175
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	15 242	372	1,7	375	1,7	140	99	40 670	29 077
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	204 637	4 999	22,8	4 999	22,8	141	100	40 932	29 339
URLAUBSVERGÜTUNG	108 958	2 662	12,1	2 662	12,1	141	100	40 932	29 339
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÜHRZAHNUNG 5)	49 185	1 202	5,3	1 202	5,3	141	100	40 932	29 339
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÜHRZAHNUNG 5)	(75)	(2)	(0,0)	(25)	(0,1)	(9)	(7)	(3 009)	(2 291)
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	46 419	1 134	5,2	1 134	5,2	141	100	40 932	29 339
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	221 753	5 418	24,7	5 418	24,7	141	100	40 932	29 339
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	198 531	4 850	22,1	4 850	22,1	141	100	40 932	29 339
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSIGKEITS- BEITR.	185 794	4 539	20,7	4 539	20,7	141	100	40 932	29 339
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	12 735	311	1,4	311	1,4	141	100	40 932	29 339
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	23 062	563	2,6	699	3,2	110	81	32 992	24 560
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	8 453	207	0,9	337	1,5	83	64	25 068	19 446
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(160)	(4)	(0,0)	(50)	(0,2)	(10)	(8)	(3 221)	(2 614)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	30 505	745	3,4	745	3,4	141	100	40 932	29 339
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 408	34	0,2	84	0,4	58	45	16 755	13 073
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 275	31	0,1	31	0,1	141	100	40 932	29 339
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	580	14	0,1	34	0,2	59	41	17 072	12 100
WOHNUNGSFÜHRUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLICHTUNGSGEZINS, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	4 952	121	0,6	294	1,3	58	43	16 848	12 576
NATURALLEISTUNGEN	611	15	0,1	98	0,4	21	17	6 219	4 984
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSTÄTTEN-EINRICHTUNGEN	1 465	36	0,2	89	0,4	57	44	16 550	12 846
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	15 362	375	1,7	475	2,2	109	78	32 358	23 356
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	2 672	65	0,3	79	0,4	114	81	33 760	24 178
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 106	51	0,2	202	0,8	35	25	10 418	7 495
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 459 245	35 651	162,3	35 651	162,3	141	100	40 932	29 339
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	1 206 987	29 488	134,2	29 488	134,2	141	100	40 932	29 339
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	417	10	0,0	46	0,2	29	19	9 025	6 007

1) OHNE AUSZUBILDENDE; 2) TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITLOSIGKEITSVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGENFÜHRZAHNUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)		NACHRICHTLICH					
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART	DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)				
					HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
	1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	ANZAHL			
GROSSHANDEL MIT PHARMAZEUTISCHEN, MEDIZINISCHEN, KOSMETISCHEN UND REINIGUNGSARTIKELN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 108 432	25 784	100	25 784	100	627	260	42 990	33 942
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	696 649	16 205	62,8	16 205	62,8	627	260	42 990	33 942
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	329 052	7 654	29,7	7 654	29,7	627	260	42 990	33 942
SONDERZAHLUNGEN	127 674	2 970	11,5	3 036	11,7	623	258	42 054	33 032
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	85 471	1 988	7,7	2 086	8,1	603	249	40 967	32 093
URLAUSGELD	25 785	600	2,3	657	2,5	514	219	39 272	31 409
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	16 418	382	1,5	417	1,6	558	232	39 361	31 296
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	244 033	5 677	22,0	5 677	22,0	627	260	42 990	33 942
URLAUSVERGÜETUNG	138 292	3 217	12,5	3 217	12,5	627	260	42 990	33 942
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	46 999	1 093	4,2	1 093	4,2	627	260	42 990	33 942
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	658	15	0,1	141	0,4	67	31	4 662	2 756
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	58 084	1 351	5,2	1 351	5,2	627	260	42 990	33 942
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	277 633	6 458	25,0	6 458	25,0	627	260	42 990	33 942
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	221 939	5 163	20,0	5 163	20,0	627	260	42 990	33 942
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	209 937	4 883	18,9	4 883	18,9	627	260	42 990	33 942
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	12 002	279	1,1	279	1,1	627	260	42 990	33 942
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	55 442	1 290	5,0	1 468	5,6	364	175	37 770	31 644
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	28 362	660	2,6	961	3,8	130	89	29 523	26 995
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	252	6	0,0	45	0,2	41	20	5 554	5 001
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	47 309	1 100	4,3	1 100	4,3	627	260	42 990	33 942
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	6 761	157	0,6	297	1,1	108	64	22 788	19 951
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	2 030	47	0,2	47	0,2	627	260	42 990	33 942
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	421	10	0,0	26	0,1	109	62	16 168	13 460
WOHNUNGSFUERSORGE	126	3	0,0	22	0,1	11	10	5 786	5 704
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(45)	(1)	(0,0)	(10)	(0,0)	(10)	(7)	(4 565)	(4 497)
VERPFLLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	8 361	194	0,8	309	1,2	217	107	27 101	22 850
NATURALLEISTUNGEN	1 052	24	0,1	129	0,4	63	34	8 172	7 363
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGCHAFTSEINRICHTUNGEN	3 302	77	0,3	127	0,5	128	72	25 988	22 774
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	17 157	399	1,5	560	2,4	311	144	30 653	27 262
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	3 967	92	0,4	124	0,5	326	152	31 892	28 009
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	4 087	95	0,4	210	0,9	134	72	19 490	18 097
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 805 081	41 989	162,8	41 989	162,8	627	260	42 990	33 942
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMAEHTER 10)	1 480 139	34 430	133,5	34 430	133,5	627	260	42 990	33 942
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	567	13	0,1	53	0,2	46	26	10 762	10 410
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	882 271	25 592	100	25 592	100	148	123	34 475	31 409
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	566 258	16 425	64,2	16 425	64,2	148	123	34 475	31 409
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	266 371	7 727	30,2	7 727	30,2	148	123	34 475	31 409
SONDERZAHLUNGEN	101 302	2 938	11,5	3 017	11,7	147	122	33 577	30 512
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	66 600	1 932	7,5	2 038	7,9	141	116	32 678	29 612
URLAUSGELD	21 059	611	2,4	652	2,5	134	111	32 284	29 320
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	13 643	396	1,5	424	1,6	137	113	32 156	29 152
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	199 056	5 774	22,6	5 774	22,6	148	123	34 475	31 409
URLAUSVERGÜETUNG	111 400	3 231	12,6	3 231	12,6	148	123	34 475	31 409
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	40 068	1 162	4,5	1 162	4,5	148	123	34 475	31 409
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	540	16	0,1	137	0,4	21	18	3 936	2 523
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	47 048	1 365	5,3	1 365	5,3	148	123	34 475	31 409
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	228 568	6 630	25,9	6 630	25,9	148	123	34 475	31 409
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	177 674	5 154	20,1	5 154	20,1	148	123	34 475	31 409
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	167 913	4 871	19,0	4 871	19,0	148	123	34 475	31 409
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	9 761	283	1,1	283	1,1	148	123	34 475	31 409
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	50 758	1 472	5,8	1 541	6,0	127	107	32 932	30 202
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	27 551	799	3,1	973	3,9	80	72	28 315	26 528
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	136	4	0,0	27	0,1	15	13	5 025	4 852
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	37 332	1 083	4,2	1 083	4,2	148	123	34 475	31 409
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	5 641	164	0,6	256	1,0	68	54	22 003	19 753
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 581	46	0,2	46	0,2	148	123	34 475	31 409
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN									
WOHNUNGSFUERSORGE	126	4	0,0	22	0,1	11	10	5 786	5 704
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	6 612	192	0,7	271	1,1	81	65	24 390	21 958
NATURALLEISTUNGEN	909	26	0,1	123	0,4	25	21	7 371	7 085
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGCHAFTSEINRICHTUNGEN	2 795	81	0,3	113	0,4	70	56	24 745	22 401
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	12 466	362	1,4	472	2,1	86	78	26 426	25 919
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	3 251	94	0,4	118	0,5	98	85	27 637	26 655
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	3 542	103	0,4	198	0,8	52	47	17 901	17 561
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 448 529	42 017	164,2	42 017	164,2	148	123	34 475	31 409
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMAEHTER 10)	1 182 629	34 304	134,0	34 304	134,0	148	123	34 475	31 409
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	400	12	0,0	39	0,2	17	16	10 286	10 239

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERDENINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			NOCHGE- RECHNET	ER- FASST	NOCHGE- RECHNET	ER- FASST	ANZAHL		
							1 000 DM	DM	0/0 2)
GROSSHANDEL MIT PHARMAZEUTISCHEN, MEDIZINISCHEN, KOSMETISCHEN UND REINIGUNGSARTIKELN									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	226 161	26 561	100	26 561	100	479	137	8 515	2 533
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	130 391	15 314	57,7	15 314	57,7	479	137	8 515	2 533
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	62 681	7 362	27,7	7 362	27,7	479	137	8 515	2 533
SONDERZAHLUNGEN	26 372	3 097	11,7	3 111	11,7	476	136	8 477	2 521
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	18 871	2 216	8,3	2 277	8,5	462	133	8 289	2 481
URLAUBSGELD	4 726	555	2,1	676	2,6	380	108	6 988	2 089
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	2 775	326	1,2	385	1,4	421	119	7 205	2 145
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	44 977	5 282	19,9	5 282	19,9	479	137	8 515	2 533
URLAUBSVERGÜETUNG	26 892	3 158	11,9	3 158	11,9	479	137	8 515	2 533
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	6 931	814	3,1	814	3,1	479	137	8 515	2 533
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	118	14	0,1	163	0,5	46	13	726	233
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	11 036	1 296	4,9	1 296	4,9	479	137	8 515	2 533
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	49 065	5 762	21,7	5 762	21,7	479	137	8 515	2 533
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	44 265	5 199	19,6	5 199	19,6	479	137	8 515	2 533
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	42 024	4 935	18,6	4 935	18,6	479	137	8 515	2 533
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	2 241	263	1,0	263	1,0	479	137	8 515	2 533
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSÖRQUNG	4 684	550	2,1	968	3,3	237	68	4 837	1 442
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	811	95	0,4	672	2,3	50	17	1 208	467
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(116)	(14)	(0,1)	(219)	(0,7)	(26)	(7)	(530)	(148)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	9 977	1 172	4,4	1 172	4,4	479	137	8 515	2 533
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 120	132	0,5	1 426	4,7	40	10	785	198
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	449	53	0,2	53	0,2	479	137	8 515	2 533
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WOHNUNGSFÜRSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	1 749	205	0,8	645	2,3	136	42	2 711	892
NATURALLEISTUNGEN	143	17	0,1	178	0,5	38	13	802	279
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	507	60	0,2	408	1,4	58	16	1 244	373
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	4 691	551	2,1	1 110	4,5	225	66	4 226	1 343
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	716	84	0,3	168	0,7	228	67	4 256	1 353
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	545	64	0,2	343	1,1	82	25	1 590	536
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	356 552	41 875	157,7	41 875	157,7	479	137	8 515	2 533
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	297 510	34 941	131,5	34 941	131,5	479	137	8 515	2 533
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	167	20	0,1	351	1,4	29	10	476	172
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	118 107	27 135	100	27 135	100	62	44	4 353	3 150
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	72 172	16 582	61,1	16 582	61,1	62	44	4 353	3 150
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	35 063	8 056	29,7	8 056	29,7	62	44	4 353	3 150
SONDERZAHLUNGEN	15 109	3 471	12,8	3 471	12,8	62	44	4 353	3 150
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	10 659	2 449	9,0	2 493	9,2	61	43	4 275	3 072
URLAUBSGELD	2 643	607	2,2	676	2,5	55	39	3 910	2 808
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 807	415	1,5	443	1,6	58	41	4 076	2 934
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	25 510	5 861	21,6	5 861	21,6	62	44	4 353	3 150
URLAUBSVERGÜETUNG	14 911	3 426	12,6	3 426	12,6	62	44	4 353	3 150
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	4 265	980	3,6	980	3,6	62	44	4 353	3 150
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	58	13	0,0	104	0,4	8	8	555	555
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	6 276	1 442	5,3	1 442	5,3	62	44	4 353	3 150
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	27 300	6 272	23,1	6 272	23,1	62	44	4 353	3 150
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	24 277	5 578	20,6	5 578	20,6	62	44	4 353	3 150
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	22 970	5 277	19,4	5 277	19,4	62	44	4 353	3 150
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	1 307	300	1,1	300	1,1	62	44	4 353	3 150
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSÖRQUNG	2 971	683	2,5	972	3,5	43	30	3 056	2 188
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	1 044	240	0,9	932	3,5	17	13	1 120	878
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(52)	(12)	(0,0)	(92)	(0,3)	(7)	(3)	(566)	(394)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	4 233	977	3,6	977	3,6	62	44	4 353	3 150
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	620	142	0,5	360	1,2	24	14	1 723	1 019
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	245	56	0,2	56	0,2	62	44	4 353	3 150
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	(69)	(16)	(0,1)	(76)	(0,3)	(13)	(9)	(905)	(642)
WOHNUNGSFÜRSORGE	(10)	(2)	(0,0)	(33)	(0,1)	(4)	(3)	(306)	(224)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	739	170	0,6	418	1,5	27	18	1 768	1 200
NATURALLEISTUNGEN	(222)	(51)	(0,2)	(284)	(0,9)	(11)	(7)	(781)	(495)
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	156	36	0,1	105	0,4	21	14	1 480	1 000
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	1 461	336	1,2	643	2,3	52	24	2 272	1 764
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	276	63	0,2	104	0,4	37	27	2 652	1 989
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	455	105	0,4	412	1,4	16	11	1 103	764
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	190 279	43 717	161,1	43 717	161,1	62	44	4 353	3 150
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	158 726	36 468	134,4	36 468	134,4	62	44	4 353	3 150

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBETSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHMERZENHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSSEKTOR
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST			
							1 000 DM	DM	10/0 2)	DM	10/0 2)	ANZAHL
GROSSHANDEL MIT PHARMAZEUTISCHEN, MEDIZINISCHEN, KOSMETISCHEN UND REINIGUNGSARTIKELN									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	202 664	31 262	100	31 262	100	51	47	6 483	6 033
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	128 021	19 748	63,2	19 748	63,2	51	47	6 483	6 033
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	58 466	9 019	28,8	9 019	28,8	51	47	6 483	6 033
SONDERZAHUNGEN	25 451	3 926	12,6	3 926	12,6	51	47	6 483	6 033
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	18 321	2 826	9,0	3 012	9,5	48	44	6 083	5 632
URLAUBSGELD	4 400	679	2,2	750	2,4	46	42	5 868	5 418
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	2 730	421	1,3	468	1,5	46	42	5 839	5 389
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	43 241	6 670	21,3	6 670	21,3	51	47	6 483	6 033
URLAUBSVERGÜETUNG	24 702	3 810	12,2	3 810	12,2	51	47	6 483	6 033
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÜHRUNG 5)	7 884	1 216	3,9	1 216	3,9	51	47	6 483	6 033
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÜHRUNG 5)	126	19	0,1	159	0,5	6	6	794	794
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	10 529	1 624	5,2	1 624	5,2	51	47	6 483	6 033
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	51 836	7 996	25,6	7 996	25,6	51	47	6 483	6 033
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	39 608	6 110	19,5	6 110	19,5	51	47	6 483	6 033
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	37 439	5 775	18,5	5 775	18,5	51	47	6 483	6 033
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	2 169	335	1,1	335	1,1	51	47	6 483	6 033
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	12 193	1 881	6,0	1 955	6,2	49	45	6 237	5 787
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	5 915	912	2,9	1 502	4,5	30	29	3 939	3 806
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	35	5	0,0	118	0,5	3	3	295	295
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	7 493	1 156	3,7	1 156	3,7	51	47	6 483	6 033
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 105	170	0,5	380	1,1	21	20	2 909	2 777
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	445	69	0,2	69	0,2	51	47	6 483	6 033
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	121	19	0,1	44	0,1	21	20	2 746	2 613
WOHNUNGSFÜHRUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	1 408	217	0,7	381	1,2	29	25	3 695	3 245
NATURALLEISTUNGEN	260	40	0,1	224	0,6	7	7	1 162	1 162
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSTÄTTEN-EINRICHTUNGEN	621	96	0,3	181	0,5	26	22	3 433	2 983
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	1 464	226	0,7	465	1,8	26	26	3 149	3 149
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	969	149	0,5	244	0,9	33	30	3 979	3 662
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 091	168	0,5	408	1,4	21	21	2 674	2 674
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	330 685	51 010	163,2	51 010	163,2	51	47	6 483	6 033
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	271 356	41 858	133,9	41 858	133,9	51	47	6 483	6 033
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	95	15	0,0	205	0,8	4	4	463	463
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	308 829	21 145	100	21 145	100	8	8	14 605	14 605
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	196 264	13 438	63,6	13 438	63,6	8	8	14 605	14 605
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	96 811	6 629	31,3	6 629	31,3	8	8	14 605	14 605
SONDERZAHUNGEN	29 897	2 047	9,7	2 181	10,3	7	7	13 708	13 708
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	16 849	1 154	5,5	1 229	5,8	7	7	13 708	13 708
URLAUBSGELD	7 626	522	2,5	556	2,6	7	7	13 708	13 708
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	5 422	371	1,8	396	1,9	7	7	13 708	13 708
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	69 447	4 755	22,5	4 755	22,5	8	8	14 605	14 605
URLAUBSVERGÜETUNG	36 847	2 523	11,9	2 523	11,9	8	8	14 605	14 605
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÜHRUNG 5)	16 343	1 119	5,3	1 119	5,3	8	8	14 605	14 605
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÜHRUNG 5)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	16 257	1 113	5,3	1 113	5,3	8	8	14 605	14 605
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	81 537	5 583	26,4	5 583	26,4	8	8	14 605	14 605
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	64 006	4 382	20,7	4 382	20,7	8	8	14 605	14 605
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	60 541	4 145	19,6	4 145	19,6	8	8	14 605	14 605
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	3 465	237	1,1	237	1,1	8	8	14 605	14 605
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	8 873	608	2,9	608	2,9	8	8	14 605	14 605
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	15 383	1 053	5,0	1 053	5,0	8	8	14 605	14 605
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 454	100	0,5	130	0,6	5	5	11 191	11 191
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	205	14	0,1	14	0,1	8	8	14 605	14 605
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	81	6	0,0	12	0,1	4	4	6 578	6 578
WOHNUNGSFÜHRUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	2 702	185	0,9	224	1,1	6	6	12 074	12 074
NATURALLEISTUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSTÄTTEN-EINRICHTUNGEN	1 800	123	0,6	131	0,6	7	7	13 708	13 708
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	6 430	440	2,1	440	2,1	8	8	14 605	14 605
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	1 222	84	0,4	84	0,4	8	8	14 605	14 605
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 217	83	0,4	109	0,5	5	5	11 169	11 169
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	505 093	34 583	163,6	34 583	163,6	8	8	14 605	14 605
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	408 173	27 947	132,2	27 947	132,2	8	8	14 605	14 605
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFlichtBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGENFÜHRUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERDENINDERTENGEGESZT, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)		NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
				HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
								ANZAHL
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)				
EINZELHANDEL (OHNE EINZELHANDEL MIT KRAFTWAGEN UND MOTORRADESMITTELN SOWIE MIT KRAFT- UND SCHNIERSTOFFEN)								
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)								
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	20 365 552	20 238	100	20 238	100	27 581	4 043	1006 299 658 573
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	13 424 585	13 341	65,9	13 341	65,9	27 581	4 043	1006 299 658 573
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	6 385 513	6 346	31,4	6 346	31,4	27 581	4 043	1006 299 658 573
SONDERZAHLUNGEN	2 347 056	2 332	11,5	2 339	11,6	27 275	4 010	1003 321 658 165
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	1 497 031	1 488	7,4	1 543	7,6	25 014	3 738	970 320 648 795
URLAUBSGELD	587 739	584	2,9	694	3,4	19 428	3 210	847 076 577 492
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	262 286	261	1,3	273	1,3	23 696	3 595	959 757 647 011
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	4 566 104	4 538	22,4	4 538	22,4	27 581	4 043	1006 299 658 573
URLAUBSVERGÜTUNG	2 569 238	2 553	12,6	2 553	12,6	27 581	4 043	1006 299 658 573
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	929 864	924	4,6	924	4,6	27 581	4 043	1006 299 658 573
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	12 729	13	0,1	53	0,3	1 835	325	240 598 207 532
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	1 054 273	1 048	5,2	1 048	5,2	27 581	4 043	1006 299 658 573
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	4 909 542	4 879	24,1	4 879	24,1	27 581	4 043	1006 299 658 573
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	4 356 982	4 330	21,4	4 330	21,4	27 581	4 043	1006 299 658 573
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	4 112 607	4 087	20,2	4 087	20,2	27 581	4 043	1006 299 658 573
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	244 375	243	1,2	243	1,2	27 581	4 043	1006 299 658 573
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	546 832	543	2,7	804	3,9	7 998	1 591	679 872 546 309
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	253 558	252	1,2	597	2,9	1 054	496	424 382 390 780
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	5 728	6	0,0	80	0,4	473	111	71 790 65 506
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	1 601 883	1 592	7,9	1 592	7,9	27 581	4 043	1006 299 658 573
ENTLASSUNGSBESCHÄDIGUNGEN	44 951	45	0,2	110	0,5	1 251	525	409 611 369 761
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	44 394	44	0,2	44	0,2	27 581	4 043	1006 299 658 573
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	18 618	19	0,1	55	0,3	1 114	356	337 329 308 132
WOHNUNGSFÜRSORGE	1 665	2	0,0	20	0,1	156	48	84 397 80 938
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	932	1	0,0	12	0,1	82	44	75 737 74 453
VERPFLLEGUNGSZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.Ä. 9)	87 456	87	0,4	181	0,9	2 678	723	483 421 427 620
NATURALLEISTUNGEN	194 945	194	1,0	865	4,4	2 062	355	225 399 198 512
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	49 018	49	0,2	111	0,5	2 282	623	439 666 392 736
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	905 261	900	4,4	1 007	5,0	20 515	3 138	898 746 626 033
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	180 881	180	0,9	203	1,0	20 496	3 142	890 672 620 472
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	73 762	73	0,4	182	0,9	2 400	599	406 082 367 742
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	33 790 137	33 579	165,9	33 579	165,9	27 581	4 043	1006 299 658 573
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGELTER 10)	27 278 712	27 108	133,9	27 108	133,9	27 581	4 043	1006 299 658 573
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	22 264	22	0,1	67	0,3	2 061	413	331 194 297 605
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)								
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	14 492 227	20 602	100	20 602	100	2 300	1 365	703 443 620 877
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	10 069 109	14 314	69,5	14 314	69,5	2 300	1 365	703 443 620 877
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	4 726 657	6 719	32,6	6 719	32,6	2 300	1 365	703 443 620 877
SONDERZAHLUNGEN	1 884 269	2 679	13,0	2 680	13,0	2 296	1 363	703 201 620 756
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	1 254 223	1 783	8,7	1 804	8,8	2 215	1 308	695 111 614 228
URLAUBSGELD	452 728	644	3,1	726	3,3	2 069	1 245	623 218 547 684
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	177 318	252	1,2	256	1,2	2 220	1 318	693 801 613 660
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	3 420 947	4 863	23,6	4 863	23,6	2 300	1 365	703 443 620 877
URLAUBSVERGÜTUNG	1 878 896	2 671	13,0	2 671	13,0	2 300	1 365	703 443 620 877
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	760 862	1 082	5,3	1 082	5,3	2 300	1 365	703 443 620 877
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	9 746	14	0,1	44	0,2	214	135	220 395 204 673
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	771 443	1 097	5,3	1 097	5,3	2 300	1 365	703 443 620 877
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 673 239	5 222	25,3	5 222	25,3	2 300	1 365	703 443 620 877
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	3 162 798	4 496	21,8	4 496	21,8	2 300	1 365	703 443 620 877
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	2 993 270	4 255	20,7	4 255	20,7	2 300	1 365	703 443 620 877
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	169 528	241	1,2	241	1,2	2 300	1 365	703 443 620 877
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	506 870	721	3,5	866	4,2	1 364	834	585 519 533 389
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	246 713	351	1,7	596	2,9	579	412	413 694 388 662
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 571	5	0,0	54	0,3	68	54	65 727 64 439
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	1 090 654	1 550	7,5	1 550	7,5	2 300	1 365	703 443 620 877
ENTLASSUNGSBESCHÄDIGUNGEN	40 840	58	0,3	102	0,5	635	419	398 504 367 390
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	31 554	45	0,2	45	0,2	2 300	1 365	703 443 620 877
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	17 554	25	0,1	54	0,3	362	261	325 373 306 310
WOHNUNGSFÜRSORGE	1 483	2	0,0	18	0,1	74	36	83 128 80 704
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	863	1	0,0	12	0,1	41	35	74 778 74 216
VERPFLLEGUNGSZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.Ä. 9)	74 369	106	0,5	164	0,8	715	472	453 758 422 638
NATURALLEISTUNGEN	185 934	264	1,3	915	4,6	288	187	203 185 195 940
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	46 567	66	0,3	112	0,5	609	424	415 785 388 852
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	509 296	724	3,5	756	3,7	2 073	1 216	673 353 597 614
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	116 537	166	0,8	175	0,9	2 057	1 218	665 048 592 008
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	65 657	93	0,5	174	0,9	543	371	378 353 363 779
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	24 561 336	34 916	169,5	34 916	169,5	2 300	1 365	703 443 620 877
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGELTER 10)	19 797 443	28 144	136,6	28 144	136,6	2 300	1 365	703 443 620 877
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	12 338	18	0,1	40	0,2	367	246	308 564 294 908

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFlichtBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, URLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSDIENSTLEISTUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUE R DIE JEW EILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUE R DIE JEW EILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	ANZAHL		
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)					
EINZELHANDEL (OHNE EINZELHANDEL MIT KRAFTWAGEN UND MOTORRAEDERN SOWIE MIT KRAFT- UND SCHMIERSTOFFEN)									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUE R GELEISTETE ARBEIT	5 873 325	19 393	100	19 393	100	25 281	2 678	302 855	37 696
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	3 355 476	11 079	57,1	11 079	57,1	25 281	2 678	302 855	37 696
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 658 856	5 477	28,2	5 477	28,2	25 281	2 678	302 855	37 696
SONDERZAH LUNGEN	462 787	1 528	7,9	1 542	7,9	24 979	2 647	300 121	37 409
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	242 808	802	4,1	882	4,5	22 799	2 430	275 209	34 567
URLAUBSGELD	135 011	446	2,3	603	3,1	17 359	1 965	223 858	29 808
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	84 968	281	1,4	319	1,6	21 476	2 277	265 956	33 351
VERGUE TUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 145 157	3 781	19,5	3 781	19,5	25 281	2 678	302 855	37 696
URLAUBSVERGUE TUNG	690 342	2 279	11,8	2 279	11,8	25 281	2 678	302 855	37 696
GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAH LUNG 5)	169 002	558	2,9	558	2,9	25 281	2 678	302 855	37 696
SONSTIGE LOHN- UND GEHALTSFORTZAH LUNG 5)	2 983	10	0,1	148	0,8	1 621	190	20 203	2 859
VERGUE TUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	282 830	934	4,8	934	4,8	25 281	2 678	302 855	37 696
AUFWENDUNGEN FUE R VORSORGE E I N R I C H T U N G E N	1 236 303	4 082	21,0	4 082	21,0	25 281	2 678	302 855	37 696
ARBEITGEBERPF LICHTBEI TR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 194 184	3 943	20,3	3 943	20,3	25 281	2 678	302 855	37 696
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEI TR.	1 119 337	3 696	19,1	3 696	19,1	25 281	2 678	302 855	37 696
UNFALLVERSICHERUNGSBEI TRAEGE	74 847	247	1,3	247	1,3	25 281	2 678	302 855	37 696
AUFWEND. FUE R D. BETRIEBL. ALTERSVERSOR GUNG	39 962	132	0,7	424	2,1	6 634	757	94 353	12 920
DAR.: NETTOZUFUE HRG. PENSIO NSRUECKSTELLUNG. 7)	6 845	23	0,1	640	2,9	475	84	10 649	2 118
AUFWENDUNGEN FUE R SONST. VORSORGE E I N R I C H T U N G E N	2 157	7	0,0	356	1,8	405	57	6 063	1 066
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	511 229	1 688	8,7	1 688	8,7	25 281	2 678	302 855	37 696
ENTLASSUNGSENTSCHAE D I G U N G E N	4 111	14	0,1	370	1,7	616	106	11 108	2 371
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	12 840	42	0,2	42	0,2	25 281	2 678	302 855	37 696
FAMILIENUNTERSTUE T Z U N G E N	1 064	4	0,0	89	0,4	752	95	11 956	1 822
WOHNUNGSFUERSORGE	182	1	0,0	143	0,7	82	12	1 269	234
BEI H I L F E N I M K R A N K H E I T S F A L L	(69)	(0)	(0,0)	(72)	(0,3)	(41)	(9)	(958)	(237)
VERPFL E G U N G S Z U S C H U E S S E , A U S L O E S U N G E N U. A. E. 9)	13 087	43	0,2	441	2,0	1 963	251	29 663	4 983
NATURALLEI ST U N G E N	9 011	30	0,2	406	2,1	1 774	168	22 214	2 572
AUFWENDUNGEN FUE R BELEG S C H A F T S E I N R I C H T U N G E N	2 451	8	0,0	103	0,5	1 673	199	23 882	3 884
AUSBILDUNGSVERGUE T U N G E N	395 965	1 307	6,7	1 757	9,2	18 442	1 922	225 393	28 419
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUE R BERUFL. BILDUNG	64 344	212	1,1	285	1,5	18 439	1 924	225 624	28 464
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	8 105	27	0,1	292	1,4	1 857	228	27 747	3 963
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	9 228 801	30 473	157,1	30 473	157,1	25 281	2 678	302 855	37 696
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 10)	7 481 269	24 702	127,4	24 702	127,4	25 281	2 678	302 855	37 696
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	9 926	33	0,2	439	2,3	1 694	167	22 631	2 697
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUE R GELEISTETE ARBEIT	1 544 000	21 492	100	21 492	100	1 233	551	71 842	33 342
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	897 288	12 490	58,1	12 490	58,1	1 233	551	71 842	33 342
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	460 288	6 407	29,8	6 407	29,8	1 233	551	71 842	33 342
SONDERZAH LUNGEN	133 371	1 856	8,6	1 863	8,7	1 229	549	71 599	33 220
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	68 273	950	4,4	998	4,6	1 172	515	68 407	31 302
URLAUBSGELD	45 567	634	3,0	720	3,3	1 079	492	63 245	29 766
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	19 531	272	1,3	286	1,3	1 176	522	68 303	31 585
VERGUE TUNG ARBEITSFREIER TAGE	324 754	4 520	21,0	4 520	21,0	1 233	551	71 842	33 342
URLAUBSVERGUE TUNG	189 599	2 639	12,3	2 639	12,3	1 233	551	71 842	33 342
GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAH LUNG 5)	59 145	823	3,8	823	3,8	1 233	551	71 842	33 342
SONSTIGE LOHN- UND GEHALTSFORTZAH LUNG 5)	733	10	0,0	125	0,6	100	44	5 887	2 665
VERGUE TUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	75 277	1 048	4,9	1 048	4,9	1 233	551	71 842	33 342
AUFWENDUNGEN FUE R VORSORGE E I N R I C H T U N G E N	336 089	4 678	21,8	4 678	21,8	1 233	551	71 842	33 342
ARBEITGEBERPF LICHTBEI TR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	321 970	4 482	20,9	4 482	20,9	1 233	551	71 842	33 342
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEI TR.	303 083	4 219	19,6	4 219	19,6	1 233	551	71 842	33 342
UNFALLVERSICHERUNGSBEI TRAEGE	18 887	263	1,2	263	1,2	1 233	551	71 842	33 342
AUFWEND. FUE R D. BETRIEBL. ALTERSVERSOR GUNG	13 995	195	0,9	360	1,6	662	294	38 868	18 059
DAR.: NETTOZUFUE HRG. PENSIO NSRUECKSTELLUNG. 7)	4 011	56	0,3	332	1,5	199	110	12 094	6 892
AUFWENDUNGEN FUE R SONST. VORSORGE E I N R I C H T U N G E N	124	2	0,0	71	0,3	28	18	1 741	1 132
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	103 074	1 435	6,7	1 435	6,7	1 233	551	71 842	33 342
ENTLASSUNGSENTSCHAE D I G U N G E N	2 491	35	0,2	185	0,8	219	95	13 498	5 972
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	3 896	54	0,3	54	0,3	1 233	551	71 842	33 342
FAMILIENUNTERSTUE T Z U N G E N	338	5	0,0	41	0,2	136	73	8 224	4 518
WOHNUNGSFUERSORGE	603	8	0,0	250	1,1	45	11	2 409	643
BEI H I L F E N I M K R A N K H E I T S F A L L	(16)	(0)	(0,0)	(43)	(0,2)	(7)	(3)	(376)	(164)
VERPFL E G U N G S Z U S C H U E S S E , A U S L O E S U N G E N U. A. E. 9)	6 809	95	0,4	381	1,7	307	151	17 877	9 219
NATURALLEI ST U N G E N	1 718	24	0,1	192	0,9	155	71	8 945	4 223
AUFWENDUNGEN FUE R BELEG S C H A F T S E I N R I C H T U N G E N	1 076	15	0,1	82	0,4	214	112	13 138	6 959
AUSBILDUNGSVERGUE T U N G E N	71 180	991	4,6	1 098	5,1	1 114	485	64 850	29 435
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUE R BERUFL. BILDUNG	11 411	159	0,7	176	0,8	1 115	485	64 859	29 413
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	3 536	49	0,2	254	1,1	237	120	13 944	7 376
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 441 288	33 982	158,1	33 982	158,1	1 233	551	71 842	33 342
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 10)	2 002 125	27 869	129,7	27 869	129,7	1 233	551	71 842	33 342
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 115	16	0,1	203	0,9	92	49	5 498	3 037

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN I N V E R H A E L T N I S 1 Z U 0,6 I N V O L L B E S C H A E F T I G T E U M G E R E C H N E T. - 2) D E S E N T G E L T S FUE R G E L E I S T E T E A R B E I T. - 3) V O L L - U N D T E I L Z E I T B E S C H A E F T I G T E A R B E I T E R U N D A N G E S T E L L T E O H N E A U S Z U B I L D E N D E. - 4) V E R G U E T U N G G E S E T Z L I C H E F E I E R T A G E U. S O N S T I G E R A U S F A L L Z E I T E N , A R B E I T G E B E R P F L I C H T B E I T R A E G E Z U R R E N T E N - , K R A N K E N - U. A R B E I T S L O S E N V E R S I C H E R U N G , U N F A L L V E R S I C H E R U N G S B E I T R A E G E , G E S E T Z L I C H E L O H N - U N D G E H A L T S F O R T Z A H L U N G S O B I E S O N S T I G E G E S E T Z L I C H E A U F W E N D U N G E N. - 5) I N K R A N K H E I T S F A L L. - 6) E I N S C H L. S O N S T I G E R A U S F A L L Z E I T E N. - 7) D I F F E R E N Z D E R P E N S I O N S R U E C K S T E L L U N G E N N A C H P A R A G R A P H 6 A E S T E A M 31.12. U N D 1.1.1981. - 8) N A C H D E M S C H W E R B E N I N D E R T E N G E S E T Z , M U T T E R S C H U T Z G E S E T Z , U M L A G E FUE R D A S K O N K U R S A U S F A L L G E L D U. A. E. - 9) O H N E E R S A T Z B E T R I E B S B E D I N G T E R A U F W E N D U N G E N. - 10) E N T G E L T FUE R G E L E I S T E T E A R B E I T , S O N D E R Z A H L U N G E N U N D V E R G U E T U N G A R B E I T S F R E I E R T A G E .

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	ANZAHL		
							1 000 DM	DM	0/0 2)
EINZELHANDEL (OHNE EINZELHANDEL MIT KRAFTWAGEN UND MOTORRAEDERN SOWIE MIT KRAFT- UND SCHNIEZERSTOFFEN)									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	1 412 714	21 315	100	21 315	100	364	360	66 276	42 900
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	829 204	12 511	58,7	12 511	58,7	564	360	66 276	42 900
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	429 825	6 485	30,4	6 485	30,4	564	360	66 276	42 900
SONDERZAHLUNGEN	129 238	1 950	9,1	1 950	9,1	564	360	66 276	42 900
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	65 998	996	4,7	1 024	4,8	548	347	64 482	41 394
URLAUBSGELD	46 075	695	3,3	761	3,6	516	327	60 538	38 918
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	17 165	259	1,2	268	1,3	547	348	64 109	41 374
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	304 826	4 599	21,6	4 599	21,6	564	360	66 276	42 900
URLAUBSVERGUEETUNG	175 078	2 642	12,4	2 642	12,4	564	360	66 276	42 900
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	60 600	914	4,3	914	4,3	564	360	66 276	42 900
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	379	6	0,0	88	0,4	38	29	4 309	3 377
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	68 769	1 038	4,9	1 038	4,9	564	360	66 276	42 900
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	312 002	4 708	22,1	4 708	22,1	564	360	66 276	42 900
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	297 064	4 482	21,0	4 482	21,0	564	360	66 276	42 900
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	281 200	4 243	19,9	4 243	19,9	564	360	66 276	42 900
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	15 864	239	1,1	239	1,1	564	360	66 276	42 900
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG	14 843	224	1,1	361	1,6	342	211	41 120	25 745
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	3 281	50	0,2	183	0,8	154	96	17 887	11 587
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(95)	(1)	(0,0)	(83)	(0,4)	(9)	(7)	(1 149)	(892)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	83 138	1 254	5,9	1 254	5,9	564	360	66 276	42 900
ENTLASSUNGS-ENTSCHEADIGUNGEN	2 929	44	0,2	145	0,6	161	97	20 174	12 082
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	3 392	51	0,2	51	0,2	564	360	66 276	42 900
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	303	5	0,0	38	0,2	62	42	7 897	5 345
WOHNUNGSFUERSORGE									
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLLEGUNGSGEZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	6 341	96	0,4	293	1,3	171	109	21 617	13 589
NATURALLEISTUNGEN	1 582	24	0,1	275	1,2	47	34	5 745	4 145
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 185	18	0,1	55	0,2	172	105	21 738	13 131
AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	55 549	838	3,9	945	4,5	498	312	58 792	37 371
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	8 473	128	0,6	152	0,7	477	311	55 661	37 210
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	3 351	51	0,2	244	1,1	118	77	13 723	9 049
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 241 918	33 827	158,7	33 827	158,7	564	360	66 276	42 900
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 10)	1 846 778	27 865	130,7	27 865	130,7	564	360	66 276	42 900
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	2 090	32	0,1	131	0,6	129	63	15 985	7 804
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	1 544 066	20 929	100	20 929	100	288	251	73 777	65 028
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	942 213	12 771	61,0	12 771	61,0	288	251	73 777	65 028
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	489 715	6 638	31,7	6 638	31,7	288	251	73 777	65 028
SONDERZAHLUNGEN	147 941	2 005	9,6	2 005	9,6	288	251	73 777	65 028
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	77 222	1 047	5,0	1 062	5,1	283	246	72 714	63 964
URLAUBSGELD	52 551	712	3,4	747	3,6	275	239	70 386	61 891
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	18 168	246	1,2	249	1,2	285	248	73 025	64 276
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	354 380	4 803	23,0	4 803	23,0	288	251	73 777	65 028
URLAUBSVERGUEETUNG	198 700	2 693	12,9	2 693	12,9	288	251	73 777	65 028
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	74 359	1 008	4,8	1 008	4,8	288	251	73 777	65 028
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	503	7	0,0	63	0,3	32	27	7 977	6 953
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	80 818	1 095	5,2	1 095	5,2	288	251	73 777	65 028
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	358 906	4 865	23,2	4 865	23,2	288	251	73 777	65 028
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	330 715	4 483	21,4	4 483	21,4	288	251	73 777	65 028
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	313 312	4 247	20,3	4 247	20,3	288	251	73 777	65 028
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	17 403	236	1,1	236	1,1	288	251	73 777	65 028
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG	27 956	379	1,8	599	2,8	185	165	46 699	42 256
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	9 061	123	0,6	324	1,5	107	97	28 000	25 511
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	235	3	0,0	64	0,3	15	13	3 662	3 240
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	80 986	1 098	5,2	1 098	5,2	288	251	73 777	65 028
ENTLASSUNGS-ENTSCHEADIGUNGEN	2 890	39	0,2	91	0,4	118	100	31 703	27 246
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	3 823	52	0,2	52	0,2	288	251	73 777	65 028
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	926	13	0,1	42	0,2	83	74	22 048	19 788
WOHNUNGSFUERSORGE	(416)	(6)	(0,0)	(140)	(0,6)	(9)	(8)	(2 977)	(2 626)
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	(38)	(1)	(0,0)	(15)	(0,1)	(9)	(8)	(2 453)	(2 242)
VERPFLLEGUNGSGEZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	5 355	73	0,3	171	0,8	123	108	31 381	27 928
NATURALLEISTUNGEN	2 170	29	0,1	175	0,8	48	44	12 423	11 500
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 263	17	0,1	46	0,2	105	98	27 245	25 642
AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	48 185	653	3,1	744	3,5	253	223	64 800	57 837
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	9 159	124	0,6	139	0,7	258	227	65 979	58 776
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	6 761	92	0,4	249	1,2	105	91	27 191	23 877
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 486 279	33 700	161,0	33 700	161,0	288	251	73 777	65 028
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 10)	2 046 387	27 737	132,5	27 737	132,5	288	251	73 777	65 028
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 256	17	0,1	74	0,4	65	54	16 975	14 458

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSSEKTORE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- RECHNET	HOCHGE- RECHNET
							FASST	FASST	FASST
							ANZAHL		
EINZELHANDEL (OHNE EINZELHANDEL MIT KRAFTWAGEN UND MOTORRAEDERN SOWIE MIT KRAFT- UND SCHNIEZERSTOFFEN)									
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 412 978	20 663	100	20 663	100	117	114	68 381	66 984
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	859 898	12 575	60,9	12 575	60,9	117	114	68 381	66 984
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	450 797	6 592	31,9	6 592	31,9	117	114	68 381	66 984
SONDERZAHLUNGEN	140 182	2 050	9,9	2 050	9,9	117	114	68 381	66 984
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	74 637	1 091	5,3	1 108	5,4	115	112	67 354	65 958
URLAUBSGELD	47 897	700	3,4	732	3,6	112	109	65 442	64 045
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	17 648	258	1,2	260	1,3	116	113	67 965	66 569
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	317 370	4 641	22,5	4 641	22,5	117	114	68 381	66 984
URLAUBSVERGÜETUNG	175 345	2 564	12,4	2 564	12,4	117	114	68 381	66 984
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	69 687	1 019	4,9	1 019	4,9	117	114	68 381	66 984
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	626	9	0,0	112	0,5	8	8	5 571	5 571
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	71 712	1 049	5,1	1 049	5,1	117	114	68 381	66 984
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	329 899	4 824	23,3	4 824	23,3	117	114	68 381	66 984
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	305 753	4 471	21,6	4 471	21,6	117	114	68 381	66 984
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	289 103	4 228	20,5	4 228	20,5	117	114	68 381	66 984
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	16 650	243	1,2	243	1,2	117	114	68 381	66 984
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	21 423	313	1,5	422	2,0	86	84	50 729	49 770
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	5 020	73	0,4	178	0,9	46	45	28 158	27 662
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	2 723	40	0,2	971	4,6	5	5	2 803	2 803
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	72 447	1 059	5,1	1 059	5,1	117	114	68 381	66 984
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	3 725	54	0,3	100	0,5	62	61	37 181	36 685
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	3 645	53	0,3	53	0,3	117	114	68 381	66 984
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	516	8	0,0	31	0,2	27	27	16 778	16 778
WOHNUNGSFÜRSORGE									
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLICHTUNG ZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.A.E. 9)	4 573	67	0,3	155	0,7	49	48	29 419	28 981
NATURALLEISTUNGEN	731	11	0,1	75	0,4	16	16	9 789	9 789
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 488	22	0,1	52	0,3	49	49	28 517	28 517
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	45 317	663	3,2	686	3,3	113	110	66 071	64 675
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	7 790	114	0,6	118	0,6	113	110	66 071	64 675
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	4 616	68	0,3	190	0,9	40	40	24 286	24 286
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 272 876	33 239	160,9	33 239	160,9	117	114	68 381	66 984
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GHAELTER 10)	1 870 530	27 355	132,4	27 355	132,4	117	114	68 381	66 984
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AfG	1 283	19	0,1	64	0,3	35	34	19 907	19 411
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	8 578 469	20 272	100	20 272	100	98	89	423 168	412 624
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	6 540 506	15 456	76,2	15 456	76,2	98	89	423 168	412 624
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	2 896 032	6 844	33,8	6 844	33,8	98	89	423 168	412 624
SONDERZAHLUNGEN	1 333 537	3 151	15,5	3 151	15,5	98	89	423 168	412 624
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	968 093	2 288	11,3	2 293	11,3	97	88	422 154	411 610
URLAUBSGELD	260 638	616	3,0	717	3,5	87	78	363 608	353 064
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	104 806	248	1,2	249	1,2	96	87	420 399	409 856
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	2 119 617	5 009	24,7	5 009	24,7	98	89	423 168	412 624
URLAUBSVERGÜETUNG	1 140 174	2 694	13,3	2 694	13,3	98	89	423 168	412 624
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	497 071	1 175	5,8	1 175	5,8	98	89	423 168	412 624
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	7 505	18	0,1	58	0,2	36	27	196 651	186 107
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	474 867	1 122	5,5	1 122	5,5	98	89	423 168	412 624
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	2 336 343	5 521	27,2	5 521	27,2	98	89	423 168	412 624
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 907 296	4 507	22,2	4 507	22,2	98	89	423 168	412 624
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	1 806 572	4 269	21,1	4 269	21,1	98	89	423 168	412 624
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	100 724	238	1,2	238	1,2	98	89	423 168	412 624
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	428 653	1 013	5,0	1 050	5,2	89	80	408 103	397 560
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	225 340	533	2,6	688	3,3	73	64	327 555	317 011
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	394	1	0,0	7	0,0	11	11	56 372	56 372
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	751 009	1 775	8,8	1 775	8,8	98	89	423 168	412 624
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	28 805	68	0,3	97	0,5	75	66	295 949	285 405
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	16 798	40	0,2	40	0,2	98	89	423 168	412 624
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	15 471	37	0,2	57	0,3	54	45	270 425	259 881
WOHNUNGSFÜRSORGE	418	1	0,0	6	0,0	10	10	75 708	75 708
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	776	2	0,0	11	0,1	17	17	68 767	68 767
VERPFLICHTUNG ZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.A.E. 9)	51 291	121	0,6	145	0,7	65	56	333 465	342 921
NATURALLEISTUNGEN	179 733	425	2,1	1 081	5,5	22	22	166 283	166 283
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	41 555	98	0,5	128	0,6	69	60	325 146	314 603
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	289 065	683	3,4	690	3,4	95	86	418 840	408 297
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	79 704	188	0,9	193	1,0	94	85	412 477	401 934
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	47 393	112	0,6	158	0,8	43	43	299 191	299 191
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	15 118 975	35 728	176,2	35 728	176,2	98	89	423 168	412 624
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GHAELTER 10)	12 031 623	28 432	140,3	28 432	140,3	98	89	423 168	412 624
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AfG	6 594	16	0,1	26	0,1	46	46	250 199	250 199

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.E.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST			
							ANZAHL		
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)					
EINZELHANDEL MIT NACHRUCHS- UND GENUSSMITTELN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	6 215 968	18 936	100	18 936	100	9 207	971	328 271	218 341
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	3 762 678	11 462	60,5	11 462	60,5	9 207	971	328 271	218 341
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 919 884	5 848	30,9	5 848	30,9	9 207	971	328 271	218 341
SONDERZAHLUNGEN	574 851	1 751	9,2	1 759	9,3	9 052	960	326 725	218 205
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	333 057	1 015	5,4	1 058	5,6	8 191	890	314 836	215 498
URLAUBSGELD	158 834	484	2,6	589	3,1	5 625	726	269 784	195 083
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	82 960	253	1,3	268	1,4	7 642	847	309 340	213 654
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 310 652	3 993	21,1	3 993	21,1	9 207	971	328 271	218 341
URLAUBSVERGÜETUNG	742 331	2 261	11,9	2 261	11,9	9 207	971	328 271	218 341
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	258 707	788	4,2	788	4,2	9 207	971	328 271	218 341
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	6 806	21	0,1	136	0,7	642	74	49 946	42 113
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	302 808	922	4,9	922	4,9	9 207	971	328 271	218 341
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGEANSTALTUNGEN	1 421 449	4 330	22,9	4 330	22,9	9 207	971	328 271	218 341
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 343 056	4 091	21,6	4 091	21,6	9 207	971	328 271	218 341
RENTEN-, KRAKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	1 250 394	3 809	20,1	3 809	20,1	9 207	971	328 271	218 341
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	92 662	282	1,5	282	1,5	9 207	971	328 271	218 341
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	75 410	230	1,2	365	1,8	2 467	367	206 813	169 493
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONSRECKSTELLUNG. 7)	12 615	38	0,2	111	0,5	186	100	113 448	108 997
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGEANSTALTUNGEN	2 983	9	0,0	98	0,5	108	18	30 468	28 838
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	455 726	1 388	7,3	1 388	7,3	9 207	971	328 271	218 341
ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN	5 227	16	0,1	37	0,2	188	147	139 764	134 358
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	15 313	47	0,2	47	0,2	9 207	971	328 271	218 341
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	1 903	6	0,0	17	0,1	264	92	111 491	106 687
WOHNUNGSFÜRSORGE	(595)	(2)	(0,0)	(25)	(0,1)	(57)	(6)	(23 748)	(21 797)
BEIHILFEN IM KRAKHEITSFALL	489	1	0,0	16	0,1	20	12	30 556	30 328
VERPFLLEGUNGZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.A.E. 9)	17 623	54	0,3	136	0,7	610	168	129 491	120 010
NATURALLEISTUNGEN	10 540	32	0,2	301	1,6	1 013	88	34 963	21 991
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	10 748	33	0,2	76	0,4	753	181	141 427	131 394
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	321 876	981	5,2	1 058	5,6	7 434	802	304 273	211 395
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	54 466	166	0,9	183	1,0	7 379	799	298 171	205 618
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	16 946	52	0,3	153	0,8	511	128	110 432	101 143
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	9 978 646	30 398	160,5	30 398	160,5	9 207	971	328 271	218 341
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GHALTER 10)	8 101 471	24 679	130,3	24 679	130,3	9 207	971	328 271	218 341
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	8 638	26	0,1	68	0,3	780	135	127 657	117 307
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	4 628 448	19 758	100	19 758	100	718	421	234 256	210 897
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 840 863	12 127	61,4	12 127	61,4	718	421	234 256	210 897
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 470 765	6 278	31,8	6 278	31,8	718	421	234 256	210 897
SONDERZAHLUNGEN	479 250	2 046	10,4	2 047	10,4	716	420	234 166	210 831
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	286 324	1 222	6,2	1 236	6,3	690	403	231 563	208 828
URLAUBSGELD	135 050	577	2,9	644	3,3	613	373	209 751	189 761
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	57 876	247	1,3	252	1,3	681	397	229 702	207 290
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 014 504	4 331	21,9	4 331	21,9	718	421	234 256	210 897
URLAUBSVERGÜETUNG	566 141	2 417	12,2	2 417	12,2	718	421	234 256	210 897
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	214 799	917	4,6	917	4,6	718	421	234 256	210 897
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	5 743	25	0,1	135	0,6	47	35	42 744	41 568
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	227 801	972	4,9	972	4,9	718	421	234 256	210 897
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGEANSTALTUNGEN	1 083 881	4 627	23,4	4 627	23,4	718	421	234 256	210 897
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 016 381	4 359	22,0	4 359	22,0	718	421	234 256	210 897
RENTEN-, KRAKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	953 891	4 072	20,6	4 072	20,6	718	421	234 256	210 897
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	62 490	267	1,4	267	1,4	718	421	234 256	210 897
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	64 709	276	1,4	362	1,8	382	227	178 959	167 257
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONSRECKSTELLUNG. 7)	10 929	47	0,2	99	0,5	112	94	110 931	108 806
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGEANSTALTUNGEN	2 791	12	0,1	97	0,4	12	10	28 870	28 682
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	263 228	1 124	5,7	1 124	5,7	718	421	234 256	210 897
ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN	5 183	22	0,1	37	0,2	178	142	139 503	134 222
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	11 784	50	0,3	50	0,3	718	421	234 256	210 897
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	1 797	8	0,0	16	0,1	107	81	109 241	106 521
WOHNUNGSFÜRSORGE									
BEIHILFEN IM KRAKHEITSFALL									
VERPFLLEGUNGZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.A.E. 9)	15 281	65	0,3	122	0,6	209	140	124 991	119 559
NATURALLEISTUNGEN	3 596	15	0,1	150	0,8	85	41	24 010	21 429
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	9 853	42	0,2	73	0,4	181	139	134 354	130 604
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	169 290	723	3,7	748	3,8	652	380	226 384	205 354
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	29 972	128	0,6	136	0,7	654	381	220 892	199 622
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	15 469	66	0,3	149	0,7	134	104	103 820	100 670
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	7 469 311	31 885	161,4	31 885	161,4	718	421	234 256	210 897
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GHALTER 10)	6 122 202	26 135	132,3	26 135	132,3	718	421	234 256	210 897
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	4 890	21	0,1	41	0,2	126	100	119 990	116 748

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRAKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRAKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONSRECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBIMBERTENGESSETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, URLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.E.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HÖCHST- RECHNET	ER- FASST	HÖCHST- RECHNET
									ANZAHL
EINZELHANDEL MIT NACHRUHGS- UND GENUSSMITTELN									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 587 520	16 886	100	16 886	100	8 489	550	94 014	7 444
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	921 815	9 805	58,1	9 805	58,1	8 489	550	94 014	7 444
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	449 119	4 777	28,3	4 777	28,3	8 489	550	94 014	7 444
SONDERZAHLUNGEN	95 601	1 017	6,0	1 033	6,1	8 336	540	92 559	7 354
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	46 733	497	2,9	561	3,3	7 501	487	83 273	6 670
URLAUBSGELD	23 784	253	1,5	396	2,4	5 012	353	60 033	5 322
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	25 084	267	1,6	315	1,9	6 961	450	79 638	6 364
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	296 148	3 150	18,7	3 150	18,7	8 489	550	94 014	7 444
URLAUBSVERGÜETUNG	176 190	1 874	11,1	1 874	11,1	8 489	550	94 014	7 444
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	43 908	467	2,8	467	2,8	8 489	550	94 014	7 444
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	1 043	11	0,1	145	0,9	595	39	7 203	545
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	75 007	798	4,7	798	4,7	8 489	550	94 014	7 444
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	337 568	3 591	21,3	3 591	21,3	8 489	550	94 014	7 444
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	326 675	3 475	20,6	3 475	20,6	8 489	550	94 014	7 444
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	296 503	3 154	18,7	3 154	18,7	8 489	550	94 014	7 444
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	30 172	321	1,9	321	1,9	8 489	550	94 014	7 444
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	10 701	114	0,7	384	2,2	2 085	140	27 854	2 236
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENRUECKSTELLUNG. 7)	(1 686)	(18)	(0,1)	(670)	(3,2)	(74)	(6)	(2 517)	(191)
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(192)	(2)	(0,0)	(120)	(0,7)	(96)	(8)	(1 599)	(157)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	192 498	2 048	12,1	2 048	12,1	8 489	550	94 014	7 444
ENTLASSUNGSENTSCHEIDUNGEN	(44)	(0)	(0,0)	(169)	(1,0)	(10)	(5)	(261)	(135)
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	3 529	38	0,2	38	0,2	8 489	550	94 014	7 444
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	106	1	0,0	47	0,3	157	11	2 250	166
WOHNUNGSFÜHRUNG									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 9)	2 342	25	0,1	520	2,7	401	28	4 580	451
NATURALLEISTUNGEN	6 944	74	0,4	634	3,4	928	47	10 953	562
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	895	10	0,1	127	0,7	572	42	7 073	790
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	152 586	1 623	9,6	1 959	11,6	6 782	422	77 889	6 041
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	24 494	261	1,5	317	1,9	6 725	418	77 279	5 996
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 481	16	0,1	224	1,1	377	24	6 611	473
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 509 335	26 691	158,1	26 691	158,1	8 489	550	94 014	7 444
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 10)	1 979 269	21 053	124,7	21 053	124,7	8 489	550	94 014	7 444
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	3 748	40	0,2	489	2,9	654	35	7 667	559
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	389 382	19 544	100	19 544	100	347	129	19 923	7 920
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	218 944	10 990	56,2	10 990	56,2	347	129	19 923	7 920
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	118 113	5 929	30,3	5 929	30,3	347	129	19 923	7 920
SONDERZAHLUNGEN	29 612	1 486	7,6	1 493	7,6	345	128	19 832	7 875
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	15 044	755	3,9	797	4,0	328	118	18 875	7 320
URLAUBSGELD	9 043	454	2,3	565	2,8	277	108	16 018	6 597
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	5 525	277	1,4	299	1,5	322	114	18 495	7 050
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	80 424	4 037	20,7	4 037	20,7	347	129	19 923	7 920
URLAUBSVERGÜETUNG	46 538	2 336	12,0	2 336	12,0	347	129	19 923	7 920
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	14 703	738	3,8	738	3,8	347	129	19 923	7 920
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	(92)	(5)	(0,0)	(108)	(0,5)	(13)	(6)	(850)	(379)
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	19 091	958	4,9	958	4,9	347	129	19 923	7 920
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	85 935	4 314	22,1	4 314	22,1	347	129	19 923	7 920
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	83 437	4 188	21,4	4 188	21,4	347	129	19 923	7 920
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	76 892	3 859	19,7	3 859	19,7	347	129	19 923	7 920
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	6 545	329	1,7	329	1,7	347	129	19 923	7 920
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG									
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENRUECKSTELLUNG. 7)	713	36	0,2	373	1,9	28	15	1 911	1 038
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN									
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	22 953	1 152	5,9	1 152	5,9	347	129	19 923	7 920
ENTLASSUNGSENTSCHEIDUNGEN	338	17	0,1	173	0,8	29	15	1 954	994
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	882	44	0,2	44	0,2	347	129	19 923	7 920
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN									
WOHNUNGSFÜHRUNG									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 9)	1 312	66	0,3	283	1,5	81	29	4 639	1 824
NATURALLEISTUNGEN	897	45	0,2	291	1,4	55	13	3 084	799
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	354	18	0,1	106	0,5	52	25	3 343	1 627
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	15 521	779	4,0	861	4,4	316	112	18 031	6 865
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	2 556	128	0,7	142	0,7	316	112	18 031	6 865
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	512	26	0,1	230	1,2	35	18	2 228	1 174
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	608 326	30 534	156,2	30 534	156,2	347	129	19 923	7 920
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 10)	499 418	25 068	128,3	25 068	128,3	347	129	19 923	7 920
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	252	13	0,1	177	0,9	23	13	1 424	813

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENRUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)			
				HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST		
								1 000 DM	DM	O/D 2)	DM	O/D 2)	ANZAHL
EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	313 239	18 112	100	18 112	100	152	91	17 294	10 694
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	177 972	10 291	56,8	10 291	56,8	152	91	17 294	10 694
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	97 019	5 610	31,0	5 610	31,0	152	91	17 294	10 694
SONDERZAHLUNGEN	24 416	1 412	7,8	1 412	7,8	152	91	17 294	10 694
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	11 591	670	3,7	689	3,8	147	88	16 830	10 406
URLAUBSGELD	9 413	544	3,0	605	3,4	135	82	15 546	9 733
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 412	197	1,1	210	1,2	144	86	16 239	10 027
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	68 223	3 945	21,8	3 945	21,8	152	91	17 294	10 694
URLAUBSVERGÜETUNG	38 145	2 206	12,2	2 206	12,2	152	91	17 294	10 694
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÜHRUNG 5)	14 372	831	4,6	831	4,6	152	91	17 294	10 694
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÜHRUNG 5)	(102)	(6)	(0,0)	(78)	(0,4)	(12)	(9)	(1 316)	(1 043)
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	15 604	902	5,0	902	5,0	152	91	17 294	10 694
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	67 053	3 877	21,4	3 877	21,4	152	91	17 294	10 694
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	66 167	3 826	21,1	3 826	21,1	152	91	17 294	10 694
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	62 075	3 589	19,8	3 589	19,8	152	91	17 294	10 694
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	4 092	237	1,3	237	1,3	152	91	17 294	10 694
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	155	9	0,0	95	0,5	14	12	1 638	1 463
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	18 280	1 057	5,8	1 057	5,8	152	91	17 294	10 694
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	239	14	0,1	72	0,4	28	17	3 325	2 087
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	876	51	0,3	51	0,3	152	91	17 294	10 694
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNUNGSFÜRSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 9)	782	45	0,2	223	1,2	30	20	3 500	2 420
NATURALLEISTUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	281	16	0,1	64	0,3	36	24	4 370	2 988
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	13 369	773	4,3	865	4,8	134	80	15 459	9 534
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	1 961	113	0,6	127	0,7	134	80	15 459	9 534
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	708	41	0,2	304	1,7	21	14	2 329	1 639
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	491 211	28 403	156,8	28 403	156,8	152	91	17 294	10 694
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	405 878	23 469	129,6	23 469	129,6	152	91	17 294	10 694
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	427	25	0,1	141	0,9	26	16	3 021	1 921
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	526 498	19 305	100	19 305	100	108	92	27 272	23 475
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	322 894	11 840	61,3	11 840	61,3	108	92	27 272	23 475
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	173 436	6 359	32,9	6 359	32,9	108	92	27 272	23 475
SONDERZAHLUNGEN	48 390	1 774	9,2	1 774	9,2	108	92	27 272	23 475
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	22 614	829	4,3	848	4,4	105	89	26 668	22 871
URLAUBSGELD	19 208	704	3,6	753	3,9	101	85	25 495	21 698
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	6 568	241	1,2	244	1,3	106	90	26 888	23 091
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	125 706	4 609	23,9	4 609	23,9	108	92	27 272	23 475
URLAUBSVERGÜETUNG	69 342	2 543	13,2	2 543	13,2	108	92	27 272	23 475
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÜHRUNG 5)	28 005	1 027	5,3	1 027	5,3	108	92	27 272	23 475
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÜHRUNG 5)	(136)	(5)	(0,0)	(46)	(0,2)	(11)	(9)	(2 944)	(2 511)
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	28 223	1 035	5,4	1 035	5,4	108	92	27 272	23 475
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	121 180	4 443	23,0	4 443	23,0	108	92	27 272	23 475
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	115 621	4 240	22,0	4 240	22,0	108	92	27 272	23 475
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	108 710	3 986	20,6	3 986	20,6	108	92	27 272	23 475
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	6 911	253	1,3	253	1,3	108	92	27 272	23 475
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	1 417	52	0,3	276	1,5	19	17	5 129	4 547
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	27 618	1 013	5,2	1 013	5,2	108	92	27 272	23 475
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	706	26	0,1	51	0,3	54	44	13 894	11 308
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 587	58	0,3	58	0,3	108	92	27 272	23 475
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	183	7	0,0	28	0,1	25	21	6 609	5 566
WOHNUNGSFÜRSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 9)	1 765	65	0,3	144	0,8	49	42	12 246	10 710
NATURALLEISTUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	626	23	0,1	62	0,3	40	37	10 043	9 391
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	16 183	593	3,1	685	3,6	92	80	23 619	20 640
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	3 343	123	0,6	137	0,7	95	82	24 490	21 270
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 441	90	0,5	270	1,5	35	29	9 030	7 624
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	849 392	31 145	161,3	31 145	161,3	108	92	27 272	23 475
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	700 594	25 689	133,1	25 689	133,1	108	92	27 272	23 475
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	571	21	0,1	86	0,5	26	21	6 605	5 570

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IN VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER ANFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFlichtBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGENFÜHRUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER ANFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERDEHNERTENGESETZ, RUTTERSCHUTZGESETZ, URLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**CROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET
									ANZAHL
EINZELHANDEL MIT NHRUNGS- UND GENUSSMITTELN									
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	728 080	19 621	100	19 621	100	65	63	37 108	36 149
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	458 573	12 358	63,0	12 358	63,0	65	63	37 108	36 149
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	242 250	6 528	33,3	6 528	33,3	65	63	37 108	36 149
SONDERZAHLUNGEN	70 369	1 896	9,7	1 896	9,7	65	63	37 108	36 149
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	34 780	937	4,8	932	4,8	64	62	36 531	35 572
URLAUBSGELD	24 927	672	3,4	716	3,7	61	59	34 832	33 872
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	10 662	287	1,5	291	1,5	64	62	36 492	35 733
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	173 155	4 666	23,8	4 666	23,8	65	63	37 108	36 149
URLAUBSVERGÜETUNG	94 394	2 544	13,0	2 544	13,0	65	63	37 108	36 149
GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG 5)	40 137	1 082	5,5	1 082	5,5	65	63	37 108	36 149
SONSTIGE LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG 5)	122	3	0,0	56	0,3	3	3	2 173	2 173
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	38 502	1 038	5,3	1 038	5,3	65	63	37 108	36 149
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	175 902	4 740	24,2	4 740	24,2	65	63	37 108	36 149
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	161 770	4 359	22,2	4 359	22,2	65	63	37 108	36 149
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	151 922	4 094	20,9	4 094	20,9	65	63	37 108	36 149
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	9 848	265	1,4	265	1,4	65	63	37 108	36 149
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSÖRÖUNG									
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	4 323	116	0,6	354	1,8	21	20	12 214	11 718
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN									
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	39 147	1 055	5,4	1 055	5,4	65	63	37 108	36 149
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	977	26	0,1	49	0,2	34	33	20 086	19 590
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 841	50	0,3	50	0,3	65	63	37 108	36 149
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN									
WOHNUNGSFÜRSÖRÖ									
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLÖGUNGSZUSCHÜESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	1 885	51	0,3	137	0,7	23	23	13 729	13 729
NATURALLEISTUNGEN	116	3	0,0	29	0,2	7	7	3 943	3 943
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	618	17	0,1	46	0,2	24	24	13 340	13 340
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	26 189	706	3,6	715	3,7	64	62	36 616	35 637
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	4 815	130	0,7	132	0,7	64	62	36 616	35 637
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 594	70	0,4	201	1,0	21	21	12 882	12 882
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 186 653	31 979	163,0	31 979	163,0	65	63	37 108	36 149
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GELHALTER 10)	971 604	26 183	133,4	26 183	133,4	65	63	37 108	36 149
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	919	25	0,1	70	0,4	24	23	13 083	12 587
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	2 671 249	20 136	100	20 136	100	46	46	132 659	132 659
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 662 480	12 532	62,2	12 532	62,2	46	46	132 659	132 659
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	839 947	6 332	31,4	6 332	31,4	46	46	132 659	132 659
SONDERZAHLUNGEN	306 463	2 310	11,5	2 310	11,5	46	46	132 659	132 659
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	202 295	1 525	7,6	1 525	7,6	46	46	132 659	132 659
URLAUBSGELD	72 459	546	2,7	615	3,0	39	39	117 862	117 862
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	31 709	239	1,2	241	1,2	45	45	131 389	131 389
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	566 996	4 274	21,2	4 274	21,2	46	46	132 659	132 659
URLAUBSVERGÜETUNG	317 722	2 395	11,9	2 395	11,9	46	46	132 659	132 659
GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG 5)	117 582	886	4,4	886	4,4	46	46	132 659	132 659
SONSTIGE LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG 5)	5 311	40	0,2	150	0,7	8	8	35 462	35 462
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	126 381	953	4,7	953	4,7	46	46	132 659	132 659
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	633 791	4 778	23,7	4 778	23,7	46	46	132 659	132 659
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	589 386	4 443	22,1	4 443	22,1	46	46	132 659	132 659
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	554 292	4 178	20,8	4 178	20,8	46	46	132 659	132 659
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	35 094	265	1,3	265	1,3	46	46	132 659	132 659
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSÖRÖUNG	44 270	334	1,7	364	1,8	40	40	121 491	121 491
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	4 321	33	0,2	48	0,2	30	30	90 040	90 040
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	135	1	0,0	5	0,0	5	5	27 384	27 384
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	155 230	1 170	5,8	1 170	5,8	46	46	132 659	132 659
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	2 923	22	0,1	29	0,1	33	33	100 244	100 244
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	6 598	50	0,2	50	0,2	46	46	132 659	132 659
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	1 425	11	0,1	16	0,1	24	24	90 821	90 821
WOHNUNGSFÜRSÖRÖ									
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLÖGUNGSZUSCHÜESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	9 537	72	0,4	105	0,5	26	26	90 877	90 877
NATURALLEISTUNGEN	1 774	13	0,1	137	0,7	7	7	12 911	12 911
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	7 974	60	0,3	77	0,4	29	29	103 258	103 258
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	98 028	739	3,7	739	3,7	46	46	132 659	132 659
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	17 297	130	0,6	137	0,7	45	45	126 297	126 297
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	9 210	69	0,3	119	0,6	22	22	77 352	77 352
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	4 333 729	32 668	162,2	32 668	162,2	46	46	132 659	132 659
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GELHALTER 10)	3 544 708	26 720	132,7	26 720	132,7	46	46	132 659	132 659
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	2 721	21	0,1	28	0,1	27	27	95 858	95 858

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBETTSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AN 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSBEREICHE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
									ANZAHL
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)					
APOTHEKEN UND EINZELHANDEL MIT MEDIZINISCHEN, KOSMETISCHEN UND REINIGUNGSARTIKELN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	628 717	20 423	100	20 423	100	2 214	279	30 785	13 088
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	344 274	11 183	54,8	11 183	54,8	2 214	279	30 785	13 088
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	175 153	5 690	27,9	5 690	27,9	2 214	279	30 785	13 088
SONDERZAHLUNGEN	53 502	1 738	8,5	1 749	8,6	2 192	276	30 595	13 062
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	34 621	1 125	5,5	1 209	5,9	2 053	261	28 633	12 448
URLAUSSGELD	12 295	399	2,0	737	3,5	706	107	16 676	10 019
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	6 586	214	1,0	270	1,3	1 422	190	24 412	12 379
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	121 749	3 955	19,4	3 955	19,4	2 214	279	30 785	13 088
URLAUSSVERGÜTUNG	72 454	2 354	11,5	2 354	11,5	2 214	279	30 785	13 088
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	20 521	667	3,3	667	3,3	2 214	279	30 785	13 088
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	103	3	0,0	97	0,5	120	13	1 063	137
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	28 671	931	4,6	931	4,6	2 214	279	30 785	13 088
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	129 645	4 211	20,6	4 211	20,6	2 214	279	30 785	13 088
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	124 149	4 033	19,7	4 033	19,7	2 214	279	30 785	13 088
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	119 045	3 867	18,9	3 867	18,9	2 214	279	30 785	13 088
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	5 104	166	0,8	166	0,8	2 214	279	30 785	13 088
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	5 274	171	0,8	404	1,9	690	83	13 041	7 237
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	(1 410)	(46)	(0,2)	(269)	(1,2)	(21)	(7)	(5 250)	(4 925)
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(222)	(7)	(0,0)	(341)	(1,7)	(55)	(6)	(651)	(150)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	39 378	1 279	6,3	1 279	6,3	2 214	279	30 785	13 088
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 008	33	0,2	145	0,7	51	14	6 958	6 405
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 814	59	0,3	59	0,3	2 214	279	30 785	13 088
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	243	8	0,0	129	0,6	162	17	1 880	393
WOHNUNGSFÜRSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	1 143	37	0,2	353	1,7	142	24	3 241	1 873
NATURALLEISTUNGEN	294	10	0,0	190	0,9	143	18	1 548	463
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGGE-SCHAFTEINRICHTUNGEN	318	10	0,1	42	0,2	112	23	7 622	6 499
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	28 116	913	4,5	1 100	5,4	1 764	218	25 559	11 329
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	4 918	160	0,8	189	0,9	1 764	220	26 073	11 838
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 524	50	0,2	272	1,3	209	27	5 609	3 989
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	972 991	31 606	154,8	31 606	154,8	2 214	279	30 785	13 088
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	803 968	26 115	127,9	26 115	127,9	2 214	279	30 785	13 088
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	389	13	0,1	198	1,0	111	20	1 968	878
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	398 375	20 191	100	20 191	100	2 183	251	19 730	2 457
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	218 630	11 081	54,9	11 081	54,9	2 183	251	19 730	2 457
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	106 249	5 385	26,7	5 385	26,7	2 183	251	19 730	2 457
SONDERZAHLUNGEN	33 011	1 673	8,3	1 689	8,4	2 161	248	19 539	2 431
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	23 202	1 176	5,8	1 287	6,4	2 023	234	18 028	2 266
URLAUSSGELD	5 268	267	1,3	726	3,5	680	84	7 258	1 023
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	4 541	230	1,1	340	1,7	1 391	162	13 357	1 748
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	75 361	3 820	18,9	3 820	18,9	2 183	251	19 730	2 457
URLAUSSVERGÜTUNG	46 856	2 375	11,8	2 375	11,8	2 183	251	19 730	2 457
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	9 715	492	2,4	492	2,4	2 183	251	19 730	2 457
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	103	5	0,0	97	0,5	120	13	1 063	137
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	18 687	947	4,7	947	4,7	2 183	251	19 730	2 457
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	79 527	4 031	20,0	4 031	20,0	2 183	251	19 730	2 457
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	76 875	3 896	19,3	3 896	19,3	2 183	251	19 730	2 457
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	73 952	3 748	18,6	3 748	18,6	2 183	251	19 730	2 457
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	2 923	148	0,7	148	0,7	2 183	251	19 730	2 457
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	2 441	124	0,6	375	1,8	677	70	6 517	713
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	(211)	(11)	(0,1)	(381)	(1,9)	(54)	(5)	(553)	(52)
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(211)	(11)	(0,1)	(381)	(1,9)	(54)	(5)	(553)	(52)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	30 731	1 558	7,7	1 558	7,7	2 183	251	19 730	2 457
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	(389)	(20)	(0,1)	(1 221)	(5,5)	(41)	(5)	(319)	(62)
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	972	49	0,2	49	0,2	2 183	251	19 730	2 457
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	208	11	0,1	127	0,6	161	16	1 638	151
WOHNUNGSFÜRSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	419	21	0,1	273	1,3	133	16	1 535	263
NATURALLEISTUNGEN	272	14	0,1	244	1,2	140	16	1 113	124
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGGE-SCHAFTEINRICHTUNGEN	119	6	0,0	101	0,5	100	12	1 178	152
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	23 934	1 213	6,0	1 522	7,6	1 738	195	15 728	1 922
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	3 799	193	1,0	241	1,2	1 736	195	15 735	1 924
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	619	31	0,2	356	1,6	204	23	1 739	216
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	617 005	31 272	154,9	31 272	154,9	2 183	251	19 730	2 457
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	506 747	25 684	127,2	25 684	127,2	2 183	251	19 730	2 457
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	291	15	0,1	242	1,2	105	15	1 205	233

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IM VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTEN AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSSEKTORE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	ANZAHL	ANZAHL	
	1 000 DM	DM	070 2)	DM	070 2)				
APOTHEKEN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	169 467	20 295	100	20 295	100	1 054	138	8 350	1 105
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	94 558	11 324	55,8	11 324	55,8	1 054	138	8 350	1 105
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	44 149	5 287	26,1	5 287	26,1	1 054	138	8 350	1 105
SONDERZAHLUNGEN	15 284	1 830	9,0	1 873	9,2	1 032	135	8 160	1 079
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	12 513	1 499	7,4	1 552	7,7	1 019	133	8 065	1 064
URLAUBSGELD	963	115	0,6	627	3,2	213	29	1 536	211
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 808	217	1,1	385	2,0	600	77	4 701	617
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	32 823	3 931	19,4	3 931	19,4	1 054	138	8 350	1 105
URLAUBSVERGÜETUNG	20 763	2 487	12,3	2 487	12,3	1 054	138	8 350	1 105
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	3 898	467	2,3	467	2,3	1 054	138	8 350	1 105
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	(73)	(9)	(0,0)	(101)	(0,4)	(90)	(9)	(724)	(72)
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	8 089	969	4,8	969	4,8	1 054	138	8 350	1 105
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	32 932	3 944	19,4	3 944	19,4	1 054	138	8 350	1 105
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	31 840	3 813	18,8	3 813	18,8	1 054	138	8 350	1 105
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	30 864	3 696	18,2	3 696	18,2	1 054	138	8 350	1 105
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	976	117	0,6	117	0,6	1 054	138	8 350	1 105
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	1 014	121	0,6	441	2,1	284	36	2 297	292
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(78)	(9)	(0,0)	(308)	(1,5)	(24)	(3)	(253)	(32)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	13 519	1 619	8,0	1 619	8,0	1 054	138	8 350	1 105
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	322	39	0,2	39	0,2	1 054	138	8 350	1 105
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	97	12	0,1	120	0,6	88	10	810	88
WOHNUNGSFUERSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERPFLUGUNGSGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	(107)	(13)	(0,1)	(315)	(1,3)	(39)	(4)	(340)	(35)
NATURALLEISTUNGEN	237	28	0,1	296	1,3	109	13	802	98
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	10 723	1 284	6,3	1 707	8,5	802	103	6 281	821
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	1 638	196	1,0	260	1,3	800	103	6 288	823
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	318	38	0,2	306	1,4	138	16	1 040	116
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	264 025	31 619	155,8	31 619	155,8	1 054	138	8 350	1 105
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	217 574	26 056	128,4	26 056	128,4	1 054	138	8 350	1 105
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	(25)	(3)	(0,0)	(130)	(0,8)	(34)	(5)	(193)	(29)
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONDERZAHLUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
URLAUBSGELD	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
URLAUBSVERGÜETUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WOHNUNGSFUERSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERPFLUGUNGSGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NATURALLEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFlichtBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEINDECKUNGSGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	NOCHGE- RECHNET	ER- FASST	NOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
ANZAHL									
EINZELHANDEL MIT BEKLEIDUNG									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	2 861 781	19 837	100	19 837	100	4 509	683	144 262	79 974
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 835 455	12 723	64,1	12 723	64,1	4 509	683	144 262	79 974
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	852 578	5 910	29,8	5 910	29,8	4 509	683	144 262	79 974
SONDERZAHLUNGEN	327 119	2 268	11,4	2 276	11,5	4 473	677	143 701	79 824
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	188 794	1 309	6,6	1 388	7,0	3 971	625	136 015	77 596
URLAUBSGELD	97 951	679	3,4	738	3,7	3 686	598	132 665	77 415
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	40 374	280	1,4	289	1,5	4 156	642	139 800	78 978
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	618 500	4 287	21,6	4 287	21,6	4 509	683	144 262	79 974
URLAUBSVERGÜETUNG	361 813	2 508	12,6	2 508	12,6	4 509	683	144 262	79 974
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	111 836	775	3,9	775	3,9	4 509	683	144 262	79 974
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	1 065	7	0,0	35	0,2	268	57	30 360	25 974
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	143 786	997	5,0	997	5,0	4 509	683	144 262	79 974
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	654 996	4 540	22,9	4 540	22,9	4 509	683	144 262	79 974
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	590 593	4 094	20,6	4 094	20,6	4 509	683	144 262	79 974
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	565 315	3 919	19,8	3 919	19,8	4 509	683	144 262	79 974
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	25 278	175	0,9	175	0,9	4 509	683	144 262	79 974
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSÖRÖUNG	63 194	438	2,2	675	3,3	1 406	318	93 571	66 888
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	20 548	142	0,7	355	1,7	275	126	57 908	50 831
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 209	8	0,0	119	0,6	69	23	10 145	8 661
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	234 840	1 628	8,2	1 628	8,2	4 509	683	144 262	79 974
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	3 056	21	0,1	85	0,4	298	93	36 048	28 580
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	6 363	44	0,2	44	0,2	4 509	683	144 262	79 974
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	8 797	61	0,3	244	1,2	152	63	36 057	32 692
WOHNUNGSFÜRSÖRGE	91	1	0,0	21	0,1	30	11	4 319	3 774
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	72	0	0,0	10	0,0	26	12	7 269	6 745
VERPFLÖGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.A.E. 9)	8 261	57	0,3	153	0,7	471	133	54 141	45 271
NATURALLEISTUNGEN	23 479	163	0,8	637	3,1	258	70	36 867	31 783
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	7 095	49	0,2	130	0,6	331	112	54 407	46 763
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	138 938	963	4,9	1 150	5,7	2 897	522	120 801	75 146
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	24 321	169	0,8	202	1,0	2 896	521	120 421	74 934
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	14 367	100	0,5	266	1,3	340	136	54 059	42 933
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	4 697 236	32 561	164,1	32 561	164,1	4 509	683	144 262	79 974
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GHAELTER 10)	3 807 400	26 392	133,0	26 392	133,0	4 509	683	144 262	79 974
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 274	9	0,0	59	0,3	138	49	21 478	18 379
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 907 227	20 677	100	20 677	100	532	291	92 240	73 660
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 309 288	14 194	68,6	14 194	68,6	532	291	92 240	73 660
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	591 305	6 411	31,0	6 411	31,0	532	291	92 240	73 660
SONDERZAHLUNGEN	247 996	2 689	13,0	2 693	13,0	530	290	92 088	73 584
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	150 695	1 634	7,9	1 671	8,2	516	282	90 166	71 948
URLAUBSGELD	70 775	767	3,7	791	3,8	504	277	89 446	72 030
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	26 526	288	1,4	291	1,4	520	285	91 260	73 116
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	429 545	4 657	22,5	4 657	22,5	532	291	92 240	73 660
URLAUBSVERGÜETUNG	245 981	2 667	12,9	2 667	12,9	532	291	92 240	73 660
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	84 722	918	4,4	918	4,4	532	291	92 240	73 660
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	611	7	0,0	23	0,1	45	28	27 078	25 428
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	98 231	1 065	5,2	1 065	5,2	532	291	92 240	73 660
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	460 122	4 988	24,1	4 988	24,1	532	291	92 240	73 660
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	403 978	4 380	21,2	4 380	21,2	532	291	92 240	73 660
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	386 771	4 193	20,3	4 193	20,3	532	291	92 240	73 660
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	17 207	187	0,9	187	0,9	532	291	92 240	73 660
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSÖRÖUNG	55 843	605	2,9	729	3,5	337	201	76 573	64 582
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	19 350	210	1,0	349	1,7	154	109	55 479	50 403
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	301	3	0,0	32	0,2	25	17	9 367	8 527
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	171 625	1 861	9,0	1 861	9,0	532	291	92 240	73 660
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	2 034	22	0,1	62	0,3	124	73	32 644	28 100
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	4 374	47	0,2	47	0,2	532	291	92 240	73 660
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	8 760	95	0,5	253	1,2	74	51	34 667	32 412
WOHNUNGSFÜRSÖRGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLÖGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.A.E. 9)	6 897	75	0,4	141	0,7	141	93	48 810	44 472
NATURALLEISTUNGEN	23 019	250	1,2	672	3,2	82	51	34 269	31 407
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	6 823	74	0,4	133	0,6	152	91	51 238	46 241
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	90 446	981	4,7	1 044	5,0	473	263	86 598	70 407
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	16 713	181	0,9	194	0,9	472	262	86 217	70 196
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	12 454	135	0,7	260	1,2	171	102	47 901	42 296
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	3 216 515	34 871	168,6	34 871	168,6	532	291	92 240	73 660
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GHAELTER 10)	2 584 768	28 022	135,5	28 022	135,5	532	291	92 240	73 660
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	903	10	0,0	45	0,2	60	39	20 275	18 171

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERDEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, URLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.E.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSDINGENDER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSSEKTOR
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST			
							ANZAHL		
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)					
EINZELHANDEL MIT BEKLEIDUNG									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	954 554	18 349	100	18 349	100	3 977	392	52 022	6 314
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	526 167	10 114	55,1	10 114	55,1	3 977	392	52 022	6 314
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	261 275	5 022	27,4	5 022	27,4	3 977	392	52 022	6 314
SONDERZAHLUNGEN	79 123	1 521	8,3	1 533	8,4	3 943	387	51 613	6 241
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	38 099	732	4,0	831	4,5	3 455	343	45 849	5 648
URLAUBSGELD	27 176	522	2,8	629	3,4	3 182	321	43 220	5 385
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	13 848	266	1,5	285	1,6	3 636	357	48 540	5 862
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	188 955	3 632	19,8	3 632	19,8	3 977	392	52 022	6 314
URLAUBSVERGÜTUNG	115 832	2 227	12,1	2 227	12,1	3 977	392	52 022	6 314
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	27 114	521	2,8	521	2,8	3 977	392	52 022	6 314
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	454	9	0,0	138	0,8	223	29	3 281	546
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	45 555	876	4,8	876	4,8	3 977	392	52 022	6 314
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	194 874	3 746	20,4	3 746	20,4	3 977	392	52 022	6 314
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	186 615	3 587	19,5	3 587	19,5	3 977	392	52 022	6 314
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	178 544	3 432	18,7	3 432	18,7	3 977	392	52 022	6 314
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	8 071	155	0,8	155	0,8	3 977	392	52 022	6 314
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	7 351	141	0,8	432	2,3	1 069	117	16 998	2 306
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	1 198	23	0,1	493	2,4	121	17	2 430	428
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(908)	(17)	(0,1)	(1 168)	(5,8)	(44)	(6)	(777)	(134)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	63 215	1 215	6,6	1 215	6,6	3 977	392	52 022	6 314
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 022	20	0,1	300	1,6	174	20	3 404	480
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 989	38	0,2	38	0,2	3 977	392	52 022	6 314
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	37	1	0,0	27	0,1	78	12	1 391	280
WOHNUNGSFÜRSORGE									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLEGUNGZUSCHUSSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	1 364	26	0,1	256	1,4	330	40	5 332	799
NATURALLEISTUNGEN	460	9	0,0	177	1,0	176	19	2 598	375
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	272	5	0,0	86	0,4	179	21	3 169	523
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	48 492	932	5,1	1 418	7,8	2 424	259	34 204	4 739
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	7 608	146	0,8	222	1,2	2 424	259	34 204	4 739
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 913	37	0,2	311	1,6	369	34	6 158	637
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 480 721	28 464	155,1	28 464	155,1	3 977	392	52 022	6 314
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GHAELTER 10)	1 222 632	23 502	128,1	23 502	128,1	3 977	392	52 022	6 314
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AfG	371	7	0,0	308	2,0	78	10	1 203	208
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	319 048	20 077	100	20 077	100	283	113	15 892	6 687
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	197 183	12 408	61,8	12 408	61,8	283	113	15 892	6 687
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	97 127	6 112	30,4	6 112	30,4	283	113	15 892	6 687
SONDERZAHLUNGEN	31 881	2 006	10,0	2 026	10,1	281	112	15 740	6 611
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	16 395	1 032	5,1	1 076	5,4	271	108	15 240	6 397
URLAUBSGELD	11 391	717	3,6	763	3,8	266	106	14 933	6 290
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	4 095	258	1,3	267	1,3	274	109	15 326	6 427
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	69 522	4 375	21,8	4 375	21,8	283	113	15 892	6 687
URLAUBSVERGÜTUNG	40 761	2 565	12,8	2 565	12,8	283	113	15 892	6 687
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	12 844	808	4,0	808	4,0	283	113	15 892	6 687
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	(184)	(12)	(0,1)	(199)	(0,9)	(17)	(8)	(934)	(443)
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	15 731	990	4,9	990	4,9	283	113	15 892	6 687
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	70 044	4 408	22,0	4 408	22,0	283	113	15 892	6 687
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	67 655	4 257	21,2	4 257	21,2	283	113	15 892	6 687
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	64 783	4 077	20,3	4 077	20,3	283	113	15 892	6 687
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	2 872	181	0,9	181	0,9	283	113	15 892	6 687
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	2 364	149	0,7	289	1,4	138	58	8 189	3 607
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	501	32	0,2	229	1,1	35	18	2 188	1 163
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(25)	(2)	(0,0)	(42)	(0,2)	(10)	(5)	(594)	(310)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	25 736	1 619	8,1	1 619	8,1	283	113	15 892	6 687
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	335	21	0,1	139	0,7	44	16	2 406	937
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	897	56	0,3	56	0,3	283	113	15 892	6 687
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	101	6	0,0	60	0,3	28	14	1 676	857
WOHNUNGSFÜRSORGE									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLEGUNGZUSCHUSSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	977	61	0,3	330	1,5	53	25	2 958	1 433
NATURALLEISTUNGEN	298	19	0,1	140	0,7	37	17	2 133	1 002
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	230	14	0,1	68	0,4	61	22	3 359	1 289
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	18 951	1 193	5,9	1 413	7,0	240	96	13 410	5 671
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	2 969	187	0,9	219	1,1	243	97	13 539	5 714
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	959	60	0,3	250	1,3	73	30	3 830	1 745
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	516 231	32 485	161,8	32 485	161,8	283	113	15 892	6 687
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GHAELTER 10)	420 451	26 457	131,8	26 457	131,8	283	113	15 892	6 687
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AfG	(233)	(15)	(0,1)	(222)	(1,1)	(18)	(7)	(1 048)	(413)

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBETTSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERDENINDENTENGESZT, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSAZT BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLYCHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
						HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
		1 000 DM	DM	100 2)	DM	100 2)	ANZAHL		
EINZELHANDEL MIT BEKLEIDUNG									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	344 717	21 323	100	21 323	100	143	89	16 166	10 170
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	208 812	12 917	60,6	12 917	60,6	143	89	16 166	10 170
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	104 443	6 461	30,3	6 461	30,3	143	89	16 166	10 170
SONDERZAHLUNGEN	32 673	2 021	9,5	2 021	9,5	143	89	16 166	10 170
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	16 777	1 038	4,9	1 052	4,9	143	87	15 951	9 955
URLAUBSGELD	11 906	736	3,5	780	3,7	137	84	15 256	9 607
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 990	247	1,2	253	1,2	142	87	15 752	9 886
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	74 727	4 622	21,7	4 622	21,7	143	89	16 166	10 170
URLAUBSVERGÜTUNG	43 215	2 673	12,5	2 673	12,5	143	89	16 166	10 170
GESETZL. LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHLUNG 5)	14 456	894	4,2	894	4,2	143	89	16 166	10 170
SONSTIGE LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHLUNG 5)	(128)	(8)	(0,0)	(100)	(0,4)	(11)	(6)	(1 275)	(708)
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	16 928	1 047	4,9	1 047	4,9	143	89	16 166	10 170
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	76 302	4 720	22,1	4 720	22,1	143	89	16 166	10 170
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	72 201	4 466	20,9	4 466	20,9	143	89	16 166	10 170
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	69 075	4 273	20,0	4 273	20,0	143	89	16 166	10 170
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	3 126	193	0,9	193	0,9	143	89	16 166	10 170
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG									
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	1 329	82	0,4	230	1,1	52	32	5 766	3 623
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN									
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	25 110	1 553	7,3	1 553	7,3	143	89	16 166	10 170
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	467	29	0,1	87	0,4	46	28	5 397	3 371
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	858	53	0,2	53	0,2	143	89	16 166	10 170
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	(27)	(2)	(0,0)	(21)	(0,1)	(11)	(6)	(1 274)	(705)
WOHNUNGSFÜRSORGE	(17)	(1)	(0,0)	(28)	(0,1)	(6)	(3)	(614)	(307)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLLEGUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	976	60	0,3	213	1,0	39	24	4 586	2 870
NATURALLEISTUNGEN	868	54	0,3	360	1,7	19	11	2 413	1 394
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	184	11	0,1	38	0,2	43	25	4 878	2 902
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	17 739	1 097	5,1	1 173	5,5	135	82	15 127	9 434
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	2 678	166	0,8	183	0,9	131	80	14 618	9 179
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 296	80	0,4	252	1,2	47	27	5 149	2 990
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	553 529	34 240	160,6	34 240	160,6	143	89	16 166	10 170
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	452 117	27 967	131,2	27 967	131,2	143	89	16 166	10 170
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	161	10	0,0	80	0,4	17	10	2 005	1 196
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	364 248	20 196	100	20 196	100	77	62	18 036	14 657
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	227 190	12 597	62,4	12 597	62,4	77	62	18 036	14 657
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	112 290	6 226	30,8	6 226	30,8	77	62	18 036	14 657
SONDERZAHLUNGEN	37 728	2 092	10,4	2 092	10,4	77	62	18 036	14 657
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	20 533	1 138	5,6	1 151	5,7	76	61	17 843	14 464
URLAUBSGELD	12 595	698	3,5	736	3,7	74	60	17 110	13 986
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	4 600	255	1,3	255	1,3	77	62	18 036	14 657
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	81 418	4 514	22,4	4 514	22,4	77	62	18 036	14 657
URLAUBSVERGÜTUNG	46 647	2 586	12,8	2 586	12,8	77	62	18 036	14 657
GESETZL. LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHLUNG 5)	15 914	882	4,4	882	4,4	77	62	18 036	14 657
SONSTIGE LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHLUNG 5)	(167)	(9)	(0,0)	(66)	(0,3)	(11)	(8)	(2 326)	(1 936)
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	18 690	1 036	5,1	1 036	5,1	77	62	18 036	14 657
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	86 876	4 806	23,8	4 806	23,8	77	62	18 036	14 657
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	76 880	4 263	21,1	4 263	21,1	77	62	18 036	14 657
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	73 487	4 075	20,2	4 075	20,2	77	62	18 036	14 657
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	3 393	188	0,9	188	0,9	77	62	18 036	14 657
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	9 637	534	2,6	680	3,3	62	50	14 165	11 608
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	3 468	192	1,0	322	1,5	45	37	10 762	8 855
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(159)	(9)	(0,0)	(84)	(0,4)	(8)	(6)	(1 904)	(1 482)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	21 368	1 185	5,9	1 185	5,9	77	62	18 036	14 657
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	361	20	0,1	83	0,4	18	13	4 353	3 305
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	806	45	0,2	45	0,2	77	62	18 036	14 657
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	234	13	0,1	44	0,2	22	18	5 283	4 417
WOHNUNGSFÜRSORGE									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLLEGUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	1 000	55	0,3	133	0,6	32	27	7 498	6 403
NATURALLEISTUNGEN	706	39	0,2	189	0,9	15	12	3 727	3 016
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	202	11	0,1	29	0,1	28	24	7 070	6 119
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	14 376	797	3,9	872	4,2	72	59	16 484	13 726
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	2 236	124	0,6	136	0,7	72	59	16 484	13 726
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 416	79	0,4	181	0,9	34	28	7 844	6 482
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	591 438	32 792	162,4	32 792	162,4	77	62	18 036	14 657
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	483 394	26 802	132,7	26 802	132,7	77	62	18 036	14 657
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	250	14	0,1	77	0,4	14	11	3 268	2 608

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBETTSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERENHINDERTEGEGESZT, MUTTERSCHUTZGESETZ, URLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET
									ANZAHL
EINZELHANDEL MIT SCHUHEN UND LEDERWAREN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	668 213	19 177	100	19 177	100	1 373	323	34 845	20 125
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	398 208	11 428	59,6	11 428	59,6	1 373	323	34 845	20 125
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	195 630	5 614	29,3	5 614	29,3	1 373	323	34 845	20 125
SONDERZAHLUNGEN	62 763	1 801	9,4	1 809	9,4	1 355	321	34 687	20 107
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	31 717	910	4,7	957	5,0	1 280	301	33 154	19 348
URLAUBSGELD	22 966	659	3,4	732	3,8	1 117	275	31 360	19 074
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	8 080	232	1,2	243	1,3	1 260	302	33 294	19 624
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	138 908	3 986	20,8	3 986	20,8	1 373	323	34 845	20 125
URLAUBSVERGUEUTUNG	81 787	2 347	12,2	2 347	12,2	1 373	323	34 845	20 125
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	23 977	688	3,6	688	3,6	1 373	323	34 845	20 125
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	276	8	0,0	58	0,3	96	28	4 766	4 013
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	32 868	943	4,9	943	4,9	1 373	323	34 845	20 125
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	145 276	4 169	21,7	4 169	21,7	1 373	323	34 845	20 125
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	136 732	3 924	20,5	3 924	20,5	1 373	323	34 845	20 125
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	131 024	3 760	19,6	3 760	19,6	1 373	323	34 845	20 125
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	5 708	164	0,9	164	0,9	1 373	323	34 845	20 125
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	8 283	238	1,2	459	2,3	400	120	18 036	13 158
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	2 320	67	0,3	235	1,1	61	40	9 886	9 099
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(261)	(7)	(0,0)	(264)	(1,3)	(27)	(8)	(987)	(787)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	51 261	1 471	7,7	1 471	7,7	1 373	323	34 845	20 125
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	491	20	0,1	80	0,4	58	35	8 626	7 981
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	2 053	59	0,3	59	0,3	1 373	323	34 845	20 125
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	138	4	0,0	31	0,1	74	26	4 414	3 363
WOHNUNGSFUERSORGE	(385)	(11)	(0,1)	(704)	(3,8)	(7)	(3)	(547)	(461)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(6)	(0)	(0,0)	(6)	(0,0)	(5)	(4)	(944)	(897)
VERPFLGUNGSGEZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	1 188	34	0,2	215	1,1	115	42	5 535	4 016
NATURALLEISTUNGEN	319	9	0,0	127	0,6	76	25	2 505	1 551
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	199	6	0,0	38	0,2	99	35	5 182	4 147
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	38 641	1 109	5,8	1 335	6,9	1 043	256	28 942	17 600
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	6 262	180	0,9	215	1,1	1 063	259	29 096	17 623
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 379	40	0,2	191	1,0	139	41	7 236	5 810
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 066 421	30 605	159,6	30 605	159,6	1 373	323	34 845	20 125
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 10)	869 884	24 964	130,2	24 964	130,2	1 373	323	34 845	20 125
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	541	16	0,1	128	0,7	81	19	4 224	3 305
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	385 265	19 905	100	19 905	100	138	108	19 355	17 149
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	229 744	11 870	59,6	11 870	59,6	138	108	19 355	17 149
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	114 679	5 925	29,8	5 925	29,8	138	108	19 355	17 149
SONDERZAHLUNGEN	37 207	1 922	9,7	1 922	9,7	138	108	19 355	17 149
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	18 968	980	4,9	1 021	5,1	127	100	18 576	16 575
URLAUBSGELD	14 250	736	3,7	768	3,9	125	99	18 547	16 555
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 989	206	1,0	209	1,0	135	105	19 066	16 860
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	80 099	4 138	20,8	4 138	20,8	138	108	19 355	17 149
URLAUBSVERGUEUTUNG	46 304	2 392	12,0	2 392	12,0	138	108	19 355	17 149
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	14 982	774	3,9	774	3,9	138	108	19 355	17 149
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	135	7	0,0	35	0,2	12	11	3 867	3 805
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	18 678	965	4,8	965	4,8	138	108	19 355	17 149
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	86 292	4 458	22,4	4 458	22,4	138	108	19 355	17 149
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	79 701	4 118	20,7	4 118	20,7	138	108	19 355	17 149
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	76 361	3 945	19,8	3 945	19,8	138	108	19 355	17 149
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	3 340	173	0,9	173	0,9	138	108	19 355	17 149
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	6 568	339	1,7	492	2,4	81	63	13 337	12 214
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	2 209	114	0,6	231	1,1	47	35	9 566	8 957
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	23	1	0,0	31	0,2	4	4	745	745
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	26 146	1 351	6,8	1 351	6,8	138	108	19 355	17 149
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	499	26	0,1	61	0,3	33	28	8 187	7 853
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 318	68	0,3	68	0,3	138	108	19 355	17 149
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNUNGSFUERSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(6)	(0)	(0,0)	(6)	(0,0)	(5)	(4)	(944)	(897)
VERPFLGUNGSGEZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	779	40	0,2	187	0,9	32	26	4 168	3 694
NATURALLEISTUNGEN	139	7	0,0	84	0,4	17	14	1 655	1 376
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	119	6	0,0	28	0,1	24	20	4 262	3 934
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	18 857	974	4,9	1 120	5,5	117	91	16 834	15 184
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	3 102	160	0,8	184	0,9	117	91	16 834	15 184
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	879	45	0,2	153	0,8	26	22	5 756	5 523
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	615 009	31 775	159,6	31 775	159,6	138	108	19 355	17 149
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 10)	502 571	25 966	130,4	25 966	130,4	138	108	19 355	17 149
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	(52)	(3)	(0,0)	(16)	(0,1)	(8)	(7)	(3 254)	(3 143)

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSDIENSTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSSEKTOR
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLDARSTELLTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- RECHNET	HOCHGE- RECHNET
							FASST	FASST	ANZAHL
EINZELHANDEL MIT SCHUHEN UND LEDERWAREN									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	282 948	18 266	100	18 266	100	1 235	215	15 490	2 976
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	168 464	10 876	59,5	10 876	59,5	1 235	215	15 490	2 976
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	80 951	5 226	28,6	5 226	28,6	1 235	215	15 490	2 976
SONDERZAHLUNGEN	25 556	1 650	9,0	1 667	9,1	1 217	213	15 332	2 959
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	12 749	823	4,5	875	4,8	1 153	201	14 578	2 772
URLAUBSGELD	8 716	563	3,1	680	3,7	992	176	12 812	2 519
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	4 091	264	1,4	288	1,6	1 125	197	14 228	2 764
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	58 809	3 797	20,8	3 797	20,8	1 235	215	15 490	2 976
URLAUBSVERGÜETUNG	35 483	2 291	12,5	2 291	12,5	1 235	215	15 490	2 976
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	8 995	581	3,2	581	3,2	1 235	215	15 490	2 976
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	141	9	0,0	157	0,8	84	17	899	207
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	14 190	916	5,0	916	5,0	1 235	215	15 490	2 976
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	58 984	3 808	20,8	3 808	20,8	1 235	215	15 490	2 976
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	57 031	3 682	20,2	3 682	20,2	1 235	215	15 490	2 976
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	54 663	3 529	19,3	3 529	19,3	1 235	215	15 490	2 976
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	2 368	153	0,8	153	0,8	1 235	215	15 490	2 976
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	1 715	111	0,6	365	1,9	319	57	4 700	944
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONSRÜCKSTELLUNG. 7)	(111)	(7)	(0,0)	(346)	(1,4)	(14)	(5)	(321)	(142)
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(238)	(15)	(0,1)	(981)	(4,9)	(23)	(4)	(243)	(42)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	25 115	1 621	8,9	1 621	8,9	1 235	215	15 490	2 976
ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN	(192)	(12)	(0,1)	(438)	(2,3)	(25)	(7)	(438)	(129)
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	735	47	0,3	47	0,3	1 235	215	15 490	2 976
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNUNGSFÜRSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLICHTUNG ZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 9)	409	26	0,1	299	1,6	83	16	1 367	322
NATURALLEISTUNGEN	180	12	0,1	212	1,1	59	11	850	174
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGGEHALT-EINRICHTUNGEN	80	5	0,0	87	0,5	75	15	920	213
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	19 784	1 277	7,0	1 634	8,8	926	165	12 107	2 416
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	3 160	204	1,1	258	1,4	946	168	12 262	2 439
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	500	32	0,2	338	2,0	113	19	1 480	286
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	451 412	29 142	159,5	29 142	159,5	1 235	215	15 490	2 976
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	367 313	23 713	129,8	23 713	129,8	1 235	215	15 490	2 976
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AfG	489	32	0,2	504	2,5	73	12	970	162
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	81 069	20 307	100	20 307	100	72	50	3 992	2 853
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	48 160	12 064	59,4	12 064	59,4	72	50	3 992	2 853
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	23 339	5 846	28,8	5 846	28,8	72	50	3 992	2 853
SONDERZAHLUNGEN	6 737	1 688	8,3	1 688	8,3	72	50	3 992	2 853
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	2 930	734	3,6	802	3,9	65	45	3 655	2 610
URLAUBSGELD	2 806	703	3,5	829	4,1	61	43	3 387	2 462
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 001	251	1,2	255	1,3	71	49	3 925	2 786
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	17 312	4 337	21,4	4 337	21,4	72	50	3 992	2 853
URLAUBSVERGÜETUNG	10 328	2 587	12,7	2 587	12,7	72	50	3 992	2 853
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	3 145	788	3,9	788	3,9	72	50	3 992	2 853
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	(27)	(7)	(0,0)	(39)	(0,3)	(7)	(6)	(458)	(396)
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	3 812	955	4,7	955	4,7	72	50	3 992	2 853
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	17 039	4 268	21,0	4 268	21,0	72	50	3 992	2 853
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	16 108	4 035	19,9	4 035	19,9	72	50	3 992	2 853
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	15 440	3 868	19,0	3 868	19,0	72	50	3 992	2 853
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	668	167	0,8	167	0,8	72	50	3 992	2 853
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONSRÜCKSTELLUNG. 7)	408	102	0,5	330	1,6	24	13	1 235	727
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	7 072	1 771	8,7	1 771	8,7	72	50	3 992	2 853
ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN	(17)	(4)	(0,0)	(28)	(0,1)	(10)	(6)	(617)	(373)
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	274	69	0,3	69	0,3	72	50	3 992	2 853
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNUNGSFÜRSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLICHTUNG ZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 9)	217	54	0,3	289	1,3	13	10	750	608
NATURALLEISTUNGEN	65	16	0,1	117	0,6	11	10	555	512
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGGEHALT-EINRICHTUNGEN	(43)	(11)	(0,1)	(100)	(0,5)	(9)	(7)	(429)	(337)
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	5 472	1 371	6,7	1 547	7,7	64	44	3 537	2 514
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	787	197	1,0	222	1,1	64	44	3 537	2 514
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	157	39	0,2	216	1,1	14	11	728	392
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	129 229	32 371	159,4	32 371	159,4	72	50	3 992	2 853
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	105 118	26 332	129,7	26 332	129,7	72	50	3 992	2 853
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AfG	9	2	0,0	44	0,2	3	3	205	205

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLDARSTELLTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUFWENDUNGEN FÜR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLOSENVERSICHERUNG.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUFWENDUNGEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONSRÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AN 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUFFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET
									ANZAHL
EINZELHANDEL MIT SCHUHEN UND LEBERWAREN									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	102 588	20 636	100	20 636	100	45	38	4 971	4 253
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	61 252	12 321	59,7	12 321	59,7	45	38	4 971	4 253
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	30 410	6 117	29,6	6 117	29,6	45	38	4 971	4 253
SONDERZAHLUNGEN	10 706	2 154	10,4	2 154	10,4	45	38	4 971	4 253
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	5 171	1 040	5,0	1 142	5,5	41	35	4 530	3 923
URLAUSGELD	4 204	846	4,1	881	4,3	43	36	4 769	4 031
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 331	268	1,3	280	1,3	43	36	4 750	4 032
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	21 288	4 282	20,8	4 282	20,8	45	38	4 971	4 253
URLAUSVERGÜTUNG	12 915	2 598	12,6	2 598	12,6	45	38	4 971	4 253
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)									
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)									
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	5 068	1 019	4,9	1 019	4,9	45	38	4 971	4 253
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	23 181	4 663	22,6	4 663	22,6	45	38	4 971	4 253
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	21 704	4 366	21,2	4 366	21,2	45	38	4 971	4 253
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	20 749	4 174	20,2	4 174	20,2	45	38	4 971	4 253
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	955	192	0,9	192	0,9	45	38	4 971	4 253
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	1 477	297	1,4	541	2,5	23	19	2 729	2 297
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	(158)	(32)	(0,2)	(149)	(0,6)	(9)	(8)	(1 062)	(961)
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	6 077	1 222	5,9	1 222	5,9	45	38	4 971	4 253
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	199	40	0,2	154	0,7	12	11	1 290	1 199
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	354	71	0,3	71	0,3	45	38	4 971	4 253
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	(13)	(3)	(0,0)	(14)	(0,1)	(8)	(6)	(960)	(725)
WOHNUNGSFÜRSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERPFLEGUNGSZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.Ä. 9)	398	80	0,4	245	1,2	14	11	1 624	1 293
NATURALLEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	4 324	870	4,2	1 081	5,2	35	29	4 001	3 374
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	653	131	0,6	163	0,8	35	29	4 001	3 374
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	(111)	(22)	(0,1)	(230)	(1,2)	(5)	(4)	(482)	(386)
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	163 840	32 957	159,7	32 957	159,7	45	38	4 971	4 253
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GHALTER 10)	134 582	27 071	131,2	27 071	131,2	45	38	4 971	4 253
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	86 632	20 655	100	20 655	100	8	8	4 194	4 194
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	49 937	11 906	57,6	11 906	57,6	8	8	4 194	4 194
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	25 865	6 167	29,9	6 167	29,9	8	8	4 194	4 194
SONDERZAHLUNGEN	7 633	1 820	8,8	1 820	8,8	8	8	4 194	4 194
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	3 721	887	4,3	887	4,3	8	8	4 194	4 194
URLAUSGELD	3 118	743	3,6	743	3,6	8	8	4 194	4 194
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	794	189	0,9	189	0,9	8	8	4 194	4 194
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	17 869	4 260	20,6	4 260	20,6	8	8	4 194	4 194
URLAUSVERGÜTUNG	10 122	2 413	11,7	2 413	11,7	8	8	4 194	4 194
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)									
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)									
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	4 041	963	4,7	963	4,7	8	8	4 194	4 194
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	19 592	4 671	22,6	4 671	22,6	8	8	4 194	4 194
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	17 955	4 281	20,7	4 281	20,7	8	8	4 194	4 194
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	17 216	4 105	19,9	4 105	19,9	8	8	4 194	4 194
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	739	176	0,9	176	0,9	8	8	4 194	4 194
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	234	56	0,3	108	0,5	4	4	2 167	2 167
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	4 843	1 155	5,6	1 155	5,6	8	8	4 194	4 194
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	134	32	0,2	79	0,4	3	3	1 686	1 686
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	229	55	0,3	55	0,3	8	8	4 194	4 194
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WOHNUNGSFÜRSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERPFLEGUNGSZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.Ä. 9)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NATURALLEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	17	4	0,0	12	0,1	3	3	1 467	1 467
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	3 695	881	4,3	881	4,3	8	8	4 194	4 194
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	714	170	0,8	170	0,8	8	8	4 194	4 194
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	136 569	32 561	157,6	32 561	157,6	8	8	4 194	4 194
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GHALTER 10)	112 134	26 735	129,4	26 735	129,4	8	8	4 194	4 194
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHÄLTNISS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERDEHINDERTEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSDINGSTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SONNIE BANK- UND VERSICHERUNGSSEKTOR
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SONNIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				WICHTIGKEITEN			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANSAHN FUEH DIE JEWEEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANSAHN FUEH DIE JEWEEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	ANZAHL		
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)					
EINZELHANDEL MIT WEINTEXTILIEN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEH GELEISTETE ARBEIT	233 560	21 575	100	21 575	100	692	194	10 826	5 054
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	134 852	12 457	57,7	12 457	57,7	692	194	10 826	5 054
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	67 934	6 275	29,1	6 275	29,1	692	194	10 826	5 054
SONDERZAHUNGEN	20 425	1 887	8,7	1 891	8,8	689	193	10 802	5 046
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	10 080	931	4,3	987	4,6	642	176	10 211	4 702
URLAUBSGELD	7 375	681	3,2	742	3,4	599	171	9 938	4 808
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	2 970	274	1,3	308	1,4	582	170	9 652	4 777
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	48 233	4 455	20,7	4 455	20,7	692	194	10 826	5 054
URLAUBSVERGUEUTUNG	29 176	2 695	12,5	2 695	12,5	692	194	10 826	5 054
GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	7 540	697	3,2	697	3,2	692	194	10 826	5 054
SONSTIGE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	175	16	0,1	331	1,3	35	12	529	240
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	11 342	1 048	4,9	1 048	4,9	692	194	10 826	5 054
AUFWENDUNGEN FUEH VORSORGE-EINRICHTUNGEN	51 254	4 735	21,9	4 735	21,9	692	194	10 826	5 054
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	48 522	4 482	20,8	4 482	20,8	692	194	10 826	5 054
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	46 213	4 269	19,8	4 269	19,8	692	194	10 826	5 054
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	2 309	213	1,0	213	1,0	692	194	10 826	5 054
AUFWEND. FUEH D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	2 664	246	1,1	522	2,4	206	73	5 107	3 054
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	893	82	0,4	428	2,0	39	22	2 085	1 644
AUFWENDUNGEN FUEH SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(68)	(6)	(0,0)	(206)	(1,0)	(22)	(7)	(330)	(161)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	14 940	1 380	6,4	1 380	6,4	692	194	10 826	5 054
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	(107)	(10)	(0,0)	(147)	(0,6)	(18)	(9)	(729)	(313)
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	530	49	0,2	49	0,2	692	194	10 826	5 054
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	173	16	0,1	95	0,4	36	17	1 823	1 477
WOHNUNGSFUEHRSORGE	(8)	(1)	(0,0)	(64)	(0,3)	(5)	(3)	(124)	(109)
BEIHALTEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERPFLICHTUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	952	88	0,4	388	1,6	77	29	2 455	1 751
NATURALLEISTUNGEN	564	52	0,2	400	1,8	43	17	1 410	1 057
AUFWENDUNGEN FUEH BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	172	16	0,1	133	0,6	28	18	1 298	1 182
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	10 149	938	4,3	1 242	5,7	476	136	8 174	4 062
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEH BERUPL. BILDUNG	1 712	158	0,7	212	1,0	475	135	8 093	3 982
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	573	53	0,2	282	1,3	97	30	2 035	1 147
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	368 412	34 032	157,7	34 032	157,7	692	194	10 826	5 054
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	302 218	27 917	129,4	27 917	129,4	692	194	10 826	5 054
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	240	22	0,1	241	1,2	41	14	995	637
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEH GELEISTETE ARBEIT	70 963	23 574	100	23 574	100	34	34	3 010	3 010
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	43 405	14 419	61,2	14 419	61,2	34	34	3 010	3 010
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	21 467	7 131	30,3	7 131	30,3	34	34	3 010	3 010
SONDERZAHUNGEN	6 803	2 260	9,6	2 260	9,6	34	34	3 010	3 010
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	3 467	1 152	4,9	1 232	5,3	30	30	2 813	2 813
URLAUBSGELD	2 577	856	3,6	870	3,7	33	33	2 962	2 962
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	759	252	1,1	252	1,1	34	34	3 010	3 010
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	15 875	5 274	22,4	5 274	22,4	34	34	3 010	3 010
URLAUBSVERGUEUTUNG	9 359	3 109	13,2	3 109	13,2	34	34	3 010	3 010
GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)									
SONSTIGE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)									
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	3 549	1 179	5,0	1 179	5,0	34	34	3 010	3 010
AUFWENDUNGEN FUEH VORSORGE-EINRICHTUNGEN	16 623	5 522	23,4	5 522	23,4	34	34	3 010	3 010
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	14 870	4 940	21,0	4 940	21,0	34	34	3 010	3 010
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	14 230	4 727	20,1	4 727	20,1	34	34	3 010	3 010
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	640	213	0,9	213	0,9	34	34	3 010	3 010
AUFWEND. FUEH D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG									
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	870	289	1,2	596	2,7	15	15	1 461	1 461
AUFWENDUNGEN FUEH SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN									
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	4 104	1 363	5,8	1 363	5,8	34	34	3 010	3 010
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN									
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	154	51	0,2	51	0,2	34	34	3 010	3 010
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	99	33	0,1	72	0,3	11	11	1 370	1 370
WOHNUNGSFUEHRSORGE									
BEIHALTEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLICHTUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	388	129	0,5	257	1,0	14	14	1 512	1 512
NATURALLEISTUNGEN	313	104	0,4	349	1,5	8	8	897	897
AUFWENDUNGEN FUEH BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	150	50	0,2	146	0,7	11	11	1 026	1 026
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	2 311	748	3,3	884	3,9	30	30	2 615	2 615
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEH BERUPL. BILDUNG	395	131	0,6	156	0,7	29	29	2 535	2 535
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	238	79	0,3	296	1,2	8	8	804	804
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	114 368	37 993	161,2	37 993	161,2	34	34	3 010	3 010
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	93 641	31 108	132,0	31 108	132,0	34	34	3 010	3 010
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	27	9	0,0	55	0,3	5	5	491	491

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEH GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG SONNIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTS AN 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERDENINDERTEGEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, URLAGE FUEH DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTEN AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEH GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)					NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART	DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)				
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST		HOCHGE- RECHNET	ER- FASST			
								ANZAHL		
	1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)					
EINZELHANDEL MIT HEINTEXTILIEN										
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	162 597	20 805	100	20 805	100	658	160	7 815	2 043	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	91 447	11 701	56,2	11 701	56,2	658	160	7 815	2 043	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	46 467	5 946	28,6	5 946	28,6	658	160	7 815	2 043	
SONDERZAHLEUNGEN	13 622	1 743	8,4	1 748	8,4	655	159	7 792	2 036	
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	6 613	846	4,1	894	4,3	612	146	7 398	1 889	
URLAUBSGELD	4 798	614	3,0	688	3,3	566	138	6 976	1 846	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	2 211	283	1,4	333	1,6	548	136	6 642	1 767	
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	32 358	4 140	19,9	4 140	19,9	658	160	7 815	2 043	
URLAUBSVERGUEUTUNG	19 817	2 536	12,2	2 536	12,2	658	160	7 815	2 043	
GESETZL. LOHN- UND GELIALTSFORTZAHLEUNG 5)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE LOHN- UND GELIALTSFORTZAHLEUNG 5)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	7 793	997	4,8	997	4,8	658	160	7 815	2 043	
AUFWENDEUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	34 631	4 431	21,3	4 431	21,3	658	160	7 815	2 043	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	33 652	4 306	20,7	4 306	20,7	658	160	7 815	2 043	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	31 983	4 092	19,7	4 092	19,7	658	160	7 815	2 043	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	1 669	214	1,0	214	1,0	658	160	7 815	2 043	
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSÖRGUNO	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	(23)	(3)	(0,0)	(37)	(0,2)	(24)	(7)	(625)	(184)	
AUFWENDEUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	10 836	1 387	6,7	1 387	6,7	658	160	7 815	2 043	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDEUNGEN 8)	376	48	0,2	48	0,2	658	160	7 815	2 043	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	(74)	(9)	(0,0)	(164)	(0,6)	(25)	(6)	(452)	(107)	
WOHNUNGSFUEERSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLEGEUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	564	72	0,3	598	2,4	63	15	943	239	
NATURALLEISTUNGEN	(251)	(32)	(0,2)	(489)	(2,4)	(35)	(9)	(513)	(160)	
AUFWENDEUNGEN FUEER BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	(22)	(3)	(0,0)	(81)	(0,4)	(17)	(7)	(272)	(156)	
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	7 838	1 003	4,8	1 410	6,7	446	106	5 559	1 447	
SONSTIGE AUFWENDEUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	1 317	169	0,8	237	1,1	446	106	5 559	1 447	
SONSTIGE ZUWENDEUNGEN	335	43	0,2	272	1,3	89	22	1 232	343	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	254 044	32 506	156,2	32 506	156,2	658	160	7 815	2 043	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELIALTER 10)	208 577	26 688	128,3	26 688	128,3	658	160	7 815	2 043	
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	(213)	(27)	(0,1)	(422)	(2,1)	(36)	(9)	(504)	(146)	
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	37 367	24 370	100	24 370	100	25	25	1 533	1 533	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	21 707	14 157	58,1	14 157	58,1	25	25	1 533	1 533	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	10 905	7 112	29,2	7 112	29,2	25	25	1 533	1 533	
SONDERZAHLEUNGEN	3 459	2 256	9,3	2 256	9,3	25	25	1 533	1 533	
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	1 766	1 152	4,7	1 322	5,5	21	21	1 336	1 336	
URLAUBSGELD	1 274	831	3,4	858	3,6	24	24	1 485	1 485	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	419	273	1,1	273	1,1	25	25	1 533	1 533	
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	7 870	5 133	21,1	5 133	21,1	25	25	1 533	1 533	
URLAUBSVERGUEUTUNG	4 682	3 054	12,5	3 054	12,5	25	25	1 533	1 533	
GESETZL. LOHN- UND GELIALTSFORTZAHLEUNG 5)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE LOHN- UND GELIALTSFORTZAHLEUNG 5)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	1 801	1 175	4,8	1 175	4,8	25	25	1 533	1 533	
AUFWENDEUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	8 706	5 678	23,3	5 678	23,3	25	25	1 533	1 533	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	7 711	5 029	20,6	5 029	20,6	25	25	1 533	1 533	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	7 391	4 820	19,8	4 820	19,8	25	25	1 533	1 533	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	320	209	0,9	209	0,9	25	25	1 533	1 533	
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSÖRGUNO	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	620	404	1,7	1 090	4,4	9	9	569	569	
AUFWENDEUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	1 672	1 090	4,5	1 090	4,5	25	25	1 533	1 533	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDEUNGEN 8)	79	52	0,2	52	0,2	25	25	1 533	1 533	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	26	17	0,1	66	0,3	6	6	392	392	
WOHNUNGSFUEERSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLEGEUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	171	112	0,5	284	1,1	9	9	601	601	
NATURALLEISTUNGEN	18	12	0,0	69	0,3	4	4	261	261	
AUFWENDEUNGEN FUEER BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	24	16	0,1	56	0,2	7	7	431	431	
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	1 065	695	2,9	774	3,2	22	22	1 376	1 376	
SONSTIGE AUFWENDEUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	128	83	0,3	99	0,4	21	21	1 295	1 295	
SONSTIGE ZUWENDEUNGEN	125	82	0,3	328	1,3	6	6	381	381	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	59 074	38 527	158,1	38 527	158,1	25	25	1 533	1 533	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELIALTER 10)	48 696	31 759	130,3	31 759	130,3	25	25	1 533	1 533	
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	12	8	0,0	73	0,3	3	3	165	165	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IM VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELIALTSFORTZAHLEUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDEUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A EBG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTEN AUFWENDEUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLEUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSSEKTORE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGEHÖRIGEN FÜR DIE JEWEEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGEHÖRIGEN FÜR DIE JEWEEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FAHRT	HOCHGE- RECHNET	ER- FAHRT			
							1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	ANZAHL
EINZELHANDEL MIT EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDEN UND HAUSHALTSARTIKELN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	2 766 672	24 100	100	24 100	100	5 057	663	114 798	41 544
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 586 564	13 820	57,3	13 820	57,3	5 057	663	114 798	41 544
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	813 372	7 085	29,4	7 085	29,4	5 057	663	114 798	41 544
SONDERZAHLUNGEN	245 344	2 137	8,9	2 139	8,9	5 042	661	114 693	41 530
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	130 944	1 141	4,7	1 193	4,9	4 688	615	109 797	40 228
URLAUBSGELD	77 649	676	2,8	770	3,2	4 239	568	100 876	36 702
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	36 751	320	1,3	334	1,4	4 760	616	110 065	40 441
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	568 584	4 953	20,6	4 933	20,6	5 057	663	114 798	41 544
URLAUBSVERGÜTUNG	335 664	2 924	12,1	2 924	12,1	5 057	663	114 798	41 544
GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHNUNG 5)	98 316	856	3,6	856	3,6	5 057	663	114 798	41 544
SONSTIGE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHNUNG 5)	1 419	12	0,1	149	0,6	349	58	9 518	5 932
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	133 185	1 160	4,8	1 160	4,8	5 057	663	114 798	41 544
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	604 628	5 267	21,9	5 267	21,9	5 057	663	114 798	41 544
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	576 625	5 023	20,8	5 023	20,8	5 057	663	114 798	41 544
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	541 490	4 717	19,6	4 717	19,6	5 057	663	114 798	41 544
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	35 135	306	1,3	306	1,3	5 057	663	114 798	41 544
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	27 615	241	1,0	511	2,1	1 367	243	54 024	26 004
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	7 072	62	0,3	391	1,6	217	68	18 069	11 474
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	388	3	0,0	148	0,6	76	16	2 622	1 613
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	168 008	1 464	6,1	1 464	6,1	5 057	663	114 798	41 544
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	6 293	55	0,2	202	0,8	340	101	31 165	20 528
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	5 246	46	0,2	46	0,2	5 057	663	114 798	41 544
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	955	8	0,0	65	0,2	204	52	14 761	10 499
WOHNUNGSFÜRSORGE	(88)	(1)	(0,0)	(46)	(0,2)	(33)	(8)	(1 908)	(1 244)
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	(58)	(1)	(0,0)	(28)	(0,1)	(18)	(6)	(2 072)	(1 651)
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 9)	13 679	119	0,5	372	1,5	733	155	36 817	21 274
NATURALLEISTUNGEN	1 171	10	0,0	114	0,5	226	47	10 262	7 345
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGGESEINRICHTUNGEN	1 396	12	0,1	57	0,2	475	97	24 278	14 868
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	115 865	1 009	4,2	1 271	5,4	3 629	494	91 181	34 866
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	18 760	163	0,7	212	0,9	3 642	495	88 494	34 419
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	4 497	39	0,2	279	1,1	393	86	16 141	9 883
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	4 353 236	37 921	157,3	37 921	157,3	5 057	663	114 798	41 544
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMALTE 10)	3 580 600	31 190	129,4	31 190	129,4	5 057	663	114 798	41 544
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	5 424	47	0,2	222	0,9	575	79	24 449	10 652
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 413 966	25 985	100	25 985	100	426	182	54 415	34 253
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	803 964	14 775	56,9	14 775	56,9	426	182	54 415	34 253
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	421 967	7 755	29,8	7 755	29,8	426	182	54 415	34 253
SONDERZAHLUNGEN	126 457	2 324	8,9	2 324	8,9	426	182	54 415	34 253
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	70 600	1 297	5,0	1 328	5,1	412	174	53 168	33 382
URLAUBSGELD	38 928	715	2,8	804	3,1	372	161	48 403	30 265
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	16 929	311	1,2	320	1,2	407	175	52 859	33 637
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	299 475	5 504	21,2	5 504	21,2	426	182	54 415	34 253
URLAUBSVERGÜTUNG	173 889	3 196	12,3	3 196	12,3	426	182	54 415	34 253
GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHNUNG 5)	57 269	1 052	4,1	1 052	4,1	426	182	54 415	34 253
SONSTIGE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHNUNG 5)	671	12	0,0	117	0,4	26	20	5 743	5 391
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	67 646	1 243	4,8	1 243	4,8	426	182	54 415	34 253
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	314 539	5 780	22,2	5 780	22,2	426	182	54 415	34 253
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	294 506	5 412	20,8	5 412	20,8	426	182	54 415	34 253
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	276 092	5 074	19,5	5 074	19,5	426	182	54 415	34 253
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	18 414	338	1,3	338	1,3	426	182	54 415	34 253
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	19 896	366	1,4	544	2,1	261	110	36 604	23 429
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	5 653	104	0,4	350	1,4	107	49	16 164	11 047
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(137)	(3)	(0,0)	(96)	(0,3)	(6)	(5)	(1 427)	(1 370)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	63 493	1 167	4,5	1 167	4,5	426	182	54 415	34 253
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	5 501	101	0,4	197	0,7	152	72	27 902	19 860
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	2 546	47	0,2	47	0,2	426	182	54 415	34 253
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	584	11	0,0	48	0,2	54	35	12 203	10 173
WOHNUNGSFÜRSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 9)	10 075	185	0,7	373	1,4	149	83	27 016	19 724
NATURALLEISTUNGEN	766	14	0,1	103	0,4	29	22	7 407	6 847
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGGESEINRICHTUNGEN	993	18	0,1	51	0,2	96	52	19 337	14 036
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	34 401	632	2,4	709	2,8	387	157	48 493	29 379
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	5 363	99	0,4	119	0,5	366	155	45 226	29 083
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	3 189	59	0,2	269	1,0	71	45	11 849	9 112
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 217 930	40 760	156,9	40 760	156,9	426	182	54 415	34 253
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMALTE 10)	1 839 898	33 813	130,1	33 813	130,1	426	182	54 415	34 253
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 899	35	0,1	113	0,4	90	31	16 856	9 862

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBETTSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHNUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, URLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET
									ANZAHL
EINZELHANDEL MIT EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDEN UND HAUSHALTSARTIKELN									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 352 706	22 402	100	22 402	100	4 631	481	60 384	7 291
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	782 600	12 960	57,9	12 960	57,9	4 631	481	60 384	7 291
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	391 405	6 482	28,9	6 482	28,9	4 631	481	60 384	7 291
SONDERZAHLUNGEN	118 887	1 969	8,8	1 972	8,8	4 616	479	60 278	7 277
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	60 344	999	4,5	1 066	4,7	4 276	441	56 629	6 846
URLAUBSGELD	38 721	641	2,9	738	3,3	3 867	407	52 473	6 437
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	19 822	328	1,5	347	1,6	4 353	441	57 206	6 804
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	269 109	4 457	19,9	4 457	19,9	4 631	481	60 384	7 291
URLAUBSVERGÜETUNG	161 775	2 679	12,0	2 679	12,0	4 631	481	60 384	7 291
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	41 047	680	3,0	680	3,0	4 631	481	60 384	7 291
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	748	12	0,1	198	0,9	323	38	3 775	541
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	65 539	1 085	4,8	1 085	4,8	4 631	481	60 384	7 291
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	290 089	4 804	21,4	4 804	21,4	4 631	481	60 384	7 291
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	282 119	4 672	20,9	4 672	20,9	4 631	481	60 384	7 291
RENTEN-, KRAKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	265 398	4 395	19,6	4 395	19,6	4 631	481	60 384	7 291
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	16 721	277	1,2	277	1,2	4 631	481	60 384	7 291
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	7 719	128	0,6	443	2,0	1 106	133	17 420	2 575
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	1 419	23	0,1	745	3,0	110	19	1 905	427
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	251	4	0,0	210	0,9	70	11	1 195	244
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	104 515	1 731	7,7	1 731	7,7	4 631	481	60 384	7 291
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	792	13	0,1	243	1,0	188	29	3 263	667
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	2 700	45	0,2	45	0,2	4 631	481	60 384	7 291
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	371	6	0,0	145	0,6	150	17	2 558	327
WOHNUNGSFÜRSORGE									
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.Ä. 9)	3 604	60	0,3	368	1,6	584	72	9 801	1 550
NATURALLEISTUNGEN	405	7	0,0	142	0,7	197	25	2 855	498
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGGE-SCHAFTSEINRICHTUNGEN	403	7	0,0	82	0,4	379	45	4 942	833
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	81 464	1 349	6,0	1 908	8,8	3 242	337	42 688	5 287
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	13 397	222	1,0	310	1,4	3 276	340	43 267	5 336
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 308	22	0,1	305	1,3	322	41	4 293	771
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 135 306	35 362	157,9	35 362	157,9	4 631	481	60 384	7 291
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	1 740 702	28 827	128,7	28 827	128,7	4 631	481	60 384	7 291
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	3 525	58	0,3	464	2,1	485	48	7 594	790
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	377 136	24 585	100	24 585	100	251	81	15 340	5 039
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	204 272	13 316	54,2	13 316	54,2	251	81	15 340	5 039
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	108 134	7 049	28,7	7 049	28,7	251	81	15 340	5 039
SONDERZAHLUNGEN	28 893	1 883	7,7	1 883	7,7	251	81	15 340	5 039
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	15 133	984	4,0	1 034	4,2	240	76	14 641	4 716
URLAUBSGELD	9 580	625	2,5	729	2,9	210	70	13 148	4 395
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	4 180	272	1,1	295	1,2	235	76	14 164	4 680
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	75 019	4 890	19,9	4 890	19,9	251	81	15 340	5 039
URLAUBSVERGÜETUNG	44 732	2 916	11,9	2 916	11,9	251	81	15 340	5 039
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	12 429	810	3,3	810	3,3	251	81	15 340	5 039
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	(59)	(4)	(0,0)	(97)	(0,4)	(11)	(6)	(605)	(346)
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	17 799	1 160	4,7	1 160	4,7	251	81	15 340	5 039
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	79 488	5 182	21,1	5 182	21,1	251	81	15 340	5 039
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	77 098	5 026	20,4	5 026	20,4	251	81	15 340	5 039
RENTEN-, KRAKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	72 131	4 702	19,1	4 702	19,1	251	81	15 340	5 039
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	4 967	324	1,3	324	1,3	251	81	15 340	5 039
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG									
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	554	36	0,1	211	0,9	44	19	2 623	1 161
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN									
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	20 872	1 361	5,5	1 361	5,5	251	81	15 340	5 039
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	865	56	0,2	200	0,7	69	23	4 318	1 463
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	808	53	0,2	53	0,2	251	81	15 340	5 039
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	35	4	0,0	43	0,2	22	11	1 294	659
WOHNUNGSFÜRSORGE									
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.Ä. 9)	1 476	96	0,4	411	1,7	60	29	3 591	1 773
NATURALLEISTUNGEN	(63)	(4)	(0,0)	(115)	(0,5)	(9)	(4)	(550)	(250)
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGGE-SCHAFTSEINRICHTUNGEN	87	6	0,0	56	0,2	25	12	1 541	745
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	14 728	960	3,9	1 028	4,2	235	73	14 322	4 529
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	2 282	149	0,6	161	0,7	233	72	14 211	4 473
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	495	32	0,1	272	1,1	28	14	1 823	925
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	581 408	37 901	154,2	37 901	154,2	251	81	15 340	5 039
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	481 048	31 359	127,6	31 359	127,6	251	81	15 340	5 039
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	(309)	(20)	(0,1)	(279)	(1,0)	(20)	(6)	(1 109)	(345)

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHÄLTNISS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFlichtBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRAKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, URLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET
									ANZAHL
EINZELHANDEL MIT EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDEN UND HAUSHALTSARTIKELN									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	403 780	25 488	100	25 488	100	124	54	15 842	6 997
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	229 383	14 480	56,8	14 480	56,8	124	54	15 842	6 997
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	121 026	7 640	30,0	7 640	30,0	124	54	15 842	6 997
SONDERZAHLUNGEN	37 227	2 350	9,2	2 350	9,2	124	54	15 842	6 997
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	18 960	1 197	4,7	1 218	4,8	122	52	15 560	6 715
URLAUBSGELD	12 855	811	3,2	880	3,5	116	49	14 607	6 237
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	5 412	342	1,3	350	1,4	121	52	15 463	6 739
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	84 795	5 353	21,0	5 353	21,0	124	54	15 842	6 997
URLAUBSVERGÜETUNG	48 927	3 088	12,1	3 088	12,1	124	54	15 842	6 997
GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHNUNG 5)	17 330	1 094	4,3	1 094	4,3	124	54	15 842	6 997
SONSTIGE LOHN- UND GELTSPORTZAHNUNG 5)	(62)	(4)	(0,0)	(102)	(0,3)	(6)	(5)	(608)	(515)
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	18 476	1 166	4,6	1 166	4,6	124	54	15 842	6 997
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	88 254	5 571	21,9	5 571	21,9	124	54	15 842	6 997
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	84 467	5 332	20,9	5 332	20,9	124	54	15 842	6 997
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	79 364	5 010	19,7	5 010	19,7	124	54	15 842	6 997
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	5 103	322	1,3	322	1,3	124	54	15 842	6 997
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	3 787	239	0,9	320	1,3	92	31	11 819	4 129
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	445	28	0,1	86	0,3	45	12	5 165	1 510
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	19 107	1 206	4,7	1 206	4,7	124	54	15 842	6 997
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 605	101	0,4	223	0,8	52	21	7 193	2 830
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	753	48	0,2	48	0,2	124	54	15 842	6 997
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	136	9	0,0	54	0,2	17	10	2 529	1 484
WOHNUNGSFÜRSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERPFLICHTUNGSGELDER, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	3 105	196	0,8	371	1,4	59	27	8 379	3 726
NATURALLEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGGE-SCHAFTS-EINRICHTUNGEN	421	27	0,1	56	0,2	53	22	7 497	2 991
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	10 468	661	2,6	774	3,1	106	42	13 520	5 415
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	1 533	97	0,4	142	0,6	88	42	10 778	5 188
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	847	53	0,2	279	1,0	23	13	3 034	1 742
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	633 163	39 968	156,8	39 968	156,8	124	54	15 842	6 997
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GELTALTER 10)	525 802	33 191	130,2	33 191	130,2	124	54	15 842	6 997
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	(1 040)	(66)	(0,3)	(158)	(0,7)	(51)	(9)	(6 599)	(1 191)
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	285 326	26 956	100	26 956	100	36	32	10 585	9 569
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	165 821	15 666	58,1	15 666	58,1	36	32	10 585	9 569
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	89 028	8 411	31,2	8 411	31,2	36	32	10 585	9 569
SONDERZAHLUNGEN	23 824	2 251	8,3	2 251	8,3	36	32	10 585	9 569
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	13 177	1 245	4,6	1 277	4,8	35	31	10 318	9 303
URLAUBSGELD	7 604	718	2,7	768	2,9	33	29	9 897	8 881
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 043	287	1,1	287	1,1	36	32	10 585	9 569
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	65 739	6 211	23,0	6 211	23,0	36	32	10 585	9 569
URLAUBSVERGÜETUNG	36 708	3 468	12,9	3 468	12,9	36	32	10 585	9 569
GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHNUNG 5)	14 261	1 347	5,0	1 347	5,0	36	32	10 585	9 569
SONSTIGE LOHN- UND GELTSPORTZAHNUNG 5)	138	13	0,0	111	0,4	5	5	1 244	1 244
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	14 632	1 382	5,1	1 382	5,1	36	32	10 585	9 569
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	65 430	6 182	22,9	6 182	22,9	36	32	10 585	9 569
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	59 605	5 631	20,9	5 631	20,9	36	32	10 585	9 569
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	56 430	5 331	19,8	5 331	19,8	36	32	10 585	9 569
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	3 175	300	1,1	300	1,1	36	32	10 585	9 569
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	1 290	122	0,5	346	1,3	12	12	3 725	3 725
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	10 828	1 023	3,8	1 023	3,8	36	32	10 585	9 569
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	802	76	0,3	138	0,5	19	16	5 799	4 976
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	530	50	0,2	50	0,2	36	32	10 585	9 569
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	(286)	(27)	(0,1)	(96)	(0,3)	(9)	(8)	(2 965)	(2 614)
WOHNUNGSFÜRSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERPFLICHTUNGSGELDER, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	1 676	158	0,6	297	1,1	19	16	5 644	4 822
NATURALLEISTUNGEN	237	22	0,1	107	0,4	8	8	2 212	2 212
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGGE-SCHAFTS-EINRICHTUNGEN	152	14	0,1	56	0,2	9	9	2 692	2 692
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	4 649	439	1,6	470	1,7	33	29	9 899	8 884
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	822	78	0,3	87	0,3	32	28	9 486	8 470
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 634	154	0,6	309	1,1	17	15	5 280	4 734
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	451 147	42 622	158,1	42 622	158,1	36	32	10 585	9 569
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GELTALTER 10)	374 889	35 418	131,4	35 418	131,4	36	32	10 585	9 569
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	302	29	0,1	74	0,3	14	11	4 101	3 279

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IN VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSPORTZAHNUNGEN SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, URLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
ANZAHL									
EINZELHANDEL MIT MOEBELN (OHNE BÜEROMOEBEL)									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	1 657 508	25 529	100	25 529	100	2 245	284	64 927	25 121
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	911 634	14 041	55,0	14 041	55,0	2 245	284	64 927	25 121
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	492 667	7 588	29,7	7 588	29,7	2 245	284	64 927	25 121
SONDERZAHLUNGEN	137 342	2 115	8,3	2 118	8,3	2 237	283	64 856	25 112
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	71 304	1 098	4,3	1 144	4,5	2 119	265	62 353	24 168
URLAUBSGELD	44 987	693	2,7	777	3,0	1 845	240	57 900	23 142
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	21 051	324	1,3	334	1,3	2 146	270	63 029	24 695
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	344 283	5 303	20,8	5 303	20,8	2 245	284	64 927	25 121
URLAUBSVERGUEUTUNG	200 296	3 085	12,1	3 085	12,1	2 245	284	64 927	25 121
GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG 5)	65 079	1 002	3,9	1 002	3,9	2 245	284	64 927	25 121
SONSTIGE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG 5)	627	10	0,0	199	0,7	104	16	3 153	2 133
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	78 281	1 206	4,7	1 206	4,7	2 245	284	64 927	25 121
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	361 057	5 561	21,8	5 561	21,8	2 245	284	64 927	25 121
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	346 574	5 338	20,9	5 338	20,9	2 245	284	64 927	25 121
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	324 646	5 000	19,6	5 000	19,6	2 245	284	64 927	25 121
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	21 928	338	1,3	338	1,3	2 245	284	64 927	25 121
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	14 374	221	0,9	436	1,7	606	115	32 994	17 166
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 7)	3 479	54	0,2	294	1,2	106	41	11 846	7 899
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(109)	(2)	(0,0)	(120)	(0,5)	(29)	(5)	(908)	(482)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	68 952	1 062	4,2	1 062	4,2	2 245	284	64 927	25 121
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	3 336	51	0,2	153	0,6	197	67	21 764	13 657
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	2 733	42	0,2	42	0,2	2 245	284	64 927	25 121
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	289	4	0,0	27	0,1	107	35	10 876	8 205
WOHNUNGSFUERSORGE	(56)	(1)	(0,0)	(32)	(0,1)	(22)	(6)	(1 746)	(1 191)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(7)	(0)	(0,0)	(7)	(0,0)	(6)	(3)	(947)	(710)
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	9 878	152	0,6	393	1,5	386	87	25 154	15 139
NATURALLEISTUNGEN	695	11	0,0	102	0,4	107	26	6 812	5 403
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	852	13	0,1	56	0,2	185	44	15 165	9 532
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	41 676	642	2,5	826	3,2	1 328	189	50 463	21 819
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	6 929	107	0,4	148	0,6	1 305	186	46 953	21 201
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 501	39	0,2	242	0,9	181	47	10 316	6 916
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 569 142	39 570	155,0	39 570	155,0	2 245	284	64 927	25 121
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHAELTER 10)	2 139 133	32 947	129,1	32 947	129,1	2 245	284	64 927	25 121
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	2 485	38	0,1	134	0,5	254	38	18 527	9 391
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	1 001 946	26 474	100	26 474	100	305	118	37 847	22 341
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	558 745	14 763	55,8	14 763	55,8	305	118	37 847	22 341
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	301 864	7 976	30,1	7 976	30,1	305	118	37 847	22 341
SONDERZAHLUNGEN	84 387	2 230	8,4	2 230	8,4	305	118	37 847	22 341
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	43 586	1 152	4,4	1 186	4,5	293	111	36 751	21 546
URLAUBSGELD	28 685	758	2,9	830	3,1	261	104	34 575	20 735
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	12 116	320	1,2	324	1,2	298	115	37 388	22 098
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	211 769	5 595	21,1	5 595	21,1	305	118	37 847	22 341
URLAUBSVERGUEUTUNG	121 077	3 199	12,1	3 199	12,1	305	118	37 847	22 341
GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG 5)	43 932	1 161	4,4	1 161	4,4	305	118	37 847	22 341
SONSTIGE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG 5)	(425)	(11)	(0,0)	(199)	(0,7)	(9)	(7)	(2 140)	(1 997)
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	46 335	1 224	4,6	1 224	4,6	305	118	37 847	22 341
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	221 191	5 844	22,1	5 844	22,1	305	118	37 847	22 341
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	209 982	5 548	21,0	5 548	21,0	305	118	37 847	22 341
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	196 151	5 183	19,6	5 183	19,6	305	118	37 847	22 341
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	13 851	365	1,4	365	1,4	305	118	37 847	22 341
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	3 113	82	0,3	277	1,1	77	35	11 236	7 732
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 7)									
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN									
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	41 398	1 094	4,1	1 094	4,1	305	118	37 847	22 341
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	3 102	82	0,3	149	0,6	128	55	20 765	13 370
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 615	43	0,2	43	0,2	305	118	37 847	22 341
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	239	6	0,0	25	0,1	42	27	9 526	7 997
WOHNUNGSFUERSORGE									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	7 980	211	0,8	394	1,5	105	57	20 231	14 433
NATURALLEISTUNGEN	454	12	0,0	82	0,3	21	16	5 532	5 158
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	746	20	0,1	54	0,2	69	33	13 722	9 318
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	21 901	579	2,2	633	2,4	275	100	34 619	20 171
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	3 417	90	0,3	110	0,4	252	97	31 109	19 553
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 899	50	0,2	223	0,8	50	32	8 499	6 619
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 560 691	41 237	155,8	41 237	155,8	305	118	37 847	22 341
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHAELTER 10)	1 298 102	34 299	129,6	34 299	129,6	305	118	37 847	22 341
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 616	43	0,2	106	0,4	73	25	15 242	9 128

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERERINDETERMINIERUNGSGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, URLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
I PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST			
							ANZAHL		
1 000 DM	DM	100 2)	DM	100 2)					
EINZELHANDEL MIT ROEBELN (OHNE DUEROHROEBEL)									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	655 562	24 209	100	24 209	100	1 940	166	27 080	2 780
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	352 889	13 031	53,8	13 031	53,8	1 940	166	27 080	2 780
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	190 803	7 046	29,1	7 046	29,1	1 940	166	27 080	2 780
SONDERZAHLUNGEN	52 955	1 956	8,1	1 961	8,1	1 932	165	27 009	2 771
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	27 718	1 024	4,2	1 083	4,5	1 826	154	25 602	2 622
URLAUBSGELD	16 302	602	2,5	699	2,9	1 584	136	23 325	2 407
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	8 935	330	1,4	348	1,5	1 848	155	25 641	2 597
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	132 514	4 893	20,2	4 893	20,2	1 940	166	27 080	2 780
URLAUBSVERGUEUTUNG	79 219	2 925	12,1	2 925	12,1	1 940	166	27 080	2 780
GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG 5)	21 147	781	3,2	781	3,2	1 940	166	27 080	2 780
SONSTIGE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG 5)	(202)	(7)	(0,0)	(199)	(0,8)	(95)	(9)	(1 013)	(136)
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	31 946	1 180	4,9	1 180	4,9	1 940	166	27 080	2 780
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	139 866	5 165	21,3	5 165	21,3	1 940	166	27 080	2 780
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	136 592	5 044	20,8	5 044	20,8	1 940	166	27 080	2 780
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	128 495	4 745	19,6	4 745	19,6	1 940	166	27 080	2 780
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	8 097	299	1,2	299	1,2	1 940	166	27 080	2 780
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG									
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	(366)	(14)	(0,1)	(600)	(2,5)	(29)	(6)	(611)	(166)
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN									
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	27 554	1 018	4,2	1 018	4,2	1 940	166	27 080	2 780
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	234	9	0,0	234	0,9	69	12	999	287
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 118	41	0,2	41	0,2	1 940	166	27 080	2 780
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN									
WOHNUNGSFUERSORGE									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	1 898	70	0,3	386	1,5	281	30	4 923	706
NATURALLEISTUNGEN	241	9	0,0	188	0,7	86	10	1 280	245
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSGHAFTEINRICHTUNGEN	106	4	0,0	73	0,3	116	11	1 443	214
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	19 775	730	3,0	1 248	5,3	1 053	89	15 844	1 648
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	3 512	130	0,5	222	0,9	1 053	89	15 844	1 648
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	602	22	0,1	331	1,3	131	15	1 817	297
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 008 451	37 240	153,8	37 240	153,8	1 940	166	27 080	2 780
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 10)	841 031	31 058	128,3	31 058	128,3	1 940	166	27 080	2 780
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	869	32	0,1	265	1,1	181	13	3 285	263
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	288 573	26 143	100	26 143	100	181	51	11 038	3 170
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	150 120	13 600	52,0	13 600	52,0	181	51	11 038	3 170
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	80 620	7 304	27,9	7 304	27,9	181	51	11 038	3 170
SONDERZAHLUNGEN	21 277	1 928	7,4	1 928	7,4	181	51	11 038	3 170
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	11 424	1 035	4,0	1 089	4,2	172	47	10 491	2 923
URLAUBSGELD	6 692	606	2,3	738	2,7	144	43	9 070	2 702
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 161	286	1,1	295	1,1	175	49	10 715	3 062
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	55 628	5 040	19,3	5 040	19,3	181	51	11 038	3 170
URLAUBSVERGUEUTUNG	33 568	3 041	11,6	3 041	11,6	181	51	11 038	3 170
GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG 5)									
SONSTIGE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG 5)									
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	13 250	1 200	4,6	1 200	4,6	181	51	11 038	3 170
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	59 987	5 435	20,8	5 435	20,8	181	51	11 038	3 170
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	58 080	5 262	20,1	5 262	20,1	181	51	11 038	3 170
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	54 146	4 905	18,8	4 905	18,8	181	51	11 038	3 170
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	3 934	356	1,4	356	1,4	181	51	11 038	3 170
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG									
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	433	39	0,2	219	1,0	34	14	1 980	831
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN									
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	13 228	1 198	4,6	1 198	4,6	181	51	11 038	3 170
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	644	58	0,2	170	0,6	60	19	3 785	1 223
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	502	45	0,2	45	0,2	181	51	11 038	3 170
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	(52)	(5)	(0,0)	(45)	(0,2)	(19)	(9)	(1 158)	(363)
WOHNUNGSFUERSORGE									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	817	74	0,3	390	1,5	35	17	2 094	1 042
NATURALLEISTUNGEN									
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSGHAFTEINRICHTUNGEN	(59)	(5)	(0,0)	(55)	(0,2)	(17)	(7)	(1 065)	(445)
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	9 198	833	3,2	906	3,5	167	44	10 157	2 729
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	1 547	140	0,5	154	0,6	165	43	10 046	2 673
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	357	32	0,1	284	1,0	20	10	1 259	641
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	438 693	39 744	152,0	39 744	152,0	181	51	11 038	3 170
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 10)	365 478	33 111	126,7	33 111	126,7	181	51	11 038	3 170
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	(90)	(8)	(0,0)	(132)	(0,4)	(10)	(4)	(683)	(262)

1) OHNE AUSZUBILDENDE; 2) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IN VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 3) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 4) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 5) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 6) IN KRANKHEITSFALL.- 7) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 8) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 9) NACH DEM SCHWERBEINDEUTENGESETZ, NUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 10) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 11) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	NACHGE- RECHNET	ER- FASST	NACHGE- RECHNET	ER- FASST
ANZAHL										
EINZELHANDEL MIT ROEBELN (OHNE GUEROEBEL)										
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	292 139	25 661	100	25 661	100	89	35	11 385	4 567	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	164 584	14 457	56,3	14 457	56,3	89	35	11 385	4 567	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	88 642	7 786	30,3	7 786	30,3	89	35	11 385	4 567	
SONDERZAHLUNGEN	25 517	2 241	8,7	2 241	8,7	89	35	11 385	4 567	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	11 814	1 038	4,0	1 064	4,1	87	33	11 103	4 285	
URLAUBSGELD	9 608	844	3,3	892	3,5	85	32	10 769	4 117	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	4 095	360	1,4	364	1,4	88	34	11 249	4 431	
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	61 778	5 427	21,1	5 427	21,1	89	35	11 385	4 567	
URLAUBSVERGÜETUNG	34 740	3 052	11,9	3 052	11,9	89	35	11 385	4 567	
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	14 267	1 253	4,9	1 253	4,9	89	35	11 385	4 567	
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	63 685	5 594	21,8	5 594	21,8	89	35	11 385	4 567	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	61 102	5 367	20,9	5 367	20,9	89	35	11 385	4 567	
RENTEN-, KANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	57 258	5 029	19,6	5 029	19,6	89	35	11 385	4 567	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	3 844	338	1,3	338	1,3	89	35	11 385	4 567	
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	2 583	227	0,9	312	1,2	64	18	8 276	2 456	
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RUECKSTELLUNG. 7)	(505)	(44)	(0,2)	(149)	(0,6)	(30)	(8)	(3 393)	(1 039)	
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	13 604	1 195	4,7	1 195	4,7	89	35	11 385	4 567	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 543	136	0,5	237	0,9	47	17	6 504	2 298	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	536	47	0,2	47	0,2	89	35	11 385	4 567	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNUNGSFÜRSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLICHTUNG ZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	2 597	228	0,9	376	1,4	48	20	6 914	2 794	
NATURALLEISTUNGEN	(205)	(18)	(0,1)	(243)	(0,9)	(7)	(6)	(844)	(705)	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	388	34	0,1	67	0,3	41	15	5 767	1 982	
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	6 901	606	2,4	721	2,8	75	26	9 573	3 373	
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	891	78	0,3	135	0,5	55	25	6 587	3 224	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	(456)	(40)	(0,2)	(210)	(0,8)	(16)	(9)	(2 172)	(1 261)	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	456 723	40 118	156,3	40 118	156,3	89	35	11 385	4 567	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	379 434	33 329	129,9	33 329	129,9	89	35	11 385	4 567	
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	(984)	(86)	(0,3)	(170)	(0,7)	(46)	(6)	(5 802)	(735)	
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	231 200	27 769	100	27 769	100	27	24	8 326	7 506	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	130 890	15 721	56,6	15 721	56,6	27	24	8 326	7 506	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	72 374	8 693	31,3	8 693	31,3	27	24	8 326	7 506	
SONDERZAHLUNGEN	17 506	2 103	7,6	2 103	7,6	27	24	8 326	7 506	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	9 106	1 094	3,9	1 130	4,1	26	23	8 059	7 239	
URLAUBSGELD	6 101	733	2,6	799	2,9	24	21	7 638	6 818	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	2 299	276	1,0	276	1,0	27	24	8 326	7 506	
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	53 477	6 423	23,1	6 423	23,1	27	24	8 326	7 506	
URLAUBSVERGÜETUNG	29 731	3 571	12,9	3 571	12,9	27	24	8 326	7 506	
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	11 911	1 431	5,2	1 431	5,2	27	24	8 326	7 506	
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	52 925	6 357	22,9	6 357	22,9	27	24	8 326	7 506	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	48 247	5 795	20,9	5 795	20,9	27	24	8 326	7 506	
RENTEN-, KANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	45 688	5 488	19,8	5 488	19,8	27	24	8 326	7 506	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	2 559	307	1,1	307	1,1	27	24	8 326	7 506	
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RUECKSTELLUNG. 7)	616	74	0,3	191	0,7	10	10	3 233	3 233	
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	6 982	839	3,0	839	3,0	27	24	8 326	7 506	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	735	88	0,3	154	0,6	15	13	4 772	4 145	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	414	50	0,2	50	0,2	27	24	8 326	7 506	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	(21)	(3)	(0,0)	(8)	(0,0)	(8)	(7)	(2 707)	(2 356)	
WOHNUNGSFÜRSORGE	(33)	(4)	(0,0)	(24)	(0,1)	(4)	(3)	(1 373)	(1 022)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLICHTUNG ZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	1 427	171	0,6	309	1,2	15	13	4 618	3 991	
NATURALLEISTUNGEN	163	20	0,1	104	0,4	5	5	1 569	1 569	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	82	10	0,0	42	0,1	6	6	1 940	1 940	
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	2 755	331	1,2	354	1,3	25	22	7 791	6 971	
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	469	56	0,2	64	0,2	24	21	7 378	6 558	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	883	106	0,4	218	0,8	12	11	4 053	3 702	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	362 090	43 490	156,6	43 490	156,6	27	24	8 326	7 506	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	302 183	36 295	130,7	36 295	130,7	27	24	8 326	7 506	
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	294	35	0,1	79	0,3	12	10	3 711	3 084	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KANKEN- U.ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERDEHINDERTEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSSEKTOR
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
		1 000 DM	DM	10/0 2)	DM	10/0 2)	NOCHGE- RECHNET	ER- FASST	NOCHGE- RECHNET	ER- FASST
EINZELHANDEL MIT EISENWAREN UND HAUSRAT										
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	557 460	21 526	100	21 526	100	1 547	175	25 897	6 420	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	333 347	12 872	59,8	12 872	59,8	1 547	175	25 897	6 420	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	156 724	6 052	28,1	6 052	28,1	1 547	175	25 897	6 420	
SONDERZAHLUNGEN	52 253	2 018	9,4	2 018	9,4	1 547	175	25 897	6 420	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	26 864	1 037	4,8	1 105	5,1	1 407	163	24 317	6 223	
URLAUBSGELD	17 202	664	3,1	740	3,4	1 300	154	23 236	6 162	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	8 187	316	1,5	326	1,5	1 458	165	25 107	6 330	
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	108 713	4 198	19,5	4 198	19,5	1 547	175	25 897	6 420	
URLAUBSVERGÜETUNG	67 070	2 590	12,0	2 590	12,0	1 547	175	25 897	6 420	
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	15 243	589	2,7	589	2,7	1 547	175	25 897	6 420	
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	452	17	0,1	176	0,8	151	20	2 563	853	
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	25 948	1 002	4,7	1 002	4,7	1 547	175	25 897	6 420	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	120 591	4 657	21,6	4 657	21,6	1 547	175	25 897	6 420	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	114 399	4 417	20,5	4 417	20,5	1 547	175	25 897	6 420	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	107 603	4 155	19,3	4 155	19,3	1 547	175	25 897	6 420	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	6 796	262	1,2	262	1,2	1 547	175	25 897	6 420	
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	6 066	234	1,1	551	2,4	436	64	11 002	3 742	
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	1 357	52	0,2	420	1,6	92	16	3 230	972	
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(126)	(5)	(0,0)	(203)	(0,7)	(23)	(4)	(621)	(302)	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	51 790	2 000	9,3	2 000	9,3	1 547	175	25 897	6 420	
ENTLASSUNGSBESCHÄDIGUNGEN	587	23	0,1	136	0,6	100	19	4 308	2 310	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 134	44	0,2	44	0,2	1 547	175	25 897	6 420	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	(301)	(12)	(0,1)	(344)	(1,4)	(56)	(6)	(875)	(312)	
WOHNUNGSFÜRSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLICHTUNGSGEGENSTÄNDE, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	1 238	48	0,2	225	1,0	183	29	5 501	2 531	
NATURALLEISTUNGEN	(95)	(4)	(0,0)	(86)	(0,5)	(32)	(7)	(1 106)	(406)	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSTÄTTEN-EINRICHTUNGEN	304	12	0,1	96	0,4	193	26	3 168	1 143	
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	40 610	1 568	7,3	1 804	8,5	1 297	151	22 515	5 992	
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	6 423	248	1,2	282	1,3	1 316	153	22 793	6 021	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 053	41	0,2	350	1,5	98	18	3 010	1 376	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	890 807	34 398	159,8	34 398	159,8	1 547	175	25 897	6 420	
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	718 426	27 742	128,9	27 742	128,9	1 547	175	25 897	6 420	
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	2 226	86	0,4	601	2,9	208	21	3 704	536	
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	173 156	24 122	100	24 122	100	69	33	7 178	4 365	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	99 862	13 912	57,7	13 912	57,7	69	33	7 178	4 365	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	48 879	6 809	28,2	6 809	28,2	69	33	7 178	4 365	
SONDERZAHLUNGEN	16 050	2 236	9,3	2 236	9,3	69	33	7 178	4 365	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	9 479	1 321	5,5	1 349	5,6	67	32	7 027	4 289	
URLAUBSGELD	4 575	637	2,6	646	2,7	67	32	7 081	4 316	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 996	278	1,2	278	1,2	69	33	7 178	4 365	
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	34 865	4 857	20,1	4 857	20,1	69	33	7 178	4 365	
URLAUBSVERGÜETUNG	21 486	2 993	12,4	2 993	12,4	69	33	7 178	4 365	
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	4 960	691	2,9	691	2,9	69	33	7 178	4 365	
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	(74)	(10)	(0,0)	(93)	(0,4)	(7)	(5)	(794)	(672)	
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	8 345	1 163	4,8	1 163	4,8	69	33	7 178	4 365	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	37 999	5 294	21,9	5 294	21,9	69	33	7 178	4 365	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	35 225	4 907	20,3	4 907	20,3	69	33	7 178	4 365	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	33 236	4 630	19,2	4 630	19,2	69	33	7 178	4 365	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	1 989	277	1,1	277	1,1	69	33	7 178	4 365	
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	(364)	(51)	(0,2)	(175)	(0,7)	(19)	(7)	(2 075)	(798)	
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	10 948	1 525	6,3	1 525	6,3	69	33	7 178	4 365	
ENTLASSUNGSBESCHÄDIGUNGEN	199	28	0,1	77	0,3	14	10	2 580	2 111	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	349	49	0,2	49	0,2	69	33	7 178	4 365	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNUNGSFÜRSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLICHTUNGSGEGENSTÄNDE, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	638	89	0,4	220	0,9	21	12	2 904	2 168	
NATURALLEISTUNGEN	(96)	(13)	(0,1)	(79)	(0,3)	(11)	(7)	(1 212)	(879)	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSTÄTTEN-EINRICHTUNGEN	7 579	1 056	4,4	1 077	4,4	68	32	7 039	4 225	
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	1 110	155	0,6	158	0,7	68	32	7 039	4 225	
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	(627)	(87)	(0,4)	(410)	(1,6)	(9)	(6)	(1 530)	(1 112)	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	273 018	38 034	157,7	38 034	157,7	69	33	7 178	4 365	
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	224 071	31 215	129,4	31 215	129,4	69	33	7 178	4 365	
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTE AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			NOCHGE- RECHNET	ER- FASST	NOCHGE- RECHNET	ER- FASST	ANZAHL		
							1 000 DM	DM	0/0 2)
EINZELHANDEL MIT BÜCHERN, ZEITUNGEN, PAPIERWAREN, BÜROBEDARF									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	539 432	21 939	100	21 939	100	1 239	285	24 588	11 214
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	321 746	13 086	59,6	13 086	59,6	1 239	285	24 588	11 214
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	155 804	6 337	28,9	6 337	28,9	1 239	285	24 588	11 214
SONDERZAHLUNGEN	56 049	2 280	10,4	2 294	10,5	1 223	282	24 429	11 188
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	33 928	1 380	6,3	1 438	6,5	1 157	269	23 591	10 966
URLAUSGELD	15 292	622	2,8	770	3,5	943	223	19 864	9 604
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	6 829	278	1,3	296	1,3	1 118	258	23 074	10 731
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	114 812	4 669	21,3	4 669	21,3	1 239	285	24 588	11 214
URLAUSVERGÜTUNG	67 375	2 740	12,5	2 740	12,5	1 239	285	24 588	11 214
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	19 890	809	3,7	809	3,7	1 239	285	24 588	11 214
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	370	15	0,1	75	0,3	104	28	4 925	3 200
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	27 177	1 105	5,0	1 105	5,0	1 239	285	24 588	11 214
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	116 635	4 744	21,6	4 744	21,6	1 239	285	24 588	11 214
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	107 778	4 383	20,0	4 383	20,0	1 239	285	24 588	11 214
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	103 218	4 198	19,1	4 198	19,1	1 239	285	24 588	11 214
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	4 560	185	0,8	185	0,8	1 239	285	24 588	11 214
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	8 739	355	1,6	693	2,9	392	120	12 616	7 624
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RUECKSTELLUNG. 7)	3 001	122	0,6	612	2,5	107	42	4 902	3 205
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	118	5	0,0	108	0,4	20	11	1 097	905
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	34 250	1 393	6,3	1 393	6,3	1 239	285	24 588	11 214
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	869	35	0,2	167	0,7	57	27	5 209	4 147
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	959	39	0,2	39	0,2	1 239	285	24 588	11 214
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	211	9	0,0	43	0,2	65	29	4 964	4 043
WOHNUNGSFÜRSORGE									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	1 657	67	0,3	245	1,0	139	52	6 751	4 775
NATURALLEISTUNGEN	531	22	0,1	116	0,5	109	32	4 580	3 218
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	428	17	0,1	71	0,3	113	43	6 022	4 767
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	23 875	971	4,4	1 401	6,5	880	203	17 038	7 086
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	4 251	173	0,8	244	1,1	880	205	17 419	7 485
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 455	59	0,3	250	1,1	160	52	5 812	3 297
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	861 178	35 025	159,6	35 025	159,6	1 239	285	24 588	11 214
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMALTER 10)	710 293	28 888	131,7	28 888	131,7	1 239	285	24 588	11 214
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	429	17	0,1	120	0,5	62	22	3 579	2 846
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	236 418	23 652	100	23 652	100	102	73	9 996	8 253
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	145 244	14 531	61,4	14 531	61,4	102	73	9 996	8 253
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	70 445	7 048	29,8	7 048	29,8	102	73	9 996	8 253
SONDERZAHLUNGEN	28 604	2 862	12,1	2 862	12,1	102	73	9 996	8 253
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	18 288	1 830	7,7	1 843	7,8	101	72	9 921	8 178
URLAUSGELD	7 807	781	3,3	855	3,6	93	64	9 132	7 389
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	2 509	251	1,1	257	1,1	98	69	9 748	8 005
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	53 286	5 331	22,5	5 331	22,5	102	73	9 996	8 253
URLAUSVERGÜTUNG	30 138	3 015	12,7	3 015	12,7	102	73	9 996	8 253
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	10 610	1 061	4,5	1 061	4,5	102	73	9 996	8 253
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	254	25	0,1	65	0,3	26	13	3 903	2 974
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	12 284	1 229	5,2	1 229	5,2	102	73	9 996	8 253
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	51 683	5 171	21,9	5 171	21,9	102	73	9 996	8 253
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	47 082	4 710	19,9	4 710	19,9	102	73	9 996	8 253
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	45 055	4 508	19,1	4 508	19,1	102	73	9 996	8 253
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	2 027	203	0,9	203	0,9	102	73	9 996	8 253
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	4 520	452	1,9	624	2,6	70	55	7 241	6 441
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RUECKSTELLUNG. 7)	861	86	0,4	263	1,1	34	27	3 274	2 844
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	81	8	0,0	99	0,4	7	7	819	819
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	11 671	1 168	4,9	1 168	4,9	102	73	9 996	8 253
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	667	67	0,3	140	0,6	32	21	4 753	4 033
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	469	47	0,2	47	0,2	102	73	9 996	8 253
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN									
WOHNUNGSFÜRSORGE									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	1 148	115	0,5	230	1,0	42	30	4 985	4 312
NATURALLEISTUNGEN	326	33	0,1	102	0,4	20	15	3 184	2 941
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	226	23	0,1	46	0,2	32	26	4 942	4 443
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	6 338	634	2,7	956	4,1	83	56	6 628	4 991
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	1 434	143	0,6	204	0,9	86	59	7 035	5 398
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	937	94	0,4	221	0,9	50	29	4 235	2 918
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	381 662	38 183	161,4	38 183	161,4	102	73	9 996	8 253
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMALTER 10)	318 308	31 845	134,6	31 845	134,6	102	73	9 996	8 253
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	238	24	0,1	81	0,3	18	13	2 949	2 683

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUFFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET
									ANZAHL
EINZELHANDEL MIT BÜCHERN, ZEITUNGEN, PAPIERWAREN, BÜROBEDARF									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	303 014	20 765	100	20 765	100	1 137	212	14 592	2 961
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	176 502	12 096	58,2	12 096	58,2	1 137	212	14 592	2 961
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	89 359	5 850	28,2	5 850	28,2	1 137	212	14 592	2 961
SONDERZAHLUNGEN	27 445	1 881	9,1	1 902	9,2	1 121	209	14 433	2 935
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	15 640	1 072	5,2	1 144	5,5	1 056	197	13 671	2 787
URLAUBSGELD	7 485	513	2,5	697	3,3	850	159	10 732	2 215
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	4 320	296	1,4	324	1,6	1 020	189	13 326	2 726
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	61 526	4 216	20,3	4 216	20,3	1 137	212	14 592	2 961
URLAUBSVERGÜETUNG	37 237	2 552	12,3	2 552	12,3	1 137	212	14 592	2 961
GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG 5)	9 280	636	3,1	636	3,1	1 137	212	14 592	2 961
SONSTIGE LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG 5)	116	8	0,0	114	0,5	78	15	1 022	226
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	14 893	1 021	4,9	1 021	4,9	1 137	212	14 592	2 961
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	64 952	4 451	21,4	4 451	21,4	1 137	212	14 592	2 961
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	60 696	4 159	20,0	4 159	20,0	1 137	212	14 592	2 961
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	58 163	3 986	19,2	3 986	19,2	1 137	212	14 592	2 961
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	2 533	174	0,8	174	0,8	1 137	212	14 592	2 961
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	4 219	289	1,4	785	3,5	322	65	5 374	1 183
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	2 140	147	0,7	1 314	5,7	73	15	1 628	361
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(37)	(3)	(0,0)	(133)	(0,6)	(13)	(4)	(278)	(86)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	22 579	1 547	7,5	1 547	7,5	1 137	212	14 592	2 961
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	(202)	(14)	(0,1)	(443)	(1,8)	(25)	(6)	(456)	(114)
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	490	34	0,2	34	0,2	1 137	212	14 592	2 961
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WOHNUNGSFÜRSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERPFLICHTUNG ZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.A.E. 9)	509	35	0,2	288	1,1	97	22	1 765	463
NATURALLEISTUNGEN	205	14	0,1	147	0,7	89	17	1 396	277
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	202	14	0,1	187	0,9	81	17	1 080	324
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	17 537	1 202	5,8	1 685	8,3	797	147	10 411	2 096
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	2 817	193	0,9	271	1,3	794	146	10 384	2 087
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	518	35	0,2	328	1,6	110	23	1 578	380
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	479 516	32 861	158,2	32 861	158,2	1 137	212	14 592	2 961
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GELTALTER 10)	391 985	26 863	129,4	26 863	129,4	1 137	212	14 592	2 961
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	(191)	(13)	(0,1)	(303)	(1,4)	(44)	(9)	(630)	(164)
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	107 961	23 571	100	23 571	100	78	49	4 580	2 838
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	65 862	14 380	61,0	14 380	61,0	78	49	4 580	2 838
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	32 717	7 143	30,3	7 143	30,3	78	49	4 580	2 838
SONDERZAHLUNGEN	10 606	2 316	9,8	2 316	9,8	78	49	4 580	2 838
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	5 512	1 203	5,1	1 223	5,2	77	48	4 506	2 763
URLAUBSGELD	3 833	837	3,6	885	3,7	74	45	4 330	2 587
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 261	275	1,2	285	1,2	75	46	4 430	2 687
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	24 606	5 372	22,8	5 372	22,8	78	49	4 580	2 838
URLAUBSVERGÜETUNG	13 747	3 001	12,7	3 001	12,7	78	49	4 580	2 838
GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG 5)	5 122	1 118	4,7	1 118	4,7	78	49	4 580	2 838
SONSTIGE LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG 5)	(167)	(36)	(0,2)	(119)	(0,5)	(20)	(7)	(1 404)	(475)
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	5 570	1 216	5,2	1 216	5,2	78	49	4 580	2 838
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	23 312	5 090	21,6	5 090	21,6	78	49	4 580	2 838
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	21 768	4 753	20,2	4 753	20,2	78	49	4 580	2 838
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	20 932	4 570	19,4	4 570	19,4	78	49	4 580	2 838
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	836	183	0,8	183	0,8	78	49	4 580	2 838
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	1 519	332	1,4	559	2,3	49	34	2 719	1 918
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	197	43	0,2	169	0,6	20	13	1 167	737
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	25	5	0,0	93	0,4	4	4	270	270
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	7 338	1 602	6,8	1 602	6,8	78	49	4 580	2 838
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	111	24	0,1	78	0,3	23	12	1 428	709
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	257	56	0,2	56	0,2	78	49	4 580	2 838
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	28	6	0,0	29	0,1	18	11	957	606
WOHNUNGSFÜRSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERPFLICHTUNG ZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.A.E. 9)	705	154	0,7	417	1,7	30	18	1 691	1 018
NATURALLEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	28	6	0,0	26	0,1	16	10	1 074	574
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	4 620	1 009	4,3	1 141	4,8	68	41	4 050	2 413
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	940	205	0,9	228	1,0	69	42	4 122	2 485
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	576	126	0,5	230	1,0	41	20	2 509	1 193
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	173 823	37 951	161,0	37 951	161,0	78	49	4 580	2 838
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GELTALTER 10)	143 173	31 259	132,6	31 259	132,6	78	49	4 580	2 838
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	(169)	(17)	(0,2)	(223)	(1,0)	(13)	(8)	(758)	(492)

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.E.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- RECHNET	HOCHGE- RECHNET
							FASST	FASST	ANZAHL
SORTIMENTEINZELHANDEL MIT WAREN VERSCHIEDENER ART, HAUPTRICHTUNG NICHT-LEBENSMITTEL									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	5 068 187	19 736	100	19 736	100	581	275	256 803	250 261
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	4 154 894	16 179	82,0	16 179	82,0	581	275	256 803	250 261
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 777 699	6 922	35,1	6 922	35,1	581	275	256 803	250 261
SONDERZAHLUNGEN	851 550	3 316	16,8	3 316	16,8	581	275	256 803	250 261
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	632 499	2 463	12,5	2 477	12,6	528	255	255 400	249 381
URLAUBSGELD	162 600	633	3,2	760	3,8	505	249	213 919	208 393
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	56 451	220	1,1	221	1,1	523	260	255 489	249 674
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 336 192	5 203	26,4	5 203	26,4	581	275	256 803	250 261
URLAUBSVERGÜTUNG	701 991	2 734	13,9	2 734	13,9	581	275	256 803	250 261
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	334 782	1 304	6,6	1 304	6,6	581	275	256 803	250 261
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	1 794	7	0,0	15	0,1	55	27	121 369	120 746
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	297 625	1 159	5,9	1 159	5,9	581	275	256 803	250 261
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 458 129	5 678	28,8	5 678	28,8	581	275	256 803	250 261
ARBEITSGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 137 319	4 429	22,4	4 429	22,4	581	275	256 803	250 261
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	1 082 908	4 217	21,4	4 217	21,4	581	275	256 803	250 261
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	54 411	212	1,1	212	1,1	581	275	256 803	250 261
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	320 584	1 248	6,3	1 321	6,7	223	129	242 710	240 445
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	195 242	760	3,9	1 014	5,1	82	60	192 508	191 749
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	226	1	0,0	9	0,0	11	10	24 121	24 113
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	509 023	1 982	10,0	1 982	10,0	581	275	256 803	250 261
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	23 975	93	0,5	149	0,7	87	64	160 455	159 526
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	7 973	31	0,2	31	0,2	581	275	256 803	250 261
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	5 923	23	0,1	41	0,2	52	39	145 180	144 615
WOHNUNGSFÜRSORGE	(404)	(2)	(0,0)	(8)	(0,0)	(13)	(9)	(50 918)	(50 846)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(306)	(1)	(0,0)	(9)	(0,0)	(9)	(8)	(34 834)	(34 798)
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.Ä. 9)	32 852	128	0,6	150	0,8	93	60	219 004	217 789
NATURALLEISTUNGEN	157 498	613	3,1	1 230	6,4	56	31	128 078	127 627
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	26 287	102	0,5	149	0,8	93	64	175 880	174 642
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	167 985	654	3,3	660	3,3	443	232	254 465	249 346
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	55 225	215	1,1	217	1,1	448	233	254 591	249 371
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	30 595	119	0,6	158	0,8	98	55	194 096	192 937
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	9 223 081	35 915	182,0	35 915	182,0	581	275	256 803	250 261
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GHAELTER 10)	7 255 929	28 255	143,2	28 255	143,2	581	275	256 803	250 261
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AfG	4 024	16	0,1	29	0,1	53	39	139 774	139 094
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	4 042 292	19 707	100	19 707	100	191	160	250 795	248 238
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	4 083 377	16 282	82,6	16 282	82,6	191	160	250 795	248 238
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 741 369	6 943	35,2	6 943	35,2	191	160	250 795	248 238
SONDERZAHLUNGEN	841 586	3 356	17,0	3 356	17,0	191	160	250 795	248 238
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	627 456	2 503	12,7	2 511	12,7	181	152	249 977	247 534
URLAUBSGELD	159 253	635	3,2	761	3,8	180	151	209 164	206 721
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	54 677	218	1,1	218	1,1	190	159	250 427	247 871
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 310 596	5 226	26,5	5 226	26,5	191	160	250 795	248 238
URLAUBSVERGÜTUNG	686 802	2 739	13,9	2 739	13,9	191	160	250 795	248 238
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	330 399	1 317	6,7	1 317	6,7	191	160	250 795	248 238
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	1 738	7	0,0	14	0,1	21	17	120 735	120 535
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	291 657	1 163	5,9	1 163	5,9	191	160	250 795	248 238
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 431 735	5 709	29,0	5 709	29,0	191	160	250 795	248 238
ARBEITSGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 111 622	4 432	22,5	4 432	22,5	191	160	250 795	248 238
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	1 058 706	4 221	21,4	4 221	21,4	191	160	250 795	248 238
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	52 916	211	1,1	211	1,1	191	160	250 795	248 238
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	195 113	778	3,9	1 016	5,1	59	53	192 118	191 635
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)									
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN									
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	499 460	1 992	10,1	1 992	10,1	191	160	250 795	248 238
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	23 811	95	0,5	149	0,7	55	49	159 635	159 084
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	7 691	31	0,2	31	0,2	191	160	250 795	248 238
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN									
WOHNUNGSFÜRSORGE									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.Ä. 9)	32 682	130	0,7	150	0,8	53	46	218 230	217 419
NATURALLEISTUNGEN	157 422	628	3,2	1 235	6,3	21	20	127 429	127 377
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	26 234	105	0,5	150	0,8	61	52	175 078	174 290
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	160 637	641	3,3	642	3,3	184	154	250 360	247 855
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	54 044	215	1,1	216	1,1	184	154	250 360	247 855
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	30 334	121	0,6	157	0,8	43	38	192 993	192 519
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	9 025 669	35 988	182,6	35 988	182,6	191	160	250 795	248 238
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GHAELTER 10)	7 094 474	28 288	143,3	28 288	143,3	191	160	250 795	248 238
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AfG	3 967	16	0,1	28	0,1	39	35	139 499	139 007

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITSGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
						HOCHGE- RECHNET	ER- FAHRT	HOCHGE- RECHNET	ER- FAHRT
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)		ANZAHL	

SORTIMENTSEINZELHANDEL MIT WAREN VERSCHIEDENER ART, HAUPTRICHTUNG NICHT-LEBENSMITTEL

UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)

ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	125 895	20 954	100	20 954	100	390	115	6 008	2 023
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	71 517	11 903	56,8	11 903	56,8	390	115	6 008	2 023
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	36 330	6 047	28,9	6 047	28,9	390	115	6 008	2 023
SONDERZAHLUNGEN	9 964	1 658	7,9	1 658	7,9	390	115	6 008	2 023
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	4 843	806	3,8	893	4,3	347	103	5 423	1 847
URLAUBSGELD	3 347	557	2,7	704	3,4	325	98	4 755	1 671
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 774	295	1,4	350	1,7	333	101	5 061	1 803
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	25 596	4 260	20,3	4 260	20,3	390	115	6 008	2 023
URLAUBSVERGUEETUNG	15 189	2 528	12,1	2 528	12,1	390	115	6 008	2 023
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	4 383	730	3,5	730	3,5	390	115	6 008	2 023
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	56	9	0,0	88	0,5	34	10	635	211
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	5 968	993	4,7	993	4,7	390	115	6 008	2 023
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	26 394	4 393	21,0	4 393	21,0	390	115	6 008	2 023
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	25 697	4 277	20,4	4 277	20,4	390	115	6 008	2 023
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	24 202	4 028	19,2	4 028	19,2	390	115	6 008	2 023
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	1 495	249	1,2	249	1,2	390	115	6 008	2 023
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG									
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 7)	(129)	(21)	(0,1)	(331)	(1,6)	(23)	(7)	(390)	(134)
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN									
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	9 563	1 592	7,6	1 592	7,6	390	115	6 008	2 023
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	164	27	0,1	200	1,0	32	15	820	442
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	282	47	0,2	47	0,2	390	115	6 008	2 023
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN									
WOHNUNGSFUERSORGE									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLEGGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 9)	170	28	0,1	220	0,8	40	14	774	370
NATURALLEISTUNGEN	76	13	0,1	117	0,6	35	11	649	251
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	53	9	0,0	64	0,3	32	12	802	351
AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	7 348	1 223	5,8	1 790	8,6	259	78	4 106	1 491
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	1 181	197	0,9	279	1,4	264	79	4 232	1 516
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	261	43	0,2	237	1,0	55	17	1 103	418
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	197 412	32 858	156,8	32 858	156,8	390	115	6 008	2 023
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 10)	161 455	26 873	128,2	26 873	128,2	390	115	6 008	2 023
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	(57)	(9)	(0,0)	(207)	(1,2)	(14)	(4)	(275)	(87)

UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)

ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	99 607	20 074	100	20 074	100	82	58	4 962	3 591
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	60 407	12 174	60,6	12 174	60,6	82	58	4 962	3 591
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	30 351	6 117	30,5	6 117	30,5	82	58	4 962	3 591
SONDERZAHLUNGEN	9 405	1 895	9,4	1 895	9,4	82	58	4 962	3 591
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	4 314	869	4,3	951	4,7	75	53	4 536	3 279
URLAUBSGELD	3 741	754	3,8	798	4,0	77	55	4 690	3 432
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 350	272	1,4	272	1,4	82	58	4 962	3 591
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	21 722	4 378	21,8	4 378	21,8	82	58	4 962	3 591
URLAUBSVERGUEETUNG	12 606	2 541	12,7	2 541	12,7	82	58	4 962	3 591
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	4 148	836	4,2	836	4,2	82	58	4 962	3 591
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	(25)	(5)	(0,0)	(35)	(0,2)	(8)	(4)	(459)	(259)
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	4 943	996	5,0	996	5,0	82	58	4 962	3 591
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	21 818	4 397	21,9	4 397	21,9	82	58	4 962	3 591
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	21 031	4 238	21,1	4 238	21,1	82	58	4 962	3 591
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	19 946	4 020	20,0	4 020	20,0	82	58	4 962	3 591
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	1 085	219	1,1	219	1,1	82	58	4 962	3 591
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG									
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 7)	226	46	0,2	197	0,9	17	13	1 145	889
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN									
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	7 462	1 504	7,5	1 504	7,5	82	58	4 962	3 591
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	293	59	0,3	304	1,5	14	10	963	686
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	229	46	0,2	46	0,2	82	58	4 962	3 591
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	(15)	(3)	(0,0)	(22)	(0,1)	(9)	(6)	(670)	(440)
WOHNUNGSFUERSORGE									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLEGGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 9)	250	50	0,3	211	1,0	19	13	1 182	809
NATURALLEISTUNGEN	(189)	(38)	(0,2)	(323)	(3,0)	(6)	(5)	(362)	(310)
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	81	16	0,1	63	0,3	20	14	1 288	909
AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	5 394	1 087	5,4	1 163	5,8	76	53	4 637	3 318
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	780	157	0,8	168	0,8	76	53	4 637	3 318
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	231	47	0,2	272	1,5	13	10	850	667
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	160 014	32 249	160,6	32 249	160,6	82	58	4 962	3 591
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 10)	130 734	26 348	131,2	26 348	131,2	82	58	4 962	3 591
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG									

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST			
							1 000 DM	DM	0/D 2)	DM	0/D 2)	ANZAHL
SORTIMENTSEINZELHANDEL MIT WAREN VERSCHIEDENER ART, HAUPTRICHTUNG NICHT-LEBENSMITTEL									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	128 915	19 319	100	19 319	100	55	49	6 673	5 925
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	79 882	11 971	62,0	11 971	62,0	55	49	6 673	5 925
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	40 226	6 028	31,2	6 028	31,2	55	49	6 673	5 925
SONDERZAHLUNGEN	12 377	1 855	9,6	1 855	9,6	55	49	6 673	5 925
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	6 302	944	4,9	1 003	5,2	52	46	6 281	5 533
URLAUSGELD	4 361	654	3,4	715	3,8	50	44	6 096	5 348
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 714	257	1,3	257	1,3	55	49	6 673	5 925
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	29 528	4 425	22,9	4 425	22,9	55	49	6 673	5 925
URLAUSVERGUEUTUNG	16 926	2 536	13,1	2 536	13,1	55	49	6 673	5 925
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	5 960	893	4,6	893	4,6	55	49	6 673	5 925
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	66	10	0,1	90	0,5	5	5	730	730
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	6 576	985	5,1	985	5,1	55	49	6 673	5 925
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	29 234	4 381	22,7	4 381	22,7	55	49	6 673	5 925
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	27 413	4 108	21,3	4 108	21,3	55	49	6 673	5 925
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	26 009	3 898	20,2	3 898	20,2	55	49	6 673	5 925
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	1 404	210	1,1	210	1,1	55	49	6 673	5 925
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG									
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	446	67	0,3	248	1,2	15	13	1 798	1 571
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN									
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	8 743	1 310	6,8	1 310	6,8	55	49	6 673	5 925
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	171	26	0,1	90	0,5	14	12	1 895	1 622
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	277	42	0,2	42	0,2	55	49	6 673	5 925
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN									
WOHNUNGSFUERSORGE									
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLLEGUNGZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	233	35	0,2	178	0,9	11	11	1 311	1 311
NATURALLEISTUNGEN									
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	93	14	0,1	44	0,2	16	13	2 125	1 716
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	6 567	984	5,1	1 001	5,2	54	48	6 563	5 814
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	931	140	0,7	142	0,7	54	48	6 563	5 814
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	208	31	0,2	136	0,7	12	10	1 529	1 238
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	208 797	31 289	162,0	31 289	162,0	55	49	6 673	5 925
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 10)	170 820	25 598	132,5	25 598	132,5	55	49	6 673	5 925
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	205	31	0,2	88	0,5	18	15	2 322	1 891
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	121 752	18 691	100	18 691	100	25	25	6 514	6 514
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	75 152	11 537	61,7	11 537	61,7	25	25	6 514	6 514
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	38 793	5 956	31,9	5 956	31,9	25	25	6 514	6 514
SONDERZAHLUNGEN	11 595	1 780	9,5	1 780	9,5	25	25	6 514	6 514
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	5 357	822	4,4	822	4,4	25	25	6 514	6 514
URLAUSGELD	4 570	702	3,8	702	3,8	25	25	6 514	6 514
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 668	256	1,4	271	1,5	24	24	6 146	6 146
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	26 793	4 113	22,0	4 113	22,0	25	25	6 514	6 514
URLAUSVERGUEUTUNG	14 897	2 287	12,2	2 287	12,2	25	25	6 514	6 514
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	5 830	895	4,8	895	4,8	25	25	6 514	6 514
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)									
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	6 066	931	5,0	931	5,0	25	25	6 514	6 514
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	28 069	4 309	23,1	4 309	23,1	25	25	6 514	6 514
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	26 576	4 080	21,8	4 080	21,8	25	25	6 514	6 514
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	25 235	3 874	20,7	3 874	20,7	25	25	6 514	6 514
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	1 341	206	1,1	206	1,1	25	25	6 514	6 514
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG									
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	880	135	0,7	391	2,1	8	8	2 253	2 253
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN									
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	8 695	1 335	7,1	1 335	7,1	25	25	6 514	6 514
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	135	21	0,1	59	0,3	8	8	2 283	2 283
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	321	49	0,3	49	0,3	25	25	6 514	6 514
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	70	11	0,1	27	0,1	9	9	2 558	2 558
WOHNUNGSFUERSORGE									
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLLEGUNGZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	140	21	0,1	113	0,4	4	4	1 239	1 239
NATURALLEISTUNGEN									
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN									
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	6 318	970	5,2	970	5,2	25	25	6 514	6 514
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	1 412	217	1,2	217	1,2	25	25	6 514	6 514
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	124	19	0,1	72	0,4	6	6	1 734	1 734
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	196 904	30 229	161,7	30 229	161,7	25	25	6 514	6 514
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 10)	160 140	24 585	131,5	24 585	131,5	25	25	6 514	6 514
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	98	15	0,1	59	0,3	6	6	1 657	1 657

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IN VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMER 1)			
				HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST		
								ANZAHL	
1 000 DR	DR	0/0 2)	DR	0/0 2)					
SORTIMENTEINZELHANDEL MIT WAREN VERSCHIEDENER ART, HAUPTRICHTUNG NICHT-LEBENSMITTEL									
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	113 299	19 629	100	19 629	100	11	10	5 772	5 335
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	60 686	10 514	53,6	10 514	53,6	11	10	5 772	5 335
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	35 631	6 173	31,4	6 173	31,4	11	10	5 772	5 335
SONDERZAHLUNGEN	8 626	1 494	7,6	1 494	7,6	11	10	5 772	5 335
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	3 579	620	3,2	620	3,2	11	10	5 772	5 335
URLAUBSGELD	3 907	677	3,4	677	3,4	11	10	5 772	5 335
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 140	198	1,0	198	1,0	11	10	5 772	5 335
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	23 643	4 096	20,9	4 096	20,9	11	10	5 772	5 335
URLAUBSVERGÜTUNG	12 102	2 097	10,7	2 097	10,7	11	10	5 772	5 335
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	6 218	1 077	5,5	1 077	5,5	11	10	5 772	5 335
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	5 323	922	4,7	922	4,7	11	10	5 772	5 335
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	24 065	4 169	21,2	4 169	21,2	11	10	5 772	5 335
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	23 491	4 070	20,7	4 070	20,7	11	10	5 772	5 335
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	22 556	3 908	19,9	3 908	19,9	11	10	5 772	5 335
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	935	162	0,8	162	0,8	11	10	5 772	5 335
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	78	14	0,1	47	0,3	3	3	1 648	1 648
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	4 352	754	3,8	754	3,8	11	10	5 772	5 335
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	135	23	0,1	39	0,2	6	6	3 434	3 434
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	599	104	0,5	104	0,5	11	10	5 772	5 335
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WOHNUNGSFÜRSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERPFLICHTUNGSGESCHÜSSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 9)	368	64	0,3	127	0,7	6	5	2 907	2 470
NATURALLEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	2 447	424	2,2	424	2,2	11	10	5 772	5 335
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	378	65	0,3	65	0,3	11	10	5 772	5 335
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	382	66	0,3	257	1,4	3	3	1 488	1 488
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	173 985	30 142	153,6	30 142	153,6	11	10	5 772	5 335
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GHAELTER 10)	145 568	25 219	128,5	25 219	128,5	11	10	5 772	5 335
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	4 478 719	19 741	100	19 741	100	18	18	226 874	226 874
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	3 807 250	16 781	85,0	16 781	85,0	18	18	226 874	226 874
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 596 368	7 036	35,6	7 036	35,6	18	18	226 874	226 874
SONDERZAHLUNGEN	799 583	3 524	17,9	3 524	17,9	18	18	226 874	226 874
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	608 104	2 680	13,6	2 680	13,6	18	18	226 874	226 874
URLAUBSGELD	142 674	629	3,2	767	3,8	17	17	186 092	186 092
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	48 805	215	1,1	215	1,1	18	18	226 874	226 874
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 208 910	5 329	27,0	5 329	27,0	18	18	226 874	226 874
URLAUBSVERGÜTUNG	630 271	2 778	14,1	2 778	14,1	18	18	226 874	226 874
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	308 243	1 359	6,9	1 359	6,9	18	18	226 874	226 874
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	1 647	7	0,0	14	0,1	8	8	119 546	119 546
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	268 749	1 185	6,0	1 185	6,0	18	18	226 874	226 874
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 328 549	5 856	29,7	5 856	29,7	18	18	226 874	226 874
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 013 111	4 466	22,6	4 466	22,6	18	18	226 874	226 874
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	964 960	4 253	21,5	4 253	21,5	18	18	226 874	226 874
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	48 151	212	1,1	212	1,1	18	18	226 874	226 874
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	315 245	1 390	7,0	1 390	7,0	18	18	226 874	226 874
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	193 483	853	4,3	1 044	5,2	16	16	185 275	185 275
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	193	1	0,0	8	0,0	3	3	22 950	22 950
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	470 208	2 073	10,5	2 073	10,5	18	18	226 874	226 874
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	23 077	102	0,5	153	0,7	13	13	151 061	151 061
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	6 265	28	0,1	28	0,1	18	18	226 874	226 874
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	5 798	26	0,1	41	0,2	11	11	140 691	140 691
WOHNUNGSFÜRSORGE	396	2	0,0	8	0,0	7	7	50 525	50 525
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	301	1	0,0	9	0,0	6	6	34 548	34 548
VERPFLICHTUNGSGESCHÜSSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 9)	31 691	148	0,7	150	0,8	13	13	211 591	211 591
NATURALLEISTUNGEN	156 864	691	3,5	1 255	6,6	6	6	124 977	124 977
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	25 973	114	0,6	155	0,8	12	12	167 256	167 256
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	139 911	617	3,1	617	3,1	18	18	226 874	226 874
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	50 543	223	1,1	223	1,1	18	18	226 874	226 874
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	29 389	130	0,7	157	0,8	9	9	187 391	187 391
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	8 285 969	36 522	185,0	36 522	185,0	18	18	226 874	226 874
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GHAELTER 10)	6 487 212	28 594	144,8	28 594	144,8	18	18	226 874	226 874
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	3 556	16	0,1	26	0,1	8	8	134 628	134 628

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHÄLTNISS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 2)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEMEILIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEMEILIGE KOSTENART	DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)				
					HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
									ANZAHL
BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	17 271 808	28 010	100	28 010	100	3 422	1 673	616 636	553 129
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	16 308 435	26 447	94,4	26 447	94,4	3 422	1 673	616 636	553 129
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	5 668 504	9 193	32,8	9 193	32,8	3 422	1 673	616 636	553 129
SONDERZAHLENGEN	3 915 609	6 350	22,7	6 350	22,7	3 422	1 673	616 636	553 129
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	3 248 387	5 268	18,8	5 288	18,9	3 403	1 663	614 244	551 301
URLAUBSGELD	348 903	566	2,0	783	2,8	1 415	918	445 352	419 100
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	318 319	516	1,8	522	1,9	3 408	1 659	610 292	546 785
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	4 287 381	6 953	24,8	6 953	24,8	3 422	1 673	616 636	553 129
URLAUBSVERGÜETUNG	2 397 758	3 888	13,9	3 888	13,9	3 422	1 673	616 636	553 129
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	833 594	1 352	4,8	1 352	4,8	3 422	1 673	616 636	553 129
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	32 069	52	0,2	97	0,3	738	476	331 256	321 174
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	1 023 960	1 661	5,9	1 661	5,9	3 422	1 673	616 636	553 129
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	6 358 698	10 312	36,8	10 312	36,8	3 422	1 673	616 636	553 129
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	3 761 167	6 099	21,8	6 099	21,8	3 422	1 673	616 636	553 129
RENTEN-, KRAKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	3 634 566	5 894	21,0	5 894	21,0	3 422	1 673	616 636	553 129
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	126 601	205	0,7	205	0,7	3 422	1 673	616 636	553 129
AUFW. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	2 571 428	4 170	14,9	4 190	15,0	3 309	1 625	613 710	551 280
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	1 059 861	1 719	6,1	2 104	7,3	1 882	1 080	503 718	471 622
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	26 103	42	0,2	133	0,5	653	339	196 380	185 324
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	1 746 747	2 833	10,1	2 833	10,1	3 422	1 673	616 636	553 129
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	52 966	86	0,3	139	0,5	689	546	381 143	367 825
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	49 783	81	0,3	81	0,3	3 422	1 673	616 636	553 129
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	203 858	331	1,2	369	1,3	2 370	1 268	553 118	506 308
WOHNUNGSFÜRSORGE	154 924	251	0,9	498	1,8	536	388	311 229	302 366
BEIHILFEN IM KRAKHEITSFALL	52 655	85	0,3	128	0,5	829	668	412 223	395 976
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	151 823	246	0,9	321	1,2	1 647	1 017	473 314	440 319
NATURALLEISTUNGEN	57 173	93	0,3	145	0,5	1 002	678	395 204	376 630
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	65 939	107	0,4	143	0,5	980	689	461 824	445 392
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	594 874	965	3,4	998	3,6	3 063	1 435	596 216	535 190
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	201 791	327	1,2	337	1,2	3 135	1 472	598 140	536 455
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	160 961	261	0,9	380	1,3	1 403	845	423 845	397 432
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	33 580 243	54 457	194,4	54 457	194,4	3 422	1 673	616 636	553 129
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 10)	25 474 798	41 313	147,5	41 313	147,5	3 422	1 673	616 636	553 129
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	6 905	11	0,0	76	0,3	337	194	91 211	84 221
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	16 109 965	28 067	100	28 067	100	1 519	1 144	573 991	540 094
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	15 431 460	26 884	95,8	26 884	95,8	1 519	1 144	573 991	540 094
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	5 322 538	9 273	33,0	9 273	33,0	1 519	1 144	573 991	540 094
SONDERZAHLENGEN	3 714 389	6 471	23,1	6 471	23,1	1 519	1 144	573 991	540 094
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	3 082 693	5 371	19,1	5 388	19,2	1 514	1 140	572 099	538 484
URLAUBSGELD	338 241	589	2,1	782	2,8	876	714	432 759	413 769
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	293 455	511	1,8	517	1,8	1 511	1 136	567 788	533 891
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	4 039 286	7 037	25,1	7 037	25,1	1 519	1 144	573 991	540 094
URLAUBSVERGÜETUNG	2 245 912	3 913	13,9	3 913	13,9	1 519	1 144	573 991	540 094
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	800 233	1 394	5,0	1 394	5,0	1 519	1 144	573 991	540 094
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	30 941	54	0,2	95	0,3	452	385	324 580	318 787
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	962 200	1 676	6,0	1 676	6,0	1 519	1 144	573 991	540 094
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	6 028 802	10 503	37,4	10 503	37,4	1 519	1 144	573 991	540 094
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	3 514 012	6 122	21,8	6 122	21,8	1 519	1 144	573 991	540 094
RENTEN-, KRAKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	3 396 591	5 917	21,1	5 917	21,1	1 519	1 144	573 991	540 094
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	117 421	205	0,7	205	0,7	1 519	1 144	573 991	540 094
AUFW. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	2 492 766	4 343	15,5	4 351	15,5	1 510	1 136	572 864	539 018
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	1 030 904	1 796	6,4	2 130	7,4	1 068	827	483 981	464 960
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	22 024	38	0,1	117	0,4	324	259	188 599	183 219
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	1 648 983	2 873	10,2	2 873	10,2	1 519	1 144	573 991	540 094
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	51 281	89	0,3	135	0,5	601	506	378 593	366 585
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	46 093	80	0,3	80	0,3	1 519	1 144	573 991	540 094
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	199 444	347	1,2	379	1,3	1 246	961	525 587	498 010
WOHNUNGSFÜRSORGE	153 778	268	1,0	499	1,8	416	350	308 325	301 316
BEIHILFEN IM KRAKHEITSFALL	52 084	91	0,3	127	0,5	716	602	409 082	393 947
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	147 702	257	0,9	322	1,2	1 064	833	458 479	435 374
NATURALLEISTUNGEN	55 654	97	0,3	143	0,5	708	578	388 260	373 909
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	64 980	113	0,4	143	0,5	718	605	454 921	442 894
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	533 219	929	3,3	955	3,4	1 411	1 041	558 515	525 174
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	188 738	329	1,2	337	1,2	1 428	1 057	559 536	525 957
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	156 010	272	1,0	380	1,3	853	679	410 174	392 865
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	31 541 425	54 951	195,8	54 951	195,8	1 519	1 144	573 991	540 094
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 10)	23 863 640	41 575	148,1	41 575	148,1	1 519	1 144	573 991	540 094
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	4 990	9	0,0	57	0,2	207	168	88 065	83 548

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRAKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRAKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AB 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURBAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLENGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKÖSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONALKOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHÄFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
		1 000 RM	RM	0/0 2)	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- RECHNET	HOCHGE- RECHNET	ER- RECHNET
						FASST	FASST	FASST	FASST
								ANZAHL	
BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 161 843	27 245	100	27 245	100	1 903	529	42 645	13 035
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	876 975	20 565	75,5	20 565	75,5	1 903	529	42 645	13 035
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	345 966	8 113	29,8	8 113	29,8	1 903	529	42 645	13 035
SONDERZAHLUNGEN	201 220	4 718	17,3	4 718	17,3	1 903	529	42 645	13 035
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	165 694	3 885	14,3	3 932	14,4	1 889	523	42 145	12 816
URLAUBSGELD	10 662	250	0,9	847	3,1	539	204	12 593	5 330
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	24 864	583	2,1	585	2,2	1 897	523	42 504	12 894
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	248 095	5 818	21,4	5 818	21,4	1 903	529	42 645	13 035
URLAUBSVERGÜTUNG	151 846	3 561	13,1	3 561	13,1	1 903	529	42 645	13 035
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÜHRZAHNUNG 5)	33 361	782	2,9	782	2,9	1 903	529	42 645	13 035
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÜHRZAHNUNG 5)	1 128	26	0,1	169	0,6	286	91	6 676	2 388
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	61 760	1 448	5,3	1 448	5,3	1 903	529	42 645	13 035
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGEANSTALTEN	329 896	7 736	28,4	7 736	28,4	1 903	529	42 645	13 035
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	247 155	5 796	21,3	5 796	21,3	1 903	529	42 645	13 035
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	237 975	5 580	20,5	5 580	20,5	1 903	529	42 645	13 035
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	9 180	215	0,8	215	0,8	1 903	529	42 645	13 035
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	78 662	1 845	6,8	1 926	7,1	1 799	489	40 846	12 263
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONSRÜCKSTELLUNG. 7)	28 957	679	2,5	1 467	5,3	814	253	19 737	6 662
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGEANSTALTEN	4 079	96	0,4	524	2,0	329	80	7 781	2 106
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	97 764	2 293	8,4	2 293	8,4	1 903	529	42 645	13 035
ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN	1 685	40	0,1	461	2,3	88	40	2 550	1 240
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	3 490	87	0,3	87	0,3	1 903	529	42 645	13 035
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	4 414	104	0,4	160	0,6	1 124	307	27 531	8 299
WOHNUNGSFÜHRUNG	1 146	27	0,1	395	1,5	120	38	2 904	1 051
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	571	13	0,0	182	0,7	113	66	3 141	2 029
VERPFLICHTUNG ZUSCHÜSSE, AUSLOSUNGEN U.A.E. 9)	4 121	97	0,4	278	1,0	583	184	14 835	4 944
NATURALLEISTUNGEN	1 519	36	0,1	219	0,8	294	100	6 944	2 721
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSTÄTTENANSTALTEN	959	22	0,1	139	0,5	262	84	6 904	2 498
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	61 655	1 444	5,3	1 635	6,1	1 652	394	37 700	10 016
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	13 053	306	1,1	338	1,3	1 707	415	38 604	10 499
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	4 951	116	0,4	362	1,4	550	166	13 671	4 567
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 038 818	47 809	175,5	47 809	175,5	1 903	529	42 645	13 035
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	1 611 158	37 781	138,7	37 781	138,7	1 903	529	42 645	13 035
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 915	45	0,2	609	2,4	130	26	3 146	673
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 043 011	26 518	100	26 518	100	602	337	39 332	22 803
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	867 683	22 061	83,2	22 061	83,2	602	337	39 332	22 803
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	320 498	8 149	30,7	8 149	30,7	602	337	39 332	22 803
SONDERZAHLUNGEN	200 643	5 101	19,2	5 101	19,2	602	337	39 332	22 803
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	170 316	4 330	16,3	4 340	16,4	601	336	39 243	22 714
URLAUBSGELD	9 892	252	0,9	594	2,3	243	157	16 644	10 930
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	20 435	520	2,0	522	2,0	599	334	39 124	22 595
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	233 127	5 927	22,4	5 927	22,4	602	337	39 332	22 803
URLAUBSVERGÜTUNG	138 320	3 517	13,3	3 517	13,3	602	337	39 332	22 803
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÜHRZAHNUNG 5)	36 336	924	3,5	924	3,5	602	337	39 332	22 803
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÜHRZAHNUNG 5)	1 132	29	0,1	155	0,6	109	62	7 304	4 264
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	57 339	1 458	5,5	1 458	5,5	602	337	39 332	22 803
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGEANSTALTEN	334 406	8 502	32,1	8 502	32,1	602	337	39 332	22 803
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	223 558	5 684	21,4	5 684	21,4	602	337	39 332	22 803
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	215 861	5 488	20,7	5 488	20,7	602	337	39 332	22 803
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	7 697	196	0,7	196	0,7	602	337	39 332	22 803
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	109 143	2 775	10,5	2 807	10,6	595	331	38 886	22 409
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONSRÜCKSTELLUNG. 7)	53 572	1 362	5,1	1 941	7,2	414	229	27 599	15 595
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGEANSTALTEN	1 705	43	0,2	236	0,9	113	63	7 211	4 225
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	99 507	2 530	9,5	2 530	9,5	602	337	39 332	22 803
ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN	3 055	78	0,3	331	1,2	132	87	9 231	6 278
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	3 265	83	0,3	83	0,3	602	337	39 332	22 803
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	10 503	267	1,0	344	1,4	431	244	28 849	16 777
WOHNUNGSFÜHRUNG	3 384	86	0,3	562	2,1	87	53	6 020	3 819
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	2 025	51	0,2	193	0,8	149	101	10 504	7 172
VERPFLICHTUNG ZUSCHÜSSE, AUSLOSUNGEN U.A.E. 9)	6 859	174	0,7	298	1,1	342	198	22 981	13 696
NATURALLEISTUNGEN	2 742	70	0,3	203	0,8	202	125	13 524	8 571
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSTÄTTENANSTALTEN	1 030	26	0,1	95	0,4	164	97	10 828	6 695
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	47 809	1 216	4,6	1 349	5,2	546	284	35 446	19 089
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	12 871	327	1,2	352	1,4	561	298	36 601	20 171
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	5 964	152	0,6	362	1,4	255	146	16 471	9 907
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 910 694	48 579	183,2	48 579	183,2	602	337	39 332	22 803
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	1 476 781	37 547	141,6	37 547	141,6	602	337	39 332	22 803
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 974	50	0,2	612	2,3	51	30	3 225	1 943

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHÄFTIGTE WURDEN IM VERHÄLTNISS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHÄFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHÄFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUFWENDUNGEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBETTSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGENFÜHRZAHNUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUFWENDUNGEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONSRÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEMINDERTEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.E.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTE AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST			
							ANZAHL		
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)					
BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 376 767	26 648	100	26 648	100	388	307	51 665	41 782
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 208 038	23 382	87,7	23 382	87,7	388	307	51 665	41 782
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	432 913	8 379	31,4	8 379	31,4	388	307	51 665	41 782
SONDERZAHLUNGEN	289 088	5 595	21,0	5 595	21,0	388	307	51 665	41 782
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	247 107	4 783	17,9	4 783	17,9	388	307	51 665	41 782
URLAUBSGELD	18 763	363	1,4	616	2,4	223	173	30 484	24 040
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	23 218	449	1,7	452	1,7	366	305	51 391	41 508
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	311 295	6 025	22,6	6 025	22,6	388	307	51 665	41 782
URLAUBSVERGÜETUNG	179 647	3 477	13,0	3 477	13,0	388	307	51 665	41 782
GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	52 412	1 014	3,8	1 014	3,8	388	307	51 665	41 782
SONSTIGE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	1 416	27	0,1	97	0,4	104	87	14 582	12 543
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	77 820	1 506	5,7	1 506	5,7	388	307	51 665	41 782
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	466 019	9 020	33,8	9 020	33,8	388	307	51 665	41 782
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	297 953	5 767	21,6	5 767	21,6	388	307	51 665	41 782
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	288 695	5 588	21,0	5 588	21,0	388	307	51 665	41 782
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	9 258	179	0,7	179	0,7	388	307	51 665	41 782
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	166 143	3 216	12,1	3 216	12,1	388	307	51 665	41 782
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	61 830	1 197	4,5	1 666	6,0	281	229	37 120	31 063
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 923	37	0,1	180	0,7	78	68	10 683	9 367
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	141 636	2 741	10,3	2 741	10,3	388	307	51 665	41 782
ENTLASSUNGS- UND SCHADENABGABEN	3 690	71	0,3	180	0,7	149	117	20 462	16 348
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	4 728	92	0,3	92	0,3	388	307	51 665	41 782
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	25 003	484	1,8	541	2,0	345	273	46 198	37 245
WOHNUNGSFÜRSORGE	8 705	168	0,6	388	2,3	110	86	14 805	11 781
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	4 807	93	0,3	193	0,8	182	140	24 942	19 559
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.A.E. 9)	10 712	207	0,8	274	1,0	292	229	39 047	31 286
NATURALLEISTUNGEN	3 793	73	0,3	147	0,6	189	156	25 772	21 589
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	2 826	55	0,2	119	0,4	173	140	23 735	19 529
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	53 252	1 031	3,9	1 123	4,3	358	278	47 423	37 643
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	14 938	289	1,1	312	1,2	361	282	47 887	38 224
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	9 182	178	0,7	311	1,2	219	174	29 526	23 997
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 584 805	50 031	187,7	50 031	187,7	388	307	51 665	41 782
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMALTER 10)	1 977 150	38 269	143,6	38 269	143,6	388	307	51 665	41 782
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 005	19	0,1	136	0,5	55	45	7 404	6 162
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	2 396 553	26 340	100	26 340	100	316	287	90 984	83 498
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 179 499	23 955	90,9	23 955	90,9	316	287	90 984	83 498
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	766 716	8 427	32,0	8 427	32,0	316	287	90 984	83 498
SONDERZAHLUNGEN	529 370	5 818	22,1	5 818	22,1	316	287	90 984	83 498
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	459 846	5 054	19,2	5 086	19,4	314	286	90 420	83 216
URLAUBSGELD	36 970	406	1,5	513	2,0	251	225	72 075	65 243
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	32 554	358	1,4	359	1,4	315	286	90 584	83 098
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	563 977	6 199	23,5	6 199	23,5	316	287	90 984	83 498
URLAUBSVERGÜETUNG	320 134	3 519	13,4	3 519	13,4	316	287	90 984	83 498
GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	104 256	1 146	4,4	1 146	4,4	316	287	90 984	83 498
SONSTIGE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG 5)	4 107	45	0,2	115	0,4	117	114	35 595	34 881
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	135 480	1 489	5,7	1 489	5,7	316	287	90 984	83 498
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	818 204	8 993	34,1	8 993	34,1	316	287	90 984	83 498
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	518 903	5 703	21,7	5 703	21,7	316	287	90 984	83 498
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	504 487	5 545	21,1	5 545	21,1	316	287	90 984	83 498
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	14 416	158	0,6	158	0,6	316	287	90 984	83 498
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	297 699	3 272	12,4	3 297	12,5	314	285	90 303	82 817
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	105 363	1 158	4,4	1 867	6,7	191	187	56 423	55 464
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 602	18	0,1	81	0,3	66	61	19 850	18 771
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	267 948	2 945	11,2	2 945	11,2	316	287	90 984	83 498
ENTLASSUNGS- UND SCHADENABGABEN	11 686	128	0,5	225	0,9	178	160	51 828	46 886
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	8 077	89	0,3	89	0,3	316	287	90 984	83 498
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	61 432	675	2,6	777	3,0	279	253	79 026	72 474
WOHNUNGSFÜRSORGE	16 080	177	0,7	518	2,0	111	103	31 069	29 284
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	11 792	130	0,5	176	0,7	230	206	67 004	60 585
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.A.E. 9)	19 157	211	0,8	266	1,0	250	226	71 946	65 888
NATURALLEISTUNGEN	6 928	76	0,3	134	0,5	181	161	51 791	46 375
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	6 298	69	0,3	110	0,4	190	177	57 506	53 818
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	84 287	926	3,5	981	3,8	298	270	85 910	78 706
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	26 386	290	1,1	307	1,2	298	269	85 919	78 433
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	15 825	174	0,7	249	0,9	221	201	63 665	58 449
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	4 576 052	50 295	190,9	50 295	190,9	316	287	90 984	83 498
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMALTER 10)	3 489 900	38 357	145,6	38 357	145,6	316	287	90 984	83 498
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	840	9	0,0	58	0,2	52	44	14 599	12 607

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTS AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERDENHINDERTEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.E.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ANGESTELLTER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	ANZAHL		
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)					
BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	1 940 394	28 157	100	28 157	100	105	105	68 914	68 914
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 766 483	25 633	91,0	25 633	91,0	105	105	68 914	68 914
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	626 569	9 092	32,3	9 092	32,3	105	105	68 914	68 914
SONDERZAHLUNGEN	408 400	5 926	21,0	5 926	21,0	105	105	68 914	68 914
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	341 186	4 951	17,6	5 042	17,9	103	103	67 675	67 675
URLAUBSGELD	35 498	515	1,8	681	2,5	80	80	52 138	52 138
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	31 716	460	1,6	464	1,6	104	104	68 318	68 318
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	469 436	6 812	24,2	6 812	24,2	105	105	68 914	68 914
URLAUBSVERGUETUNG	260 893	3 786	13,4	3 786	13,4	105	105	68 914	68 914
GESETZL. LOHN- UND GEGENSTANDSZAHLUNG 5)	95 363	1 384	4,9	1 384	4,9	105	105	68 914	68 914
SONSTIGE LOHN- UND GEGENSTANDSZAHLUNG 5)	3 975	58	0,2	104	0,4	55	55	38 106	38 106
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	109 205	1 585	5,6	1 585	5,6	105	105	68 914	68 914
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	718 633	10 428	37,0	10 428	37,0	105	105	68 914	68 914
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	417 381	6 057	21,5	6 057	21,5	105	105	68 914	68 914
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	404 076	5 863	20,8	5 863	20,8	105	105	68 914	68 914
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	13 305	193	0,7	193	0,7	105	105	68 914	68 914
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	297 543	4 318	15,3	4 318	15,3	105	105	68 914	68 914
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 7)	123 668	1 795	6,4	2 211	7,6	84	84	55 940	55 940
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 709	54	0,2	158	0,5	34	34	23 469	23 469
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	170 014	2 467	8,8	2 467	8,8	105	105	68 914	68 914
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	5 063	73	0,3	139	0,5	57	57	36 417	36 417
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	4 620	67	0,2	67	0,2	105	105	68 914	68 914
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	22 719	330	1,2	386	1,3	89	89	58 851	58 851
WOHNUNGSFUERSORGE	13 611	198	0,7	430	1,5	46	46	31 641	31 641
BEIHELLEN IM KRANKHEITSFALL	7 940	115	0,4	164	0,6	73	73	48 512	48 512
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	16 632	241	0,9	272	1,0	92	92	61 064	61 064
NATURALLEISTUNGEN	3 816	55	0,2	95	0,3	61	61	40 230	40 230
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	6 951	101	0,4	114	0,4	92	92	60 845	60 845
AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	54 980	798	2,8	825	3,0	101	101	66 639	66 639
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	17 737	257	0,9	269	1,0	100	100	66 032	66 032
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	15 945	231	0,8	313	1,1	78	78	50 929	50 929
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	3 706 877	53 790	191,0	53 790	191,0	105	105	68 914	68 914
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGELTER 10)	2 818 230	40 895	145,2	40 895	145,2	105	105	68 914	68 914
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	448	7	0,0	24	0,1	27	27	18 290	18 290
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	9 353 240	28 949	100	28 949	100	108	108	323 097	323 097
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	9 409 757	29 124	100,6	29 124	100,6	108	108	323 097	323 097
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	3 175 842	9 829	34,0	9 829	34,0	108	108	323 097	323 097
SONDERZAHLUNGEN	2 286 888	7 078	24,5	7 078	24,5	108	108	323 097	323 097
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	1 864 238	5 770	19,9	5 770	19,9	108	108	323 097	323 097
URLAUBSGELD	237 118	734	2,5	907	3,2	79	79	261 418	261 418
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	185 532	574	2,0	583	2,0	107	107	318 372	318 372
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	2 461 451	7 618	26,3	7 618	26,3	108	108	323 097	323 097
URLAUBSVERGUETUNG	1 346 918	4 169	14,4	4 169	14,4	108	108	323 097	323 097
GESETZL. LOHN- UND GEGENSTANDSZAHLUNG 5)	511 866	1 584	5,5	1 584	5,5	108	108	323 097	323 097
SONSTIGE LOHN- UND GEGENSTANDSZAHLUNG 5)	20 311	63	0,2	89	0,3	67	67	228 995	228 995
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	582 356	1 802	6,2	1 802	6,2	108	108	323 097	323 097
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 691 540	11 425	39,5	11 425	39,5	108	108	323 097	323 097
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	2 056 217	6 364	22,0	6 364	22,0	108	108	323 097	323 097
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	1 983 472	6 139	21,2	6 139	21,2	108	108	323 097	323 097
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	72 745	225	0,8	225	0,8	108	108	323 097	323 097
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	1 422 238	5 021	17,3	5 021	17,3	108	108	323 097	323 097
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 7)	686 469	2 125	7,3	2 237	7,7	98	98	306 899	306 899
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	13 085	40	0,1	103	0,3	33	33	127 386	127 386
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	969 878	3 002	10,4	3 002	10,4	108	108	323 097	323 097
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	27 787	86	0,3	107	0,4	85	85	260 656	260 656
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	25 403	79	0,3	79	0,3	108	108	323 097	323 097
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	79 787	247	0,9	255	0,9	102	102	312 664	312 664
WOHNUNGSFUERSORGE	111 998	347	1,2	498	1,7	62	62	224 791	224 791
BEIHELLEN IM KRANKHEITSFALL	25 520	79	0,3	99	0,3	82	82	258 120	258 120
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	94 342	292	1,0	358	1,2	88	88	263 441	263 441
NATURALLEISTUNGEN	38 375	119	0,4	149	0,5	75	75	256 943	256 943
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	47 875	148	0,5	159	0,5	99	99	302 007	302 007
AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	292 891	907	3,1	907	3,1	108	108	323 097	323 097
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	116 806	362	1,2	362	1,2	108	108	323 097	323 097
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	109 094	338	1,2	437	1,5	80	80	249 583	249 583
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	18 762 997	58 072	200,6	58 072	200,6	108	108	323 097	323 097
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGELTER 10)	14 101 579	43 645	150,8	43 645	150,8	108	108	323 097	323 097
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	723	2	0,0	16	0,1	22	22	44 546	44 546

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IM VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGENSTANDSZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST			
							ANZAHL		
1 000 DM DM 0/0 2) DM 0/0 2)									
BANKGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	12 224 504	27 360	100	27 360	100	3 127	1 398	446 802	384 532
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	11 640 744	26 053	95,2	26 053	95,2	3 127	1 398	446 802	384 532
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	3 964 334	8 873	32,4	8 873	32,4	3 127	1 398	446 802	384 532
SONDERZAHLUNGEN	2 821 520	6 315	23,1	6 315	23,1	3 127	1 398	446 802	384 532
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSRETEILIG.	2 472 922	5 535	20,2	5 551	20,3	3 111	1 390	445 483	383 474
URLAUBSGELD	132 459	296	1,1	396	1,5	1 205	723	334 791	309 370
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	216 139	484	1,8	491	1,8	3 117	1 388	440 610	378 340
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	2 997 267	6 708	24,5	6 708	24,5	3 127	1 398	446 802	384 532
URLAUBSVERGUEUTUNG	1 682 401	3 765	13,8	3 765	13,8	3 127	1 398	446 802	384 532
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	569 598	1 275	4,7	1 275	4,7	3 127	1 398	446 802	384 532
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	26 151	59	0,2	119	0,4	630	370	220 384	210 364
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	719 117	1 609	5,9	1 609	5,9	3 127	1 398	446 802	384 532
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	4 466 894	9 997	36,5	9 997	36,5	3 127	1 398	446 802	384 532
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	2 640 401	5 910	21,6	5 910	21,6	3 127	1 398	446 802	384 532
RENTEN-, KRAKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	2 561 142	5 732	21,0	5 732	21,0	3 127	1 398	446 802	384 532
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	79 259	177	0,6	177	0,6	3 127	1 398	446 802	384 532
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	1 811 590	4 055	14,8	4 079	14,9	3 026	1 361	444 152	382 949
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	728 993	1 632	6,0	2 129	7,5	1 635	847	342 418	311 161
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	14 903	33	0,1	117	0,4	573	265	127 745	117 115
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	1 355 063	3 033	11,1	3 033	11,1	3 127	1 398	446 802	384 532
ENTLASSUNGSSENTSCHAEDIGUNGEN	29 116	65	0,2	119	0,4	553	413	244 829	231 900
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	35 218	79	0,3	79	0,3	3 127	1 398	446 802	384 532
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	179 768	402	1,5	455	1,7	2 142	1 052	395 518	349 464
WOHNUNGSFUERSORGE	128 917	289	1,1	574	2,1	457	312	224 786	216 023
BEIHILFEN IM KRAKENHEITSFALL	45 100	101	0,4	147	0,5	722	563	305 829	290 014
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	98 428	220	0,8	299	1,1	1 463	842	329 552	296 670
NATURALLEISTUNGEN	35 011	78	0,3	123	0,4	866	549	284 868	266 554
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	40 045	90	0,3	129	0,5	807	525	309 910	294 428
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	467 421	1 046	3,8	1 084	4,0	2 856	1 233	431 262	370 789
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	167 933	376	1,4	388	1,4	2 919	1 263	432 619	371 779
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	128 106	287	1,0	441	1,6	1 217	671	290 378	264 983
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	23 865 248	53 413	195,2	53 413	195,2	3 127	1 398	446 802	384 532
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 10)	18 043 291	40 383	147,6	40 383	147,6	3 127	1 398	446 802	384 532
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	5 976	13	0,0	102	0,4	295	153	58 598	51 890
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	11 122 462	27 384	100	27 384	100	1 310	940	406 166	373 204
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	10 815 240	26 628	97,2	26 628	97,2	1 310	940	406 166	373 204
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	3 636 689	8 954	32,7	8 954	32,7	1 310	940	406 166	373 204
SONDERZAHLUNGEN	2 632 636	6 482	23,7	6 482	23,7	1 310	940	406 166	373 204
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	2 316 195	5 703	20,8	5 714	20,9	1 308	938	405 326	372 364
URLAUBSGELD	124 087	306	1,1	383	1,4	732	573	323 714	305 329
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	192 354	474	1,7	481	1,8	1 304	934	400 085	367 123
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	2 763 308	6 803	24,8	6 803	24,8	1 310	940	406 166	373 204
URLAUBSVERGUEUTUNG	1 538 827	3 789	13,8	3 789	13,8	1 310	940	406 166	373 204
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	538 571	1 326	4,8	1 326	4,8	1 310	940	406 166	373 204
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG 5)	25 093	62	0,2	117	0,4	354	288	213 965	208 220
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	660 817	1 627	5,9	1 627	5,9	1 310	940	406 166	373 204
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	4 159 237	10 240	37,4	10 240	37,4	1 310	940	406 166	373 204
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	2 405 654	5 923	21,6	5 923	21,6	1 310	940	406 166	373 204
RENTEN-, KRAKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	2 335 111	5 749	21,0	5 749	21,0	1 310	940	406 166	373 204
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	70 543	174	0,6	174	0,6	1 310	940	406 166	373 204
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	1 742 538	4 290	15,7	4 301	15,7	1 302	933	405 105	372 195
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	705 309	1 737	6,3	2 175	7,7	883	645	324 226	305 810
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	11 045	27	0,1	92	0,3	257	193	120 322	115 224
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	1 260 059	3 102	11,3	3 102	11,3	1 310	940	406 166	373 204
ENTLASSUNGSSENTSCHAEDIGUNGEN	27 965	69	0,3	115	0,4	476	383	242 582	230 958
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	31 647	78	0,3	78	0,3	1 310	940	406 166	373 204
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	175 555	432	1,6	475	1,7	1 066	784	369 278	342 251
WOHNUNGSFUERSORGE	127 796	315	1,1	575	2,1	343	277	222 085	215 075
BEIHILFEN IM KRAKENHEITSFALL	44 598	110	0,4	147	0,5	621	508	303 053	288 330
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	94 615	233	0,9	300	1,1	921	692	315 468	292 557
NATURALLEISTUNGEN	33 684	83	0,3	121	0,4	596	467	278 637	264 389
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	39 214	97	0,4	129	0,5	568	459	303 694	292 501
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	406 424	1 001	3,7	1 031	3,8	1 232	864	394 322	361 483
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	155 055	382	1,4	393	1,4	1 247	879	394 970	362 175
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	123 506	304	1,1	445	1,6	703	533	277 657	261 192
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	21 937 702	54 012	197,2	54 012	197,2	1 310	940	406 166	373 204
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 10)	16 518 406	40 669	148,5	40 669	148,5	1 310	940	406 166	373 204
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	4 084	10	0,0	74	0,3	166	128	55 484	51 249

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRAKEN- U. ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRAKENHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A- ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTEN AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)			
				NOCHGE- RECHNET	ER- FASST	NOCHGE- RECHNET	ER- FASST		
								ANZAHL	
1 000 DM	DM	10/0 2)	DM	10/0 2)					
BANKGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 102 042	27 120	100	27 120	100	1 817	458	40 636	11 328
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	825 504	20 314	74,9	20 314	74,9	1 817	458	40 636	11 328
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	327 645	8 063	29,7	8 063	29,7	1 817	458	40 636	11 328
SONDERZAHLUNGEN	188 884	4 648	17,1	4 648	17,1	1 817	458	40 636	11 328
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	156 727	3 857	14,2	3 905	14,4	1 803	452	40 136	11 110
URLAUBSGELD	8 372	206	0,8	756	2,8	473	150	11 077	4 041
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	23 785	585	2,2	587	2,2	1 813	454	40 526	11 217
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	233 959	5 757	21,2	5 757	21,2	1 817	458	40 636	11 328
URLAUBSVERGÜETUNG	143 574	3 533	13,0	3 533	13,0	1 817	458	40 636	11 328
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	31 027	764	2,8	764	2,8	1 817	458	40 636	11 328
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	1 058	26	0,1	165	0,6	276	82	6 419	2 143
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	58 300	1 435	5,3	1 435	5,3	1 817	458	40 636	11 328
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGEANSTALTEN	307 657	7 571	27,9	7 571	27,9	1 817	458	40 636	11 328
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	234 747	5 777	21,3	5 777	21,3	1 817	458	40 636	11 328
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	226 031	5 562	20,5	5 562	20,5	1 817	458	40 636	11 328
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	8 716	214	0,8	214	0,8	1 817	458	40 636	11 328
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	69 052	1 699	6,3	1 768	6,5	1 724	428	39 046	10 755
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	23 484	583	2,1	1 302	4,7	752	202	18 192	5 351
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGEANSTALTEN	3 858	95	0,4	520	2,0	316	72	7 423	1 891
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	95 004	2 338	8,6	2 338	8,6	1 817	458	40 636	11 328
ENTLASSUNGSENTSCHEIDUNGEN	1 151	28	0,1	512	1,8	77	30	2 247	942
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	3 571	88	0,3	88	0,3	1 817	458	40 636	11 328
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	4 213	104	0,4	161	0,6	1 076	268	26 240	7 212
WOHNUNGSFÜRSORGE	1 121	28	0,1	415	1,5	114	35	2 701	947
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	502	12	0,0	181	0,7	101	55	2 775	1 684
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	3 813	94	0,3	275	1,0	542	150	13 884	4 113
NATURALLEISTUNGEN	1 327	33	0,1	213	0,8	270	82	6 231	2 166
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSTÄTTENANSTALTEN	831	20	0,1	134	0,5	239	66	6 216	1 927
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	60 997	1 501	5,5	1 651	6,2	1 624	369	36 940	9 306
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	12 878	317	1,2	342	1,3	1 672	384	37 649	9 604
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	4 600	113	0,4	362	1,4	514	138	12 721	3 791
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 927 546	47 434	174,9	47 434	174,9	1 817	458	40 636	11 328
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GHALTER 10)	1 524 885	37 525	138,4	37 525	138,4	1 817	458	40 636	11 328
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 892	47	0,2	608	2,4	129	25	3 114	641
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	977 283	26 289	100	26 289	100	569	306	37 174	20 785
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	812 957	21 869	83,2	21 869	83,2	569	306	37 174	20 785
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	299 993	8 070	30,7	8 070	30,7	569	306	37 174	20 785
SONDERZAHLUNGEN	187 602	5 047	19,2	5 047	19,2	569	306	37 174	20 785
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	160 752	4 324	16,4	4 335	16,5	568	305	37 085	20 694
URLAUBSGELD	7 559	203	0,8	502	2,0	220	135	15 059	9 436
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	19 291	519	2,0	520	2,0	568	305	37 088	20 699
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	217 665	5 855	22,3	5 855	22,3	569	306	37 174	20 785
URLAUBSVERGÜETUNG	129 148	3 474	13,2	3 474	13,2	569	306	37 174	20 785
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	33 697	904	3,4	906	3,4	569	306	37 174	20 785
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	1 085	29	0,1	159	0,6	101	55	6 809	3 817
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	53 735	1 445	5,5	1 445	5,5	569	306	37 174	20 785
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGEANSTALTEN	312 130	8 396	31,9	8 396	31,9	569	306	37 174	20 785
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	209 435	5 634	21,4	5 634	21,4	569	306	37 174	20 785
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	202 320	5 442	20,7	5 442	20,7	569	306	37 174	20 785
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	7 135	192	0,7	192	0,7	569	306	37 174	20 785
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	101 010	2 717	10,5	2 745	10,4	563	301	36 796	20 458
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	50 229	1 351	5,1	1 932	7,3	390	206	25 998	14 084
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGEANSTALTEN	1 665	45	0,2	242	0,9	108	58	6 893	3 907
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	95 560	2 571	9,8	2 571	9,8	569	306	37 174	20 785
ENTLASSUNGSENTSCHEIDUNGEN	2 564	69	0,3	298	1,1	123	78	8 602	5 649
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	3 106	84	0,3	84	0,3	569	306	37 174	20 785
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	10 035	270	1,0	371	1,4	404	219	27 064	15 132
WOHNUNGSFÜRSORGE	3 306	89	0,3	593	2,3	81	47	5 572	3 372
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	1 901	51	0,2	191	0,8	140	92	9 937	6 605
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 9)	6 376	172	0,7	293	1,1	324	181	21 733	12 538
NATURALLEISTUNGEN	2 583	69	0,3	203	0,8	189	112	12 722	7 770
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSTÄTTENANSTALTEN	966	24	0,1	95	0,4	154	89	10 161	6 168
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	46 620	1 254	4,8	1 366	5,3	527	266	34 121	17 855
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	12 562	338	1,3	356	1,4	542	280	35 275	18 937
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	5 541	149	0,6	367	1,4	233	125	15 111	8 596
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 790 240	48 158	183,2	48 158	183,2	569	306	37 174	20 785
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GHALTER 10)	1 382 550	37 191	141,5	37 191	141,5	569	306	37 174	20 785
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 907	51	0,2	634	2,4	47	26	3 010	1 727

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUFWENDUNGEN FÜR ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNGEN SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUFWENDUNGEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTE AB 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
ANZAHL									
BANKGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	1 211 262	26 359	100	26 359	100	347	267	45 953	36 172
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 062 453	23 120	87,7	23 120	87,7	347	267	45 953	36 172
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	380 097	8 271	31,4	8 271	31,4	347	267	45 953	36 172
SONDERZAHLUNGEN	254 222	5 532	21,0	5 532	21,0	347	267	45 953	36 172
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	223 260	4 858	18,4	4 858	18,4	347	267	45 953	36 172
URLAUSGELD	10 974	239	0,9	422	1,7	191	142	26 016	19 674
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	19 988	435	1,7	438	1,7	345	265	45 679	35 899
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	271 190	5 901	22,4	5 901	22,4	347	267	45 953	36 172
URLAUSVERGUEUTUNG	156 719	3 410	12,9	3 410	12,9	347	267	45 953	36 172
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG 5)	44 944	978	3,7	978	3,7	347	267	45 953	36 172
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG 5)	1 187	26	0,1	91	0,3	93	76	13 024	10 985
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	68 340	1 487	5,6	1 487	5,6	347	267	45 953	36 172
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	405 801	8 831	33,5	8 831	33,5	347	267	45 953	36 172
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	262 433	5 711	21,7	5 711	21,7	347	267	45 953	36 172
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	254 535	5 539	21,0	5 539	21,0	347	267	45 953	36 172
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	7 898	172	0,7	172	0,7	347	267	45 953	36 172
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	141 809	3 086	11,7	3 086	11,7	347	267	45 953	36 172
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	49 453	1 076	4,1	1 533	5,6	246	195	32 257	26 302
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 559	34	0,1	166	0,6	68	58	9 403	8 088
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	131 240	2 856	10,8	2 856	10,8	347	267	45 953	36 172
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	2 799	61	0,2	157	0,6	130	99	17 801	13 790
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	4 380	95	0,4	95	0,4	347	267	45 953	36 172
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	24 527	534	2,0	585	2,2	314	242	41 907	32 954
WOHNUNGSFUERSORGE	8 293	180	0,7	643	2,5	96	72	12 901	9 877
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	4 566	99	0,4	201	0,8	166	124	22 765	17 381
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	9 424	205	0,8	264	1,0	268	206	35 657	27 999
NATURALLEISTUNGEN	3 482	76	0,3	152	0,6	168	136	22 927	18 847
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 945	42	0,2	96	0,4	149	116	20 284	16 078
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	50 103	1 090	4,1	1 159	4,5	328	248	43 214	33 434
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	14 162	308	1,2	325	1,2	330	251	43 533	33 869
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	7 559	164	0,6	292	1,1	193	149	25 913	20 486
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 273 715	49 479	187,7	49 479	187,7	347	267	45 953	36 172
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 10)	1 736 674	37 792	143,4	37 792	143,4	347	267	45 953	36 172
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	912	20	0,1	142	0,5	48	38	6 425	5 183
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	1 932 388	25 540	100	25 540	100	266	239	75 663	68 870
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 766 866	23 352	91,4	23 352	91,4	266	239	75 663	68 870
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	623 229	8 237	32,3	8 237	32,3	266	239	75 663	68 870
SONDERZAHLUNGEN	442 516	5 849	22,9	5 849	22,9	266	239	75 663	68 870
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	398 075	5 261	20,6	5 261	20,6	266	239	75 663	68 870
URLAUSGELD	20 858	276	1,1	343	1,4	214	189	60 787	54 367
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	23 583	312	1,2	313	1,2	265	238	75 262	68 470
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	452 411	5 979	23,4	5 979	23,4	266	239	75 663	68 870
URLAUSVERGUEUTUNG	254 135	3 359	13,2	3 359	13,2	266	239	75 663	68 870
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG 5)	85 543	1 131	4,4	1 131	4,4	266	239	75 663	68 870
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG 5)	3 607	48	0,2	125	0,5	97	94	28 896	28 181
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	109 126	1 442	5,6	1 442	5,6	266	239	75 663	68 870
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	637 153	8 421	33,0	8 421	33,0	266	239	75 663	68 870
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	421 516	5 571	21,8	5 571	21,8	266	239	75 663	68 870
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	410 662	5 428	21,3	5 428	21,3	266	239	75 663	68 870
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	10 854	143	0,6	143	0,6	266	239	75 663	68 870
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	214 590	2 834	11,1	2 859	11,2	264	237	74 981	68 188
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	67 655	894	3,5	1 579	5,8	147	144	42 859	42 311
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 247	16	0,1	91	0,3	47	43	13 693	12 897
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	234 786	3 103	12,2	3 103	12,2	266	239	75 663	68 870
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	6 327	84	0,3	148	0,6	149	132	42 877	38 218
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	7 044	93	0,4	93	0,4	266	239	75 663	68 870
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	59 243	783	3,1	906	3,6	235	210	65 414	59 273
WOHNUNGSFUERSORGE	13 174	174	0,7	497	2,0	97	89	26 483	24 698
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	10 456	138	0,5	173	0,7	210	187	60 383	54 374
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	16 516	218	0,9	263	1,0	221	197	62 880	56 822
NATURALLEISTUNGEN	5 900	78	0,3	135	0,5	155	135	43 751	38 534
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	4 396	58	0,2	97	0,4	132	141	45 421	42 427
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	73 792	975	3,8	1 027	4,1	253	226	71 886	65 093
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	24 320	321	1,3	339	1,3	252	225	71 668	64 875
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	13 618	180	0,7	263	1,0	183	165	51 839	47 316
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	3 699 254	48 891	191,4	48 891	191,4	266	239	75 663	68 870
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 10)	2 827 315	37 367	146,3	37 367	146,3	266	239	75 663	68 870
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	647	9	0,0	58	0,2	40	33	11 082	9 372

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IM VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEINDECKUNGSGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
1 000 DM	DM	10/0 2)	DM	10/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
ANZAHL									
BANKGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 313 464	27 534	100	27 534	100	74	74	47 704	47 704
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 191 785	24 983	90,7	24 983	90,7	74	74	47 704	47 704
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	419 011	8 784	31,9	8 784	31,9	74	74	47 704	47 704
SONDERZAHLUNGEN	282 861	5 930	21,5	5 930	21,5	74	74	47 704	47 704
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	251 211	5 266	19,1	5 350	19,5	73	73	46 953	46 953
URLAUSGELD	12 602	264	1,0	321	1,2	61	61	39 317	39 317
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	19 048	399	1,5	404	1,5	73	73	47 108	47 108
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	309 904	6 496	23,6	6 496	23,6	74	74	47 704	47 704
URLAUSVERGÜTUNG	171 173	3 588	13,0	3 588	13,0	74	74	47 704	47 704
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	62 248	1 305	4,7	1 305	4,7	74	74	47 704	47 704
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	2 539	53	0,2	113	0,4	33	33	22 449	22 449
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	73 944	1 550	5,6	1 550	5,6	74	74	47 704	47 704
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	461 868	9 682	35,2	9 682	35,2	74	74	47 704	47 704
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	279 263	5 854	21,3	5 854	21,3	74	74	47 704	47 704
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	271 547	5 692	20,7	5 692	20,7	74	74	47 704	47 704
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	7 716	162	0,6	162	0,6	74	74	47 704	47 704
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	179 515	3 763	13,7	3 763	13,7	74	74	47 704	47 704
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	63 870	1 339	4,9	1 811	6,3	54	54	35 273	35 273
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 090	65	0,2	219	0,7	21	21	14 109	14 109
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	137 152	2 875	10,4	2 875	10,4	74	74	47 704	47 704
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	3 143	66	0,2	136	0,5	37	37	23 163	23 163
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	3 556	75	0,3	75	0,3	74	74	47 704	47 704
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	21 396	449	1,6	527	1,9	62	62	40 594	40 594
WOHNUNGSFÜRSORGE	12 151	255	0,9	487	1,8	36	36	24 958	24 958
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	7 243	152	0,6	192	0,7	58	58	37 764	37 764
VERPFLEGUNG ZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	10 863	228	0,8	258	0,9	65	65	42 058	42 058
NATURALLEISTUNGEN	2 556	54	0,2	96	0,3	41	41	26 684	26 684
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGCHAFTSEINRICHTUNGEN	3 622	76	0,3	87	0,3	64	64	41 491	41 491
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	45 152	947	3,4	994	3,7	70	70	45 429	45 429
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	14 327	300	1,1	320	1,2	69	69	44 822	44 822
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	13 143	276	1,0	368	1,4	56	56	35 705	35 705
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 505 249	52 517	190,7	52 517	190,7	74	74	47 704	47 704
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GHAELTER 10)	1 906 229	39 960	145,1	39 960	145,1	74	74	47 704	47 704
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	356	7	0,0	24	0,1	22	22	14 867	14 867
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	5 688 065	28 487	100	28 487	100	54	54	199 672	199 672
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	5 981 179	29 955	105,2	29 955	105,2	54	54	199 672	199 672
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 914 359	9 587	33,7	9 587	33,7	54	54	199 672	199 672
SONDERZAHLUNGEN	1 465 435	7 339	25,8	7 339	25,8	54	54	199 672	199 672
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSRETEILIG.	1 282 897	6 425	22,6	6 425	22,6	54	54	199 672	199 672
URLAUSGELD	72 094	361	1,3	395	1,4	46	46	182 536	182 536
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	110 444	553	1,9	567	2,0	53	53	194 948	194 948
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 512 138	7 573	26,6	7 573	26,6	54	54	199 672	199 672
URLAUSVERGÜTUNG	827 652	4 145	14,6	4 145	14,6	54	54	199 672	199 672
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	312 139	1 563	5,5	1 563	5,5	54	54	199 672	199 672
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	16 675	84	0,3	117	0,4	30	30	142 788	142 788
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	355 672	1 781	6,3	1 781	6,3	54	54	199 672	199 672
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	2 342 285	11 731	41,2	11 731	41,2	54	54	199 672	199 672
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 232 987	6 175	21,7	6 175	21,7	54	54	199 672	199 672
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	1 196 047	5 990	21,0	5 990	21,0	54	54	199 672	199 672
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	36 940	185	0,6	185	0,6	54	54	199 672	199 672
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	1 105 814	5 538	19,4	5 538	19,4	54	54	199 672	199 672
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	474 102	2 374	8,3	2 524	8,8	46	46	187 840	187 840
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 484	17	0,1	46	0,2	13	13	76 224	76 224
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	661 321	3 312	11,6	3 312	11,6	54	54	199 672	199 672
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	13 132	66	0,2	87	0,3	37	37	150 139	150 139
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	13 561	68	0,2	68	0,2	54	54	199 672	199 672
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	60 354	302	1,1	311	1,1	51	51	194 299	194 299
WOHNUNGSFÜRSORGE	90 872	455	1,6	597	2,1	33	33	152 172	152 172
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	20 432	102	0,4	119	0,4	47	47	172 205	172 205
VERPFLEGUNG ZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	51 436	258	0,9	336	1,2	43	43	153 139	153 139
NATURALLEISTUNGEN	19 163	96	0,3	111	0,4	43	43	172 554	172 554
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGCHAFTSEINRICHTUNGEN	28 285	142	0,5	152	0,5	49	49	186 337	186 337
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	190 757	955	3,4	955	3,4	54	54	199 672	199 672
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	89 684	449	1,6	449	1,6	54	54	199 672	199 672
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	83 645	419	1,5	561	2,0	38	38	149 089	149 089
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	11 669 244	58 442	205,2	58 442	205,2	54	54	199 672	199 672
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GHAELTER 10)	8 665 638	43 399	152,3	43 399	152,3	54	54	199 672	199 672
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	262	1	0,0	13	0,0	9	9	20 101	20 101

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
1 000 DM	DM	0/0 Z	DM	0/0 Z	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
ANZAHL									
KREDITBANKEN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	4 057 696	29 374	100	29 374	100	194	178	138 141	137 798
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	4 239 147	30 687	104,5	30 687	104,5	194	178	138 141	137 798
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 342 513	9 718	33,1	9 718	33,1	194	178	138 141	137 798
SONDERZAHLUNGEN	1 045 817	7 571	25,8	7 571	25,8	194	178	138 141	137 798
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSPETEILIG.	908 923	6 580	22,4	6 585	22,4	192	176	138 020	137 678
URLAUBSGELD	48 736	353	1,2	403	1,4	69	66	120 843	120 773
VERMOEGENSWIRKSAMF LEISTUNGEN	88 158	638	2,2	640	2,2	189	173	137 812	137 469
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 048 650	7 591	25,8	7 591	25,8	194	178	138 141	137 798
URLAUBSVERGUEUTUNG	586 325	4 244	14,4	4 244	14,4	194	178	138 141	137 798
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	207 200	1 500	5,1	1 500	5,1	194	178	138 141	137 798
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	3 737	27	0,1	34	0,1	78	73	108 415	108 277
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	251 388	1 820	6,2	1 820	6,2	194	178	138 141	137 798
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 715 531	12 419	42,3	12 419	42,3	194	178	138 141	137 798
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	873 891	6 326	21,5	6 326	21,5	194	178	138 141	137 798
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	845 497	6 121	20,8	6 121	20,8	194	178	138 141	137 798
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	28 394	206	0,7	206	0,7	194	178	138 141	137 798
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	837 288	6 061	20,6	6 084	20,7	177	164	137 623	137 324
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	375 289	2 717	9,2	2 770	9,5	129	124	135 467	135 316
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	4 352	32	0,1	67	0,2	42	39	65 429	65 362
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	429 149	3 107	10,6	3 107	10,6	194	178	138 141	137 798
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	8 882	64	0,2	89	0,3	51	49	99 926	99 904
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	10 034	73	0,2	73	0,2	194	178	138 141	137 798
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	14 223	103	0,4	106	0,4	116	113	133 880	133 818
WOHNUNGSFUERSORGE	52 816	382	1,3	505	1,8	31	31	104 581	104 581
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	2 197	16	0,1	22	0,1	27	27	98 368	98 368
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	44 955	325	1,1	449	1,6	123	119	100 133	100 045
NATURALLEISTUNGEN	10 996	80	0,3	92	0,3	80	77	119 573	119 520
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	16 991	123	0,4	137	0,5	74	73	123 629	123 617
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	136 734	990	3,4	1 028	3,5	110	107	132 982	132 915
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	63 407	459	1,6	472	1,6	131	124	134 343	134 192
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	67 914	492	1,7	671	2,3	91	87	101 248	101 164
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	8 296 843	60 061	204,5	60 061	204,5	194	178	138 141	137 798
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GHAELTER 10)	6 152 163	44 536	151,6	44 536	151,6	194	178	138 141	137 798
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	43	0	0,0	55	0,2	5	5	789	789
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	3 981 575	29 263	100	29 263	100	111	110	136 061	136 011
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	4 188 587	30 785	105,2	30 785	105,2	111	110	136 061	136 011
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 322 778	9 722	33,2	9 722	33,2	111	110	136 061	136 011
SONDERZAHLUNGEN	1 033 440	7 595	26,0	7 595	26,0	111	110	136 061	136 011
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	897 931	6 599	22,6	6 604	22,6	110	109	135 972	135 922
URLAUBSGELD	48 457	356	1,2	403	1,4	51	51	120 345	120 345
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	87 052	640	2,2	641	2,2	109	108	135 802	135 752
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 032 719	7 590	25,9	7 590	25,9	111	110	136 061	136 011
URLAUBSVERGUEUTUNG	576 936	4 240	14,5	4 240	14,5	111	110	136 061	136 011
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	204 815	1 505	5,1	1 505	5,1	111	110	136 061	136 011
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	3 593	26	0,1	33	0,1	53	53	107 660	107 660
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	247 375	1 818	6,2	1 818	6,2	111	110	136 061	136 011
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 697 275	12 474	42,6	12 474	42,6	111	110	136 061	136 011
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	860 721	6 326	21,6	6 326	21,6	111	110	136 061	136 011
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	832 844	6 121	20,9	6 121	20,9	111	110	136 061	136 011
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	27 877	205	0,7	205	0,7	111	110	136 061	136 011
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	832 506	6 119	20,9	6 129	20,9	108	107	135 834	135 784
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	374 205	2 750	9,4	2 782	9,5	95	94	134 519	134 469
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	4 048	30	0,1	62	0,2	31	31	65 147	65 147
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	425 153	3 125	10,7	3 125	10,7	111	110	136 061	136 011
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	8 689	64	0,2	87	0,3	42	42	99 723	99 723
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	9 867	73	0,2	73	0,2	111	110	136 061	136 011
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	14 125	104	0,4	106	0,4	85	85	133 019	133 019
WOHNUNGSFUERSORGE	52 580	386	1,3	504	1,7	25	25	104 421	104 421
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	2 167	16	0,1	22	0,1	23	23	98 256	98 256
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	44 213	325	1,1	446	1,5	87	87	99 162	99 162
NATURALLEISTUNGEN	10 884	80	0,3	91	0,3	60	60	119 043	119 043
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	16 963	125	0,4	137	0,5	65	65	123 384	123 384
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	135 686	997	3,4	1 026	3,5	81	81	132 265	132 265
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	63 145	464	1,6	474	1,6	90	90	133 313	133 313
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	66 834	491	1,7	665	2,3	63	63	100 444	100 444
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	8 170 162	60 048	205,2	60 048	205,2	111	110	136 061	136 011
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GHAELTER 10)	6 047 734	44 449	151,9	44 449	151,9	111	110	136 061	136 011
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	43	0	0,0	55	0,2	5	5	789	789

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSSEKTOR
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART	DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)				
					HOCHGE- RECHNET	ER- FASST			
							HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
	1 000 DM	DM	10/0 2)	DM	10/0 2)	ANZAHL			
INSTITUTE DES SPARKASSENWESENS (OHNE POST- UND BAUSPARKASSEN)									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	4 540 216	25 415	100	25 415	100	618	487	178 643	163 249
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	4 304 530	24 096	94,8	24 096	94,8	618	487	178 643	163 249
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 484 907	8 312	32,7	8 312	32,7	618	487	178 643	163 249
SONDERZAHLUNGEN	1 029 389	5 762	22,7	5 762	22,7	618	487	178 643	163 249
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	929 930	5 206	20,5	5 229	20,6	615	485	177 833	162 469
URLAUBSGELD	50 214	281	1,1	305	1,2	565	444	164 746	150 126
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	49 245	276	1,1	285	1,1	615	484	172 922	157 528
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 104 984	6 185	24,3	6 185	24,3	618	487	178 643	163 249
URLAUBSVERGÜTUNG	401 006	3 364	13,2	3 364	13,2	618	487	178 643	163 249
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÜHRERZAHLUNG 5)	220 161	1 232	4,8	1 232	4,8	618	487	178 643	163 249
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÜHRERZAHLUNG 5)	19 865	111	0,4	295	1,1	172	147	67 388	64 790
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	263 952	1 478	5,8	1 478	5,8	618	487	178 643	163 249
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 540 892	8 626	33,9	8 626	33,9	618	487	178 643	163 249
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	985 924	5 519	21,7	5 519	21,7	618	487	178 643	163 249
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	963 652	5 394	21,2	5 394	21,2	618	487	178 643	163 249
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	22 272	125	0,5	125	0,5	618	487	178 643	163 249
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	551 462	3 087	12,1	3 099	12,2	614	484	177 929	162 551
DAR.: NETTOZUFÜHRER. PENSIONSRÜCKSTELLUNG. 7)	158 460	887	3,5	1 510	5,6	273	230	104 959	101 374
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 506	20	0,1	149	0,6	85	65	23 485	21 224
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	629 265	3 522	13,9	3 522	13,9	618	487	178 643	163 249
ENTLASSUNGS- UND SCHADENABGABEN	12 498	70	0,3	121	0,5	322	256	103 257	93 762
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	14 870	83	0,3	83	0,3	618	487	178 643	163 249
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	151 122	846	3,3	967	3,8	525	412	156 242	142 586
WOHNUNGSFÜRSORGE	61 128	342	1,3	700	2,7	214	179	87 269	82 692
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	39 075	219	0,9	228	0,9	558	451	171 514	157 729
VERPFLICHTUNG ZUSCHÜESSE, AUSLOSUNGEN U.A.E. 9)	29 980	168	0,7	206	0,8	435	354	145 776	134 086
NATURALLEISTUNGEN	17 566	98	0,4	153	0,6	309	252	115 103	106 229
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	11 494	64	0,3	91	0,4	275	233	126 496	120 110
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	186 416	1 044	4,1	1 046	4,1	613	483	178 249	162 864
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	66 840	374	1,5	380	1,5	604	476	175 863	160 632
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	38 276	214	0,8	318	1,2	376	298	120 449	110 584
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	8 844 746	49 511	194,8	49 511	194,8	618	487	178 643	163 249
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	6 674 589	37 363	147,0	37 363	147,0	618	487	178 643	163 249
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	1 777	10	0,0	46	0,2	95	73	38 242	35 412
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	4 480 679	25 434	100	25 434	100	539	434	176 170	161 568
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	4 252 531	24 139	94,9	24 139	94,9	539	434	176 170	161 568
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 465 760	8 320	32,7	8 320	32,7	539	434	176 170	161 568
SONDERZAHLUNGEN	1 017 599	5 776	22,7	5 776	22,7	539	434	176 170	161 568
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	919 400	5 219	20,5	5 241	20,6	538	433	175 420	160 818
URLAUBSGELD	49 608	282	1,1	305	1,2	494	395	162 562	148 569
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	48 591	276	1,1	285	1,1	536	431	170 449	155 847
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 091 473	6 196	24,4	6 196	24,4	539	434	176 170	161 568
URLAUBSVERGÜTUNG	593 228	3 367	13,2	3 367	13,2	539	434	176 170	161 568
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÜHRERZAHLUNG 5)	217 911	1 237	4,9	1 237	4,9	539	434	176 170	161 568
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÜHRERZAHLUNG 5)	19 677	112	0,4	296	1,1	147	130	66 541	64 241
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	260 657	1 480	5,8	1 480	5,8	539	434	176 170	161 568
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 520 786	8 632	33,9	8 632	33,9	539	434	176 170	161 568
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	972 609	5 521	21,7	5 521	21,7	539	434	176 170	161 568
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	950 772	5 397	21,2	5 397	21,2	539	434	176 170	161 568
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	21 837	124	0,5	124	0,5	539	434	176 170	161 568
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	544 678	3 092	12,2	3 104	12,2	537	432	175 488	160 886
DAR.: NETTOZUFÜHRER. PENSIONSRÜCKSTELLUNG. 7)	156 212	887	3,5	1 502	5,6	243	210	103 985	100 710
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 499	20	0,1	150	0,6	81	62	23 320	21 099
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	622 673	3 534	13,9	3 534	13,9	539	434	176 170	161 568
ENTLASSUNGS- UND SCHADENABGABEN	12 426	71	0,3	121	0,5	310	250	102 832	93 557
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	14 583	83	0,3	83	0,3	539	434	176 170	161 568
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	149 636	849	3,3	970	3,8	464	373	154 330	141 348
WOHNUNGSFÜRSORGE	61 025	346	1,4	702	2,7	204	172	86 950	82 457
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	38 860	221	0,9	229	0,9	509	414	169 873	156 478
VERPFLICHTUNG ZUSCHÜESSE, AUSLOSUNGEN U.A.E. 9)	29 940	170	0,7	206	0,8	423	346	145 346	133 789
NATURALLEISTUNGEN	17 499	99	0,4	153	0,6	295	241	114 617	105 848
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	11 487	65	0,3	91	0,4	266	227	126 127	119 863
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	183 151	1 040	4,1	1 042	4,1	537	432	175 808	161 206
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	65 996	375	1,5	380	1,5	530	426	173 496	159 011
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	38 070	216	0,8	319	1,2	343	278	119 350	109 889
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	8 733 210	49 573	194,9	49 573	194,9	539	434	176 170	161 568
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	6 589 751	37 406	147,1	37 406	147,1	539	434	176 170	161 568
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG									

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUFWENDUNGEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGENFÜHRERZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUFWENDUNGEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONSRÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERDEHINDERTEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.E.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTEN AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH							
		INSGESAMT	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART	DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)							
			IN ALLEN UNTERNEHMEN	DM		0/0 2)	DM	0/0 2)	ANZAHL				
										HOCHGE- RECHNET	ER- FAST	HOCHGE- RECHNET	ER- FAST
	1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)								
GEOSSENSCHAFTLICHE KREDITINSTITUTE													
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)													
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	2 499 790	26 822	100	26 822	100	2 186	607	93 199	46 721				
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 994 527	21 401	79,8	21 401	79,8	2 186	607	93 199	46 721				
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	770 479	8 267	30,8	8 267	30,8	2 186	607	93 199	46 721				
SONDERZAHLUNGEN	454 198	4 873	18,2	4 873	18,2	2 186	607	93 199	46 721				
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	383 054	4 110	15,3	4 128	15,4	2 173	603	92 789	46 564				
URLAUBSGELD	13 744	147	0,5	572	2,1	496	140	24 048	13 340				
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	57 400	616	2,3	617	2,3	2 185	606	93 098	46 620				
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	557 850	5 986	22,3	5 986	22,3	2 186	607	93 199	46 721				
URLAUBSVERGÜETUNG	334 634	3 591	13,4	3 591	13,4	2 186	607	93 199	46 721				
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	83 491	896	3,3	896	3,3	2 186	607	93 199	46 721				
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	1 479	16	0,1	72	0,3	335	107	20 599	13 357				
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	138 246	1 483	5,5	1 483	5,5	2 186	607	93 199	46 721				
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	765 946	8 218	30,6	8 218	30,6	2 186	607	93 199	46 721				
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	540 879	5 804	21,6	5 804	21,6	2 186	607	93 199	46 721				
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	521 038	5 591	20,8	5 591	20,8	2 186	607	93 199	46 721				
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	19 841	213	0,8	213	0,8	2 186	607	93 199	46 721				
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	219 550	2 356	8,8	2 391	8,9	2 108	589	91 805	46 337				
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	103 085	1 106	4,1	1 535	5,7	1 131	393	47 135	39 641				
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	5 517	59	0,2	277	1,0	408	124	19 923	11 654				
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	216 533	2 323	8,7	2 323	8,7	2 186	607	93 199	46 721				
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	3 520	38	0,1	210	0,7	139	67	16 752	13 341				
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	7 863	84	0,3	84	0,3	2 186	607	93 199	46 721				
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	7 933	85	0,3	112	0,4	1 399	426	70 917	38 613				
WOHNUNGSFÜRSORGE	4 428	48	0,2	326	1,2	184	74	13 591	9 404				
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	809	9	0,0	81	0,3	89	37	9 931	7 902				
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.Ä. 9)	15 339	165	0,6	296	1,1	819	283	51 740	30 836				
NATURALLEISTUNGEN	4 030	43	0,2	151	0,6	410	154	26 710	17 355				
AUFWENDUNGEN FÜR BELEG-SCHAFTS-EINRICHTUNGEN	2 159	23	0,1	72	0,3	390	153	29 853	20 816				
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	129 521	1 390	5,2	1 422	5,3	2 071	582	91 109	46 101				
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	29 537	317	1,2	323	1,2	2 109	589	91 505	46 061				
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	11 394	122	0,5	307	1,1	669	207	37 162	21 763				
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	4 494 317	48 223	179,8	48 223	179,8	2 186	607	93 199	46 721				
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	3 511 858	37 681	140,5	37 681	140,5	2 186	607	93 199	46 721				
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AfG	3 942	42	0,2	358	1,3	181	61	10 999	7 121				
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)													
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 556 884	26 894	100	26 894	100	566	302	57 890	39 580				
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 288 371	22 256	82,8	22 256	82,8	566	302	57 890	39 580				
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	488 535	8 439	31,4	8 439	31,4	566	302	57 890	39 580				
SONDERZAHLUNGEN	293 774	5 075	18,9	5 075	18,9	566	302	57 890	39 580				
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	251 432	4 343	16,1	4 343	16,1	566	302	57 890	39 580				
URLAUBSGELD	6 535	113	0,4	406	1,5	130	70	16 084	11 695				
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	35 807	619	2,3	620	2,3	565	301	57 789	39 479				
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	358 564	6 194	23,0	6 194	23,0	566	302	57 890	39 580				
URLAUBSVERGÜETUNG	211 343	3 651	13,6	3 651	13,6	566	302	57 890	39 580				
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	57 917	1 000	3,7	1 000	3,7	566	302	57 890	39 580				
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	767	13	0,0	48	0,2	113	64	15 867	12 422				
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	88 537	1 529	5,7	1 529	5,7	566	302	57 890	39 580				
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	502 756	8 685	32,3	8 685	32,3	566	302	57 890	39 580				
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	337 277	5 826	21,7	5 826	21,7	566	302	57 890	39 580				
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	325 037	5 615	20,9	5 615	20,9	566	302	57 890	39 580				
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	12 240	211	0,8	211	0,8	566	302	57 890	39 580				
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	163 465	2 824	10,5	2 831	10,5	563	300	57 738	39 479				
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	83 012	1 434	5,3	1 617	6,0	463	259	51 339	36 247				
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	2 014	35	0,1	154	0,6	113	68	13 112	10 235				
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	133 277	2 302	8,6	2 302	8,6	566	302	57 890	39 580				
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	2 745	47	0,2	180	0,6	87	54	15 265	12 917				
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	4 804	83	0,3	83	0,3	566	302	57 890	39 580				
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	5 345	92	0,3	111	0,4	434	243	47 967	33 923				
WOHNUNGSFÜRSORGE	3 663	63	0,2	320	1,2	88	54	11 437	8 922				
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	571	10	0,0	63	0,2	49	31	9 089	7 760				
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLOSUNGEN U.Ä. 9)	12 484	216	0,8	313	1,2	342	190	39 658	28 304				
NATURALLEISTUNGEN	2 978	31	0,2	137	0,5	183	108	21 714	16 234				
AUFWENDUNGEN FÜR BELEG-SCHAFTS-EINRICHTUNGEN	1 380	24	0,1	56	0,2	176	106	24 433	19 504				
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	73 246	1 265	4,7	1 273	4,7	562	299	57 559	39 322				
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	17 832	308	1,1	310	1,2	563	299	57 520	39 210				
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	8 229	142	0,5	308	1,1	230	125	26 679	19 675				
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 845 255	49 150	182,8	49 150	182,8	566	302	57 890	39 580				
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	2 209 222	38 163	141,9	38 163	141,9	566	302	57 890	39 580				
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AfG	2 252	39	0,1	277	1,0	61	40	8 134	6 604				

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNGEN SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSSEKTORE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- RECHNET	HOCHGE- RECHNET	ER- RECHNET	ANZAHL		
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)					
REALKREDITINSTITUTE									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	196 071	31 454	100	31 454	100	32	32	6 234	6 234
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	200 958	32 238	102,5	32 238	102,5	32	32	6 234	6 234
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	60 970	9 781	31,1	9 781	31,1	32	32	6 234	6 234
SONDERZAHLUNGEN	57 314	9 195	29,2	9 195	29,2	32	32	6 234	6 234
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSDETEILIG.	51 057	8 191	26,0	8 191	26,0	32	32	6 234	6 234
URLAUBSGELD	2 929	470	1,5	620	2,0	20	20	4 724	4 724
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 328	534	1,7	534	1,7	32	32	6 234	6 234
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	45 994	7 379	23,5	7 379	23,5	32	32	6 234	6 234
URLAUBSVERGÜTUNG	25 538	4 097	13,0	4 097	13,0	32	32	6 234	6 234
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÜHRUNG 5)	9 456	1 517	4,8	1 517	4,8	32	32	6 234	6 234
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÜHRUNG 5)	746	120	0,4	187	0,6	13	13	3 990	3 990
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	10 254	1 645	5,2	1 645	5,2	32	32	6 234	6 234
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	85 588	13 730	43,7	13 730	43,7	32	32	6 234	6 234
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	41 001	6 578	20,9	6 578	20,9	32	32	6 234	6 234
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	39 562	6 347	20,2	6 347	20,2	32	32	6 234	6 234
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	1 439	231	0,7	231	0,7	32	32	6 234	6 234
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	43 837	7 032	22,4	7 032	22,4	32	32	6 234	6 234
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 7)	15 641	2 509	8,0	2 743	8,8	29	29	5 702	5 702
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	750	120	0,4	239	0,8	13	13	3 142	3 142
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	12 062	1 935	6,2	1 935	6,2	32	32	6 234	6 234
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	75	12	0,0	134	0,4	5	5	551	551
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	259	42	0,1	42	0,1	32	32	6 234	6 234
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	1 758	282	0,9	299	1,0	28	28	5 881	5 881
WOHNUNGSFÜHRUNG	1 492	239	0,8	514	1,6	10	10	2 905	2 905
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	1 003	161	0,5	240	0,8	19	19	4 173	4 173
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLÖSUNGEN U.A.E. 9)	1 382	222	0,7	291	0,9	24	24	4 744	4 744
NATURALLEISTUNGEN	795	128	0,4	166	0,5	23	23	4 795	4 795
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGGE-SCHAFTS-EINRICHTUNGEN	1 077	173	0,5	205	0,6	22	22	5 249	5 249
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	2 054	330	1,0	388	1,3	19	19	5 293	5 293
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	664	107	0,3	118	0,4	23	23	5 642	5 642
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 503	241	0,8	281	0,9	24	24	5 352	5 352
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	397 029	63 693	202,5	63 693	202,5	32	32	6 234	6 234
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	299 379	48 027	152,7	48 027	152,7	32	32	6 234	6 234
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AfG									
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	70 220	29 749	100	29 749	100	8	8	2 360	2 360
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	68 708	29 109	97,8	29 109	97,8	8	8	2 360	2 360
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	23 029	9 756	32,8	9 756	32,8	8	8	2 360	2 360
SONDERZAHLUNGEN	18 728	7 934	26,7	7 934	26,7	8	8	2 360	2 360
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSDETEILIG.	17 123	7 254	24,4	7 254	24,4	8	8	2 360	2 360
URLAUBSGELD	576	244	0,8	316	1,1	6	6	1 820	1 820
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 029	436	1,5	436	1,5	8	8	2 360	2 360
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	17 401	7 372	24,8	7 372	24,8	8	8	2 360	2 360
URLAUBSVERGÜTUNG	9 240	3 923	13,2	3 923	13,2	8	8	2 360	2 360
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÜHRUNG 5)	3 851	1 632	5,5	1 632	5,5	8	8	2 360	2 360
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÜHRUNG 5)	602	255	0,9	349	1,2	5	5	1 725	1 725
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	3 688	1 562	5,3	1 562	5,3	8	8	2 360	2 360
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	28 531	12 087	40,6	12 087	40,6	8	8	2 360	2 360
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	15 409	6 528	21,9	6 528	21,9	8	8	2 360	2 360
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	14 931	6 326	21,3	6 326	21,3	8	8	2 360	2 360
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	478	203	0,7	203	0,7	8	8	2 360	2 360
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	13 023	5 517	18,5	5 517	18,5	8	8	2 360	2 360
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 7)	3 426	1 451	4,9	1 854	6,4	6	6	1 848	1 848
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	99	42	0,1	68	0,2	5	5	1 454	1 454
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	4 048	1 715	5,8	1 715	5,8	8	8	2 360	2 360
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	81	34	0,1	34	0,1	8	8	2 360	2 360
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 243	527	1,8	607	2,1	7	7	2 047	2 047
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	158	67	0,2	97	0,3	5	5	1 636	1 636
WOHNUNGSFÜHRUNG	402	170	0,6	248	0,8	6	6	1 619	1 619
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	124	53	0,2	105	0,3	4	4	1 176	1 176
VERPFLICHTUNG ZUSCHUSSE, AUSLÖSUNGEN U.A.E. 9)	654	277	0,9	316	1,0	7	7	2 073	2 073
NATURALLEISTUNGEN	648	275	0,9	275	0,9	8	8	2 360	2 360
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGGE-SCHAFTS-EINRICHTUNGEN	201	85	0,3	85	0,3	8	8	2 360	2 360
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	469	199	0,7	226	0,7	7	7	2 073	2 073
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG									
SONSTIGE ZUWENDUNGEN									
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	138 928	58 858	197,8	58 858	197,8	8	8	2 360	2 360
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	106 349	45 055	151,5	45 055	151,5	8	8	2 360	2 360
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AfG									

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFlichtBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGENFÜHRUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEMÜNDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, URLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.E.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST			
							ANZAHL		
1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)					
TEILZAHNUNGS- UND SONSTIGE KREDITINSTITUTE									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	479 703	30 339	100	30 339	100	84	81	15 811	15 755
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	445 063	28 148	92,8	28 148	92,8	84	81	15 811	15 755
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	149 514	9 456	31,2	9 456	31,2	84	81	15 811	15 755
SONDERZAHUNGEN	112 827	7 136	23,5	7 136	23,5	84	81	15 811	15 755
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	96 918	6 130	20,2	6 130	20,2	84	81	15 811	15 755
URLAUBSGELD	6 681	423	1,4	653	2,2	46	44	10 230	10 206
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	9 228	584	1,9	585	1,9	83	80	15 770	15 714
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	117 057	7 403	24,4	7 403	24,4	84	81	15 811	15 755
URLAUBSVERGÜETUNG	66 536	4 208	13,9	4 208	13,9	84	81	15 811	15 755
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHNUNG 5)	22 478	1 422	4,7	1 422	4,7	84	81	15 811	15 755
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHNUNG 5)	277	18	0,1	27	0,1	25	23	10 163	10 120
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	27 766	1 756	5,8	1 756	5,8	84	81	15 811	15 755
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	185 824	11 753	38,7	11 753	38,7	84	81	15 811	15 755
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	98 257	6 214	20,5	6 214	20,5	84	81	15 811	15 755
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	94 872	6 000	19,8	6 000	19,8	84	81	15 811	15 755
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	3 385	214	0,7	214	0,7	84	81	15 811	15 755
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSÖRGUNG	86 972	5 501	18,1	5 510	18,2	82	79	15 786	15 729
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	40 388	2 554	8,4	2 762	9,1	62	60	14 624	14 576
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	595	38	0,1	78	0,3	20	19	7 663	7 630
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	29 355	1 857	6,1	1 857	6,1	84	81	15 811	15 755
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 734	110	0,4	169	0,6	27	27	10 276	10 276
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 013	64	0,2	64	0,2	84	81	15 811	15 755
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	2 121	134	0,4	153	0,5	61	60	13 823	13 789
WOHNUNGSFÜRSORGE	2 704	171	0,6	452	1,5	12	12	5 979	5 979
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	960	61	0,2	106	0,3	24	24	9 039	9 039
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.A.E. 9)	5 677	359	1,2	428	1,4	53	53	13 272	13 272
NATURALLEISTUNGEN	1 019	64	0,2	109	0,4	36	35	9 385	9 352
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 684	107	0,4	163	0,5	35	33	10 322	10 274
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	2 922	185	0,6	301	1,1	34	33	9 713	9 699
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	2 876	182	0,6	253	0,8	43	42	11 350	11 336
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	6 645	420	1,4	567	1,9	45	43	11 718	11 671
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	924 766	58 488	192,8	58 488	192,8	84	81	15 811	15 755
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 10)	709 587	44 878	147,9	44 878	147,9	84	81	15 811	15 755
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	127	8	0,0	75	0,3	9	9	1 691	1 691
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	458 915	30 334	100	30 334	100	54	54	15 129	15 129
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	430 563	28 460	93,8	28 460	93,8	54	54	15 129	15 129
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	143 539	9 488	31,3	9 488	31,3	54	54	15 129	15 129
SONDERZAHUNGEN	108 969	7 203	23,7	7 203	23,7	54	54	15 129	15 129
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	93 710	6 194	20,4	6 194	20,4	54	54	15 129	15 129
URLAUBSGELD	6 411	424	1,4	652	2,2	29	29	9 831	9 831
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	8 848	585	1,9	585	1,9	54	54	15 129	15 129
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	112 490	7 436	24,5	7 436	24,5	54	54	15 129	15 129
URLAUBSVERGÜETUNG	63 790	4 217	13,9	4 217	13,9	54	54	15 129	15 129
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHNUNG 5)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHNUNG 5)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	26 661	1 762	5,8	1 762	5,8	54	54	15 129	15 129
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	180 786	11 950	39,4	11 950	39,4	54	54	15 129	15 129
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	94 143	6 223	20,5	6 223	20,5	54	54	15 129	15 129
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	90 903	6 009	19,8	6 009	19,8	54	54	15 129	15 129
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	3 240	214	0,7	214	0,7	54	54	15 129	15 129
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSÖRGUNG	86 090	5 691	18,8	5 691	18,8	54	54	15 129	15 129
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	40 329	2 666	8,8	2 835	9,3	46	46	14 224	14 224
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	553	37	0,1	74	0,2	15	15	7 517	7 517
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	28 318	1 872	6,2	1 872	6,2	54	54	15 129	15 129
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 639	108	0,4	161	0,5	24	24	10 167	10 167
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	959	63	0,2	63	0,2	54	54	15 129	15 129
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	2 086	138	0,5	156	0,5	44	44	13 359	13 359
WOHNUNGSFÜRSORGE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.A.E. 9)	5 538	366	1,2	427	1,4	40	40	12 955	12 955
NATURALLEISTUNGEN	932	62	0,2	101	0,3	29	29	9 224	9 224
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 667	110	0,4	164	0,5	29	29	10 173	10 173
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	2 513	166	0,5	265	0,9	24	24	9 480	9 480
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	2 814	186	0,6	253	0,8	33	33	11 117	11 117
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	6 518	431	1,4	570	1,9	33	33	11 442	11 442
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	889 478	58 794	193,8	58 794	193,8	54	54	15 129	15 129
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 10)	680 374	44 973	148,3	44 973	148,3	54	54	15 129	15 129
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG									

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHNUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEINDEUTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, URLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.E.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSSEKTOR
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	ANZAHL		
	1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)				
BAUSPARKASSEN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	451 031	30 526	100	30 526	100	13	13	14 775	14 775
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	456 511	30 897	101,2	30 897	101,2	13	13	14 775	14 775
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	155 942	10 554	34,6	10 554	34,6	13	13	14 775	14 775
SONDERZAHLENGEN	121 976	8 255	27,0	8 255	27,0	13	13	14 775	14 775
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	103 041	6 974	22,8	6 974	22,8	13	13	14 775	14 775
URLAUBSGELD	10 157	687	2,3	996	3,2	9	9	10 200	10 200
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	8 778	594	1,9	594	1,9	13	13	14 775	14 775
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	122 729	8 306	27,2	8 306	27,2	13	13	14 775	14 775
URLAUBSVERGUETUNG	68 362	4 627	15,2	4 627	15,2	13	13	14 775	14 775
GESETZL. LOHN- UND GELTSGFORTZAHLUNG 5)	26 809	1 814	5,9	1 814	5,9	13	13	14 775	14 775
SONSTIGE LOHN- UND GELTSGFORTZAHLUNG 5)	50	3	0,0	5	0,0	7	7	9 830	9 830
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	27 508	1 862	6,1	1 862	6,1	13	13	14 775	14 775
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	173 108	11 716	38,4	11 716	38,4	13	13	14 775	14 775
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	100 448	6 798	22,3	6 798	22,3	13	13	14 775	14 775
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	96 521	6 533	21,4	6 533	21,4	13	13	14 775	14 775
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	3 927	266	0,9	266	0,9	13	13	14 775	14 775
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	72 480	4 905	16,1	4 905	16,1	13	13	14 775	14 775
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 7)	36 133	2 445	8,0	2 486	8,2	11	11	14 532	14 532
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	180	12	0,0	22	0,1	5	5	8 104	8 104
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	38 698	2 619	8,6	2 619	8,6	13	13	14 775	14 775
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	2 408	163	0,5	171	0,6	9	9	14 067	14 067
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 177	80	0,3	80	0,3	13	13	14 775	14 775
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	2 613	177	0,6	177	0,6	13	13	14 775	14 775
WOHNUNGSFUERSORGE	6 349	430	1,4	607	2,0	6	6	10 461	10 461
BEIHELLEN IM KRANKHEITSFALL	1 057	72	0,2	83	0,3	5	5	12 804	12 804
VERPFLEGEUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	1 095	74	0,2	80	0,3	9	9	13 687	13 687
NATURALLEISTUNGEN	606	41	0,1	65	0,2	8	8	9 303	9 303
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSGHAFTEINRICHTUNGEN	6 641	449	1,5	462	1,5	11	11	14 362	14 362
AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	9 773	661	2,2	702	2,3	9	9	13 917	13 917
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	4 606	312	1,0	331	1,1	9	9	13 917	13 917
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 373	161	0,5	164	0,5	12	12	14 449	14 449
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	907 542	61 422	201,2	61 422	201,2	13	13	14 775	14 775
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELAEHTER 10)	695 736	47 087	154,3	47 087	154,3	13	13	14 775	14 775
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	46	3	0,0	7	0,0	3	3	6 283	6 283
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	382 408	30 474	100	30 474	100	4	4	12 549	12 549
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	395 949	31 553	103,5	31 553	103,5	4	4	12 549	12 549
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	133 706	10 655	35,0	10 655	35,0	4	4	12 549	12 549
SONDERZAHLENGEN	105 458	8 404	27,6	8 404	27,6	4	4	12 549	12 549
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	89 908	7 165	23,5	7 165	23,5	4	4	12 549	12 549
URLAUBSGELD	8 045	641	2,1	918	2,9	3	3	8 759	8 759
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	7 505	598	2,0	598	2,0	4	4	12 549	12 549
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	106 172	8 461	27,8	8 461	27,8	4	4	12 549	12 549
URLAUBSVERGUETUNG	59 193	4 717	15,5	4 717	15,5	4	4	12 549	12 549
GESETZL. LOHN- UND GELTSGFORTZAHLUNG 5)	23 681	1 887	6,2	1 887	6,2	4	4	12 549	12 549
SONSTIGE LOHN- UND GELTSGFORTZAHLUNG 5)	38	3	0,0	4	0,0	3	3	8 759	8 759
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	23 260	1 854	6,1	1 854	6,1	4	4	12 549	12 549
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	149 646	11 925	39,1	11 925	39,1	4	4	12 549	12 549
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	85 838	6 840	22,4	6 840	22,4	4	4	12 549	12 549
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	82 499	6 574	21,6	6 574	21,6	4	4	12 549	12 549
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	3 339	266	0,9	266	0,9	4	4	12 549	12 549
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	30 170	2 404	7,9	2 404	7,9	4	4	12 549	12 549
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 7)									
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN									
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	34 673	2 763	9,1	2 763	9,1	4	4	12 549	12 549
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 914	153	0,5	153	0,5	4	4	12 549	12 549
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	927	74	0,2	74	0,2	4	4	12 549	12 549
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	2 306	184	0,6	184	0,6	4	4	12 549	12 549
WOHNUNGSFUERSORGE	6 180	492	1,6	646	2,1	3	3	9 567	9 567
BEIHELLEN IM KRANKHEITSFALL	1 043	83	0,3	83	0,3	4	4	12 549	12 549
VERPFLEGEUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	760	59	0,2	59	0,2	4	4	12 549	12 549
NATURALLEISTUNGEN	484	39	0,1	60	0,2	3	3	8 113	8 113
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSGHAFTEINRICHTUNGEN	6 000	478	1,6	478	1,6	4	4	12 549	12 549
AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	9 131	728	2,4	728	2,4	4	4	12 549	12 549
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	4 268	340	1,1	340	1,1	4	4	12 549	12 549
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 680	134	0,4	134	0,4	4	4	12 549	12 549
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	778 357	62 028	203,5	62 028	203,5	4	4	12 549	12 549
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELAEHTER 10)	594 038	47 339	155,3	47 339	155,3	4	4	12 549	12 549
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG									

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IM VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSGFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBENDEHNTERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, URLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ RETRIEDBEBINGEN AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLENGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			NOCHGE- RECHNET	ER- FASST	NOCHGE- RECHNET	ER- FASST	ANZAHL		
1 000 DM	DM	10/0 2)	DM	10/0 2)					
VERSICHERUNGSGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	5 047 303	29 719	100	29 719	100	295	275	169 834	168 597
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	4 667 686	27 484	92,5	27 484	92,5	295	275	169 834	168 597
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 704 170	10 034	33,8	10 034	33,8	295	275	169 834	168 597
SONDERZAHLUNGEN	1 094 090	6 442	21,7	6 442	21,7	295	275	169 834	168 597
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	775 466	4 566	15,4	4 594	15,5	292	273	168 782	167 827
URLAUBSGELD	216 443	1 274	4,3	1 958	6,8	210	195	110 562	109 730
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	102 181	602	2,0	602	2,0	291	271	169 682	168 445
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 290 115	7 596	25,6	7 596	25,6	295	275	169 834	168 597
URLAUBSVERGÜETUNG	715 359	4 212	14,2	4 212	14,2	295	275	169 834	168 597
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	263 996	1 554	5,2	1 554	5,2	295	275	169 834	168 597
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	5 917	35	0,1	53	0,2	108	106	110 872	110 811
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	304 843	1 795	6,0	1 795	6,0	295	275	169 834	168 597
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 891 806	11 139	37,5	11 139	37,5	295	275	169 834	168 597
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 120 766	6 599	22,2	6 599	22,2	295	275	169 834	168 597
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	1 073 424	6 320	21,3	6 320	21,3	295	275	169 834	168 597
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	47 342	279	0,9	279	0,9	295	275	169 834	168 597
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	759 838	4 474	15,1	4 481	15,1	283	264	169 558	168 331
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	330 867	1 948	6,6	2 051	6,9	247	233	161 299	160 461
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	11 202	66	0,2	163	0,5	80	74	68 634	68 209
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	391 675	2 306	7,8	2 306	7,8	295	275	169 834	168 597
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	23 849	140	0,5	175	0,6	136	133	136 315	135 925
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	14 565	86	0,3	86	0,3	295	275	169 834	168 597
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	24 089	142	0,5	153	0,5	228	216	157 600	156 844
WOHNUNGSFÜRSORGE	26 006	153	0,5	301	1,0	79	76	86 443	86 344
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	7 552	44	0,1	71	0,2	107	105	106 394	105 962
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.A.E. 9)	53 393	314	1,1	371	1,3	184	175	143 962	143 649
NATURALLEISTUNGEN	22 162	130	0,4	201	0,7	136	129	110 336	110 076
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	25 894	152	0,5	170	0,6	173	164	151 914	150 964
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	127 454	750	2,5	773	2,6	207	202	164 953	164 401
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	33 856	199	0,7	205	0,7	216	209	165 522	164 676
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	32 855	193	0,7	246	0,8	186	174	133 466	132 449
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	9 714 989	57 203	192,5	57 203	192,5	295	275	169 834	168 597
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMÄLTER 10)	7 431 508	43 758	147,2	43 758	147,2	295	275	169 834	168 597
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	930	5	0,0	29	0,1	42	41	32 613	32 331
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	4 987 503	29 718	100	29 718	100	209	204	167 825	166 890
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	4 616 217	27 506	92,6	27 506	92,6	209	204	167 825	166 890
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 685 849	10 045	33,8	10 045	33,8	209	204	167 825	166 890
SONDERZAHLUNGEN	1 081 755	6 446	21,7	6 446	21,7	209	204	167 825	166 890
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	766 499	4 567	15,4	4 596	15,5	206	202	166 773	166 120
URLAUBSGELD	214 154	1 276	4,3	1 964	6,8	144	141	109 045	108 440
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	101 102	602	2,0	603	2,0	207	202	167 704	166 768
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 275 979	7 603	25,6	7 603	25,6	209	204	167 825	166 890
URLAUBSVERGÜETUNG	707 087	4 213	14,2	4 213	14,2	209	204	167 825	166 890
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	261 662	1 559	5,2	1 559	5,2	209	204	167 825	166 890
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG 5)	5 847	35	0,1	53	0,2	98	97	110 615	110 567
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	301 383	1 796	6,0	1 796	6,0	209	204	167 825	166 890
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 869 567	11 140	37,5	11 140	37,5	209	204	167 825	166 890
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 108 358	6 604	22,2	6 604	22,2	209	204	167 825	166 890
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	1 061 480	6 325	21,3	6 325	21,3	209	204	167 825	166 890
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	46 878	279	0,9	279	0,9	209	204	167 825	166 890
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	750 228	4 470	15,0	4 472	15,0	208	203	167 758	166 823
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	325 594	1 940	6,5	2 038	6,9	185	182	159 755	159 150
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	10 981	65	0,2	161	0,5	67	66	68 277	67 994
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	388 916	2 317	7,8	2 317	7,8	209	204	167 825	166 890
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	23 315	139	0,5	171	0,6	125	123	136 012	135 627
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	14 446	86	0,3	86	0,3	209	204	167 825	166 890
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	23 888	142	0,5	153	0,5	180	177	156 309	155 758
WOHNUNGSFÜRSORGE	25 981	155	0,5	301	1,0	73	73	86 240	86 240
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	7 484	45	0,2	71	0,2	95	94	106 028	105 617
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.A.E. 9)	53 085	316	1,1	371	1,3	143	141	143 011	142 818
NATURALLEISTUNGEN	21 969	131	0,4	200	0,7	112	111	109 623	109 520
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	25 766	154	0,5	170	0,6	150	146	151 226	150 393
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	126 796	756	2,5	772	2,6	179	177	164 913	163 691
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	33 682	201	0,7	205	0,7	181	178	164 566	163 782
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	32 504	194	0,7	245	0,8	150	146	132 517	131 673
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	9 603 720	57 225	192,6	57 225	192,6	209	204	167 825	166 890
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMÄLTER 10)	7 345 237	43 767	147,3	43 767	147,3	209	204	167 825	166 890

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTE AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEINDECKERTGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.E.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSBEREICHE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		1 000 DM	DM	0/0	2)	DM	0/0	2)	ANZAHL
						HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST

VERSICHERUNGSBEREICHE

UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)

ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	59 800	29 772	100	29 772	100	86	71	2 009	1 707
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	51 469	25 624	86,1	25 624	86,1	86	71	2 009	1 707
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	18 321	9 121	30,6	9 121	30,6	86	71	2 009	1 707
SONDERZAHLUNGEN	12 335	6 141	20,6	6 141	20,6	86	71	2 009	1 707
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	8 967	4 464	15,0	4 464	15,0	86	71	2 009	1 707
URLAUBSGELD	2 289	1 140	3,8	1 509	5,2	66	54	1 517	1 289
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 079	537	1,8	545	1,8	84	69	1 978	1 676
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	14 136	7 038	23,6	7 038	23,6	86	71	2 009	1 707
URLAUBSVERGUETUNG	8 272	4 118	13,8	4 118	13,8	86	71	2 009	1 707
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	2 334	1 162	3,9	1 162	3,9	86	71	2 009	1 707
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	(70)	(35)	(0,1)	(272)	(0,8)	(10)	(9)	(257)	(244)
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	3 460	1 723	5,8	1 723	5,8	86	71	2 009	1 707
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	22 239	11 072	37,2	11 072	37,2	86	71	2 009	1 707
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	12 408	6 177	20,7	6 177	20,7	86	71	2 009	1 707
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	11 944	5 946	20,0	5 946	20,0	86	71	2 009	1 707
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	464	231	0,8	231	0,8	86	71	2 009	1 707
AUFWEND. FUEER D. BETRIEDL. ALTERSVERSORGUNG	9 610	4 784	16,1	5 339	17,8	75	61	1 800	1 508
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	5 273	2 625	8,8	3 413	11,6	62	51	1 545	1 311
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	(221)	(110)	(0,4)	(617)	(2,4)	(13)	(8)	(358)	(215)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	2 759	1 374	4,6	1 374	4,6	86	71	2 009	1 707
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	534	266	0,9	1 763	5,6	11	10	303	298
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	119	59	0,2	59	0,2	86	71	2 009	1 707
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	201	100	0,3	156	0,5	48	39	1 291	1 086
WOHNUNGSFUERSORGE	(25)	(12)	(0,0)	(123)	(0,6)	(6)	(3)	(203)	(103)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	68	34	0,1	186	0,6	12	11	366	345
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	308	153	0,5	324	1,1	41	34	951	831
NATURALLEISTUNGEN	193	96	0,3	270	1,0	24	18	714	556
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	128	64	0,2	186	0,7	23	18	688	570
AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	658	328	1,1	866	2,9	28	25	760	710
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	174	87	0,3	182	0,6	35	31	955	895
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	351	175	0,6	370	1,2	36	28	949	776
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	111 269	55 396	186,1	55 396	186,1	86	71	2 009	1 707
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 10)	86 271	42 951	144,3	42 951	144,3	86	71	2 009	1 707

NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG

UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)

ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	65 728	30 463	100	30 463	100	33	31	2 158	2 018
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	54 724	25 363	83,3	25 363	83,3	33	31	2 158	2 018
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	20 503	9 503	31,2	9 503	31,2	33	31	2 158	2 018
SONDERZAHLUNGEN	13 044	6 046	19,8	6 046	19,8	33	31	2 158	2 018
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	9 565	4 433	14,6	4 433	14,6	33	31	2 158	2 018
URLAUBSGELD	2 334	1 082	3,6	1 472	4,9	25	22	1 585	1 494
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 145	531	1,7	562	1,9	31	29	2 036	1 896
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	15 462	7 166	23,5	7 166	23,5	33	31	2 158	2 018
URLAUBSVERGUETUNG	9 173	4 251	14,0	4 251	14,0	33	31	2 158	2 018
GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	2 639	1 223	4,0	1 223	4,0	33	31	2 158	2 018
SONSTIGE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG 5)	(47)	(22)	(0,1)	(93)	(0,3)	(8)	(7)	(495)	(447)
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	3 603	1 670	5,5	1 670	5,5	33	31	2 158	2 018
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	22 276	10 324	33,9	10 324	33,9	33	31	2 158	2 018
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	14 103	6 536	21,5	6 536	21,5	33	31	2 158	2 018
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	13 541	6 276	20,6	6 276	20,6	33	31	2 158	2 018
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	562	260	0,9	260	0,9	33	31	2 158	2 018
AUFWEND. FUEER D. BETRIEDL. ALTERSVERSORGUNG	8 133	3 769	12,4	3 890	12,7	32	30	2 091	1 951
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	3 342	1 549	5,1	2 087	6,9	24	23	1 602	1 511
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	40	19	0,1	126	0,4	5	5	318	318
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	3 942	1 827	6,0	1 827	6,0	33	31	2 158	2 018
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	491	228	0,7	781	2,5	9	9	629	629
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	158	73	0,2	73	0,2	33	31	2 158	2 018
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	468	217	0,7	262	0,9	27	25	1 784	1 645
WOHNUNGSFUERSORGE	78	36	0,1	174	0,5	6	6	448	448
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	123	57	0,2	217	0,7	9	9	567	567
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	482	223	0,7	386	1,3	18	17	1 248	1 157
NATURALLEISTUNGEN	158	73	0,2	197	0,6	13	13	802	802
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	(64)	(30)	(0,1)	(96)	(0,3)	(10)	(8)	(667)	(527)
AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	1 189	551	1,8	897	3,1	19	18	1 324	1 235
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	308	143	0,5	232	0,8	19	18	1 326	1 235
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	423	196	0,6	311	1,0	22	21	1 360	1 311
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	120 452	55 827	183,3	55 827	183,3	33	31	2 158	2 018
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 10)	94 234	43 675	143,4	43 675	143,4	33	31	2 158	2 018

NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBETTSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTS AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERERHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
		1 000 DM	DM	10/0 2)	DM	10/0 2)	DM	HOCHGE- RECHNET	ER- RECHNET
								FASST	FASST
								ANZAHL	
VERSICHERUNGSGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	165 505	28 977	100	28 977	100	41	40	5 712	5 609
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	145 589	25 490	88,0	25 490	88,0	41	40	5 712	5 609
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	52 817	9 247	31,9	9 247	31,9	41	40	5 712	5 609
SONDERZAHLUNGEN	34 866	6 104	21,1	6 104	21,1	41	40	5 712	5 609
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	23 847	4 175	14,4	4 175	14,4	41	40	5 712	5 609
URLAUBSGELD	7 789	1 364	4,7	1 743	6,0	32	31	4 468	4 366
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 230	566	2,0	566	2,0	41	40	5 712	5 609
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	40 107	7 022	24,2	7 022	24,2	41	40	5 712	5 609
URLAUBSVERGÜTUNG	22 929	4 014	13,9	4 014	13,9	41	40	5 712	5 609
GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG 5)	7 468	1 308	4,5	1 308	4,5	41	40	5 712	5 609
SONSTIGE LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG 5)	229	40	0,1	147	0,5	11	11	1 558	1 558
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	9 481	1 660	5,7	1 660	5,7	41	40	5 712	5 609
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	60 218	10 543	36,4	10 543	36,4	41	40	5 712	5 609
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	35 519	6 219	21,5	6 219	21,5	41	40	5 712	5 609
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	34 159	5 981	20,6	5 981	20,6	41	40	5 712	5 609
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	1 360	238	0,8	238	0,8	41	40	5 712	5 609
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	24 334	4 260	14,7	4 260	14,7	41	40	5 712	5 609
DAR.: NETTOZUFÜHRUNG, PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	12 377	2 167	7,5	2 545	8,8	35	34	4 863	4 761
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	365	64	0,2	285	1,0	10	10	1 280	1 280
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	10 398	1 821	6,3	1 821	6,3	41	40	5 712	5 609
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	891	156	0,5	335	1,2	19	18	2 460	2 558
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	349	61	0,2	61	0,2	41	40	5 712	5 609
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	476	83	0,3	111	0,4	31	31	4 291	4 291
WOHNUNGSFÜRSORGE	412	72	0,2	216	0,7	14	14	1 904	1 904
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	241	42	0,1	111	0,4	16	16	2 178	2 178
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 9)	1 288	226	0,8	380	1,3	24	23	3 390	3 287
NATURALLEISTUNGEN	311	54	0,2	109	0,4	21	20	2 845	2 742
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	881	154	0,5	255	0,9	24	24	3 451	3 451
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	3 150	552	1,9	748	2,6	30	30	4 209	4 209
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	776	136	0,5	178	0,6	31	31	4 355	4 355
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 623	284	1,0	449	1,6	26	25	3 613	3 510
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	311 094	54 467	188,0	54 467	188,0	41	40	5 712	5 609
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GELALTER 10)	240 478	42 103	145,3	42 103	145,3	41	40	5 712	5 609
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	93	16	0,1	95	0,3	7	7	980	980
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	464 165	30 294	100	30 294	100	50	48	15 322	14 628
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	412 632	26 931	88,9	26 931	88,9	50	48	15 322	14 628
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	143 487	9 365	30,9	9 365	30,9	50	48	15 322	14 628
SONDERZAHLUNGEN	86 853	5 669	18,7	5 669	18,7	50	48	15 322	14 628
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	61 771	4 032	13,3	4 186	13,9	48	47	14 757	14 346
URLAUBSGELD	16 111	1 052	3,5	1 427	4,8	37	36	11 288	10 877
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	8 971	586	1,9	586	1,9	50	48	15 322	14 628
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	111 567	7 282	24,0	7 282	24,0	50	48	15 322	14 628
URLAUBSVERGÜTUNG	66 000	4 308	14,2	4 308	14,2	50	48	15 322	14 628
GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG 5)	18 713	1 221	4,0	1 221	4,0	50	48	15 322	14 628
SONSTIGE LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG 5)	500	33	0,1	75	0,2	20	20	6 699	6 699
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	26 354	1 720	5,7	1 720	5,7	50	48	15 322	14 628
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	181 050	11 816	39,0	11 816	39,0	50	48	15 322	14 628
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	97 386	6 356	21,0	6 356	21,0	50	48	15 322	14 628
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	93 825	6 124	20,2	6 124	20,2	50	48	15 322	14 628
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	3 561	232	0,8	232	0,8	50	48	15 322	14 628
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	83 309	5 437	17,9	5 437	17,9	50	48	15 322	14 628
DAR.: NETTOZUFÜHRUNG, PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	37 710	2 461	8,1	2 780	9,3	44	43	13 564	13 153
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	355	23	0,1	58	0,2	19	18	6 157	5 875
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	33 162	2 164	7,1	2 164	7,1	50	48	15 322	14 628
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	5 358	350	1,2	599	2,0	29	28	8 951	8 668
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 034	67	0,2	67	0,2	50	48	15 322	14 628
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	2 189	143	0,5	161	0,5	44	43	13 612	13 201
WOHNUNGSFÜRSORGE	2 906	190	0,6	634	2,1	14	14	4 586	4 586
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	1 336	87	0,3	202	0,7	20	19	6 622	6 211
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 9)	2 641	172	0,6	291	1,0	29	29	9 066	9 066
NATURALLEISTUNGEN	1 028	67	0,2	128	0,4	26	26	8 040	8 040
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 902	124	0,4	157	0,5	38	36	12 085	11 391
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	10 495	685	2,3	748	2,5	45	44	14 024	13 613
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	2 066	135	0,4	145	0,5	46	44	14 252	13 558
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 207	144	0,5	187	0,6	38	36	11 826	11 133
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	876 797	57 225	188,9	57 225	188,9	50	48	15 322	14 628
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GELALTER 10)	662 585	43 245	142,7	43 245	142,7	50	48	15 322	14 628
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	193	13	0,0	55	0,2	12	11	3 517	3 235

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFlichtBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBETTSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IM KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- RECHNET	HOCHGE- RECHNET
							FASST	FASST	ANZAHL
VERSICHERUNGSGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	626 930	29 558	100	29 558	100	31	31	21 210	21 210
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	574 694	27 095	91,7	27 095	91,7	31	31	21 210	21 210
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	207 557	9 786	33,1	9 786	33,1	31	31	21 210	21 210
SONDERZAHLUNGEN	125 539	5 919	20,0	5 919	20,0	31	31	21 210	21 210
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	89 975	4 242	14,4	4 342	14,7	30	30	20 722	20 722
URLAUBSGELD	22 896	1 079	3,7	1 786	6,4	19	19	12 822	12 822
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	12 668	597	2,0	597	2,0	31	31	21 210	21 210
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	159 532	7 522	25,4	7 522	25,4	31	31	21 210	21 210
URLAUBSVERGÜETUNG	89 720	4 230	14,3	4 230	14,3	31	31	21 210	21 210
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	33 115	1 561	5,3	1 561	5,3	31	31	21 210	21 210
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	1 436	68	0,2	92	0,3	22	22	15 656	15 656
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	35 261	1 662	5,6	1 662	5,6	31	31	21 210	21 210
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	256 765	12 106	41,0	12 106	41,0	31	31	21 210	21 210
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	138 118	6 512	22,0	6 512	22,0	31	31	21 210	21 210
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	132 529	6 248	21,1	6 248	21,1	31	31	21 210	21 210
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	5 589	264	0,9	264	0,9	31	31	21 210	21 210
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	118 028	5 565	18,8	5 565	18,8	31	31	21 210	21 210
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONSRÜCKSTELLUNG. 7)	59 798	2 819	9,5	2 893	9,8	30	30	20 666	20 666
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	619	29	0,1	66	0,2	13	13	9 360	9 360
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	32 858	1 549	5,2	1 549	5,2	31	31	21 210	21 210
ENTLASSUNGS- UND ABGABEGELD	1 920	91	0,3	145	0,5	20	20	13 255	13 255
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 063	50	0,2	50	0,2	31	31	21 210	21 210
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	1 322	62	0,2	72	0,2	27	27	18 257	18 257
WOHNUNGSFÜRSORGE	1 459	69	0,2	218	0,7	10	10	6 683	6 683
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	697	33	0,1	65	0,2	15	15	10 748	10 748
VERPFLICHTUNGSGELDZUSCHÜSSE, AUSLOSUNGEN U.Ä. 9)	5 768	272	0,9	303	1,0	27	27	19 005	19 005
NATURALLEISTUNGEN	1 260	59	0,2	93	0,3	20	20	13 547	13 547
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	3 329	157	0,5	172	0,6	28	28	19 354	19 354
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	9 828	463	1,6	463	1,6	31	31	21 210	21 210
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	3 410	161	0,5	161	0,5	31	31	21 210	21 210
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 802	132	0,4	184	0,6	22	22	15 224	15 224
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 201 624	56 654	191,7	56 654	191,7	31	31	21 210	21 210
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	912 001	42 999	145,5	42 999	145,5	31	31	21 210	21 210
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	93	4	0,0	27	0,1	5	5	3 423	3 423
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	3 465 175	29 696	100	29 696	100	54	54	123 424	123 424
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	3 428 578	27 779	93,5	27 779	93,5	54	54	123 424	123 424
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 261 485	10 221	34,4	10 221	34,4	54	54	123 424	123 424
SONDERZAHLUNGEN	821 453	6 656	22,4	6 656	22,4	54	54	123 424	123 424
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	581 341	4 710	15,9	4 710	15,9	54	54	123 424	123 424
URLAUBSGELD	165 024	1 337	4,5	2 092	7,3	33	33	78 882	78 882
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	75 088	608	2,0	608	2,0	54	54	123 424	123 424
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	949 311	7 691	25,9	7 691	25,9	54	54	123 424	123 424
URLAUBSVERGÜETUNG	519 265	4 207	14,2	4 207	14,2	54	54	123 424	123 424
GESETZL. LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	199 727	1 618	5,4	1 618	5,4	54	54	123 424	123 424
SONSTIGE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG 5)	3 635	29	0,1	42	0,1	37	37	86 207	86 207
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	226 684	1 837	6,2	1 837	6,2	54	54	123 424	123 424
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 349 258	10 932	36,8	10 932	36,8	54	54	123 424	123 424
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	823 232	6 670	22,5	6 670	22,5	54	54	123 424	123 424
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	787 426	6 380	21,5	6 380	21,5	54	54	123 424	123 424
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	35 806	290	1,0	290	1,0	54	54	123 424	123 424
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	516 424	4 184	14,1	4 184	14,1	54	54	123 424	123 424
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONSRÜCKSTELLUNG. 7)	212 367	1 721	5,8	1 784	6,0	52	52	119 060	119 060
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	9 602	78	0,3	188	0,6	20	20	51 162	51 162
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	308 556	2 500	8,4	2 500	8,4	54	54	123 424	123 424
ENTLASSUNGS- UND ABGABEGELD	14 655	119	0,4	133	0,4	48	48	110 517	110 517
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	11 842	96	0,3	96	0,3	54	54	123 424	123 424
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	19 433	157	0,5	164	0,6	51	51	118 365	118 365
WOHNUNGSFÜRSORGE	21 126	171	0,6	291	1,0	29	29	72 619	72 619
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	5 087	41	0,1	59	0,2	35	35	85 915	85 915
VERPFLICHTUNGSGELDZUSCHÜSSE, AUSLOSUNGEN U.Ä. 9)	42 906	348	1,2	389	1,3	45	45	110 302	110 302
NATURALLEISTUNGEN	19 212	156	0,5	228	0,8	32	32	84 389	84 389
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	19 590	159	0,5	149	0,6	50	50	115 670	115 670
AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	102 134	828	2,8	828	2,8	54	54	123 424	123 424
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	27 122	220	0,7	220	0,7	54	54	123 424	123 424
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	25 449	206	0,7	233	0,9	42	42	100 494	100 494
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	7 093 753	57 475	193,5	57 475	193,5	54	54	123 424	123 424
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEGELTER 10)	5 435 939	44 043	148,3	44 043	148,3	54	54	123 424	123 424
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	461	4	0,0	19	0,1	13	13	24 446	24 446

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IN VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGENFÖRDERUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONSRÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSSEKTORE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	ANZAHL
LEBENSVERSICHERUNG, PENSIONS- UND STERDEKASSEN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 642 842	27 221	100	27 221	100	88	88	60 351	60 351
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 605 478	26 602	97,7	26 602	97,7	88	88	60 351	60 351
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	582 112	9 645	35,4	9 645	35,4	88	88	60 351	60 351
SONDERZAHLUNGEN	394 930	6 544	24,0	6 544	24,0	88	88	60 351	60 351
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	279 509	4 631	17,0	4 631	17,0	88	88	60 351	60 351
URLAUBSGELD	80 488	1 334	4,9	2 063	7,7	62	62	39 024	39 024
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	34 933	579	2,1	579	2,1	87	87	60 306	60 306
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	432 705	7 170	26,3	7 170	26,3	88	88	60 351	60 351
URLAUBSVERGÜTUNG	239 414	3 967	14,6	3 967	14,6	88	88	60 351	60 351
GESETZL. LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHLUNG 5)	86 645	1 436	5,3	1 436	5,3	88	88	60 351	60 351
SONSTIGE LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHLUNG 5)	3 375	56	0,2	83	0,3	39	39	40 706	40 706
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	103 271	1 711	6,3	1 711	6,3	88	88	60 351	60 351
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	657 185	10 889	40,0	10 889	40,0	88	88	60 351	60 351
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	386 201	6 399	23,5	6 399	23,5	88	88	60 351	60 351
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	369 527	6 123	22,5	6 123	22,5	88	88	60 351	60 351
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	16 674	276	1,0	276	1,0	88	88	60 351	60 351
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSÖRGUNG	269 351	4 463	16,4	4 468	16,4	84	84	60 281	60 281
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)	117 629	1 949	7,2	2 063	7,6	77	77	57 022	57 022
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 633	27	0,1	87	0,3	23	23	18 793	18 793
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	120 658	1 999	7,3	1 999	7,3	88	88	60 351	60 351
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	9 949	165	0,6	215	0,8	46	46	46 356	46 356
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	5 995	99	0,4	99	0,4	88	88	60 351	60 351
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	10 170	169	0,6	175	0,6	71	71	57 981	57 981
WOHNUNGSFÜRSORGE	12 762	211	0,8	369	1,3	32	32	34 608	34 608
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	2 104	35	0,1	55	0,2	37	37	38 355	38 355
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	15 991	265	1,0	285	1,1	60	60	56 118	56 118
NATURALLEISTUNGEN	5 927	98	0,4	136	0,5	47	47	43 612	43 612
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	9 847	163	0,6	182	0,7	58	58	54 211	54 211
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	29 676	492	1,8	497	1,8	68	68	59 680	59 680
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	10 847	180	0,7	183	0,7	68	68	59 387	59 387
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	7 390	122	0,4	156	0,6	57	57	47 475	47 475
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	3 248 320	53 823	197,7	53 823	197,7	88	88	60 351	60 351
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	2 470 477	40 935	150,4	40 935	150,4	88	88	60 351	60 351
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	193	3	0,0	21	0,1	11	11	9 229	9 229
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 627 749	27 203	100	27 203	100	67	67	59 836	59 836
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 593 023	26 623	97,9	26 623	97,9	67	67	59 836	59 836
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	577 476	9 651	35,5	9 651	35,5	67	67	59 836	59 836
SONDERZAHLUNGEN	391 989	6 551	24,1	6 551	24,1	67	67	59 836	59 836
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	277 376	4 636	17,0	4 636	17,0	67	67	59 836	59 836
URLAUBSGELD	79 969	1 336	4,9	2 069	7,8	46	46	38 649	38 649
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	34 644	579	2,1	579	2,1	66	66	59 790	59 790
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	429 150	7 172	26,4	7 172	26,4	67	67	59 836	59 836
URLAUBSVERGÜTUNG	237 353	3 967	14,6	3 967	14,6	67	67	59 836	59 836
GESETZL. LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHLUNG 5)	86 066	1 438	5,3	1 438	5,3	67	67	59 836	59 836
SONSTIGE LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHLUNG 5)	3 343	56	0,2	82	0,3	35	35	40 606	40 606
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	102 388	1 711	6,3	1 711	6,3	67	67	59 836	59 836
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	652 007	10 897	40,1	10 897	40,1	67	67	59 836	59 836
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	383 048	6 402	23,5	6 402	23,5	67	67	59 836	59 836
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	366 497	6 125	22,5	6 125	22,5	67	67	59 836	59 836
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	16 551	277	1,0	277	1,0	67	67	59 836	59 836
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSÖRGUNG	116 559	1 948	7,2	2 057	7,5	64	64	56 663	56 663
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 7)									
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN									
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	119 877	2 003	7,4	2 003	7,4	67	67	59 836	59 836
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN									
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	5 974	100	0,4	100	0,4	67	67	59 836	59 836
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	10 026	168	0,6	174	0,6	60	60	57 647	57 647
WOHNUNGSFÜRSORGE	12 762	213	0,8	369	1,3	32	32	34 608	34 608
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL									
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 9)	15 906	266	1,0	285	1,1	50	50	55 845	55 845
NATURALLEISTUNGEN	5 888	98	0,4	136	0,5	41	41	43 396	43 396
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	9 750	163	0,6	181	0,7	51	51	53 982	53 982
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	29 549	494	1,8	496	1,8	64	64	59 574	59 574
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	10 805	181	0,7	182	0,7	63	63	59 235	59 235
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	7 359	123	0,5	156	0,6	51	51	47 323	47 323
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	3 220 772	53 826	197,9	53 826	197,9	67	67	59 836	59 836
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 10)	2 448 888	40 927	150,4	40 927	150,4	67	67	59 836	59 836
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	193	3	0,0	21	0,1	11	11	9 229	9 229

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AB 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERDENINDERTENGESSETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLDESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN GESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	ANZAHL		
							1 000 DM	DM	0/0 Z
KRANKENVERSICHERUNG									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	652 577	32 004	100	32 004	100	29	29	20 390	20 390
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	575 613	28 253	88,2	28 253	88,2	29	29	20 390	20 390
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	215 987	10 593	33,1	10 593	33,1	29	29	20 390	20 390
SONDERZAHLENGEN	133 201	6 533	20,4	6 533	20,4	29	29	20 390	20 390
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	96 942	4 754	14,9	4 754	14,9	29	29	20 390	20 390
URLAUBSGELD	22 910	1 124	3,5	1 798	5,8	20	20	12 745	12 745
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	13 349	655	2,0	655	2,0	29	29	20 390	20 390
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	170 948	8 384	26,2	8 384	26,2	29	29	20 390	20 390
URLAUBSVERGUEETUNG	96 547	4 735	14,8	4 735	14,8	29	29	20 390	20 390
GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLENG 5)	32 862	1 612	5,0	1 612	5,0	29	29	20 390	20 390
SONSTIGE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLENG 5)	395	19	0,1	27	0,1	11	11	14 509	14 509
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	41 144	2 018	6,3	2 018	6,3	29	29	20 390	20 390
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	225 286	11 049	34,5	11 049	34,5	29	29	20 390	20 390
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	140 532	6 892	21,5	6 892	21,5	29	29	20 390	20 390
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	134 167	6 580	20,6	6 580	20,6	29	29	20 390	20 390
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	6 365	312	1,0	312	1,0	29	29	20 390	20 390
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGEUNG	81 094	3 977	12,4	3 980	12,4	28	28	20 374	20 374
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	29 160	1 430	4,5	1 499	4,7	23	23	19 449	19 449
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 660	179	0,6	278	0,8	12	12	13 176	13 176
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	46 178	2 265	7,1	2 265	7,1	29	29	20 390	20 390
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	2 048	100	0,3	125	0,4	14	14	16 327	16 327
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 449	71	0,2	71	0,2	29	29	20 390	20 390
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 673	82	0,3	90	0,3	23	23	18 499	18 499
WOHNUNGSFUEERSONGE	1 931	95	0,3	253	0,8	6	6	7 618	7 618
BEIHELLEN IM KRANKHEITSFALL	1 025	50	0,2	73	0,2	10	10	14 013	14 013
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	8 509	417	1,3	466	1,4	20	20	18 262	18 262
NATURALLEISTUNGEN	3 285	161	0,5	244	0,7	13	13	13 481	13 481
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	2 153	106	0,3	116	0,4	17	17	18 593	18 593
AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	14 794	726	2,3	735	2,3	25	25	20 134	20 134
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	6 348	311	1,0	319	1,0	24	24	19 903	19 903
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	2 963	145	0,5	189	0,6	16	16	15 650	15 650
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 228 190	60 234	188,2	60 234	188,2	29	29	20 390	20 390
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 10)	956 726	46 921	146,6	46 921	146,6	29	29	20 390	20 390
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	153	8	0,0	28	0,1	6	6	5 483	5 483
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	649 136	32 020	100	32 020	100	23	23	20 273	20 273
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	572 824	28 256	88,2	28 256	88,2	23	23	20 273	20 273
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	214 960	10 603	33,1	10 603	33,1	23	23	20 273	20 273
SONDERZAHLENGEN	132 572	6 539	20,4	6 539	20,4	23	23	20 273	20 273
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	96 557	4 763	14,9	4 763	14,9	23	23	20 273	20 273
URLAUBSGELD	22 738	1 122	3,5	1 795	5,8	17	17	12 666	12 666
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	13 277	655	2,0	655	2,0	23	23	20 273	20 273
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	170 189	8 395	26,2	8 395	26,2	23	23	20 273	20 273
URLAUBSVERGUEETUNG	96 096	4 740	14,8	4 740	14,8	23	23	20 273	20 273
GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLENG 5)	32 731	1 615	5,0	1 615	5,0	23	23	20 273	20 273
SONSTIGE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLENG 5)	395	19	0,1	27	0,1	11	11	14 509	14 509
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	40 967	2 021	6,3	2 021	6,3	23	23	20 273	20 273
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	224 043	11 051	34,5	11 051	34,5	23	23	20 273	20 273
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	139 819	6 897	21,5	6 897	21,5	23	23	20 273	20 273
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	133 476	6 584	20,6	6 584	20,6	23	23	20 273	20 273
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	6 343	313	1,0	313	1,0	23	23	20 273	20 273
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSORGEUNG	80 564	3 974	12,4	3 974	12,4	23	23	20 273	20 273
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 7)	28 679	1 415	4,4	1 482	4,6	19	19	19 354	19 354
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 660	181	0,6	278	0,8	12	12	13 176	13 176
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	46 020	2 270	7,1	2 270	7,1	23	23	20 273	20 273
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	2 048	101	0,3	125	0,4	14	14	16 327	16 327
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	1 443	71	0,2	71	0,2	23	23	20 273	20 273
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 666	82	0,3	90	0,3	20	20	18 430	18 430
WOHNUNGSFUEERSONGE	1 931	95	0,3	253	0,8	6	6	7 618	7 618
BEIHELLEN IM KRANKHEITSFALL	1 025	51	0,2	73	0,2	10	10	14 013	14 013
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	8 509	417	1,3	466	1,4	20	20	18 262	18 262
NATURALLEISTUNGEN	3 285	162	0,5	244	0,7	13	13	13 481	13 481
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	2 153	106	0,3	116	0,4	17	17	18 593	18 593
AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	14 689	725	2,3	733	2,3	21	21	20 033	20 033
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	6 336	313	1,0	320	1,0	20	20	19 802	19 802
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN									
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 221 960	60 276	188,2	60 276	188,2	23	23	20 273	20 273
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 10)	951 897	46 954	146,6	46 954	146,6	23	23	20 273	20 273
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	153	8	0,0	28	0,1	6	6	5 483	5 483

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITDESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLDESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITDESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLENG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLENGEN UND VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST			
							ANZAHL		
	1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)				
SCHADEN- UND UNFALLVERSICHERUNG									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	2 646 824	30 783	100	30 783	100	158	138	85 982	84 745
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 380 477	27 686	89,9	27 686	89,9	158	138	85 982	84 745
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	873 662	10 161	33,0	10 161	33,0	158	138	85 982	84 745
SONDERZAHLUNGEN	537 149	6 247	20,3	6 247	20,3	158	138	85 982	84 745
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	379 084	4 409	14,3	4 464	14,5	155	136	84 930	83 975
URLAUBSGELD	106 021	1 233	4,0	1 888	6,4	114	99	56 163	55 331
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	52 044	605	2,0	606	2,0	155	135	85 876	84 639
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	660 146	7 678	24,9	7 678	24,9	158	138	85 982	84 745
URLAUBSVERGÜTUNG	364 143	4 235	13,8	4 235	13,8	158	138	85 982	84 745
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	139 446	1 622	5,3	1 622	5,3	158	138	85 982	84 745
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	2 118	25	0,1	39	0,1	53	51	53 858	53 797
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	154 439	1 796	5,8	1 796	5,8	158	138	85 982	84 745
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	965 401	11 228	36,5	11 228	36,5	158	138	85 982	84 745
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	572 881	6 663	21,6	6 663	21,6	158	138	85 982	84 745
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	549 476	6 391	20,8	6 391	20,8	158	138	85 982	84 745
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	23 405	272	0,9	272	0,9	158	138	85 982	84 745
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG	387 053	4 502	14,6	4 511	14,7	151	132	85 793	84 566
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	172 867	2 011	6,5	2 114	6,9	129	115	81 764	80 926
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	5 467	64	0,2	157	0,5	40	34	34 921	34 496
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	217 781	2 533	8,2	2 533	8,2	158	138	85 982	84 745
ENTLASSUNGS- UND SCHADENIGUNGEN	11 413	133	0,4	159	0,5	70	67	71 835	71 446
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	6 896	80	0,3	80	0,3	158	138	85 982	84 745
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	11 992	139	0,5	153	0,5	121	109	78 216	77 461
WOHNUNGSFÜRSORGE	11 106	129	0,4	261	0,9	37	34	42 515	42 416
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	4 353	51	0,2	81	0,3	56	54	53 749	53 317
VERPFLUGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	28 558	332	1,1	416	1,4	95	86	68 682	68 369
NATURALLEISTUNGEN	12 551	146	0,5	245	0,8	69	62	51 136	50 875
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	12 860	150	0,5	168	0,6	88	79	76 526	75 576
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	82 141	955	3,1	990	3,2	104	99	82 943	82 390
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	16 197	188	0,6	193	0,6	110	103	83 728	82 883
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	19 714	229	0,7	291	1,0	101	89	67 663	66 646
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	5 027 301	58 469	189,9	58 469	189,9	158	138	85 982	84 745
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GHAELTER 10)	3 844 119	44 708	145,2	44 708	145,2	158	138	85 982	84 745
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	583	7	0,0	33	0,1	25	24	17 901	17 619
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	2 615 719	30 810	100	30 810	100	109	104	84 898	83 963
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 353 436	27 721	90,0	27 721	90,0	109	104	84 898	83 963
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	864 175	10 179	33,0	10 179	33,0	109	104	84 898	83 963
SONDERZAHLUNGEN	530 740	6 252	20,3	6 252	20,3	109	104	84 898	83 963
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	374 477	4 411	14,3	4 466	14,5	106	102	83 846	83 192
URLAUBSGELD	104 770	1 234	4,0	1 894	6,4	74	71	55 313	54 709
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	51 493	607	2,0	607	2,0	108	103	84 822	83 887
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	652 930	7 691	25,0	7 691	25,0	109	104	84 898	83 963
URLAUBSVERGÜTUNG	359 832	4 238	13,8	4 238	13,8	109	104	84 898	83 963
GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	138 327	1 629	5,3	1 629	5,3	109	104	84 898	83 963
SONSTIGE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG 5)	2 089	25	0,1	39	0,1	48	47	53 739	53 691
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	152 682	1 798	5,8	1 798	5,8	109	104	84 898	83 963
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	953 493	11 231	36,5	11 231	36,5	109	104	84 898	83 963
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	566 340	6 671	21,7	6 671	21,7	109	104	84 898	83 963
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	543 190	6 398	20,8	6 398	20,8	109	104	84 898	83 963
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	23 150	273	0,9	273	0,9	109	104	84 898	83 963
AUFWEND. FÜR D. BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG	381 902	4 498	14,6	4 502	14,6	108	103	84 831	83 896
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	170 340	2 006	6,5	2 105	6,8	92	89	80 919	80 314
AUFWENDUNGEN FÜR SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	5 251	62	0,2	152	0,5	30	29	34 651	34 369
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	216 273	2 547	8,3	2 547	8,3	109	104	84 898	83 963
ENTLASSUNGS- UND SCHADENIGUNGEN	11 133	131	0,4	155	0,5	64	62	71 694	71 309
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	6 826	80	0,3	80	0,3	109	104	84 898	83 963
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	11 949	141	0,5	154	0,5	91	88	77 460	76 909
WOHNUNGSFÜRSORGE	11 081	131	0,4	262	0,9	31	31	42 313	42 313
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	4 307	51	0,2	80	0,3	50	49	53 570	53 159
VERPFLUGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 9)	28 381	334	1,1	416	1,4	71	69	68 183	67 989
NATURALLEISTUNGEN	12 411	146	0,5	245	0,8	52	51	50 670	50 568
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	12 829	151	0,5	168	0,6	74	70	76 154	75 321
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	81 767	963	3,1	991	3,2	89	87	82 547	82 045
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FÜR BERUFL. BILDUNG	16 107	190	0,6	193	0,6	92	89	83 275	82 490
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	19 482	229	0,7	291	1,0	76	72	67 037	66 193
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	4 969 155	58 531	190,0	58 531	190,0	109	104	84 898	83 963
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GHAELTER 10)	3 799 389	44 752	145,3	44 752	145,3	109	104	84 898	83 963

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) ENSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1981**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- RECHNET	HOCHGE- RECHNET
							FASST	FASST	FASST
									ANZAHL
RUECKVERSICHERUNG									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	105 062	33 780	100	33 780	100	20	20	3 110	3 110
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	106 133	34 124	101,0	34 124	101,0	20	20	3 110	3 110
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	32 413	10 422	30,9	10 422	30,9	20	20	3 110	3 110
SONDERZAHLUNGEN	28 810	9 263	27,4	9 263	27,4	20	20	3 110	3 110
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	19 930	6 408	19,0	6 408	19,0	20	20	3 110	3 110
URLAUBSGELD	7 026	2 259	6,7	2 672	8,1	14	14	2 629	2 629
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 854	596	1,8	596	1,8	20	20	3 110	3 110
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	24 316	8 461	25,0	8 461	25,0	20	20	3 110	3 110
URLAUBSVERGUEUTUNG	15 253	4 904	14,5	4 904	14,5	20	20	3 110	3 110
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG 5)	5 044	1 622	4,8	1 622	4,8	20	20	3 110	3 110
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG 5)	30	10	0,0	17	0,0	5	5	1 799	1 799
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	5 989	1 926	5,7	1 926	5,7	20	20	3 110	3 110
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	43 932	14 125	41,8	14 125	41,8	20	20	3 110	3 110
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	21 152	6 801	20,1	6 801	20,1	20	20	3 110	3 110
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOS-VERS.- BEITR.	20 254	6 512	19,3	6 512	19,3	20	20	3 110	3 110
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	898	289	0,9	289	0,9	20	20	3 110	3 110
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	22 338	7 182	21,3	7 182	21,3	20	20	3 110	3 110
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	11 210	3 604	10,7	3 659	10,8	18	18	3 064	3 064
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	442	142	0,4	233	0,8	5	5	1 746	1 746
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	7 075	2 275	6,7	2 275	6,7	20	20	3 110	3 110
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	441	142	0,4	245	0,7	6	6	1 797	1 797
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	228	73	0,2	73	0,2	20	20	3 110	3 110
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	255	82	0,2	88	0,3	13	13	2 905	2 905
WOHNUNGSFUERSORGE	208	67	0,2	122	0,4	4	4	1 701	1 701
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	71	23	0,1	256	0,6	4	4	278	278
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 9)	337	108	0,3	374	1,0	9	9	900	900
NATURALLEISTUNGEN	401	129	0,4	190	0,6	7	7	2 107	2 107
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 035	333	1,0	401	1,2	10	10	2 584	2 584
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	842	271	0,8	383	1,2	10	10	2 197	2 197
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	467	150	0,4	187	0,6	14	14	2 504	2 504
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 790	897	2,7	1 042	3,1	12	12	2 678	2 678
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	211 195	67 904	201,0	67 904	201,0	20	20	3 110	3 110
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 10)	160 188	51 504	152,3	51 504	152,3	20	20	3 110	3 110
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	94 901	33 673	100	33 673	100	10	10	2 818	2 818
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	96 950	34 400	102,2	34 400	102,2	10	10	2 818	2 818
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	29 242	10 376	30,8	10 376	30,8	10	10	2 818	2 818
SONDERZAHLUNGEN	26 455	9 387	27,9	9 387	27,9	10	10	2 818	2 818
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, ERFOLGSBETEILIG.	18 089	6 418	19,1	6 418	19,1	10	10	2 818	2 818
URLAUBSGELD	6 679	2 370	7,0	2 763	8,4	7	7	2 417	2 417
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 687	599	1,8	599	1,8	10	10	2 818	2 818
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	23 710	8 413	25,0	8 413	25,0	10	10	2 818	2 818
URLAUBSVERGUEUTUNG	13 804	4 898	14,5	4 898	14,5	10	10	2 818	2 818
GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG 5)	4 539	1 611	4,8	1 611	4,8	10	10	2 818	2 818
SONSTIGE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG 5)	21	7	0,0	12	0,0	4	4	1 761	1 761
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 6)	5 346	1 897	5,6	1 897	5,6	10	10	2 818	2 818
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	40 021	14 200	42,2	14 200	42,2	10	10	2 818	2 818
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	19 151	6 795	20,2	6 795	20,2	10	10	2 818	2 818
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOS-VERS.- BEITR.	18 317	6 499	19,3	6 499	19,3	10	10	2 818	2 818
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	834	296	0,9	296	0,9	10	10	2 818	2 818
AUFWEND. FUEER D. BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	20 430	7 249	21,5	7 249	21,5	10	10	2 818	2 818
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 7)	10 015	3 554	10,6	3 554	10,6	10	10	2 818	2 818
AUFWENDUNGEN FUEER SONST. VORSORGE-EINRICHTUNGEN	440	156	0,5	256	0,8	4	4	1 720	1 720
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	6 764	2 400	7,1	2 400	7,1	10	10	2 818	2 818
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	373	132	0,4	221	0,7	3	3	1 690	1 690
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 8)	206	73	0,2	73	0,2	10	10	2 818	2 818
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	249	88	0,3	90	0,3	9	9	2 773	2 773
WOHNUNGSFUERSORGE	208	74	0,2	122	0,4	4	4	1 701	1 701
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	297	105	0,3	393	1,1	4	4	756	756
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 9)	297	105	0,3	393	1,1	4	4	756	756
NATURALLEISTUNGEN	791	281	0,8	388	1,2	5	5	2 039	2 039
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	436	155	0,5	193	0,6	6	6	2 254	2 254
AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	2 724	967	2,9	1 074	3,2	8	8	2 536	2 536
SONSTIGE AUFWENDUNGEN FUEER BERUFL. BILDUNG	436	155	0,5	193	0,6	6	6	2 254	2 254
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 724	967	2,9	1 074	3,2	8	8	2 536	2 536
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	191 851	68 073	202,2	68 073	202,2	10	10	2 818	2 818
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 10)	143 066	51 473	152,9	51 473	152,9	10	10	2 818	2 818
NACHRICHTL.: ERSTATTETE PERSONALK. NACH § 54 AFG	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE OHNE AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBETTSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) IN KRANKHEITSFALL.- 6) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 7) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH PARAGRAPH 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1981.- 8) NACH DEM SCHWERDENHINDERTEGEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 9) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 10) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE

2 PERSONALKOSTEN JE GELEISTETE ARBEITSSTUNDE 1981

DM

WIRTSCHAFTSZWEIG	PERSONALKOSTEN JE GELEISTETE ARBEITSSTUNDE							
	UNTER- NEHMEN INSGESAMT	UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... ARBEITNEHMERN 1)						
		10 - 49	50 UND MEHR	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 - 999	1 000 UND MEHR
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IM GROSS- UND EIN- ZELHANDEL, BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE ...	22,88	19,35	24,13	22,36	23,16	23,68	24,35	25,01
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IM GROSS- UND EINZELHANDEL	20,38	18,84	21,12	21,51	21,91	21,71	20,97	20,50
GROSSHANDEL (OHNE RUECKGEWINNUNG)	23,39	21,71	24,31	23,24	23,73	23,67	24,90	27,24
GROSSHANDEL MIT: LANDWIRTSCHAFTLICHEN GRUNDSTOFFEN, LEBENDEN TIEREN, TEXTILEN ROHSTOFFEN UND MIT HALBWAREN	21,75	19,51	23,14	22,76	.	29,13	.	22,29
BRENNSTOFFEN, ERZEN UND TECHNISCHEN CHEMIKALIEN	28,96	23,96	30,38	27,50	26,50	29,49	31,66	(34,16)
HOLZ UND BAUSTOFFEN	23,08	22,75	23,38	22,97	23,08	23,99	.	.
MASCHINEN, TECHNISCHEM BEDARF UND FAHRZEUGEN	26,10	23,39	27,77	25,45	25,12	27,51	30,87	36,32
MOEBELN, EINRICHTUNGS- UND HAUSHALTS- GEGENSTAENDEN, EISEN- UND METALLWAREN .	22,86	21,23	23,89	23,09	24,11	22,80	.	.
TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN UND LEDERWAREN	20,66	20,44	20,82	20,25	20,75	22,38	19,37	-
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN	20,29	19,78	20,53	20,70	21,05	19,63	22,12	20,76
PHARMAZEUTISCHEN, MEDIZINISCHEN, KOS- METISCHEN UND REINIGUNGSARTIKELN	23,01	22,68	23,09	23,90	27,83	28,88	17,42	19,05
EINZELHANDEL (OHNE EINZELHANDEL MIT KRAFTWAGEN UND MOTORRAEDERN SOWIE MIT KRAFT- UND SCHMIERSTOFFEN)	18,10	16,31	18,88	18,59	18,40	18,54	18,40	19,13
EINZELHANDEL MIT: NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN	15,92	14,15	16,61	16,42	15,57	17,02	17,73	16,40
APOTHEKEN UND EINZELHANDEL MIT MEDI- ZINISCHEN, KOSMETISCHEN UND REINI- GUNGSARTIKELN	17,16	16,80	17,82	19,19	17,79	19,25	15,97	17,62
APOTHEKEN	17,04	17,04	-	-	-	-	-	-
BEKLEIDUNG	17,85	15,37	19,29	17,65	18,82	18,27	18,71	21,01
SCHUHEN UND LEDERWAREN.....	16,75	15,85	17,48	17,68	18,18	.	17,61	.
HEIMTEXTILIEN	18,40	17,47	20,88	20,84	17,34	23,75	-	-
EINRICHTUNGS- UND HAUSHALTSARTIKELN	20,70	19,22	22,37	20,40	22,14	23,50	22,53	27,34
MOEBELN (OHNE BUEROMOEBEL).....	21,69	20,38	22,63	21,37	22,16	23,92	.	.
EISENWAREN UND HAUSRAT	18,60	17,86	20,54	17,80	22,09	.	.	-
BUECHERN, ZEITUNGEN, PAPIERWAREN, BUEROBEDARF	18,37	16,76	20,90	20,90	20,62	.	.	.
SORTIMENTSEINZELHANDEL MIT WAREN VER- SCHIEDENER ART, HAUPTRICHTUNG NICHT- LEBENSMITTEL	19,78	17,74	19,83	17,41	17,65	16,64	16,42	20,14
BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE	30,30	26,43	30,59	26,84	27,71	27,89	29,92	32,42
BANKGEWERBE	29,65	26,23	29,99	26,60	27,41	27,12	29,17	32,51
KREDITBANKEN	33,52	33,91	33,51	34,88	33,42	36,12	34,11	33,31
INSTITUTE DES SPARKASSENWESENS (OHNE POST- UND BAUSPARKASSEN).....	27,38	25,13	27,41	25,44	25,12	25,13	26,79	30,65
GENOSSENSCHAFTLICHE KREDITINSTITUTE	26,67	25,78	27,21	25,69	26,77	28,12	.	.
REALKREDITINSTITUTE	35,50	30,94	35,57	.	35,28	32,90	.	-
TEILZAHLUNGS- UND SONSTIGE KREDIT- INSTITUTE	32,27	29,89	32,38	28,95	.	32,32	34,53	.
BAUSPARKASSEN	34,97	-	34,97	.	.	34,82	.	35,35
VERSICHERUNGSGEWERBE	32,02	30,43	32,04	30,83	30,06	31,68	31,60	32,27
LEBENSVERSICHERUNG, PENSIONS- UND STERBEKASSEN	30,06	29,69	30,07	32,20	29,54	32,18	31,58	29,50
KRANKENVERSICHERUNG	34,11	29,79	34,14	.	30,63	28,43	27,11	.
SCHADEN- UND UNFALLVERSICHERUNG	32,70	29,39	32,74	30,36	29,04	31,22	32,48	33,18
RUECKVERSICHERUNG	37,68	35,71	37,89	.	37,75	37,35	-	.

1) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE
OHNE AUSZUBILDENDE.

A n h a n g

1 Relativer Standardfehler der Aufwendungen je Arbeitnehmer für ausgewählte Personalkostenarten im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1981

Wirtschaftsweig Unternehmen mit ... Arbeitnehmern	Relativer Standardfehler in % für Kostenart							
	Entgelt für geleistete Arbeit	Personal- neben- kosten insgesamt	Sonder- zahlungen	Vergütung arbeits- freier Tage	Beiträge zur Sozialver- sicherung	Betrieb- liche Altersver- sorgung	Sonstige Personal- neben- kosten	Personal- kosten insgesamt
Produzierendes Gewerbe								
10 und mehr	0,1	0,2	0,3	0,2	0,2	1,1	0,6	0,1
10 - 49	0,4	0,5	0,9	0,5	0,8	5,6	1,6	0,4
50 - 99	0,5	0,5	1,0	0,5	0,4	5,7	2,8	0,5
100 - 199	0,5	0,5	0,9	0,5	0,4	4,0	2,3	0,5
200 - 499	0,4	0,4	0,7	0,4	0,3	2,8	1,9	0,4
500 - 999	0,5	0,7	1,0	0,5	0,4	3,8	2,8	0,5
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,6	0,0	0,0	3,3	2,5	0,0
5 000 und mehr	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,3	0,3	0,0
Produzierendes Gewerbe (ohne Steinkohlenbergbau)								
10 und mehr	0,1	0,2	0,3	0,2	0,2	1,1	0,6	0,1
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,6	0,0	0,0	3,3	2,5	0,0
5 000 und mehr	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,3	0,3	0,1
Energie- und Wasserwirtschaft								
10 und mehr	0,4	0,6	1,0	0,7	0,6	2,8	1,1	0,4
10 - 49	1,8	2,5	2,7	2,2	1,3	14,1	10,9	1,8
50 - 99	2,6	2,5	3,0	2,8	1,5	9,9	6,9	2,5
100 - 199	1,2	1,8	3,0	1,3	1,2	7,1	6,4	1,4
200 - 499	1,7	4,5	5,0	2,8	1,9	10,9	8,6	3,0
500 - 999	1,1	1,0	2,4	0,9	0,8	5,0	4,2	0,7
1 000 - 4 999	1,4	1,4	2,7	2,2	1,4	3,4	4,9	1,2
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Energie- und Wasserwirtschaft (ohne Steinkohlenbergbau)								
10 und mehr	0,7	1,0	1,5	1,1	0,7	2,4	2,9	0,7
1 000 - 4 999	1,5	1,4	2,8	2,2	1,4	3,4	5,4	1,2
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Steinkohlenbergbau								
10 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Mineralölverarbeitung								
10 und mehr	1,1	0,9	1,9	2,0	0,7	1,6	1,9	0,8
200 - 499	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erzeugung und Verteilung von Elektrizität, Gas, Dampf und Warmwasser								
10 und mehr	0,8	1,4	2,1	1,3	1,0	3,4	4,1	1,0
10 - 49	1,4	4,0	4,7	2,5	0,9	20,5	9,2	2,3
50 - 99	3,3	3,1	3,8	3,5	1,8	11,4	8,2	3,1
100 - 199	1,2	1,9	3,4	1,7	1,0	7,6	6,6	1,3
200 - 499	1,8	5,6	6,3	3,2	2,2	14,1	11,4	3,5
500 - 999	1,3	1,5	2,5	1,4	0,9	8,3	6,3	0,9
1 000 - 4 999	1,6	2,2	3,9	2,5	2,0	6,3	7,9	1,6
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erzeugung und erste Bearbeitung von Metallen								
10 und mehr	0,3	0,2	1,1	0,2	0,2	0,8	1,3	0,2
200 - 499	0,7	0,7	1,4	0,8	0,7	3,8	3,8	0,6
1 000 - 4 999	1,3	0,9	5,9	0,6	0,7	8,1	12,0	0,9
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erzeugung und erste Bearbeitung von Eisen und Stahl								
10 und mehr	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,5	0,4	0,1
1 000 - 4 999	1,0	0,3	0,1	0,6	0,7	3,9	2,6	0,7
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erzeugung von Eisen und Stahl gem. BGKS-Vertrag (ohne Hüttenkokereien)								
10 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Herstellung von Stahlrohren, Ziehereien, Kaltwalzwerke								
10 und mehr	0,4	0,5	0,7	0,4	0,4	1,8	1,3	0,4
200 - 499	1,1	1,1	2,2	1,3	1,1	4,2	5,2	0,9
Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen								
10 und mehr	1,1	0,9	4,9	0,8	0,6	7,6	11,0	0,9
1 000 - 4 999	1,6	1,2	8,7	0,7	0,9	13,3	13,2	1,1
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

1 Relativer Standardfehler der Aufwendungen je Arbeitnehmer für ausgewählte Personalkostenarten im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1981

Wirtschaftszweig Unternehmen mit ... Arbeitnehmern	Relativer Standardfehler in % für Kostenart							
	Entgelt für geleistete Arbeit	Personal- neben- kosten insgesamt	Sonder- zahlungen	Vergütung arbeits- freier Tage	Beiträge zur Sozialver- sicherung	Betrieb- liche Altersver- sicherung	Sonstige Personal- neben- kosten	Personal- kosten insgesamt
Gewinnung von Baumatériau, feuerfesten und keramischen Erden 10 und mehr	1,3	1,1	2,1	1,1	1,2	5,7	7,9	1,2
Be- und Verarbeitung von Steinen und Erden; Herstellung und Verarbeitung von Glas 10 und mehr	0,5	0,4	0,8	0,6	0,5	1,8	1,8	0,4
10 - 49	1,4	1,5	3,0	1,8	1,6	12,1	9,9	1,4
50 - 99	1,2	1,2	2,5	1,3	1,2	11,8	7,4	1,1
100 - 199	1,7	1,7	4,5	2,7	1,6	11,7	6,0	1,6
200 - 499	1,1	1,1	1,3	0,9	1,2	5,3	5,8	1,1
500 - 999	1,4	1,3	1,9	1,0	1,0	4,4	3,2	1,4
1 000 - 4 999	0,8	0,4	0,4	0,8	0,7	2,3	1,8	0,6
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Be- und Verarbeitung von Steinen und Erden 10 und mehr	0,6	0,6	1,1	0,7	0,6	2,6	2,4	0,6
Herstellung und Verarbeitung von Glas 10 und mehr	0,5	0,3	0,7	0,4	0,3	0,7	1,4	0,4
500 - 999	2,8	1,5	3,3	1,7	1,2	2,1	5,3	2,3
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Herstellung von keramischen Erzeugnissen (ohne Ziegelei) 10 und mehr	1,1	0,8	1,1	1,2	1,0	4,4	4,6	1,0
200 - 499	1,8	1,7	3,1	1,7	1,4	6,4	4,0	1,6
1 000 - 4 999	2,8	1,4	1,2	2,8	2,3	8,5	5,6	2,2
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Herstellung von grobkeramischen Erzeugnissen (ohne Ziegelei) 10 und mehr	2,0	2,5	3,5	2,8	2,2	7,4	5,2	2,2
Feinkeramik (ohne Herstellung von Schleifmitteln) 10 und mehr	1,7	1,2	1,1	1,7	1,4	6,2	6,2	1,5
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie) 10 und mehr	0,4	0,6	1,7	0,5	0,5	1,7	2,4	0,5
10 - 49	2,6	3,7	5,0	3,2	3,1	21,6	14,1	2,9
50 - 99	2,5	3,4	4,9	3,3	2,2	17,2	9,8	2,7
100 - 199	1,9	2,6	3,3	2,3	1,5	14,4	9,2	2,0
200 - 499	2,6	3,6	5,2	3,2	2,5	9,5	7,4	2,9
500 - 999	3,0	3,4	4,3	2,0	1,8	12,7	9,9	3,0
1 000 - 4 999	1,6	2,5	8,3	2,0	1,8	7,2	12,5	1,8
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Herstellung chemischer Grundstoffe 10 und mehr	0,5	0,9	1,2	0,6	0,3	1,9	2,0	0,7
Chemiefaserindustrie 10 und mehr	0,1	0,1	0,3	0,1	0,0	0,4	0,9	0,1
Metallverarbeitende Industrie, Feinmechanik und Optik 10 und mehr	0,2	0,3	0,4	0,2	0,2	1,7	1,0	0,2
10 - 49	0,7	0,9	1,8	0,9	0,7	20,1	4,2	0,7
50 - 99	0,9	0,8	1,3	0,9	0,7	7,8	4,5	0,8
100 - 199	0,8	0,9	1,5	0,9	0,7	8,6	4,1	0,8
200 - 499	0,7	0,8	1,1	0,8	0,6	5,7	3,6	0,7
500 - 999	1,0	1,2	1,7	1,0	0,8	8,3	5,2	1,0
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,6	4,1	0,0
5 000 und mehr	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,6	0,4	0,1
Herstellung von Metallgerä- ten (ohne Maschinen- und Fahrzeugbau) 10 und mehr	0,5	0,5	1,0	0,5	0,4	2,8	1,7	0,4
10 - 49	1,1	1,1	2,3	1,2	1,0	13,4	4,9	1,0
50 - 99	1,3	1,2	2,0	1,4	1,1	10,5	7,4	1,1
100 - 199	1,0	1,3	1,8	1,1	1,0	15,6	5,8	1,0
200 - 499	0,9	0,9	1,4	0,9	0,8	5,9	4,5	0,8
500 - 999	1,6	1,4	2,0	1,7	1,2	11,7	6,4	1,4
1 000 - 4 999	1,3	1,6	3,7	1,3	1,3	3,5	3,0	1,3
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

1 Relativer Standardfehler der Aufwendungen je Arbeitnehmer für ausgewählte Personalkostenarten im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1961

Wirtschaftszweig Unternehmen mit ... Arbeitnehmern	Relativer Standardfehler in % für Kostenart							
	Entgelt für erleistete Arbeit	Personal- neben- kosten insgesamt	Sonder- zahlungen	Vergütung arbeits- freier Tage	Beiträge zur Sozialver- sicherung	Betrieb- liche Altersver- sicherung	Sonstige Personal- neben- kosten	Personal- kosten insgesamt
Gießerei								
10 und mehr	0,6	1,7	3,9	1,4	1,2	2,8	1,9	1,1
1 000 - 4 999	1,1	3,8	8,4	2,7	2,7	1,6	4,0	2,3
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen (auch verbunden mit Montage)								
10 und mehr	0,7	1,0	1,6	0,9	0,7	7,8	3,4	0,7
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Herstellung von EBM-Waren								
10 und mehr	1,0	0,8	1,5	0,9	0,7	4,3	3,6	0,9
1 000 - 4 999	4,4	3,0	6,0	2,5	2,5	11,0	11,2	3,4
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Maschinenbau								
10 und mehr	0,6	1,0	1,2	0,7	0,7	6,8	3,4	0,7
10 - 49	1,6	2,4	3,8	2,0	1,6	48,8	11,6	1,7
50 - 99	1,7	1,6	2,5	1,6	1,4	17,1	8,2	1,5
100 - 199	1,7	1,9	3,4	1,7	1,5	15,1	7,6	1,6
200 - 499	1,4	1,4	2,2	1,6	1,0	9,8	5,9	1,3
500 - 999	1,6	1,9	2,9	1,6	1,2	13,9	8,7	1,7
1 000 - 4 999	1,7	3,3	3,2	2,1	2,4	17,7	10,6	2,0
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Herstellung von landwirtschaft- lichen Maschinen und Acker- schleppern								
10 und mehr	3,2	2,7	4,2	4,5	2,2	40,0	5,8	2,2
Herstellung von Metallbearbei- tungsmaschinen, Maschinenwerk- zeugen und Vorrichtungen für Maschinen								
10 und mehr	1,7	2,1	4,1	1,9	1,2	18,3	9,0	1,5
Herstellung von Büromaschinen sowie Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen								
10 und mehr	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Elektrotechnik								
10 und mehr	0,4	0,5	0,7	0,4	0,4	1,8	1,7	0,4
10 - 49	2,0	2,7	6,2	2,7	2,0	19,7	13,2	2,1
50 - 99	2,4	2,4	4,0	2,4	1,7	17,4	11,8	2,3
100 - 199	2,1	2,3	3,4	2,4	1,5	19,4	9,0	2,0
200 - 499	1,6	2,5	2,7	1,9	1,4	20,2	13,2	1,9
500 - 999	2,0	3,3	4,5	2,1	1,9	21,4	15,8	2,3
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,8	0,0
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bau von Kraftwagen und deren Einzelteilen								
10 und mehr	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	2,0	0,6	0,2
10 - 49	2,1	2,5	4,8	2,3	1,9	27,9	10,1	2,1
50 - 99	2,4	1,8	3,1	1,8	1,9	27,3	10,5	1,8
100 - 199	1,6	2,0	2,5	2,1	1,7	19,5	8,2	1,7
200 - 499	1,7	1,5	2,1	1,9	1,3	8,1	5,7	1,6
500 - 999	1,3	1,9	3,8	1,5	1,8	9,7	14,0	1,4
1 000 - 4 999	1,0	1,5	1,4	1,8	1,3	10,2	6,7	1,1
5 000 und mehr	0,2	0,2	0,5	0,3	0,2	1,4	0,7	0,2
Bau und Montage von Kraftwagen und deren Motoren (einschl. Straßenzugmaschinen)								
10 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Fahrzeugbau (ohne Bau von Kraftwagen)								
10 und mehr	0,2	0,4	0,8	0,4	0,3	1,0	0,5	0,3
200 - 499	0,8	1,3	3,5	1,4	0,8	4,4	0,9	0,7
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schiffbau								
10 und mehr	0,5	1,0	1,7	0,9	0,8	2,7	1,0	0,7
200 - 499	1,5	3,2	6,8	3,0	2,2	9,9	1,5	2,0
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

1 Relativer Standardfehler der Aufwendungen je Arbeitnehmer für ausgewählte Personalkostenarten im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1981

Wirtschaftszweig Unternehmen mit ... Arbeitnehmern	Relativer Standardfehler in % für Kostenart							
	Entgelt für geleistete Arbeit	Personal- neben- kosten insgesamt	Sonder- zahlungen	Vergütung arbeits- freier Tage	Beiträge zur Sozialver- sicherung	Betrieb- liche Altersver- sorgung	Sonstige Personal- neben- kosten	Personal- kosten insgesamt
Luftfahrzeugbau und -reparatur								
10 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Feinmechanik und Optik								
10 und mehr	0,8	1,0	1,4	0,9	0,8	3,1	5,1	0,9
10 - 49	1,9	2,4	5,3	2,4	1,9	29,0	6,9	1,9
50 - 99	2,1	2,7	4,5	2,7	1,9	18,2	11,5	2,2
100 - 199	1,8	2,0	2,8	2,3	1,6	13,6	8,4	1,8
200 - 499	1,2	1,2	1,6	1,4	1,1	7,5	5,3	1,1
500 - 999	1,9	1,7	3,4	1,6	1,1	14,3	7,0	1,2
1 000 - 4 999	1,9	1,6	0,5	1,6	1,4	6,0	17,0	1,8
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstiges Produzierendes Gewerbe								
10 und mehr	0,2	0,3	0,4	0,2	0,5	1,1	0,9	0,2
10 - 49	0,6	1,3	1,5	0,7	2,6	7,0	3,5	0,7
50 - 99	0,6	0,8	1,4	0,7	0,6	6,1	3,1	0,7
100 - 199	0,6	0,7	1,1	0,6	0,5	5,8	2,4	0,6
200 - 499	0,4	0,4	0,9	0,4	0,3	3,5	1,9	0,4
500 - 999	0,6	0,6	1,1	0,6	0,5	2,7	1,7	0,6
1 000 - 4 999	0,8	0,4	0,5	0,4	0,4	1,2	1,0	0,6
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe								
10 und mehr	0,3	0,8	0,8	0,4	1,9	1,6	1,8	0,4
10 - 49	1,1	4,6	3,4	1,4	10,4	10,7	6,0	2,0
50 - 99	0,9	1,2	3,8	1,1	0,8	7,9	4,5	1,0
100 - 199	1,1	1,3	1,8	0,7	0,5	11,6	4,4	1,1
200 - 499	0,8	1,1	2,3	0,8	0,6	7,0	3,9	0,8
500 - 999	0,6	1,0	2,8	0,7	0,6	3,1	3,7	0,6
1 000 - 4 999	0,1	0,6	0,7	0,3	0,2	1,1	1,1	0,3
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nahrungsmittelgewerbe								
10 und mehr	0,4	1,1	1,1	0,4	2,7	2,2	2,4	0,5
10 - 49	1,4	5,8	3,5	1,6	13,2	11,8	6,5	2,5
50 - 99	1,2	1,7	6,2	1,5	1,2	9,6	5,7	1,3
100 - 199	1,1	1,2	2,1	1,1	0,9	7,6	5,5	1,1
200 - 499	1,0	1,2	2,5	1,0	0,8	8,6	4,3	1,0
500 - 999	0,9	1,2	4,5	0,8	1,0	5,2	6,1	0,9
1 000 - 4 999	0,1	0,6	0,9	0,4	0,2	1,5	1,6	0,3
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schlachtereier und Verarbeitung von Fleisch (ohne Fleischerei)								
10 und mehr	0,6	7,4	1,7	1,1	16,6	3,2	2,8	3,0
Be- und Verarbeitung von Milch								
10 und mehr	0,8	0,9	1,8	0,9	0,7	4,1	4,8	0,7
Back- und Süßwarenindustrie								
10 und mehr	0,7	0,9	1,5	0,8	0,7	5,4	4,6	0,7
Zuckerindustrie								
10 und mehr	1,3	1,9	3,0	1,8	1,1	9,7	11,0	0,9
Getränkeindustrie								
10 und mehr	0,7	0,7	1,2	0,6	0,4	4,2	3,2	0,6
Brauerei und Mälzerei								
10 und mehr	0,5	0,8	1,5	0,6	0,4	3,7	2,9	0,5
Tabakverarbeitung								
10 und mehr	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2	0,4	0,4	0,2
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Textilgewerbe								
10 und mehr	0,3	0,4	0,8	0,4	0,3	3,4	1,8	0,3
10 - 49	1,8	2,0	3,0	2,0	1,8	41,3	9,2	1,8
50 - 99	1,3	1,7	2,9	1,7	1,3	13,3	7,8	1,4
100 - 199	0,4	0,6	1,3	0,8	0,6	13,0	6,3	0,4
200 - 499	0,6	0,7	0,8	0,9	0,6	6,1	3,0	0,7
500 - 999	1,0	0,8	1,8	1,1	0,9	6,1	6,9	0,8
1 000 - 4 999	0,3	0,3	0,8	0,1	0,2	7,1	1,4	0,0
Baumwollspinnerei, -weberei u.ä.								
10 und mehr	0,3	0,3	0,4	0,3	0,2	5,0	2,7	0,2
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

1 Relativer Standardfehler der Aufwendungen je Arbeitnehmer für ausgewählte Personalkostenarten im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1981

Wirtschaftszweig Unternehmen mit ... Arbeitnehmern	Relativer Standardfehler in % für Kostenart							
	Entgelt für geleistete Arbeit	Personal- neben- kosten insgesamt	Sonder- zahlungen	Vergütung arbeits- freier Tage	Beiträge zur Sozialver- sicherung	Betrieb- liche Altersver- sorgung	Sonstige Personal- neben- kosten	Personal- kosten insgesamt
Wirkerei und Strickerei								
10 und mehr	0,8	1,0	1,3	1,0	0,8	9,1	5,7	0,8
200 - 499	1,3	2,0	2,0	2,3	1,4	22,8	8,8	1,5
Ledergewerbe								
10 und mehr	0,8	1,1	1,8	0,9	0,8	15,0	4,4	0,8
Schuh- und Bekleidungsgewerbe								
10 und mehr	0,7	0,8	1,8	0,7	0,6	6,8	3,7	0,7
10 - 49	1,6	1,7	3,9	1,7	1,5	26,4	10,3	1,6
50 - 99	2,2	2,3	3,6	2,4	2,0	17,7	10,9	2,1
100 - 199	1,6	1,8	2,6	2,0	1,3	17,1	9,3	1,5
200 - 499	1,3	1,5	3,1	1,2	1,0	18,0	8,5	1,2
500 - 999	2,2	1,5	0,8	2,0	1,9	10,1	3,4	1,9
1 000 - 4 999	0,7	0,8	6,6	1,4	0,6	12,3	6,6	0,2
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schuhgewerbe								
10 und mehr	0,5	0,5	1,1	0,5	0,5	1,4	2,2	0,4
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bekleidungsgewerbe (ohne Pelzwaren)								
10 und mehr	0,9	1,0	2,5	0,9	0,8	14,0	4,3	0,9
Be- und Verarbeitung von Holz								
10 und mehr	0,6	0,6	1,0	0,7	0,5	3,4	2,8	0,6
10 - 49	1,2	1,5	2,8	1,6	1,2	14,0	7,5	1,2
50 - 99	1,7	1,8	2,8	2,0	1,5	18,0	7,6	1,6
100 - 199	1,9	2,1	2,9	2,4	2,0	9,9	5,6	2,0
200 - 499	0,9	0,6	1,3	0,7	0,6	6,0	4,7	0,7
500 - 999	1,8	2,0	2,2	2,7	1,6	7,2	4,8	1,8
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Be- und Verarbeitung von Holz (ohne Herstellung von Holz- möbeln)								
10 und mehr	0,8	0,9	1,6	0,9	0,7	4,3	3,5	0,8
Herstellung von Holzmöbeln								
10 und mehr	0,8	0,9	1,3	1,1	0,7	5,6	4,5	0,8
Papier- und Pappeerzeugung und -verarbeitung; Druckerei- und Verlags-gewerbe								
10 und mehr	0,4	0,4	0,5	0,4	0,4	2,0	1,7	0,4
10 - 49	1,5	1,5	2,1	1,8	1,5	12,7	7,5	1,4
50 - 99	1,5	1,4	1,7	1,5	1,3	9,3	4,4	1,4
100 - 199	1,1	1,1	1,7	1,2	0,9	8,4	3,5	1,0
200 - 499	0,7	0,8	0,9	0,9	0,6	5,5	4,1	0,6
500 - 999	0,6	1,0	1,7	0,9	0,7	5,4	2,7	0,7
1 000 - 4 999	0,9	0,9	0,4	0,6	0,8	2,9	2,6	0,9
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Papier- und Pappeerzeugung und -verarbeitung								
10 und mehr	0,4	0,6	1,0	0,6	0,4	2,8	2,5	0,4
1 000 - 4 999	0,6	0,7	0,0	0,9	0,0	2,5	3,1	0,6
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Herstellung von Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe								
10 und mehr	0,5	0,6	0,6	0,7	0,5	2,2	2,0	0,5
Verarbeitung von Papier und Pappe								
10 und mehr	0,6	1,1	1,6	0,9	0,6	8,6	4,0	0,7
Druckerei- und Verlags-gewerbe								
10 und mehr	0,6	0,6	0,7	0,6	0,6	2,6	2,1	0,6
10 - 49	1,7	1,7	2,2	2,1	1,8	14,5	7,7	1,6
50 - 99	2,0	1,9	2,3	2,0	1,7	10,8	4,6	1,9
100 - 199	1,4	1,3	1,7	1,5	1,2	9,6	4,0	1,2
200 - 499	0,8	1,1	1,0	1,2	0,8	5,5	3,3	0,8
500 - 999	0,8	1,6	3,0	1,2	1,0	5,6	3,3	1,1
1 000 - 4 999	1,8	1,6	1,2	0,8	1,5	5,2	4,0	1,7
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verlags-gewerbe								
10 und mehr	0,8	0,7	0,8	0,4	0,7	3,0	2,1	0,8

1 Relativer Standardfehler der Aufwendungen je Arbeitnehmer für ausgewählte Personalkostenarten im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1981.

Wirtschaftszweig Unternehmen mit ... Arbeitnehmern	Relativer Standardfehler in % für Kostenart							
	Entgelt für geleistete Arbeit	Personal- neben- kosten insgesamt	Sonder- zahlungen	Vergütung arbeits- freier Tage	Beiträge zur Sozialver- sicherung	Betrieb- liche Altersver- sorgung	Sonstige Personal- neben- kosten	Personal- kosten insgesamt
Verarbeitung von Gummi und Kunststoffen								
10 und mehr	1,1	0,8	1,2	0,7	0,6	4,0	1,9	1,0
10 - 49	1,8	2,3	6,2	2,0	1,7	32,5	10,5	1,8
50 - 99	1,5	2,7	4,1	2,2	1,6	36,8	11,3	1,8
100 - 199	2,0	2,1	3,4	2,0	1,8	14,3	9,0	1,9
200 - 499	0,0	0,0	1,7	0,0	0,0	7,1	4,6	0,0
500 - 999	2,0	1,7	2,0	1,8	1,4	10,3	6,1	1,8
1 000 - 4 999	3,9	1,6	2,7	0,9	1,5	6,3	3,9	2,9
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verarbeitung von Gummi								
10 und mehr	0,5	0,3	0,6	0,3	0,3	1,8	1,3	0,4
1 000 - 4 999	1,9	0,8	2,5	0,5	1,0	6,5	5,4	1,3
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verarbeitung von Kunststoffen								
10 und mehr	1,7	1,3	1,9	1,1	1,0	8,7	3,1	1,5
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe								
10 und mehr	0,7	1,0	2,0	0,9	0,7	7,1	4,7	0,8
Baugewerbe								
10 und mehr	0,5	0,5	0,9	0,5	0,4	4,1	1,4	0,4
10 - 49	0,7	0,8	1,6	0,8	0,7	8,0	2,1	0,7
50 - 99	1,0	1,2	2,5	1,1	0,9	13,3	4,4	1,0
100 - 199	1,8	1,3	2,4	1,5	1,5	12,7	3,7	1,4
200 - 499	1,4	1,8	2,3	1,7	1,2	14,1	4,5	1,4
500 - 999	1,4	2,2	2,8	2,2	2,0	10,6	5,0	1,7
1 000 - 4 999	1,4	1,4	1,5	1,8	1,2	5,1	2,2	1,3
5 000 und mehr	0,2	1,0	1,0	0,5	0,8	2,3	3,5	0,5
Allgemeines Baugewerbe (ohne Bauinstallation und Ausbaugewerbe)								
10 und mehr	0,5	0,6	1,0	0,6	0,5	4,3	1,7	0,5
Bauinstallation								
10 und mehr	1,3	1,2	2,2	1,3	1,2	7,2	2,7	1,1
Ausbaugewerbe								
10 und mehr	1,5	2,2	5,7	2,2	1,3	25,7	5,8	1,7
Verarbeitendes Gewerbe								
10 und mehr	0,1	0,2	0,3	0,2	0,2	1,0	0,7	0,1
10 - 49	0,5	0,7	1,1	0,6	1,3	8,4	2,6	0,5
50 - 99	0,5	0,6	0,9	0,6	0,5	4,3	2,8	0,5
100 - 199	0,5	0,6	0,9	0,5	0,4	4,6	2,4	0,5
200 - 499	0,4	0,4	0,7	0,4	0,3	2,8	2,1	0,4
500 - 999	0,6	0,7	1,1	0,6	0,5	4,1	3,1	0,6
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,6	0,0	0,0	3,0	2,8	0,0
5 000 und mehr	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,4	0,3	0,0
Bergbau								
10 und mehr	0,0	0,7	1,0	0,6	0,6	0,1	1,2	0,4
Grundstoff- und Produktions- güterindustrie								
10 und mehr	0,2	0,3	0,8	0,3	0,2	1,0	1,3	0,2
Investitionsgüterindustrie								
10 und mehr	0,2	0,3	0,4	0,2	0,2	1,8	1,1	0,2
Verbrauchsgüterindustrie								
10 und mehr	0,4	0,3	0,5	0,3	0,3	2,1	1,2	0,3
Erfaßte Wirtschaftszweige im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe								
10 und mehr	0,2	0,3	0,4	0,3	0,1	0,8	0,4	0,2
10 - 49	0,5	0,5	1,1	0,6	0,4	4,1	1,5	0,5
50 - 99	0,8	0,9	1,5	0,8	0,5	4,1	1,7	0,7
100 - 199	0,5	0,6	1,1	0,5	0,3	2,3	1,3	0,4
200 - 499	0,5	0,6	0,7	0,7	0,3	1,5	0,9	0,5
500 - 999	0,3	0,3	0,5	0,3	0,2	0,8	0,3	0,3
1 000 - 4 999	0,4	0,7	0,5	0,6	0,2	2,2	0,3	0,5
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

1 Relativer Standardfehler der Aufwendungen je Arbeitnehmer für ausgewählte Personalkostenarten im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1981

Wirtschaftszweig Unternehmen mit ... Arbeitnehmern	Relativer Standardfehler in % für Kostenart							
	Entgelt für geleistete Arbeit	Personal- neben- kosten insgesamt	Sonder- zahlungen	Vergütung arbeits- freier Tage	Beiträge zur Sozialver- sicherung	Betrieb- liche Altersver- sicherung	Sonstige Personal- neben- kosten	Personal- kosten insgesamt
Erfaßte Wirtschaftszweige im Groß- und Einzelhandel								
10 und mehr	0,2	0,5	0,8	0,4	0,2	2,4	0,6	0,3
10 - 49	0,5	0,6	1,3	0,6	0,5	5,5	1,7	0,5
50 - 99	0,9	1,0	1,9	0,9	0,6	6,9	2,1	0,9
100 - 199	0,6	0,6	1,4	0,6	0,4	3,8	1,7	0,5
200 - 499	0,7	0,9	1,3	1,0	0,5	3,3	1,3	0,8
500 - 999	0,5	0,8	1,4	0,6	0,4	3,1	0,6	0,6
1 000 - 4 999	0,7	2,6	3,2	2,3	1,1	8,2	1,9	1,5
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Großhandel (ohne Rückgewinnung)								
10 und mehr	0,4	0,7	0,9	0,5	0,3	3,6	1,1	0,4
10 - 49	0,6	0,7	1,8	0,7	0,5	6,8	2,7	0,6
50 - 99	1,1	1,2	2,2	1,0	0,7	7,6	2,5	1,1
100 - 199	0,7	0,8	1,7	0,8	0,5	4,0	2,2	0,6
200 - 499	0,9	1,1	1,5	1,3	0,6	3,4	1,7	1,0
500 - 999	0,6	0,9	2,0	0,8	0,5	3,3	1,0	0,7
1 000 - 4 999	1,2	3,6	2,7	2,5	1,1	9,4	1,2	2,2
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen und mit Halbwaren								
10 und mehr	0,6	0,8	1,5	0,9	0,6	4,2	1,8	0,6
10 - 49	1,6	2,3	4,7	2,5	1,6	17,4	6,8	1,7
50 - 99	1,5	2,5	6,5	2,5	1,5	14,9	4,7	1,6
Großhandel mit Brennstoffen, Erzen und technischen Chemikalien								
10 und mehr	0,9	2,8	2,1	2,1	0,8	7,4	2,2	1,7
10 - 49	1,7	2,8	5,0	2,2	1,2	21,0	9,3	1,9
50 - 99	1,8	3,0	3,7	1,9	1,3	19,1	5,2	2,1
100 - 199	1,3	1,8	3,8	1,7	1,0	8,1	4,5	1,4
200 - 499	0,4	0,5	0,8	0,6	0,3	2,1	1,8	0,4
Großhandel mit Holz und Baustoffen								
10 und mehr	0,8	0,8	1,8	0,9	0,7	5,8	3,4	0,7
10 - 49	1,4	1,5	3,6	1,6	1,3	14,0	6,2	1,3
50 - 99	1,6	2,5	4,3	2,1	1,6	14,8	6,7	1,6
100 - 199	0,9	1,1	3,2	1,6	0,9	14,2	3,7	0,9
200 - 499	0,6	3,4	1,4	0,7	0,5	4,6	4,1	0,2
Großhandel mit Maschinen, technischem Bedarf und Fahrzeugen								
10 und mehr	1,0	1,0	2,1	0,9	0,6	4,5	2,6	0,9
10 - 49	1,5	1,8	4,7	1,8	1,1	13,9	6,0	1,5
50 - 99	3,5	3,5	6,1	2,8	1,5	19,6	5,5	3,5
100 - 199	1,9	1,8	3,9	2,4	1,2	11,5	4,8	1,7
200 - 499	0,6	0,5	0,8	0,6	0,3	2,3	3,0	0,5
500 - 999	2,2	2,1	4,0	2,9	1,9	9,1	1,7	2,0
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Großhandel mit Möbeln, Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen, Eisen- und Metallwaren								
10 und mehr	0,9	0,9	2,2	1,0	0,6	6,9	2,8	0,8
10 - 49	1,8	1,8	4,4	2,2	1,4	18,8	6,0	1,7
50 - 99	1,8	1,5	3,6	1,5	1,2	12,1	6,4	1,3
100 - 199	2,1	1,9	4,6	1,9	1,3	11,5	5,3	1,9
200 - 499	0,5	0,6	1,7	0,8	0,5	2,5	1,6	0,5
Großhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren								
10 und mehr	1,3	1,3	3,2	1,5	1,1	13,9	3,9	1,2
10 - 49	3,0	3,0	7,0	2,9	2,3	44,7	7,8	2,7
50 - 99	2,0	2,3	5,7	2,3	1,5	22,2	8,7	1,7
Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln								
10 und mehr	0,8	0,9	2,3	0,9	0,6	5,9	3,4	0,8
10 - 49	1,6	2,1	6,0	1,9	1,4	18,1	9,4	1,7
50 - 99	2,3	2,8	7,1	2,7	2,3	11,3	7,3	2,4
100 - 199	2,4	2,7	5,7	2,3	1,4	13,5	7,6	2,0
200 - 499	1,5	1,6	2,9	1,7	1,2	10,3	5,7	1,4

1 Relativer Standardfehler der Aufwendungen je Arbeitnehmer für ausgewählte Personalkostenarten im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1981

Wirtschaftszweig Unternehmen mit ... Arbeitnehmern	Relativer Standardfehler in % für Kostenart							
	Entgelt für geleistete Arbeit	Personal- neben- kosten insgesamt	Sonder- zahlungen	Vergütung arbeits- freier Tage	Beiträge zur Sozialver- sicherung	Betrieb- liche Altersver- sorgung	Sonstige Personal- neben- kosten	Personal- kosten insgesamt
Großhandel mit pharmazeutischen, medizinischen, kosmetischen und Reinigungsartikeln								
10 und mehr	2,2	3,2	4,5	3,6	1,5	8,9	2,4	2,6
10 - 49	2,5	3,7	6,5	3,3	2,2	16,7	10,1	2,7
50 - 99	2,3	3,7	6,7	3,0	2,3	16,3	8,2	2,8
100 - 199	1,1	1,4	2,9	1,5	0,9	4,5	1,8	1,1
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzelhandel (ohne Einzelhandel mit Kraftwagen und Motorrädern sowie mit Kraft- und Schmierstoffen)								
10 und mehr	0,3	0,8	1,3	0,8	0,5	3,0	0,8	0,5
10 - 49	0,7	0,8	1,5	0,9	0,8	9,1	2,2	0,7
50 - 99	1,3	1,2	2,5	1,6	1,2	8,6	3,7	1,1
100 - 199	1,2	1,0	2,2	1,0	1,2	5,2	2,5	1,0
200 - 499	0,7	0,9	1,6	0,9	0,7	5,5	2,0	0,7
500 - 999	0,3	0,4	0,6	0,3	0,5	1,3	0,6	0,3
1 000 - 4 999	1,5	5,0	7,5	4,6	2,4	18,7	3,9	2,9
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln								
10 und mehr	0,5	0,5	0,8	0,5	0,5	2,8	1,7	0,5
10 - 49	1,6	1,9	3,0	2,1	2,0	23,7	4,2	1,6
50 - 99	2,1	2,1	8,1	2,3	2,1	20,5	7,4	2,0
100 - 199	1,7	1,4	2,9	1,7	1,6	9,8	5,7	1,4
200 - 499	0,9	0,6	1,0	0,7	0,7	6,5	2,1	0,7
500 - 999	0,4	0,7	1,0	0,5	0,8	2,3	1,0	0,5
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Apotheken und Einzelhandel mit medizinischen, kosmetischen und Reinigungsartikeln								
10 und mehr	1,2	1,3	2,6	1,4	1,2	5,7	4,5	1,2
10 - 49	1,9	2,0	4,2	2,3	1,9	12,0	5,8	1,8
Apotheken								
10 - 49	2,2	2,5	3,9	3,2	2,4	18,6	7,7	2,2
Einzelhandel mit Bekleidung								
10 und mehr	0,6	0,8	1,2	0,8	0,6	3,1	1,9	0,6
10 - 49	1,5	1,9	3,6	2,0	1,6	20,0	5,7	1,5
50 - 99	1,8	2,5	4,3	3,3	2,2	13,2	5,6	1,9
100 - 199	1,6	1,6	2,5	2,1	1,4	12,5	4,3	1,5
200 - 499	2,1	2,8	4,9	2,8	2,0	14,3	5,7	2,3
Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren								
10 und mehr	1,0	1,3	2,3	1,3	1,2	5,0	3,8	1,1
10 - 49	2,0	2,3	4,4	2,6	2,1	20,4	6,7	2,0
50 - 99	1,5	2,3	6,9	2,2	2,2	17,9	6,8	1,7
100 - 199	1,8	3,9	4,9	3,3	3,5	7,0	9,4	2,6
500 - 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzelhandel mit Heimtextilien								
10 und mehr	1,6	1,6	2,3	2,0	1,5	7,3	4,7	1,5
10 - 49	2,3	2,4	3,6	3,0	2,1	21,7	6,4	2,2
50 - 99	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen und Haushaltsartikeln								
10 und mehr	0,9	0,9	2,0	1,1	0,8	6,1	3,6	0,7
10 - 49	1,4	1,4	3,1	1,8	1,4	19,7	5,3	1,3
50 - 99	3,3	2,7	5,3	3,8	3,0	18,5	11,9	2,7
100 - 199	2,2	1,7	6,0	2,6	1,0	12,6	7,1	1,5
200 - 499	0,9	1,1	4,0	1,4	0,7	7,0	6,5	0,8
Einzelhandel mit Möbeln								
10 und mehr	1,1	1,1	2,7	1,5	1,0	9,4	5,4	0,9
10 - 49	2,0	2,1	5,1	2,5	1,9	37,5	9,8	1,9
50 - 99	3,6	2,9	5,8	5,1	3,4	23,3	16,3	3,0
100 - 199	3,0	2,0	8,0	3,8	1,3	12,0	7,4	2,1
200 - 499	1,1	1,1	0,6	1,6	0,8	8,4	5,5	1,0
Einzelhandel mit Eisenwaren und Hausrat								
10 und mehr	2,1	2,2	4,0	2,6	2,0	15,3	6,7	1,9

1 Relativer Standardfehler der Aufwendungen je Arbeitnehmer für ausgewählte Personalkostenarten im Produzierenden Gewerbe, in Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1981

Wirtschaftszweig Unternehmen mit ... Arbeitnehmern	Relativer Standardfehler in % für Kostenart							
	Entgelt für geleistete Arbeit	Personal- neben- kosten insgesamt	Sonder- zahlungen	Vergütung arbeits- freier Tage	Beiträge zur Sozialver- sicherung	Betrieb- liche Altersver- sicherung	Sonstige Personal- neben- kosten	Personal- kosten insgesamt
Einzelhandel mit Büchern, Zeitung, Papierwaren, Bürobedarf								
10 und mehr	1,3	1,5	2,0	2,1	1,3	15,5	4,7	1,2
10 - 49	2,2	2,0	3,7	2,3	2,0	30,9	6,7	2,0
50 - 99	1,7	3,2	3,6	6,1	2,1	26,3	7,1	1,9
Sortiments Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Haupt- richtung Nicht-Lebensmittel								
10 und mehr	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1
10 - 49	3,2	2,9	5,6	3,4	2,6	22,8	8,5	2,9
50 - 99	1,6	2,1	4,8	2,4	1,6	8,5	4,3	1,6
100 - 199	1,6	1,7	3,0	2,0	1,5	13,8	2,9	1,6
200 - 499	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
500 - 999	0,1	0,6	0,8	0,7	0,1	2,1	1,7	0,3
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bank- und Versicherungsgewerbe								
10 und mehr	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,3	0,2	0,1
10 - 49	0,6	0,9	1,5	0,9	0,6	5,1	2,6	0,6
50 - 99	0,7	0,9	1,7	0,9	0,6	3,4	2,1	0,7
100 - 199	0,4	0,4	0,7	0,6	0,3	1,5	1,5	0,4
200 - 499	0,6	0,4	0,5	0,9	0,3	1,1	0,7	0,5
500 - 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bankgewerbe								
10 und mehr	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,4	0,3	0,1
10 - 49	0,7	1,0	1,6	1,0	0,6	5,7	2,7	0,7
50 - 99	0,7	1,0	1,8	0,9	0,6	3,7	2,2	0,7
100 - 199	0,5	0,5	0,7	0,6	0,4	1,6	1,5	0,4
200 - 499	0,2	0,3	0,4	0,4	0,2	0,7	0,7	0,2
500 - 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,8	0,0	0,0	0,0
Versicherungsgewerbe								
10 und mehr	0,2	0,1	0,2	0,3	0,0	0,3	0,1	0,1
10 - 49	1,3	1,5	2,4	1,8	0,9	6,0	4,0	0,7
50 - 99	1,5	1,5	1,1	1,2	1,1	3,6	2,4	1,5
100 - 199	0,4	0,8	1,1	0,3	0,4	2,6	0,8	0,6
200 - 499	2,0	1,3	2,0	3,2	0,5	1,9	1,4	1,5
500 - 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1 000 - 4 999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 000 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erhebung über die Arbeitskosten 1981

Dienstleistungsbereich

Name und Anschrift des Unternehmens:	Dieser Fragebogen wurde bearbeitet von:
	Telefon (mit Vorwahlnummer):

Zweck: Die Erhebung ergänzt die laufenden Verdiensterhebungen – mit denen nur die Bruttolöhne und -gehälter erfaßt werden – durch Zahlenmaterial über Art und Umfang der gesamten Personalkosten, insbesondere der Personalausatzkosten.

Rechtsgrundlagen: EG-Verordnung Nr. 1596/81 des Rates vom 10. Juni 1981 zur Durchführung einer Arbeitskostenerhebung im produzierenden Gewerbe, im Groß- und im Einzelhandel sowie im Bank- und im Versicherungsgewerbe (Amtsbl. der Europäischen Gemeinschaften Nr. L 159 S. 1) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz-BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 2 89).

Erhoben werden die Tatbestände zu Art. 4 der EG-Verordnung Nr. 1596/81.

Die **Auskunftspflicht** ergibt sich aus Art. 3 der EG-Verordnung Nr. 1596/81 in Verbindung mit § 10 BStatG; Danach sind die Arbeitgeber für die in die Stichprobe einbezogenen Unternehmen oder Betriebe zur Auskunft verpflichtet.

Dem **Datenschutz** wird durch die statistische Geheimhaltung voll Rechnung getragen. Die im Rahmen der Erhebung erteilten Einzelauskünfte dürfen gem. Art. 7 der EG-Verordnung Nr. 1596/81 in Verbindung mit dem BStatG nur für statistische Zwecke verwendet werden. Ihre Weitergabe an Dritte ist untersagt.

Hinweise zur Auskunftspflicht: Die Auskunftspflicht der Arbeitgeber für die einbezogenen Unternehmen bezieht sich auf alle Betriebe des Unternehmens.

Der Arbeitgeber ist verpflichtet, die Daten unentgeltlich zur Verfügung zu stellen. Die Auskunftspflicht erlischt nicht, wenn sich Anschrift, Rechtsform, Inhaber-Verhältnisse oder Firmierung geändert haben; wir bitten, solche Veränderungen in das Feld „Bemerkungen“ am Ende des Fragebogens einzutragen.

Wurde vom Statistischen Landesamt eine Zweigniederlassung Ihres Unternehmens angeschrieben, so senden Sie bitte den nicht ausgefüllten Fragebogen zurück. Bitte teilen Sie uns dabei die Anschrift der Unternehmensleitung mit und geben außerdem an, in welchem Verhältnis der Betrieb zur Hauptniederlassung steht (z. B.: „Der Betrieb war früher Hauptniederlassung und wurde durch Verlegung des Unternehmenssitzes zu einer Zweigniederlassung“; „Der Betrieb war seit der Gründung Zweigniederlassung“; „Der Betrieb war bis selbständiges Unternehmen und wurde durch Fusion mit . . . zu einer Zweigniederlassung“).

Hinweise für das Ausfüllen: Die Angaben sollen sich auf das Jahr 1981 beziehen. Stimmen Geschäftsjahr und Kalenderjahr nicht überein, so tragen Sie bitte die Angaben für das Geschäftsjahr ein, das in der Zeit vom 1. April 1981 bis 31. März 1982 endet. Nicht im Fragebogen anzugeben sind die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis stehenden Beamten und die sie betreffenden Personalkosten.

Fragebogenpositionen, die durch eine Nummer in einem Kreis – z. B. ① – gekennzeichnet sind, werden in der Anlage näher erläutert. Diese Erläuterungen sind wichtig.

I. Allgemeine Angaben

1. Genaue Beschreibung der Tätigkeit des Unternehmens

Bei verschiedenartiger Tätigkeit (z. B. Einzelhandel und Großhandel) bitte diejenige Tätigkeit unterstreichen, mit der der überwiegende Teil der Arbeitnehmer beschäftigt ist.

2. Die Angaben in diesem Fragebogen beziehen sich auf das Geschäftsjahr vom _____ 19 _____ bis _____ 19 _____

Signierteiste (bitte nicht ausfüllen!)													
2						001				064	065	066	
Form	Land	Kenn-Nummer				Wirtschafts-zweig		Schicht-nummer		DF	Auswahl-land		HF

Formular 2

II. Arbeitnehmer im Geschäftsjahr 1981 ①

Arbeitnehmer am Monatsende (ohne gesetzliche Vertreter juristischer Personen ②, ausschließlich auf Provisionsbasis arbeitende Angestellte und ohne Heimarbeiter) ①

Zeile	Monat des Geschäfts- jahres	Vollbeschäftigte ③		Teilzeitbeschäftigte ④		Auszubildende ⑤	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich		
		1	2	3	4	5	
1	Februar						
2	April						
3	Juni						
4	August						
5	Oktober						
6	Dezember						
7	Bitte die Zellen 7 und 8 nicht ausfüllen!						
8		002		003		004	

III. Arbeitskosten im Geschäftsjahr 1981 ⑥

1. Bruttolöhne und -gehälter

Beachten Sie bitte: Unter „Bruttolöhne und -gehälter“ werden die gesamte Lohn- und Gehaltssumme (Zeile 1) sowie einzelne ihrer Bestandteile (Zeilen 2 bis 10) erfragt. Die Angaben in den Zeilen 2 bis 10 müssen daher in Zeile 1 enthalten sein.

Zeile	Art der Aufwendungen	Aufwendungen (in vollen DM)	
		Ausbildungsvergütungen usw. in Zeile 34 angeben!	
1	Bruttolöhne und -gehälter ⑦ für die unter II. angegebenen Arbeitnehmer (ohne Auszubildende)	015	
	Darin sind enthalten:		
2	– Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers nach dem 3. Vermögensbildungsgesetz	019	
3	– Zusätzliches Urlaubsgeld (nicht die in Zeile 5 anzugebenden Lohn- und Gehaltszahlungen für Urlaubstage)	020	
4	– Gratifikationen, 13. Monatsgehalt, Jahresabschlußzahlungen und sonstige Sonderzahlungen ⑧	021	
5	– Lohn- und Gehaltszahlungen . . .) a) . . für Urlaubstage*) (auch Entschädigungen für nicht genommenen Urlaub, nicht jedoch das in Zeile 3 angegebene zusätzliche Urlaubsgeld) ⑨	024	
6	b) . . für gesetzliche Feiertage und sonstige Ausfallzeiten*) ⑩	025	
7	c) . . für Krankheitstage*) (Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall bis zur 6. Krankheitswoche; zusätzliche Aufwendungen bitte unter III. 2., Zeile 26 angeben) ⑪	026	
8	– Bruttolöhne und -gehälter (einschl. der in den Zeilen 2–7 mitenthaltenen Zahlungen) für . . . a) . . firmeneigenes Ausbildungspersonal ⑫ ⑬	016	
9	b) . . im betrieblichen Gesundheitsdienst (einschl. Erholungsfürsorge) und für Unfallverhütung tätige Arbeitnehmer ⑫ ⑭	017	
10	c) . . Arbeitnehmer in sonstigen Belegschaftseinrichtungen ⑫ ⑮	018	

*) Sind die Aufwendungen für Urlaubstage, gesetzliche Feiertage usw. und Krankheitstage (Zeilen 5 bis 7) im betrieblichen Rechnungswesen nicht getrennt erfaßt, so darf unter IV. 2. ersatzweise die Anzahl der Tage angegeben werden.

2. Personalaufwendungen, die nicht oder nicht allgemein in den „Bruttolöhnen und -gehältern“ enthalten sind

Beachten Sie bitte: Einzelne in diesem Abschnitt erfragte Aufwendungsarten (z. B. zusätzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall) können ganz oder teilweise in den „Bruttolöhnen und -gehältern“ (Zeile 1) enthalten sein. Bei diesen Aufwendungsarten muß zusätzlich nach dem bereits in Zeile 1 enthaltenen Betrag gefragt werden, um den Personalaufwand ohne Doppelzählungen nachweisen zu können.

Zeile	Art der Aufwendungen	Aufwendungen (in vollen DM)	
		Alle Aufwendungen, die Auszubildende betreffen, insgesamt in Zeile 35 angeben!	
	Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung		
11	Renten-, Kranken- und Arbeitslosenversicherungsbeiträge (nur Arbeitgeberanteil) ⑮	030	
12	Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung (ohne Beitragsanteile für den Unternehmer und seine Familienangehörigen)	031	
	Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung ⑰ und sonstige Vorsorgeeinrichtungen		
	Aufwendungen aufgrund betrieblicher Ruhegeldzusagen ⑰ (die Beiträge an den Pensions-Sicherungs-Verein (PSVaG) bitte in Zeile 22 angeben)		
13	a) Betriebliche Rentenzahlungen *)	032	
14	– Davon in den Bruttolöhnen und -gehältern enthalten	022	
15	b) Pensionsrückstellungen nach § 6a EStG am 1. 1. 1981	033	
16	c) Pensionsrückstellungen nach § 6a EStG am 31. 12. 1981	034	
17	Zuwendungen an Pensionskassen ⑰*)	036	
18	– Davon in den Bruttolöhnen und -gehältern enthalten	023	
19	Zuwendungen an Unterstützungskassen ⑳*) (die Beiträge an den PSVaG bitte in Zeile 22 angeben)	035	
20	Beiträge zu Direktversicherungen (einschl. Gehaltsumwandlungsversicherungen) ㉑*)	037	
21	– Davon in den Bruttolöhnen und -gehältern enthalten	028	
22	Sonstige Aufwendungen für die Alterssicherung (Beiträge an den PSVaG, Aufwendungen für die Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes, vom Arbeitgeber übernommene Arbeitnehmerbeiträge zur Rentenversicherung u. a.) ㉒	038	
23	– Davon in den Bruttolöhnen und -gehältern enthalten	029	
24	Aufwendungen für sonstige Vorsorgeeinrichtungen (vom Arbeitgeber übernommene Arbeitnehmerbeiträge zur Kranken- und Arbeitslosenversicherung, betriebliches Kurzarbeitergeld u. a.) ㉓	039	
25	– Davon in den Bruttolöhnen und -gehältern enthalten	040	
	Unterstützungsaufwendungen		
26	Zusätzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall (einschl. der tariflichen und betrieblichen Zuschüsse zum Krankengeld)	027	
27	– Davon in den Bruttolöhnen und -gehältern enthalten	041	
28	Beihilfen im Krankheitsfall, zu Kur- und Erholungsufenthalten, für Zahnersatz, medizinische Hilfsmittel u. a.	042	
29	– Davon in den Bruttolöhnen und -gehältern enthalten	045	
30	Wohnungsfürsorge ㉔	043	
31	– Davon in den Bruttolöhnen und -gehältern enthalten	046	
32	Familienunterstützung (Verheirateten-, Kinderzuschläge, Zuwendungen bei Heirat, Geburt, Tod u. a., nicht jedoch das gesetzliche Kindergeld) ㉕	044	
33	– Davon in den Bruttolöhnen und -gehältern enthalten	049	

*) Besteht für Arbeitnehmer eine Altersversorgung in dieser Form, ohne daß 1981 hierfür Aufwendungen getätigt wurden, ist in der (den) zutreffenden Spalte(n) eine „1“ einzutragen.

Zeile	Art der Aufwendungen	Aufwendungen (in vollen DM)	
		Alle Aufwendungen, die Auszubildende betreffen, insgesamt in Zeile 35 angeben!	
	Aufwendungen für die berufliche Aus- und Weiterbildung		
34	Ausbildungsvergütungen (einschl. aller Sonderzahlungen)	047	
35	Sonstige Leistungen für Auszubildende (entsprechend den Zeilen 11–33, 36–49), Sach- und Fremdkosten für die berufliche Aus- und Weiterbildung (einschl. Lehrgangskosten) ②	048	
	Sonstige Personalzusatzaufwendungen		
36	Sachaufwendungen und Fremdkosten für Einrichtungen und Geräte des betrieblichen Gesundheitsdienstes, der Ersten Hilfe und Unfallverhütung ②	052	
37	Sachaufwendungen und Fremdkosten für sonstige Belegschaftseinrichtungen ②	053	
38	Entlassungsentschädigungen, Abfindungen bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses ②	058	
39	– Davon in den Bruttolöhnen und -gehältern enthalten	050	
40	Auslösungen/Trennungsentschädigungen ②	057	
41	– Davon in den Bruttolöhnen und -gehältern enthalten	054	
42	Verpflegungszuschüsse und Wegezeitvergütungen	058	
43	– Davon in den Bruttolöhnen und -gehältern enthalten	055	
44	Naturalleistungen (ohne Kantinenzuschüsse) ③	051	
45	– Davon in den Bruttolöhnen und -gehältern enthalten	061	
46	Sonstige gesetzliche Aufwendungen (z. B. Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz, Umlage für das Konkursausfallgeld, Winterbauumlage, Zuschuß zum Mutterschaftsgeld)	059	
47	– Davon in den Bruttolöhnen und -gehältern enthalten	062	
48	Sonstige Zuwendungen ② (Bitte Aufwendungen, die 5% der Bruttolöhne und -gehälter übersteigen, im Feld „Bemerkungen“ erläutern!)	060	
49	– Davon in den Bruttolöhnen und -gehältern enthalten	067	

Erstattungen	
Bitte volle DM-Beträge angeben!	
063	

3. Erstattete Aufwendungen

Dem Arbeitgeber erstattete Aufwendungen, z. B. nach § 54 Arbeitsförderungsgesetz

IV. Arbeitszeiten im Geschäftsjahr 1981

1. Durchschnittliche Jahresarbeitsstunden e i n e s vollbeschäftigten Arbeitnehmers (betriebsübliche jährliche Arbeitszeit abzüglich des durchschnittlichen Jahresurlaubs und der bezahlten gesetzlichen Feiertage)

Jahresstunden	
008	

2. Bezahlte Ausfalltage (für Voll- und Teilzeitbeschäftigte ohne Auszubildende)

Diese Angaben sind nur erforderlich, wenn die Vergütung arbeitsfreier Tage – siehe III. 1 (Zeilen 5 bis 7) – nicht angegeben wird.

a) Bezahlte Urlaubstage ③

b) Bezahlte gesetzliche Feiertage und sonstige Ausfalltage ②

c) Bezahlte Krankheitstage

Bezahlte Ausfalltage	
069	
070	
071	

Bemerkungen: _____

Unterschrift

Erhebung über die Arbeitskosten 1981

Erläuterungen

- ① Für die einzelnen Erhebungsmonate des Geschäftsjahres 1981 sind diejenigen Arbeitnehmer anzugeben, die am Monatsende (28. Februar, 30. April usw.) in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen standen und Lohn oder Gehalt (einschl. Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall) bezogen haben.
Als Arbeitnehmer gelten die rentenversicherungspflichtigen Personen sowie die aufgrund besonderer Vorschriften von der Versicherungspflicht befreiten Personen (z. B. Aushilfskräfte). In einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis stehende Beamte sind nicht anzugeben.
- ② Gesetzliche Vertreter juristischer Personen sind z. B. die Vorstandsmitglieder einer AG oder eingetragenen Genossenschaft und die Geschäftsführer einer GmbH.
- ③ Vollbeschäftigte sind Arbeitnehmer, deren Arbeitsvertrag die volle betriebsübliche Arbeitszeit vorsieht.
- ④ Teilzeitbeschäftigte sind Arbeitnehmer, deren Arbeitsvertrag eine geringere als die betriebsübliche Arbeitszeit vorsieht.
- ⑤ Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz in einem anerkannten Ausbildungsberuf ausgebildet werden. Darüber hinaus zählen hierzu alle anderen Arbeitnehmer, deren Tätigkeit überwiegend ihrer Ausbildung dient (z. B. Praktikanten, Volontäre).
- ⑥ Als Arbeitskosten gelten die im Erhebungszeitraum entstandenen Personalaufwendungen gemäß den Zeilen 1 bis 10 (Bruttolöhne und -gehälter) und 11 bis 49 (andere Aufwendungen) – mit Ausnahme der Aufwendungen für die unter II. ausgeschlossenen Heimarbeiter, Vertreter juristischer Personen und die ausschließlich auf Provisionsbasis arbeitenden Angestellten.
Aufwendungsarten, die in Ihrem betrieblichen Rechnungswesen nicht getrennt erfaßt werden, bitten wir sorgfältig zu schätzen.
Falls in Ihrem Unternehmen Personalaufwendungen vorliegen, die einer Fragebogenposition nicht eindeutig zuzuordnen sind, so bitten wir, uns diese Aufwendungen im einzelnen mitzuteilen.
- ⑦ Die „Bruttolöhne und -gehälter“ sind aus dem betrieblichen Lohn- und Gehaltskonto zu ermitteln (hierbei sind vom Gesamtwert alle Beträge abzuziehen, die an Heimarbeiter, gesetzliche Vertreter juristischer Personen und ausschließlich auf Provisionsbasis tätige Angestellte gezahlt wurden). Die Ausbildungsvergütungen einschl. aller Sonderzahlungen sind ebenfalls von dieser Summe abzuziehen (sie sind gesondert in Zeile 34 anzugeben). In Ihrem Lohn- und Gehaltskonto ausnahmsweise nicht enthaltene Sonderzahlungen, die in den Zeilen 2–4 enthalten sind, addieren Sie bitte zu den „Bruttolöhnen und -gehältern“ in Zeile 1.
- ⑧ Sonstige Sonderzahlungen sind z. B. Zuwendungen bei Firmen- und Arbeitnehmerjubiläen, Prämien für Verbesserungsvorschläge, Aufwendungen im Zusammenhang mit der Ausgabe von Belegschaftsaktien, nicht hingegen Unterstützungsaufwendungen, die in den Zeilen 26 bis 33 einzutragen sind.
- ⑨ Hierzu zählen nur die Aufwendungen für den üblichen Jahresurlaub (einschl. des zusätzlichen Urlaubs nach dem Schwerbehindertengesetz), dagegen nicht die Aufwendungen für sonstige arbeitsfreie Tage, wie die gesetzlichen Feiertage, die in Zeile 6 erfragt werden.
- ⑩ Sonstige Ausfallzeiten sind bezahlte arbeitsfreie Tage, die aus besonderem Anlaß (z. B. Familienereignisse wie Heirat, Geburt, silberne Hochzeit), an besonderen Tagen (z. B. Rosenmontag, Heiligabend) oder zu einem besonderen Zweck (z. B. Ausübung eines Ehrenamtes) gewährt werden. Hierzu rechnen auch bezahlte (häufig nur stundenweise) Ausfallzeiten, wie Betriebsversammlungen, Arztbesuche während der Arbeitszeit, witterungsbedingte Ausfallzeiten sowie nach Tarifvertrag oder freiwillig bezahlte Pausen.
- ⑪ Hier sind nur die an Ihre Arbeitnehmer geleisteten „Lohn- und Gehaltszahlungen für Krankheitstage“ anzugeben. Umlagen zur Finanzierung der Lohn- und Gehaltsfortzahlung (z. B. an die AOK oder eine Arbeitgebereinrichtung) und daraus geleistete Erstattungen bleiben unberücksichtigt.
- ⑫ Sind Arbeitnehmer nicht während ihrer gesamten betrieblichen Arbeitszeit als Ausbilder, im betrieblichen Gesundheitsdienst oder in sonstigen Belegschaftseinrichtungen beschäftigt, so sind ihre Bruttolöhne bzw. -gehälter hier anteilig anzugeben. War beispielsweise ein Angestellter an zwei Arbeitstagen einer Fünftageswoche als Ausbilder, an den drei übrigen Arbeitstagen jedoch in anderen Funktionen tätig, so sind in Zeile 8 nur 40 % seines Gehaltes einzutragen.
- ⑬ Die Honorare für firmenfremdes Ausbildungspersonal gehören in Zeile 35.
- ⑭ Hierzu rechnen nur die Bruttolöhne und -gehälter der als Arbeitnehmer beschäftigten Betriebsärzte, Krankenschwestern, Sicherheitsingenieure, sonstigen Fachkräfte für Arbeitssicherheit usw. Aufwendungen für betriebsfremde Personen (z. B. nur an bestimmten Wochentagen auf Honorarbasis tätige Ärzte) sind in Zeile 36 anzugeben.
- ⑮ Sonstige Belegschaftseinrichtungen sind z. B. Betriebskrankenkassen, Kantinen, Werksbibliotheken, Sportanlagen, Kindergärten sowie Verkehrsmittel, soweit sie der Beförderung von Arbeitnehmern zwischen Wohnung und Arbeitsplatz dienen.
Außerdem sind hier die Bruttolöhne und -gehälter der Betriebsratsmitglieder anzugeben, soweit sie von ihrer beruflichen Tätigkeit freigestellt sind.
- ⑯ Zu den Pflichtbeiträgen zur Krankenversicherung gehören die Beiträge des Arbeitgebers an die Orts- und Innungskrankenkassen, Ersatzkassen und die Bundesknappschaft, die Beiträge und Aufwendungen für die Betriebskrankenkasse (ohne Aufwendungen für das Kassenspersonal, das zum Betrieb gehört) sowie die Arbeitgeberbeiträge an private Krankenkassen nach § 405 RVO.
Vom Arbeitgeber zusätzlich übernommene Beitragsanteile des Arbeitnehmers für die Rentenversicherung sind in Zeile 22 und für die Kranken-/Arbeitslosenversicherung in Zeile 24 einzutragen.
- ⑰ Es werden Aufwendungen für folgende Formen der betrieblichen Altersversorgung erfragt:
 - Betriebliche Ruhegeldzusage (Zeilen 13 bis 16)
 - Pensionskasse (Zeile 17)
 - Unterstützungskasse (Zeile 19)
 - Direktversicherung (Zeile 20)

Formular 2

- ⑫ Der Arbeitnehmer erwirbt einen unmittelbaren Rechtsanspruch an das Unternehmen (nicht an einen für diesen Zweck gegründeten Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit, einen eingetragenen Verein, eine GmbH oder dgl.). Zur Finanzierung der Leistungen werden im allgemeinen (bei der Gewinnermittlung abzugsfähige) Rückstellungen nach § 6a EStG gebildet; eine Beteiligung der Arbeitnehmer an der Finanzierung ist nicht möglich. Eine Versicherungsaufsicht besteht nicht; zur Sicherung der Leistungen im Konkursfall sind vom Unternehmen Beiträge an den Pensions-Sicherungs-Verein (PSVaG) zu zahlen.
- ⑬ Der Arbeitnehmer erwirbt einen unmittelbaren Rechtsanspruch an eine rechtlich selbständige betriebliche oder überbetriebliche Sozial-einrichtung (Pensionskasse) in der Rechtsform eines Versicherungsvereins auf Gegenseitigkeit (VVaG). Die Aufwendungen für die Arbeit-nnehmer sind grundsätzlich lohnsteuerpflichtig, eine Beteiligung der Arbeitnehmer an der Finanzierung ist möglich. Die Pensionskassen unter- stehen der Versicherungsaufsicht des Bundesaufsichtsamts für das Versicherungswesen oder einer entsprechenden Landesbehörde. Beiträge an den Pensions-Sicherungs-Verein (PSVaG) sind nicht zu leisten.
- ⑭ Der Arbeitnehmer erwirbt einen mittelbaren Rechtsanspruch auf Leistungen einer rechtlich selbständigen betrieblichen Sozial-einrichtung (Unterstützungskasse; meist in der Rechtsform eines eingetragenen Vereins, aber auch als GmbH, seltener als Stiftung). Die Zuwendungen an die Unterstützungskasse sind nicht lohnsteuerpflichtig. Beiträge des Arbeitnehmers sind nicht möglich. Die Unterstützungskassen unterliegen nicht der Versicherungsaufsicht. Sie müssen zur Sicherung der Leistungen im Konkursfall Beiträge an den Pensions-Sicherungs-Verein (PSVaG) entrichten.
- Als Zuwendungen sind auch Rentenzahlungen der Unterstützungskasse anzugeben, wenn sie vom Unternehmen im deckungslosen Zahlungs- verfahren finanziert wurden.
- Werden nicht nur Leistungen zur betrieblichen Altersversorgung, sondern auch für andere Zwecke (im Krankheitsfall, bei Härtefällen usw.) erbracht, so geben Sie bitte hier nur die Zuwendungen für die betriebliche Altersversorgung an; die anderen Zwecken dienenden Zuwendungen sind in Zeile 24 nachzuweisen.
- ⑮ Der Arbeitgeber schließt mit einem Lebensversicherungsunternehmen einen Versicherungsvertrag (Kapital-, Renten-, Berufsunfähigkeits- oder Risikoversicherung) auf das Leben des Arbeitnehmers ab. Bezugsberechtigt sind der Arbeitnehmer oder seine Hinterbliebenen. Die vom Arbeitgeber zu zahlenden Versicherungsbeiträge sind grundsätzlich lohnsteuerpflichtig. Eine Beitragsbeteiligung des Arbeitnehmers ist möglich. Beiträge an den Pensions-Sicherungs-Verein (PSVaG) sind nur zu entrichten, wenn die Direktversicherung nach Eintritt der Unverfallbarkeit abgetreten, beilehen oder noch nicht mit einem unwiderruflichen Bezugsrecht für den Arbeitnehmer ausgestattet ist. Keine Direktversicherungen sind die sogenannte befreiende Lebensversicherung und Lebensversicherungen, die vom Arbeitnehmer im Rahmen des 3. Vermögensbildungs- gesetzes abgeschlossen werden. Aufwendungen hierfür sind in Zeile 22 bzw. Zeile 2 anzugeben.
- ⑯ Außerdem gehören hierzu vom Arbeitgeber übernommene Beiträge für befreiende Lebensversicherungen sowie Rentenzahlungen (soweit sie nicht aufgrund einer betrieblichen Ruhegeldzusage, aus einer Pensions- oder Unterstützungskasse geleistet wurden), Aufwendungen für die Höhrversicherung in der gesetzlichen Rentenversicherung, Sonderzahlungen an Pensionäre (z. B. Weihnachtsgeld) u. ä.
- ⑰ Außerdem gehören hierzu vom Arbeitgeber übernommene Versicherungsbeiträge für die zusätzliche Sicherung des Arbeitnehmers bei Krankheit, Unfällen und sonstigen Risiken, Zuwendungen an Unterstützungskassen, die nicht der betrieblichen Altersversorgung dienen, und Aufwendungen für die Verdienstsicherung für ältere Arbeitnehmer und bei Rationalisierungsmaßnahmen.
- ⑱ Hierzu zählen Mietzuschüsse; bei verbilligt zur Verfügung gestelltem Wohnraum: die Differenz zwischen der vereinbarten und der ortsüblichen Miete; verlorene Baukostenzuschüsse des Arbeitgebers; bei zinslosen oder zu ermäßigtem Zins gewährten Darlehen: die Differenz zwischen dem vereinbarten Zins und dem Kapitalmarktzins; bei verbilligt oder kostenlos abgegebenem Bauland: die Differenz zwischen dem vom Arbeit- nehmer tatsächlich gezahlten und dem marktüblichen Preis.
- ⑲ Als Familienunterstützung gilt bei Unternehmen, die nach dem BAT vergütet, der Differenzbetrag zwischen dem Ortszuschlag der Stufe 1 (Ledigenzuschlag) und dem tatsächlich gezahlten Ortszuschlag.
- ⑳ Hierzu zählen insbesondere die Aufwendungen für die der beruflichen Aus- und Weiterbildung dienenden Einrichtungen und Räume (Sach- aufwendungen für den laufenden Betrieb und Abschreibungen), das hierfür verwendete Material, Vergütungen für firmenfremdes Ausbildungs- personal, Stipendien für Berufsausbildung.
- ㉑ Hierzu gehören auch die Beiträge für überbetriebliche Einrichtungen und Vergütungen für firmenfremdes Personal.
- ㉒ Hierzu zählen die Sachaufwendungen und Fremdkosten für die unter ⑬ genannten Belegschaftseinrichtungen (ohne Betriebskrankenkasse, jedoch einschl. Betriebsrat) sowie die Zuschüsse an betriebliche Freizeitgruppen. Außerdem geben Sie hier bitte die Aufwendungen für Arbeits- kleidung an, soweit es sich nicht um besondere Schutzkleidung handelt (z. B. Strahlenschutzkleidung in Kernkraftwerken, Schutzhelme).
- ㉓ Nicht hierzu gehören Leistungen aus einer Pensionskasse, Unterstützungskasse oder Lebensversicherung.
- ㉔ Zahlungen an die Arbeitnehmer bei auswärtiger Beschäftigung, soweit es sich nicht um den Ersatz betriebsbedingter Aufwendungen (z. B. der Fahrtkosten) handelt.
- ㉕ Sach- und Dienstleistungen (z. B. Deputatschle, Verpflegung, Getränke, Sachgeschenke jeder Art, Bekleidung der Arbeitnehmer anlässlich von Betriebsfeiern, Kosten der Betriebsausflüge). Bei kostenloser Abgabe sind die Selbstkosten, bei Abgabe unter den Selbstkosten die Differenz zwischen dem gezahlten Preis und den Selbstkosten als Aufwendungen anzugeben.
- ㉖ Zum Beispiel vom Arbeitgeber übernommene Lohn- und Kirchensteuer, Umzugsvergütungen, Fahrtkostenerstattung, Vorstellungskosten (Reisekostenersatz), den Arbeitnehmern erstattete Kontoführungsgebühren.
- ㉗ Zur Berechnung der Urlaubstage bitte die Erläuterung ① beachten.
- ㉘ Zur Berechnung der sonstigen Ausfalltage bitte die Erläuterung ② beachten.

Quellenverzeichnis

zu Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Ergebnissen über "Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten"

Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Band 246/3

Aufwendungen der Unternehmen für ihre Arbeitnehmer in Industrie und Handel im Jahre 1957

Fachserie M, Reihe 15 (Sonderbeitrag)

Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in 14 ausgewählten Industriezweigen 1959 (Erschienen im April 1962)

Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in 8 ausgewählten Industriezweigen 1960 (Erschienen im November 1962)

Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in ausgewählten Industriezweigen 1961 (Erschienen im November 1963)

Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in 14 ausgewählten Industriezweigen 1962 (Erschienen im August 1964)

Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in 8 ausgewählten Industriezweigen 1963 (Erschienen im August 1965)

Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in ausgewählten Industriezweigen 1964 (Erschienen im Oktober 1966)

Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten in Industrie und Handwerk 1966 (Erschienen im Dezember 1968)

Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten im Produzierenden Gewerbe 1969 (Erschienen im Januar 1973)

Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten im Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe 1970 (Erschienen im September 1973)

Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten im Produzierenden Gewerbe 1972 (Erschienen im Dezember 1974)

Fachserie 16

Aufwendungen der Arbeitgeber im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1974 (Erschienen im Februar 1977)

Aufwendungen der Arbeitgeber im Produzierenden Gewerbe 1975 (Erschienen im April 1978)

Aufwendungen der Arbeitgeber im Produzierenden Gewerbe 1978 (Erschienen im September 1981)

Aufwendungen der Arbeitgeber im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1978 (Erschienen im Dezember 1981)

Aufwendungen der Arbeitgeber im Produzierenden Gewerbe 1981 (Erschienen im September 1983)

Wirtschaft und Statistik

Heft 7/1960 Die Aufwendungen der Unternehmen für ihre Arbeitnehmer im Jahre 1957

Heft 4/1962 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in 14 ausgewählten Industriezweigen 1959

Heft 2/1963 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in 8 ausgewählten Industriezweigen 1960

Heft 8/1963 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in ausgewählten Industriezweigen 1961

Heft 6/1964 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in 14 ausgewählten Industriezweigen 1962

Heft 6/1965 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in 8 ausgewählten Industriezweigen 1963

Heft 9/1966 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten 1964

Heft 10/1968 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten 1966

Heft 4/1973 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten 1969

Heft 1/1975 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten 1972

Heft 12/1976 Personalkosten im Groß- und Einzelhandel, im Bank- und Versicherungsgewerbe 1974

Heft 12/1977 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten 1975

Heft 5/1981 Personalkosten im Produzierenden Gewerbe 1978

Heft 11/1981 Personalkosten im Groß- und Einzelhandel, im Bank- und Versicherungsgewerbe 1978

Heft 7/1983 Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1981

Heft 1/1984 Arbeitskosten im Groß- und Einzelhandel, im Bank- und Versicherungsgewerbe 1981

Die o.a. Veröffentlichungen - insbesondere die weiter zurückliegenden Ausgaben - sind teilweise nicht mehr lieferbar. Sie können jedoch wahrscheinlich zum größten Teil in wissenschaftlichen Bibliotheken eingesehen werden.